Topographisches Handbuch

des

Regierungs-Bezirkes

von

Schwaben und Neuburg,

mit Angabe aller in diesem befindlichen,

Civil-, Geistlichen- und Militär-Behörden,

dann

einem alphabetisch geordneten Verzeichnisse der Orts-Namen, mit Angabe der Gerichts-Behörden in deren Bezirke dieselben gehören, so wie einer diesem vorangehenden statistischen Uebersicht des Königreiches Bayern, dann die Uniformirung des königl. Linien-Militärs und der Landwehr von der hohen Generalität abwärts, einschlüssig der Militär-Beamten.

[V. Georg Friedrich Kramer]

DER VON KERRNRIED'SCHEN STIFTUNG IN AUGSBURG GEHŒRIG.

I. Band.

Vom

Verfasser des **„Topographischen Handbuches“** für den vormaligen Oberdonau-Kreis.

Augsburg, 1845.

Verlag des Verfassers.

D. v. S.

Das vorgesteckte Ziel ist erreicht,
Nun gehe in alle Welt
Und empfiehl dich selbst.

Vorwort.

Da mein im Jahr 1832 durch den Druck veröffentlichtes „Topographisches-Handbuch“ für den Oberdonau-Kreis sich einer sehr günstigen Aufnahme zu erfreuen hatte, so fühle ich mich, nachdem bereits schon seit mehrern Jahren eine ganz neue Regierungs-Bezirks-Eintheilung des Königreiches erfolgt ist, ermuthiget, nun ein ganz neues nach den besten Quellen bearbeitetes dem Zwecke entsprechendes und vermehrtes Handbuch in zwei Bänden herauszugeben, um Allen, welche nicht im Besitze des Königlichen Hof- und Staats- und des Militär-Handbuches, dann des Schematism des Bisthums Augsburg, so wie auch größerer geschichtlicher Werke sind, ein wohlfeiles und möglichst gemeinnütziges Werk in die Hände

zu geben, aus welchem Alles ersehen werden kann, was man in Bezug auf den Regierungs-Bezirk zu wissen verlangt.

Möge sich auch dieses neue gemeinnützige Werk gleich meinem erstern einer günstigen Aufnahme zu erfreuen haben, dann hat seinen Zweck erreicht

Augsburg, 1845.

der Verfasser.

Genealogie

des Königlichen Hauses.

Ludwig

Karl August,

König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben rc. Geboren den 25. August 1786, vermählt den 12. Okt. 1810; succedirte seinem Herrn Vater Maximilian Joseph, König von Bayern, den 13. Okt. 1825.

Königin

Therese Charlotte Louise Friederike Amalie, herzogliche Prinzessin von Sachsen-Hildburghausen, seit 1826 von Sachsen-Altenburg, geb. den 8. Juli 1792, verm. d. 12. Okt. 1810.

Kinder.

Maximilian Joseph, Kronprinz von Bayern, geb. zu München den 28. Nov. 1811, verm. den 5. Okt. 1842 durch Procuration und den 12. Okt. 1842 zu München mit Friederike Franziska Auguste Maria Hedwig, kgl. Prinzessin von Preußen, geb. den 15. Okt. 1825; Inhaber des k. b. Infant.-Regim. Nr. 2. und des Chevaulegers-Reg. Nr. 1, dann des k. preuß. 8. Husaren-Regts.

Mathilde Karoline Wilhelmine Charlotte königl. Prinzessin von Bayern, geb. zu Augsburg den 30. August 1813, verm. den 26. Dez. 1833 zu München mit Sr. kgl. Hoheit dem Erbgroßherzog Ludwig von Hessen-Darmstadt.

Otto Friedrich Ludwig, kgl. Prinz v. Bayern, geb. zu Salzburg den 1. Juni 1815, seit dem 27. Mai 1832 König von

Griechenland, verm. den 22. Nov. 1836 mit der großherzogl. Prinzessin Maria, Friederike, Amalie von Oldenburg. Inhaber des k. b. Infant.=Reg. Nr. 12.

Theodolinde Charlotte Louise Maria Anna Therese, kgl. Prinzessin von Bayern, geb. zu Würzburg den 7. Okt. 1816. gest. zu Würzburg den 12. April 1817.

Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, kgl. Prinz von Bayern, geb. zu Würzburg den 12. März 1821., verm. den 15. April 1844, zu Florenz mit der k. k. Prinzessin und Erzherzogin Auguste von Toskana. General=Major und Inhaber des Artillerie=Reg. Nr. 1.

Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elisabethe Amalie Sophie Maria Louise, kgl. Prinzessin von Bayern, geb. zu Würzburg den 19. März 1823, verm. d. 30. März 1842 zu München mit Sr. kaiserl. Hoh. dem Erzherzoge von Oesterreich und Erbprinzen Franz Ferdinand v. Modena.

Hildegarde Louise Charlotte Therese Friederike, kgl. Prinzessin von Bayern, geb. zu Würzburg den 10. Juni 1825, verm. den 1. Mai 1844 zu München mit dem Erzherzoge Albrecht von Oesterreich.

Alexandra Amalie, kgl. Prinzessin von Bayern, geb. zu Aschaffenburg, den 26. Aug. 1826.

Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, königl. Prinz von Bayern, geb. zu München den 19. Juli 1828. Rittmeister im k. b. Kürassier=Reg. Prinz Karl Nr. 1.

A. Geschwister des Königs,

aus der ersten Ehe seines Herrn Vaters.

Auguste Amalie, kgl. Prinzessin v. Bayern, geb. den 21. Juni 1788, verm. mit Eugen Napoleon, Herzog v. Leuchtenberg und Fürsten v. Eichstädt, den 14. Jan. 1806, Wittwe seit dem 21. Febr. 1824.

Charlotte Auguste, kgl. Prinzessin v. Bayern, geb. den 8. Febr. 1792, verm. zu München den 29. Okt. 1816 durch Procuration und den 10. Nov. 1816 zu Wien, mit Franz I. Kaiser v. Oesterreich, Wittwe seit dem 2. März 1835.

Karl Theodor Maximilian August, kgl. Prinz von Bayern, geb. den 7. Juli 1795, kgl. bayer. Feldmarschall. Inhaber des k. b. Inf.=Reg. Nr. 3 und des Kürassier=Reg. Nr. 1, dann des k. preuß. 6. Husaren=Regts.

B. Geschwister des Königs,

aus der zweiten Ehe seines Herrn Vaters.

Karl Friedrich Wilhelm Ludwig Maximilian Joseph, Pfalzgraf bei Rhein und Herzog von Bayern, geb. zu Amberg den 27. Okt. 1800, gest. den 12. Febr. 1803.

Elisabethe Ludovike, kgl. Prinzessin von Bayern, verm. zu München den 16. Nov. 1823 durch Procuration, und den 29. November 1823 zu Berlin, mit Friedrich Wilhelm IV., König v. Preußen; und

Amalie Auguste, kgl. Prinzessin von Bayern, verm. zu München den 10. Nov. 1822 durch Procuration und den 21. Nov. 1822 zu Dresden, mit dem kgl. Prinzen Johann Nepomuk v. Sachsen. Zwillinge, geb. zu München den 13. Nov. 1801.

Sophie Dorothea Wilhelmine, königl. Prinzessin von Bayern, verm. den 4. Nov. 1824 zu Wien, mit dem Erzherzog Franz Karl von Oesterreich; und

Maria Leopoldine Anne Wilhelmine, kgl. Prinzessin von Bayern, verm. am 24. April 1833 zu Dresden mit Friedrich August, Prinzen-Mitregenten, nun Könige von Sachsen. Zwillinge, geb. zu München den 27. Jän. 1805.

Ludovike Wilhelmine, kgl. Prinzessin v. Bayern, geb, zu München den 30. August 1808, verm. zu Tegernsee den 9. Sept. 1828, mit dem Prinzen Maximilian; s. d. herzogl. Linie.

Maximiliana Josephine Karoline, kgl. Prinzessin von Bayern, geb. zu Nymphenburg den 21. Juni 1810, gest. zu München den 4. Febr. 1821.

Groß-Muhme des Königs.

Maria Leopoldine, Prinzessin und Erzherzogin von Oesterreich, geb. den 10. Dez. 1776, verm. den 15. Febr. 1795 mit Karl Theodor, Kurfürsten v. Pfalzbayern; Wittwe seit dem 16. Febr. 1799, residirt gegenwärtig in München.

Herzogliche Linie.

Maximilian Joseph, Herzog in Bayern, Hoheit, geb. zu Bamberg den 4. Dez. 1808, verm. den 9. Sept. 1828 mit Ludovike Wilhelmine, kgl. Prinzessin von Bayern, Generalmajor, Inhaber des k. b. Chevaulegers-Regim. Nr. 3. und Kommandant der Landwehr von Oberbayern.

(Desselben Kinder.)

Ludwig Wilhelm, Herzog in Bayern, geb. zu München den 21. Juni 1831. Lieutenant im kgl. b. Chevaulegers-Regim. König. Nr. 4.

Wilhelm Karl, geb. zu München den 24. Dez. 1832, gest. den 13. Febr. 1835.

Karoline Therese Helene, Herzogin in Bayern, geb. zu München den 4. April 1834.

Elisabethe Amalie Eugenie, Herzogin in Bayern, geb. zu München den 24. Dez. 1837.

Karl Theodor, Herzog in Bayern, geb. zu Possenhofen den 9. August 1839.

Marie Sophie Amalie, Herzogin in Bayern, geb. zu Possenhofen den 4. Okt. 1841.

Mathilde Ludovika, Herzogin in Bayern, geb. zu Possenhofen den 30. Septbr. 1843.

Muhme.

Maria Elisabethe Amalie, Herzogin in Bayern, geb. den 5. Mai 1784, verm. zu Paris den 9. März 1808 mit dem Fürsten von Wagram; Wittwe seit dem 1. Juni 1815.

Königliche Orden- und Medaillen.

1. Der Orden vom heil. Hubert wurde von Gerhard V., Herzog von Jülich und Berg, im Jahr 1444, zum Andenken eines am Tage des heil. Hubertus erfochtenen Sieges über Arnold von Egmont gestiftet, am 29. September 1708 aber von Kurfürst Johann Wilhelm von der Pfalz erneuert.

2. Ritter-Orden vom heil. Georg. Dieser Orden hat seinen Ursprung aus den Zeiten der Kreuzzüge. Kurfürst Karl Albrecht (nachher römischer Kaiser) hat ihn den 24. April 1729 zur Ehre der Religion und Beschützung der unbefleckten Empfängniß Maria und des heil. Georg erneuert.

3. Militär-Max-Josephs-Orden. Se. Majestät der König Maximilian Joseph I. haben zur Belohnung solcher Kriegsthaten, welche mit Einsicht, Geistesgegenwart und Tapferkeit, aus freiem Antriebe und mit Lebensgefahr zum Nutzen und Ruhme des allerhöchsten Dienstes ausgeführt worden sind, und welche das erhabene Gepräge des Ungewöhnlichen und ganz außer den Gränzen der Pflicht Liegenden auf sich haben, unterm 1. März 1806 allergnädigst zu verordnen geruht, daß vom 1. Januar desselben Jahres, als vom Tage, an welchem die Königswürde in Bayern wieder hergestellt worden ist, das vorige Militär-Ehrenzeichen zu einem Königlichen Orden erhoben werde.

4. Verdienst-Orden der bayerischen Krone. Diesen Orden stiftete des Königs Maximilian Joseph Majestät am 19. Mai 1808 zur Auszeichnung jedes Eingebornen, welcher dem Staate vorzügliche Dienste geleistet, sich durch höhere

bürgerliche Tugend auszeichnete, oder um den Nutzen und Ruhm des Vaterlandes besonders verdient gemacht hat.

5. Verdienst-Orden vom heil. Michael. Dieser Orden wurde im Jahr 1693 am 29. Septemb. von dem Kurfürsten zu Köln, Joseph Clemens als Herzog von Bayern, bei seiner Anwesenheit in München gestiftet, und bei der Reformation, unterm 11. September 1808, von Sr. Majestät dem Könige Maximilian Joseph bestätiget. Dieser Orden ist am 16. Febr. 1837 von Sr. Majestät dem jetzt regierenden Könige **Ludwig** zu einem Verdienst-Orden erhoben, ohne daß jedoch mit demselben eine Verleihung des Adels verbunden wäre, wie dieses bei dem K. Verdienst-Orden der bayerischen Krone der Fall ist.

6. Königlicher Ludwigs-Orden. Ist von Sr. Majestät dem jetzt regierenden König Ludwig am 25. August 1827 zur Belohnung derjenigen Diener gestiftet worden, die nachdem in diesem Jahre eingetretenen Allerhöchsten Geburts- und Namenstage das Fünfzigste Dienstjahr vollendeten. Nach den von Sr. Königlichen Majestät erlassenen Statuten dieses Ordens (s. Reg.-Bl. Nr. 35. vom Jahr 1827) kann jeder Diener in diesen Orden aufgenommen werden, welcher **50** Jahre mit höchster Zufriedenheit im Kgl. Hof-, Staats-, Kriegs- und kirchlichen Diensten gestanden hat.

Medaillen.

Das goldene und silberne Sanitäts-Ehrenzeichen.
Die " " " Militär-Verdienst-Med.
" " " " Civil- " "
" " Ehrenmünze des Ludwig-Ordens.
Das Armee-Denkzeichen für 1813 und 1814.

Statistische Uebersicht,

der in den VIII Regierungs-Bezirken des Königreichs Bayern befindlichen unmittelbaren Städte, Regierungen, Appellations-Gerichte, Stadtgerichte, Landgerichte, Land-Commissariate, Bezirks- und Friedensgerichte, Rentämter, Oberpost- und Immediat-Postämter, besondere Hof- und Rentämter, fürstliche Herrschaftsgerichte I. Instanz, und Herrschaftsgerichts-Sitze, dann die neueste Armee-Eintheilung.

Erklärung der Abkürzungen.

Rgrg. heißt: Regierung. — O. Ober- und A. G. Appellations-Gericht. — St. G. Stadtgericht. — L. Landgericht. — R. Rentamt. — L. R. Landger. und Rentamt. — St. R. Stadt-Rentamt. — F. G. Friedensgericht. — F. G. R. Friedensgericht und Rentamt. — L. C. F. G. Land-Commissariat und Friedensgericht. — L. C. F. G. R. Land-Commissariat, Friedensgericht und Rentamt. — L. C. B. und F. G. R. Land-Commissariat, Bezirks- und Friedensgericht, Rentamt. — A. G. L. C. und F. G. R. Apellations-Gericht, Land-Commissariat, Bezirks- und Friedensgericht, Rentamt.

Unmittelbare Städte,

mit Angabe der Regierungs- Appellations- und Stadtgerichts-Sitze.

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs-Bezirke.
München	O. A. G. Rgrg. St. G.	Oberbayern.
Ingolstadt		
Landshut	Rgrg. St. G.	
Passau	A. G. St. G.	Niederbayern.
Straubing	St. G.	
Speyer	Rgrg.	Pfalz.
Amberg	A. G. St. G.	Oberpfalz und von Regensburg.
Regensburg	Rgrg. St. G.	
Bamberg	A. G. St. G.	
Bayreuth	Rgrg. St. G.	Oberfranken.
Hof		
Ansbach	Rgrg. St. G.	
Dinkelsbühl		
Eichstädt	A. G.	
Erlangen	St. G.	
Fürth	St. G.	Mittelfranken.
Nürnberg	St. G.	
Rothenburg a/T.		
Schwabach		
Aschaffenburg	A. G. St. G.	
Schweinfurt	St. G.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Würzburg	Rgrg. St. G.	
Augsburg	Rgrg. St. G.	
Kaufbeuern		
Kempten	St. G.	
Lindau		Schwaben und Neuburg.
Memmingen	St. G.	
Neuburg a. D.	A. G.	
Nördlingen		

Landgerichts-, Land-Commissariats-, Bezirks- und Friedens-Gerichts-, dann Rentamts-Sitze

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs-Bezirke.
Aibling	L. R.	
Aichach	R.	Oberbayern.
Altötting	L.	
Au	L.	
Abensberg L. und in Neustadt	R.	Niederbayern.
Annweiler	F. G. und R.	Pfalz.
Amberg	L. R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Auerbach	" "	
Altdorf	" "	Mittelfranken.
Ansbach	" "	
Alzenau	L.	
Arnstein	L. R.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Aschaffenburg	" "	
Aub	L.	
Augsburg	St. R.	Schwaben und Neuburg.
Berchtesgaden	L. R.	
Bruck	" "	Oberbayern.
Burghausen	" "	
Bogen	L.	Niederbayern.
Bergzabern	L. C. F. G. R.	Pfalz.
Blieskastel	F. G. R.	
Burglengenfeld	L. R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Bayreuth	" "	
Bamberg I. L. und in Hallstadt	R.	
Bamberg II.	L. R.	Oberfranken.
Berneck sonst Gefrees	L.	
Burgebrach L. u. in Burgwindheim	R.	
Beilngries	L. R.	Mittelfranken.
Baunach	L.	
Bischofsheim	L. R.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Brückenau	L.	

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs = Bezirke.
Buchloe	L. R.	Schwaben und Neuburg.
Burgau	L.	
Cusel	L. C. F. G. R.	Pfalz.
Cham	L. R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Cadolzburg	„ „	Mittelfranken.
Colmberg	R.	
Dachau	L. R.	Oberbayern.
Deggendorf	„ „	Niederbayern.
Dingolfing	„ „	
Dahn	F. G. R.	Pfalz.
Dürkheim	„ „ „	
Dinkelsbühl	L. R.	Mittelfranken.
Dettelbach	„ „	Unterfranken und Aschaffenburg.
Dillingen	„ „	Schwaben und Neuburg.
Donauwörth	„ „	
Ebersberg	„ „	Oberbayern.
Erding	„ „	
Eggenfelden	„ „	Niederbayern.
Edenkoben	F. G. R.	Pfalz.
Eschenbach L. und in Speinshard	R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Ebermannstadt	L. R.	Oberfranken.
Eichstädt	„ „	Mittelfranken.
Erlangen	„ „	
Ebern	„ „	Unterfranken und Aschaffenburg.
Eltmann L. und in Zeil	R.	
Euerdorf	L. R.	
Freysing	A. G. „ „	Oberbayern.
Friedberg	„ „	
Frankenthal	L. C. B. und F. G. R.	Pfalz.
Feuchtwangen	L. R.	Mittelfranken.
Fürth	R.	
Füßen	L. R.	Schwaben und Neuburg.
Grafenau L. und in Schönberg	R.	Niederbayern.
Griesbach	L. R.	
Germersheim	L. C. F. G. R.	Pfalz.
Göllheim	F. G.	
Grünstadt	F. G. R.	
Gefrees R. Sitz zu Marktschorgast.		Oberfranken.

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs-Bezirke.
Gräfenberg L. und in Neunkirchen.	R.	Oberfranken.
Greding	L. R.	Mittelfranken.
Gunzenhausen	" "	
Gemünden	" "	Unterfranken und Aschaffenburg.
Geroldshofen	" "	
Göggingen L. und in Augsburg	R.	
Grönenbach	L.	Schwaben und Neuburg.
Günzburg a/D.	L. R.	
Haag	L.	Oberbayern.
Hengersberg	"	Niederbayern.
Homburg	L. C. F. G. R.	Pfalz.
Hemau	L. R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Hilpoltstein	" "	
Herzogenaurach	L.	
Höchstadt	L. R.	Oberfranken.
Hof	" "	
Hollfeld	L.	
Heidenheim	L. R.	
Heilsbronn	L.	Mittelfranken.
Herrieden	L. R.	
Hersbruck	" "	
Hammelburg	" "	
Haßfurth	L.	
Hilders	L. R.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Hofheim	" "	
Homburg	R.	
Höchstädt	L. R.	Schwaben und Neuburg.
Ingolstadt	" "	Oberbayern.
Ipfhofen	R.	Mittelfranken.
Ipsheim	"	
Illertissen	L. R.	Schwaben und Neuburg.
Immenstadt	" "	
Kelheim	" "	Niederbayern.
Kötzting	" "	
Kaiserslautern	L. C. B. u. F. G. R.	
Kirchheimbolanden	L. C. F. G. R.	Pfalz.
Kandel	" " "	
Kastl	L.	Oberpfalz und von Regensburg.

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs=Bezirke.
Kemnath	L. R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Kirchenlamitz	L.	
Kronach	L. R.	Oberfranken.
Kulmbach	„ „	
Kipfenberg	„ „	Mittelfranken.
Karlsstadt	„ „	
Kissingen L. und in Aschach	R.	
Kitzingen	L. R.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Klingenberg	„ „	
Königshofen	„ „	
Kaufbeuern	„ „	
Kempten	„ „	Schwaben und Neuburg.
Krumbach sonst Ursberg	L.	
Landsberg	L. R.	
Laufen	„ „	Oberbayern.
Landau am Inn.	„ „	Niederbayern.
Landshut	„ „	
Landau	L. C. B. und F. G. R.	
Landstuhl	„ „ „	Pfalz.
Lauterecken	„ „ „	
Lichtenberg	R.	
Lichtenfels	L. R.	Oberfranken.
Ludwigsstadt	L.	
Lauf	„	Mittelfranken.
Leutershausen	„	
Lohr	L. R.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Lauingen	„ „	Schwaben und Neuburg.
Lindau	„ „	
Miesbach	L. R.	
Moosburg	„ „	
Mühldorf	„ „	Oberbayern.
München	L. R. und St. R.	
Mallersdorf	L.	Niederbayern.
Mitterfels	L. R.	
Mutterstadt	F. G.	Pfalz.
Münchberg	L. R.	Oberfranken.
Marktbibart	L.	Mittelfranken.
Markterlbach	„	

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs-Bezirke.
Monheim	R.	Mittelfranken.
Marktsteft	L.	
Marktheidenfeld	"	Unterfranken und Aschaffenburg.
Mellerichstadt	L. R.	
Münnerstadt	" "	
Memmingen	R.	
Mindelheim	L. R.	Schwaben und Neuburg.
Monheim	" "	
Neumarkt	L.	Oberbayern.
Neuhornbach	F. G.	Pfalz.
Neustadt a/H.	L. C. F. G. R.	
Naaburg	L. R.	
Neumarkt a/R.	" "	
Neunburg v/W.	" "	Oberpfalz und von Regensburg.
Neustadt a/W. N.	L.	
Nittenau	"	
Naila	"	Oberfranken.
Nordhalben	"	
Neustadt a/A.	L. R.	Mittelfranken.
Nürnberg	" "	
Neustadt a/S.	" "	Unterfranken und Aschaffenburg.
Neuburg a/D.	" "	
Neu-Ulm	L.	Schwaben und Neuburg.
Nördlingen	L. R.	
Osterhofen	L.	Niederbayern.
Obermoschel	F. G. R.	
Oggersheim	R.	Pfalz.
Otterberg	F. G.	
Oberviechtach	L.	Oberpfalz und von Regensburg.
Obernburg	"	
Ochsenfurt	L. R.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Orb	" "	
Obergünzburg	L.	
Oberdorf	L. R.	Schwaben und Neuburg.
Oettingen	R.	
Ottobeuern	L. R.	
Pfaffenhofen	" "	Oberbayern.
Passau I.	L.	Niederbayern.

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs-Bezirke.
Passau II.	L. R.	
Pfaffenberg R. Sitz in Mallersdorf.		Niederbayern.
Pfarrkirchen	L. R.	
Pirmasens	L. C. F. G. R.	Pfalz.
Parsberg L. und in Velburg	R.	
Pfaffenhofen R. Sitz in Kastl.		Oberpfalz und von Regensburg.
Pegnitz	R.	Oberfranken.
Pottenstein L. u. in Gößweinstein	"	
Pleinfeld	L.	Mittelfranken.
Rain	L. R.	
Reichenhall	L.	Oberbayern.
Rosenheim	"	
Regen L. und in Zwiesel	R.	
Regensburg	St. R.	
Rotthalmünster	L.	Niederbayern.
Rottenburg	"	
Rockenhausen	F. G.	Pfalz.
Regenstauf L. und in Regensburg	R.	
Riedenburg	L. R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Roding	L.	
Rehau	"	Oberfranken.
Rothenburg a/T.	L. R.	Mittelfranken.
Rothenbuch L. u. in Aschaffenburg	R.	
Römershag	"	
Röttingen L. Sitz in Aub und R. Sitz in Röttingen		Unterfranken und Aschaffenburg.
Roggenburg	L. R.	Schwaben und Neuburg.
Schongau	" "	
Schrobenhausen	L. R.	Oberbayern.
Starnberg	" "	
Simbach	" "	Niederbayern.
Straubing	" "	
Speyer	Rgrg. L. C. F. G. R.	Pfalz.
Stadtamhof L. u. in Regensburg	R.	
Sulzbach	L. R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Scheßlitz	" "	
Schnabelweid	L.	Oberfranken.
Selb	"	

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs=Bezirke.
Seßlach L. und in Rattelsdorf	R.	Oberfranken.
Stadtsteinach	L. R.	Oberfranken.
Schwabach	" "	Mittelfranken.
Schillingsfürst	L.	Mittelfranken.
Spalt	R.	Mittelfranken.
Schweinfurt	L. R.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Schwabmünchen	" "	Schwaben und Neuburg.
Sonthofen	L.	Schwaben und Neuburg.
Tegernsee	"	Oberbayern.
Tittmoning	"	Oberbayern.
Tölz	L. R.	Oberbayern.
Traunstein	" "	Oberbayern.
Trostberg	" "	Oberbayern.
Tirschenreuth	" "	Oberpfalz und von Regensburg.
Teuschnitz R. Sitz i. Rothenkirchen		Oberfranken.
Türkheim	" "	Schwaben und Neuburg.
Uffenheim	" "	Mittelfranken.
Ursberg	R.	Schwaben und Neuburg.
Viechtach	L. R.	Niederbayern.
Vilsbiburg	" "	Niederbayern.
Vilshofen	" "	Niederbayern.
Vilseck	" "	Oberpfalz und von Regensburg.
Vohenstrauß	" "	Oberpfalz und von Regensburg.
Vorchheim	" "	Oberfranken.
Volkach	" "	Unterfranken und Aschaffenburg.
Wasserburg	" "	Oberbayern.
Weilheim	" "	Oberbayern.
Werdenfels L. und in Garmisch	R.	Oberbayern.
Wolfrathshausen	L. R.	Oberbayern.
Wegscheid L. und in Obernzell	R.	Niederbayern.
Wolfstein	L. R.	Niederbayern.
Waldfischbach	F. G.	Pfalz.
Waldmohr	" "	Pfalz.
Winnweiler	F. G. R.	Pfalz.
Wolfstein	F. G.	Pfalz.
Waldmünchen	L. R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Waldsassen	" "	Oberpfalz und von Regensburg.
Weiden	" "	Oberpfalz und von Regensburg.

Namen der Städte, Märkte und Dörfer.		Regierungs-Bezirke.
Walderbach	R.	Oberpfalz und von Regensburg.
Waischenfeld	"	Oberfranken.
Weidenberg	L.	
Weißmain	L. R.	
Wunsiedel	" "	
Wassertrüdingen	" "	Mittelfranken.
Weissenburg	" "	
Windsbach	R.	
Windsheim	L.	
Weihers	"	Unterfranken und Aschaffenburg.
Werneck	L. R.	
Würzburg rechts des Mains	" "	
Würzburg links des Mains	" "	
Würzburg	St. R.	
Weiler	L.	Schwaben und Neuburg.
Wemding	"	
Wertingen	L. R.	
Wettenhausen	R.	
Zweybrücken	A. G. L. C. B. F. G. R.	Pfalz.
Zusmarshausen	L. R.	Schwaben und Neuburg.

General-Post-Direktion: München.

Ober Postämter: Augsburg, München, Nürnberg, Regensburg, Würzburg und das Immediat-Postamt Speyer.

Besondere Hof- und Rentämter.

München: Hofbräuamt- und Trift-Holzgarten-Inspektion.	Oberbayern.
Chiemsee: Fischermeisteramt. Wird durchs k. Renta. Trostberg versehen.	
Dachau: Holzgarten-Inspektion.	
Passau: Triftamt. Wird vom kgl. Rentamt Passau verwaltet.	Niederbayern.

Kaulsdorf: Cammeral = Verwaltung.	Oberfranken.
Nürnberg: Waizenbräuhaus = Administration.	Mittelfranken.
Triesdorf: Administration des k. Staatsguts in Nürnberg.	Mittelfranken.
Schleichach: Glashütten=Verwaltung.	Unterfranken und Aschaffenburg.
Waldbrunn: Staatsguts=Administration.	Unterfranken und Aschaffenburg.

Herrschafts - Gerichte.

Namen der Herrschaftsgerichte.	Regierungs = Bezirke.
Fürstlich Thurn und Taxisches Herrschaftsgericht I. Instanz, in Regensburg	Oberpfalz und von Regensburg.
Amorbach	Unterfranken und Aschaffenburg
Banz	Oberfranken.
Burghaslach	Mittelfranken.
Babenhausen	Schwaben und Neuburg.
Bissingen	Schwaben und Neuburg.
Buxheim	Schwaben und Neuburg.
Einersheim	Mittelfranken.
Ellingen	Mittelfranken.
Edelstetten	Schwaben und Neuburg.
Guttenberg	Oberfranken.
Hohenaschau in Prien	Oberbayern.
Hohenlandsberg in Seehaus	Mittelfranken.
Harburg	Schwaben und Neuburg.
Kleinheubach	Unterfranken und Aschaffenburg.
Kreuzwerthheim	Unterfranken und Aschaffenburg.
Mittwitz	Oberfranken.
Marktbreit	Unterfranken und Aschaffenburg.
Miltenberg	Unterfranken und Aschaffenburg.

Namen der Herrschaftsgerichte.	Regierungs = Bezirke in deren diese gelegen.
Mickhausen Mönchsroth Neuburg a/K. Oettingen (Stadtgericht.)	Schwaben und Neuburg.
Pappenheim Rüdenhausen	Mittelfranken.
Rüdenhausen Remlingen Rothenfels	Unterfranken und Aschaffenburg.
Schwarzenberg in Marktscheinfeld	Mittelfranken.
Sommerhausen Sulzheim Tann (Commissariat)	Unterfranken und Aschaffenburg.
Tambach Thurnau	Oberfranken.
Winklarn (Commissariat) Wörth	Oberpfalz und von Regensburg.
Wiesentheid Wildenstein in Eschau	Unterfranken und Aschaffenburg.
Wallerstein Weißenhorn	Schwaben und Neuburg.
Zaizkofen in Eggmühl	Niederbayern.

Armee-Eintheilung.

Die Leibgarde der Hartschiere, der Generalquartiermeisterstab, das topographische Bureau und das Hauptkonservatorium der Armee, sämmtliche in München.

Das Gendarmerie-Corps-Commando ist in München. Die Gendarmerie-Compagnien: Von Oberbayern in München; — Niederbayern in Landshut; — Pfalz in Speyer; — Oberpfalz und von Regensburg in Regensburg; — Oberfranken in Bayreuth; — Mittelfranken in Ansbach; — Unterfranken und Aschaffenburg in Würzburg; — Schwaben und Neuburg in Augsburg; — und die der Haupt- und Residenzstadt in München.

Die Armee-Divisions-Commando's

mit Angabe ihrer Sitze, dann Regimenter und Bataillons, welche zu diesen gehören.

I. Armee-Divisions-Commando in München.

Unter diesem stehen:

Das Infanterie-Leibregiment.*
" " Regiment König.*
" " Kronprinz.*
" " Seckendorff.
" 1te und 4te Jäger-Bataillon.
" Kürassier-Regiment Prinz Karl.
" " " Prinz Johann von Sachsen.

II. Armee-Divisions-Commando in Augsburg.

Unter diesem stehen:

Das Infanterie-Regiment Prinz Karl.
" " " Ysenburg.
" " " Karl Pappenheim.
" " " vac. Franz Hertling.
" Chevaulegers-Regiment Herzog Maximilian.
" " " König.*

III. Armee-Divisions-Commando in Ansbach.

Unter diesem stehen:

Das Infanterie-Regiment Gumppenberg.
" " " Erbgroßherzog von Hessen.
" " " Albert Pappenheim.
" " " Friedrich Hertling.
" 3te Jäger-Bataillon.
" Chevaulegers-Regiment Kronprinz.
" " " Taxis.*

IV. Armee-Divisions-Commando in Würzburg.

Unter diesem stehen:

Das Infanterie-Regiment König Otto v. Griechenland.
" " " Zandt.
" " " vacant Herzog Wilhelm.
" " " Wrede.*
" 2te Jäger-Bataillon.
" Chevaulegers-Regiment Leiningen.
" " " Herzog von Leuchtenberg.

Jede dieser Divisionen besteht aus 2 Infanterie- und 1 Kavalerie-Brigade und im Felde aus der erforderlichen Artillerie, dann den Fuhrwesens-Abtheilungen.

Die mit * bezeichneten Regimenter, jedoch mit Ausnahme des 2ten Chevaulegers-Regiments Taxis, welches den Namen nur in so

lange als ein Taxis vorhanden ist, behält, behalten ihre Namen für immer.

Das Artillerie-Corps-Commando ist in München. Unter diesem stehen: Die beiden Artillerie-Regimenter Prinz Luitpold und Zoller, mit ihren Fuhrwesens-Abtheilungen; die Zeughaus-Hauptdirection; das Laboratorium; die Pulvermühlen; die Salpeter-Raffinerie; das Geschütz-, Gieß- und Bohrhaus in Augsburg; die Zeughaus-Verwaltungen; die Ouvrier-Compagnie und die Gewehrfabrik-Direction in Amberg.

Das Ingenieur-Corps-Commando ist in Ingolstadt. Unter diesem stehen: Das Festungs- und Militär-Bauwesen; die V Geniedirectionen: I. München; — II. Augsburg; — III. Ansbach; — IV. Würzburg; — und V. Landau. Das unter eigenem Commando vereinte Genie-Bataillon in Ingolstadt.

Selbstständige Stadt- und Festungs-Commandantschaften.

Stadt-Commandantschaft Augsburg.
" und Festungs-Commandantschaft Germersheim.
" " " " Ingolstadt.
" " " " Landau.
Commandantschaft der Haupt- und Residenzstadt München.
" " Stadt Nürnberg.
" " " Passau und Veste Oberhaus.
" " Veste Rosenberg.
" " " Wülzburg.
" der Stadt Würzburg u. der Veste Marienberg.

Commandantschafts-Bezirke der IV. Armee-Divisionen.

I. Division.

Commandantschaft München.

Stadt München. Landgerichte: Aibling, Bruck, Dachau, Ebersberg, Haag, Miesbach, München, Rosenheim, Schongau, Starnberg, Tegernsee, Tölz, Wasserburg, Weilheim, Werdenfels, Wolfrathshausen.

Herrschaftsgerichte: Hohenaschau in Prien.

Commandantschaft Passau.

Stadt Passau. Landgerichte: Grafenau, Griesbach, Hengersberg, Osterhofen, Passau I. und II., Pfarrkirchen, Rotthalmünster, Vilshofen, Wegscheid, Wolfstein.

Commandantschaft Burghausen.

Landgerichte: Altötting, Berchtesgaden, Burghausen, Eggenfelden, Laufen, Mühldorf, Reichenhall, Simbach, Tittmoning, Traunstein, Trostberg.

Commandantschaft Landshut.

Stadt Landshut. Landgerichte: Abensberg, Dingolfing, Erding, Freysing, Landau, Landshut, Moosburg, Neumarkt a/R., Rottenburg, Vilsbiburg.

Herrschaftsgericht: Zaizkofen in Eggmühl.

Commandantschaft Straubing.

Stadt Straubing. Landgerichte: Bogen, Cham, Deggendorf, Kötzting, Mitterfels, Regen, Viechtach.

II. Division.

Commandantschaft Augsburg.

Stadt Augsburg. Landgerichte: Aichach, Buchloe, Friedberg, Göggingen, Krumbach, Landsberg, Mindelheim, Schwabmünchen, Türkheim, Zusmarshausen.

Herrschaftsgerichte: Edelstetten, Mickhausen, Neuburg an der Kammel.

Commandantschaft Eichstädt.

Stadt Eichstädt. Landgerichte: Beilngries, Eichstädt, Greding, Kipfenberg.

Commandantschaft Ingolstadt.

Stadt Ingolstadt. Landgerichte: Ingolstadt, Pfaffenhofen, Riedenburg.

Platz-Commandantschaft Lindau.

Stadt Lindau. Landgerichte: Lindau, Weiler.

Commandantschaft Wülzburg.

Landgerichte: Heidenheim, Weissenburg.
Herrschaftsgerichte: Ellingen, Pappenheim.

Commandantschaft Dillingen.

Stadt Nördlingen. Landgerichte: Burgau, Dillingen, Günzburg, Höchstädt, Illertissen, Lauingen, Neu-Ulm, Nördlingen, Roggenburg, Wertingen.
Herrschaftsgerichte: Babenhausen, Bissingen, Harburg, Weißenhorn.

Commandantschaft Kempten.

Städte: Kaufbeuern, Kempten, Memmingen.
Landgerichte: Füßen, Grönenbach, Immenstadt, Kaufbeuern, Kempten, Oberdorf, Obergünzburg, Ottobeuern, Sonthofen.
Herrschaftsgericht: Burheim.

Commandantschaft Neuburg a/D.

Stadt Neuburg a/D. Landgerichte: Donauwörth, Monheim, Neuburg a/D., Rain, Schrobenhausen, Wemding.

III. Division.

Commandantschaft Regensburg.

Stadt Regensburg. Landgerichte: Burglengenfeld, Hemau, Kelheim, Nittenau, Parsberg, Regenstauf, Roding, Stadtamhof.
Herrschaftsgerichte: Wörth, Winklarn (Commissariat.)

Commandantschaft Rosenberg.

Landgerichte: Kronach, Ludwigsstadt, Nordhalben, Stadtsteinach.
Herrschaftsgericht: Mittwitz.

Commandantschaft Amberg.

Stadt Amberg. Landgerichte: Amberg, Naaburg, Neunburg v/W., Neustadt a/W. N., Oberviechtach, Pfaffenhofen (in Kastl), Sulzbach, Vilseck, Vohenstrauß, Waldmünchen, Weiden.

Commandantschaft Ansbach.

Städte: Ansbach, Dinkelsbühl, Rothenburg a/T.

Landgerichte: Ansbach, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Gunzenhausen, Heilsbronn, Herrieden, Leutershausen, Marktbibart, Markterlbach, Neustadt a/A., Rothenburg a/T., Schillingsfürst, Uffenheim, Wassertrüdingen, Windsheim.

Herrschaftsgerichte: Hohenlandsberg in Seehaus, Einersheim, Mönchsroth, Oettingen, Schwarzenberg in Marktscheinfeld, Wallerstein.

Commandantschaft Bayreuth.

Städte: Bayreuth, Hof.

Landgerichte: Auerbach, Bayreuth, Berneck, Eschenbach, Hof, Kemnath, Kirchenlamitz, Kulmbach, Münchberg, Naila, Pottenstein, Rehau, Schnabelweid, Selb, Tirschenreuth, Waldsassen, Weidenberg, Wunsiedel.

Herrschaftsgerichte: Guttenberg, Thurnau.

Commandantschaft Bamberg.

Stadt Bamberg. Landgerichte: Bamberg I. und II., Burgebrach, Ebern, Ebermannsstadt, Eltmann, Haßfurth, Höchstadt, Hollfeld, Hofheim, Königshofen, Lichtenfels, Scheßlitz, Seßlach, Vorchheim, Weißmain.

Herrschaftsgerichte: Banz, Burghaslach, Tambach.

Commandantschaft Nürnberg.

Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach.

Landgerichte: Altdorf, Cadolzburg, Erlangen, Gräfenberg, Hersbruck, Herzogenaurach, Hilpoltstein, Lauf, Neumarkt, Nürnberg, Pleinfeld, Schwabach.

IV. Division.

Commandantschaft Würzburg.

Städte: Schweinfurt, Würzburg.

Landgerichte: Arnstein, Bischofsheim, Brückenau, Dettelbach, Euerdorf, Gemünden, Gerolzhofen, Hammelburg, Hilders, Karlstadt, Kissingen, Kitzingen, Marktsteft, Mellerichstadt, Münnerstadt, Neustadt a/S., Ochsenfurt, Volkach, Werneck, Würzburg rechts und links des Mains.

Herrschaftsgerichte: Marktbreit, Remlingen, Rüdenhausen, Sommerhausen, Sulzheim, Tann (Commissariat), Wiesentheid.

Commandantschaft Aschaffenburg.

Stadt Aschaffenburg. Landgerichte: Aschaffenburg, Alzenau, Klingenberg, Lohr, Orb, Obernburg, Rothenbuch, Weihers. Herrschaftsgerichte: Amorbach, Kleinheubach, Kreuzwerthheim, Miltenberg, Rothenfels, Wildenstein in Eschau.

Commandantschaft Landau.

Landcommissariate: Bergzabern, Landau, Neustadt a/H.

Commandantschaft Zweybrücken.

Landcommissariate: Cusel, Homburg, Kaiserslautern, Pirmasens, Zweybrücken.

Commandantschaft Germersheim.

Landcommissariate: Frankenthal, Germersheim, Kirchheimbolanden, Speyer.

Bayern bildet als selbstständiges Armee-Corps den VII. HeeresHaufen und stellt 35 — 36,000 Mann Contingent.

Garnisons-Orte der gesammten Armee.

Amberg	Das Infanterie-Regiment Albert Pappenheim. Nr. 10.
Ansbach	Der Stab und 4 Escadrons vom Chevauleger-Regiment Taxis. Nr. 2.
Aschaffenburg	Das Infanterie-Regim. Zandt. Nr. 14.
Augsburg	Das Inf.-Reg. Prinz Karl. Nr. 3.
	Das Chevaulegers-Regiment König. Nr. 4.
	1 Compagnie vom Artillerie-Regiment Prinz Luitpold. Nr. 1.
	1 Detachement vom Fuhrwesen des Artillerie-Regiments Prinz Luitpold. Nr. 1.
Bamberg	Das 3te Jägerbataillon. — Der Stab und 4 Escadrons vom Chevaulegers-Reg. Herzog von Leuchtenberg. Nr. 6.

Bayreuth . . . . Das Infanterie-Reg. Friedrich Hertling. Nr. 13.
Der Stab und 2 Escadrons vom Chevaulegers-Reg. Kronprinz. Nr. 1.
Burghausen . . . . . Der Stab und 5 Compagnien vom 1ten Jäger-Bataillon.
Dillingen . . . . . . Das Chevaulegers-Regiment Herzog Maximilian. Nr. 3.
Donauwörth . . . . . Die Veteranenanstalt.
Eichstädt . . . . Das 2te Bataillon vom vom Infanterie-Regim. vacant Franz Hertling. Nr. 15.
Freysing . . . . 2 Escadrons vom Kürassier-Reg. Prinz Johann von Sachsen. Nr. 2.
Fürstenfeld . . . . . Invaliden-Haus.
Germersheim . . . . Das 2te Jäger-Bataillon.
1 Detachement von der Ouvrier-Compagnie.
1 „ vom Genie-Bataillon.
1 Compagnie vom Artillerie-Regiment Zoller. Nr. 2.
Ingolstadt . . . . . . Das Infanterie-Regiment Karl Pappenheim. Nr. 7.
Das Commando des Genie-Bataillons mit seinen Abtheilungen.
1 Fuhrwesens-Abtheilung vom Artillerie-Regiment Prinz Luitpold. Nr. 1.
Kempten . . . . Der Stab und das 1te Bataillon vom Infant.-Reg. Ysenburg. Nr. 11.
Königshofen . . . . Militär-Irrenanstalt.
Landau . . . . Das Infanterie-Regiment vacant Herzog Wilhelm. Nr. 6.
Das Infant.-Regim. Wrede. Nr. 9.
1 Escadron vom Chevaulegers-Regiment Leiningen. Nr. 5.
4 Compagnien vom Artillerie-Regiment Zoller. Nr. 2.
1 Fuhrwesen-Abtheilung vom Artillerie-Regim. Zoller. Nr. 2.
1 Detachement von der Ouvrier-Comp.
1 „ vom Genie-Bataillon.
Landshut . . . . Der Stab und 4 Escadrons vom Kürassier-Regiment Prinz Johann von Sachsen. Nr. 2.

Lindau	Das 2te Bataillon vom Infanterie = Reg. Ysenburg. Nr. 11.
München	Das Infanterie = Leib = Regiment.
	„ „ Regiment König. Nr. 1.
	„ „ „ Kronprinz. Nr. 2.
	Der Stab und 5 Escadrons vom Küras-sier=Regiment Prinz Karl. Nr. 1.
	Das Artillerie=Regiment Prinz Luit-pold. Nr. 1.
	Die Fuhrwesens = Abtheilung vom Artil-lerie=Reg. Prinz Luitpold. Nr. 1.
	Die Ouvrier = Compagnie.
Neuburg a/D.	Der Stab und das 1te Bataillon vom Infanterie = Regiment vacant Franz Hertling. Nr. 15.
Neumarkt	2 Escadrons vom Chevaulegers = Regim. Kronprinz. Nr. 1.
Neustadt a/A.	2 Escadrons vom Cheveaulegers = Regim. Herzog v. Leuchtenberg. Nr. 6.
Nymphenburg	1 Escadron vom Kürassier = Regiment Prinz Karl. Nr. 1.
	Die Garnisons=Compagnie.
Nürnberg	Das Infanterie=Regim. Erbgroßher-zog von Hessen. Nr. 5.
	2 Escadrons vom Chevaulegers=Regiment Kronprinz. Nr. 1.
Passau u. Oberhaus	Das Infanterie=Regiment Seckendorff. Nr. 8.
Regensburg	„ „ „ Gumppen-berg Nr. 4.
Reichenhall	1 Compagnie vom 1ten Jäger = Ba-taillon.
Rosenberg	Garnisons = Compagnie.
Speyer	1 Escadron vom Chevaulegers = Regiment Leiningen. Nr. 5.
Straubing	Das 4te Jäger = Bataillon.
Triesdorf	2 Escadrons vom Chevaulegers = Regim. Taxis. Nr. 2.
Wasserburg	1 Detachement von der Garnisons=Com-pagnie Nymphenburg.

Wülzburg	1 Compagnie vom Infanterie = Regiment vac. Franz Hertling. Nr. 15.
Würzburg	Das Infanterie = Regim. König Otto von Griechenland. Nr. 12.
	Der Stab und 9 Compagnien vom Artillerie=Regim. Zoller. Nr. 2.
	Die Fuhrwesen=Abtheilung v. Artillerie-Regim. Zoller. Nr. 2.
Zweybrücken	Der Stab und 4 Escadrons vom Chevaulegers=Reg. Leiningen. Nr. 5.

Artillerie: Das Artillerie = Regiment Prinz Luitpold Nr. 1. und Zoller Nr. 2; das Fuhrwesen.

Das Ingenieur = Corps; das Genie = Bataillon, bestehend: aus der Mineurs, der 1sten und 2ten Sapeurs, der Pontoniers = und der noch zu errichtenden Pioniers=Compagnie; die Garnisons = Compagnien; die Invaliden = und Veteranen=Anstalt; das Kadeten Corps in München.

Besondere Militärstellen und Behörden: Das General=Auditoriat; die Militärfonds=Commission mit dem Militärfiskalat; die Haupt = Kriegs = Kassa und das Montur=Depot, sämmtlich in München.

Die Administrations=Commission der Militär = Fohlen = Höfe ist in München.

Militär = Fohlen = Hofs = Bezirke sind in: Achselschwang, Benediktbeuern, Fürstenfeld, Schwaiganger und Steingaden.

Beschäl = Stationen sind: in Ansbach, Augsburg, Landshut, München.

Kreiscommando's der Landwehr des Königreichs.

Außer der Pfalz, hat jeder der ältern VII Regierungsbezirke ein solches, deren Sitze am Regierungs=Sitz selbst sind.

Uniformirung der Armee

von

der Generalität abwärts einschlüßig der Militär=Beamten.

Generalität der Armee.

Der Feldmarschall, die Feldzeugmeister, die Generale der Kavalerie und Artillerie, dann die Divisionäre und Brigadier der Infanterie und Kavalerie: Röcke von kornblauem Tuche mit scharlachrothem Kragen, Aermelaufschlägen und Unterfutter; weiße Knöpfe, ohne Gepräge, mit Ausnahme des Feldmarschalls, der auf solchen zwei kreuzweise übereinander liegende Marschallsstäbe im erhabenen Gepräge hat, kornblautüchene Pantalons mit scharlachrothem Vorstoße, und in der wärmeren Jahreszeit Pantalons von weißem Sommerzeug; Stiefel mit stählernen Anschraubsporen; Hüte mit silbernen Sternschleifen, Bouillonsquasten von Silber und hellblauer Seide, weiß und blauen Hahnenfederbusch; weiße Schuppenepaulette; der Feldmarschall und Feldzeugmeister den Infanteriesäbel, die Generale den Infanterie= oder Kavaleriesäbel mit dem Offiziers=Portepee, bestehend aus einer Bouillonsquaste von Silber und hellblauer Seide an einem silbergewirkten mit hellblauen Streifen durchwebten Bande. Säbelkuppel von Silberborden mit zwei blauen Streifen durchwirkt und mit rothem Leder gefüttert; als Dienstzeichen: Schärpen von Silberfaden und hellblauer Seide mit Bouillonsquasten, um den Leib S i l b e r s t i c k e r e i: Der Feldmarschall auf Kragen, Aermelaufschlägen und zwischen den Tailleknöpfen ein Gewinde von Eichen= und Lorbeerblätter. Die Feldzeugmeister, dann die Generale der Kavalerie und Artillerie tragen die für die General=Lieutenants auf den Krägen, Aermelaufschlägen und zwischen den Taillenknöpfen bestimmte Stickerei auf den Kragen doppelt. Die General-Lieutenants und Divisionäre: eben diese Stickerei, aber einfach; dann die General=Majore und Brigadiere, eine minderreiche Stickerei auf den Kragen, den Aufschlägen und zwischen den Taillenknöpfen.

Die Generale bei den verschiedenen Korps, den Kommandantschaften und dem Kadetenkorps tragen die für diese Korps und Kommandantschaften bestimmte Uniform mit der ihrem Range entsprechenden Silber- oder Goldstickerei. — Die Generale tragen auch Oberröcke nach der Farbe des Rockes mit der treffenden Stickerei auf dem Kragen.

Die Regiments-Inhaber tragen die Uniform und den Säbel ihres Regiments mit der Auszeichnung eines Obersten; die Oberst-Inhaber der Infanterie-Regimenter tragen, wenn sie nicht zugleich ihre Regimenter kommandiren, den Hut mit Federbusch und die Säbelkuppel der Generale.

General- und Flügel-Adjutanten S. M. des Königs.

Uniform: Rock von kornblauem Tuche; Kragen und Aermelaufschläge von scharlachrothem Sammet; Unterfutter von derselben Farbe; gelbe Knöpfe, goldene Achselschnüre; kornblautüchene mit scharlachrothen Vorstoße und, nach der Jahreszeit, weiße Pantalons; Hüte mit Bouillonsquasten von Silber und hellblauer Seide, einer goldenen Sternschleife, einem weiß und blauen Hahnenbusch; als Dienstzeichen: Schärpen um den Leib. Auszeichnungsborden oder Stickerei je nach den verschiedenen Graden, diese letztere nur auf dem Kragen; Säbel mit Portepee; Kuppel von Silberborden mit blauen Streifen durchwirkt und mit rothem Leder gefüttert. Die General-Adjutanten als Auszeichnung von den Flügel-Adjutanten goldene Litzen auf den Aermelaufschlägen und zwischen den beiden Taillenknöpfen.

Leibgarde der Hartschire.

Uniform. Im Dienste: Rock von kornblauem Tuche, schwarzsammeten Kragen, Klappen und Aufschlägen, auf diesen und den Rocktaschen silberne Treffen nach bestimmter Zahl und Form; Silberstickerei oder Borden nach dem entsprechenden Grade auf dem Kragen; silbergewirkte Epaulette mit Bouillons, die Premiers- und Sous-Brigadiers mit Fransen; die Hartschiere eine Achselbedeckung von Silberborden ohne Fransen; weiße Knöpfe, gelbes Unterfutter, weiße Beinkleider mit hohen Stiefeln und Sporen. Hut mit einer silbernen Tresse eingefaßt, Sternschleife, weiß und blauen aufwärts stehendem Hahnenfederbusche. Degen mit silbernem Gefäße; schwarzsammetene mit silbernen Treffen besetzte Degenkuppel, Bandouillier und Cartouche. Carabiner.

Die Offiziere vom General-Capitän bis zum Rittmeister und Adjutanten einschlüßig, als besondere Auszeichnung, einen Stock

(Canne) von Ebenholz, mit elfenbeinernem Knopfe und Stiefel, Schnur mit Quasten von Silberfaden und hellblauer Seide. Als Dienstzeichen: die Generale die Schärpe, die übrigen Offiziere, dann die Premiers- und Sous-Brigadiers Ringkragen (Haussecol). — Außer Dienst: kornblautüchenen Frack mit schwarzsammeten Aufschlagen und Kragen, mit der entsprechenden Gradauszeichnung auf den letztern; weiße Knöpfe, gelbes Unterfutter und kornblautüchene Pantalons mit schwarzem Vorstoße. — Die Hartschier in Galla: Casaque (Ueberkleid) mit Streifen von hellblauem und schwarzem Sammet; auf den Nähten Silberborden; kurzes gelb tüchenes Beinkleid, weiße Strümpfe, Schuhe mit silbernen Schnallen. Cuisen (Hellebarden).

Generalquartiermeister-Stab.

Uniform und Bewaffnung. Rock von kornblauem Tuche, Kragen und Aermel-Aufschläge von dunkelblauem Sammet, scharlachrothem Vorstoße und Unterfutter, weiße Knöpfe, silberne Achselschnüre; auf dem Kragen die jedem Grade zukommende Auszeichnung von Silberstickerei oder Borden; die Generale die Silberstickerei auch zwischen den Tailleknöpfen; auf den Aermelaufschlägen die zwei Knöpfe mit silbernen Litzen; blautüchene mit scharlachrothem Vorstoße, und, nach der Jahreszeit, weiße Pantalons; Stiefel mit stählernen Anschraubsporen; Hüte mit Bouillonsquasten von Silber und hellblauer Seide, silberner Sternschleife, weiß und blauem Hahnenfederbusche. Den Offizierssäbel der leichten Kavalerie mit Portepee, Säbelkuppeln von Silberborden, mit Streifen von hellblauer Seide durchwebt und mit rothem Leder gefüttert. Als Dienstzeichen Schärpen von Silberfaden mit hellblauer Seide durchwebt, um den Leib.

Topographisches-Bureau des Generalquartiermeister-Stabes.

Uniform und Bewaffnung. Gleich jener des Generalquartiermeister-Stabes mit Hinweglassung der Litzen auf den Aermelaufschlägen, der Achselschnüre und der Schärpe, dagegen weiße Schuppenepaulette mit scharlachrothem Futter und Ringkragen als Dienstzeichen; schwarzlakirte Kuppeln mit Beschläge von Silber. — Der Direktor allein trägt die Uniform des Generalquartiermeister-Stabes unverändert.

Uniform für das noch vorhandene ältere Personal.

Rock von kornblauem Tuche nach dem Schnitte für die Linien-Infanterie-Offiziere, scharlachrothes Unterfutter und Vorstoß, gelbmetallene Knöpfe, worauf in erhabener Arbeit ein Globus geprägt

ist. Kragen und Aermelaufschläge von dunkelblauem Sammet auf letztern drei Knöpfe. Blautüchene-Pantalons mit scharlachrothem Vorstoße, im Sommer weißleinene Pantalons. Hut mit Sternschleife von Gold, schwarzem Busche von herabhängenden Federn, Stahldegen mit gelbem Griffe, die Kuppel von schwarzlakirtem Leder. Portepee und Hutquasten wie die Offiziere der Armee. Die Gradauszeichnung auf dem Kragen: für die Ingenieur-Geographen, den Conservator und Sekretär drei, für die Dessinateure I. Klasse zwei goldgestickte Zweige.

Gendarmerie-Korps.

Uniform und Bewaffnung. Rock mit Schößen und Unterfutter von stahlgrünem, Kragen, Aermelaufschläge und Vorstoß von scharlachrothem, der Vorstoß des Kragens aber von stahlgrünem Tuche. Gelbe Knöpfe. Auf jeder Rockschöße eine Krone und einen Löwen von gelbem Metalle. Stahlgrüntüchene und, nach der Jahreszeit, weißleinene Pantalons. Schwarzes Lederwerk, die Patrontaschen von kleineren Ausmaßen als jene der Infanterie. Schwarzlederne Handschuhe. Tschako mit rothem Pompon; die Offiziere und die berittene Mannschaft weiße roßhaarene Büsche, Säbel mit eiserner Scheide, gelbem Griffe und Beschläge, stählerne Sporen und gelbe Schuppenepaulette. Offiziere als Dienstzeichen: Cartouche. Gendarmen zu Pferd: Carabiner mit langem Bajonnete und zwei Pistolen. Gendarmen zu Fuß: kurze Bajonnetflinte, Säbel in lederner Scheide.

Ingenieur-Korps.

Uniform und Bewaffnung. Rock von dunkelblauem Tuche, Unterfutter von demselben, Kragen und Aufschläge von schwarzem Tuche; Vorstoß des Rockes, der Rockschöße, der Aermelaufschläge und der dunkelblauen Tuchpantalons scharlachroth, jener des Kragens dunkelblau; weiße Knöpfe, Schuppenepaulette und Gradauszeichnung; wenig gekrümte Säbel, mit Scheide und Korb von Eisen; schwarzlakirte Kuppeln mit Beschläge von Silber; Portepee; Hüte mit silbernen Sternschleifen und Quasten; weiß und blauer Hahnenfederbusch, graue Mäntel; nach der Jahreszeit weiße Pantalons; Ringkragen als Dienstzeichen. Uniform der Generale (sieh die Generalität der Armee Seite 30.)

Stadt- und Festungs-Kommandantschaften.

Uniform und Bewaffnung. Rock von kornblauem Tuche, scharlachrothem Kragen und Unterfutter, schwarzsammetenen Aermelaufschlägen, weißem Vorstoße und weißen Knöpfen; kornblautüchene,

und nach der Jahreszeit, weiße Pantalons; der Vorstoß des Kragens kornblau; Sporen; Hüte mit silbernen Sternschleifen und Quasten; graue Mäntel; weißen Schuppenepaulette; den Säbel und die Kuppel der Infanterieoffiziere mit Portepee; Ringkragen als Dienstzeichen. Die Generäle: die Stickerei ihres Grades auf Kragen und Aermelaufschlägen; Schärpen.

Linien Infanterie.

Uniform. Vom Feldwebel abwärts kurze Röcke von kornblauem Tuche mit scharlachrothem Vorstoße, dann gleichem Unterfutter der Rockschöße, so wie deren Umschläge, vorn von einer Reihe von 10 Knöpfen. Die Farbe der Krägen und Aermelaufschläge bei zwei Regimentern gleich; diese nur durch weiße oder gelbe Knöpfe unterschieden. Kragenvorstoß von kornblauem Tuche. — Blaue Pantalons mit scharlachrothem Vorstoße, vom 1. Juni bis 30. September weißleinene. — Halsbinden von schwarzem Tuche mit weißleinenem Vorstoße. Graue Mäntel. Bundschuhe, zu den weißleinen Pantalons dergleichen Kamaschen.

Zur Schonung der großen Montur für Unteroffiziere, Schützenhornisten, Tamboure und Soldaten Aermelwesten von kornblauem Tuche mit scharlachrothem Vorstoße und Kragen von der treffenden Regimentsfarbe, die Unteroffiziere mit Schößen, deren Umschläge rothen Vorstoß haben, die Soldaten bis zur Gürtellinie rund abgeschnitten.

Als Zeichen zurückgelegter aktiver Dienstzeit, weiße Kameelhaarborden auf dem linken Oberärmel (nach 6 Jahren eine, nach 12 Jahren zwei, und nach 18 Jahren drei), oder Vetranenschilde von Messingblech und getriebener Arbeit auf der linken Brust (nach 24 Jahren einen ovalen, und nach 40 Jahren einen achteckigen sternförmigen). — Das Casquet von Leder mit einer Messingverzierung, wollenem Kamme und der blauen und weißen Kokarde; die Schützen-Kompagnien des 1sten Bataillons grüne, jene des 2ten weiß und grüne Huppen; die Füsilier-Kompagnien, Kompagnie-Zeichen von farbiger Wolle und zwar;

1stes Bataillon:

1ste	Füsilier	ganz	rothe	Kompagnie-	Zeichen.
3te	"	"	grüne	"	"
5te	"	"	blaue	"	"
7te	"	"	gelbe	"	"
9te	"	"	orangengelbe	Kompagnie-	Zeichen.

2tes Bataillon:

2te	Füsilier	roth	und	weiße	Kompagnie =	Zeichen.
4te	=	grün	=	=	=	=
6te	=	blau	=	=	=	=
8te	=	gelb	=	=	=	=
10te	=	oraniengelb u. weiße		=		=

Außerdem die Schützen auf den Rockschößen Hörner, je nach der Farbe der Knöpfe, von gelbem oder weißem Tuche. Die Schützen-Kompagnien Patrouillepfeifchen an einem Schnurgeflechte von grüner Wolle, welche auch von den Offizieren der Schützen = Kompagnien an einem grünseidenen Schnurgeflechte getragen werden.

Die Musikmeister, Regiments = und Bataillons-Tamboure, dann die Hautboisten tragen Röcke mit zwei Reihen Knöpfen zum Uebereinanderschlagen und langen Schößen, Hüte mit Schleifen von Gold- oder Silberborden, und gelb = oder weißmetallene Schuppenepaulette je nach der Farbe der Knöpfe.

Zur Erleichterung außer Dienst als Kopfbedeckung, Schirmmützen von kornblauem Tuche mit scharlachrothem Vorstoße, und einer Krone von weißem oder gelbem Tuche.

Die Junker tragen die Uniformstücke ganz so wie die Offiziere jedoch ohne Gradauszeichnung, ohne Epauletten und ohne Ueberröcke.

Die Uniform der Offiziere stimmt dem Wesen nach mit jener der Unteroffiziere und Soldaten überein.

Röcke von Tuch, Farbe und Schnitt wie jene, nur mit langen Rockschößen. Ueberröcke von kornblauem Tuche und scharlachrothem Vorstoße, der Kragen, wie auf dem Rocke nach der treffenden Regimentsfarbe. Blautüchene oder weißleinene Pantalons. Graue Mäntel mit langen Krägen. Casquets mit einem Kamme von Bärenpelz, die Messingverzierung vergoldet. Weiße oder gelbe Schuppenepaulette, je nach der Farbe der Knöpfe. Als Dienstzeichen: Ringkragen; die Adjutanten der Generäle: Schärpen über die rechte Schulter zur linken Hüfte; Hüte mit weiß und blauem Hahnenfederbusche; Stabs = Offiziere und Adjutanten stählerne Anschraubsporen.

Die Gradeunterscheidung auf den Krägen: der Oberst und Hauptmann auf jeder Seite des Kragens drei, der Oberstlieutenant und Oberlieutenant zwei, der Major und Unterlieutenant eine acht Linien breite Tresse von Silber oder Gold, je nachdem die Knöpfe weiß oder gelb sind. Bei den Stabs = Offizieren ist der Kragen überdieß mit einer 1½ Zoll breiten in Silber oder Gold gewirkten Borde eingefaßt.

Ebenso sind die Rockkrägen der Unteroffiziere mit einer weißen oder gelben wollenen Borde eingefaßt. Dazu der Feldwebel

und Profoß drei, und einem Kamm von Bärenpelz auf dem Casquet; der Sergeant zwei, der Korporal einen Strich, letztere beide tragen einen Kamm von schwarzer Wolle auf dem Casquet gleich den Soldaten; der Gefreite einen Strich ohne Bordeneinfassung; Schützenhornisten und Tamboure eine schmälere Bordeneinfassung auf dem Kragen und den Aermelaufschlägen. Musikmeister und Regiments-Tamboure eine solche doppelte neun Linien breite Gold- oder Silberborde auf dem Kragen, letztere aber auch auf den Aufschlägen; der Bataillons- wie der Regiments-Tambour, jedoch nur einfach.

Die Musikmeister, Regiments- und Bataillons-Tamboure, dann die Hautboisten tragen gekrümmte Säbel mit eisernem Korbgefäße und Scheidenbeschläge, die Kuppel unter dem Rocke.

Profosen, Sergeanten, Bataillionstamboure, Korporale, Hautboisten und Schützenhornisten I. Klasse tragen ein Säbelbehänge von weiß und blauer Wolle; die Feldwebel, Musikmeister und Regimentstamboure ein solches von Kameelgarn mit Silberfransen an der Quaste.

Die sämmtlichen Infanterie-Offiziere und Junker: einen wenig gekrümmten 34 Zoll langen Säbel in stählener Scheide, Griff von Ebenholz, Beschläg desselben und der Scheide von gelbem Metalle, Schwingkuppel von schwarz lakirtem Leder mit vergoldeten Beschlägtheilen. Auf beiden Seiten der Säbelklinge sind die königlichen Namens-Chiffer mit der Krone und militärische Verzierungen eingeäzt. Das Offiziers-Portepee wie die Generale, die Junker die Portepeequaste von Silberfransen, das Band von Seide.

Namen der Regimenter.	Nro.	Kragen und Aermelaufschl.	Knöpfe.
Infanterie Leib-Regiment.		scharlachroth u. auf letztern zwei weiße Litzen.	weiß m. ein. daraufgeprägt. Krone
Inf. Reg. König	1	krapproth.	gelb.
„ „ Kronprinz	2	schwarz, letzt. m. scharlrth. Vorst.	„
„ „ Prinz Karl	3	scharlachroth.	„
„ „ Gumppenberg	4	hellgelb.	weiß.
„ „ Erbgroßherzog v. Hessen	5	rosenroth.	„
„ „ vacant Herzog Wilhelm	6	scharlachroth.	„
„ „ Karl Pappenheim	7	rosenroth.	gelb.

Namen der Regimenter.	Nro.	Kragen und Aermelaufschl.	Knöpfe.
Inf. Reg. Seckendorff	8	hellgelb.	gelb.
" " Wrede	9	karmoisin.	"
" " Alb. Pappenheim	10	" "	weiß.
" " Ysenburg	11	schwarz, letzt. m. scharlrth. Vorst.	"
" " König Otto von Griechenland	12	oraniengelb.	"
" " Friedrich Hertling	13	stahlgrün l. m. scharlrth. Vorst.	"
" " Zandt	14	" "	gelb.
" " vacant Franz Hertling.	15	oraniengelb.	"

Jäger-Bataillone.

Offiziere, Unteroffiziere, Hornisten und Soldaten tragen Rock und Pantalons von demselben Tuche und Schnitte, dann dieselbe Gradeauszeichnung, wie die der Linie; Rockschössenfutter, Kragen, Aermelaufschläge, Rock- und Hosenvorstoß aber von hellgrünem Tuche. Gelbe Knöpfe mit der Bataillonsnummer von 1 bis 4. Einfache Tschakos mit schwarzlakirtem ledernen Boden, Vorder- und Hinterschirm und Bataillenbändern, einer Kokarde, gelber Wollenbordenschlinge, Knopf- und Kompagniezeichen. Tschakoüberzüge von schwarzer Wachsleinwand. Die Stabshornisten unterscheiden sich von den Hornisten nur dadurch, daß die Einfassung an Kragen und Aufschlägen aus einer Goldborde von derselben Breite (9 Linien) besteht, und daß sie das Feldwebels-Portepee tragen.

Sämtliche Infanterie ist mit Bajonnetflinten, auch Stutzen und Säbel bewaffnet.

Schwere Kavalerie.

Uniform und Bewaffnung: Collets von kornblauem Tuche, vorne mit einer Reihe von zehn Knöpfen; das Unterfutter der Rockschöße von gleichem, — Kragen, Aermelaufschläge, Rock- und Taschenpatten-Vorstoß, so wie die auf den Rockschößen 18 Linien breiten Streifen von scharlachrothem, — und auf diesem Besatze Kronen von weißem Tuche; der Kragenvorstoß kornblau. Gradauszeichnung wie bei der Infanterie. Zur Parade Beinkleider von kornblauem Tuche mit zwei Zoll breiten, scharlachrothen Streifen, darunter kurze Stiefel oder Bundschuhe mit Anschraubsporen; außer Dienst weiß leinene Beinkleider. — Zur Schonung der großen Montur-Aermelwesten von kornblauem Tuche, scharlachrothem Vorstoße und Kragen, bis zur Gürtellinie rundum abgeschnitten; Reithosen von

kornblauem Tuche, von unten bis sechs Zoll oberhalb dem Knie mit Leder, und von oben bis an das Leder einwärts des Schenkels mit Tuch von derselben Farbe besetzt. — Schirmmützen wie die Infanterie. — Weite Aermelmäntel von weißem Tuche, mit umliegendem Kragen von kornblauem Tuche. Lederne Handschuhe ohne Stulpen, diese und das Rüstungslederwerk weiß; Schuppenepaulette von weißem Metall; blanken schußfesten Küraß von einer Composition aus Eisen und Stahl, mit Messingverzierung; die Küraßmanschetten roth mit weißer Schnur eingefaßt; Helm von Eisen, mit erhabenem Kamme von Messing und Raupe von Roßhaaren verziert, Vorder- und Hinterschirm mit Messingeinfassung, Bataillenbänder von Messing. Gerade 39″ 10‴ lange Säbel in eiserner Scheide mit messingenem Korbe; zwei Pistolen. Die Trompeter ohne Kürasse und nur eine Pistole, dann auf dem Rücken des Collets Tuchflügel von der Farbe der Aufschläge, und mit weißen oder gelben, 9‴ breiten Borden, je nach der Farbe der Knöpfe, beim Stabstrompeter aber mit gleich breiten Silber- oder Goldborden eingefaßt.

Die Uniformstücke der Junker gleich mit jenen der Offiziere, jedoch ohne Ueberröcke und Gradauszeichnung. Portepee wie bei der Infanterie. Die Säbelkuppeln von weißlakirtem Leder.

Uniform und Bewaffnung der Offiziere: wie jene der Mannschaft, nur das Epaulette und die Kronen auf den Rockschößen von Silber, dann die Einfassung der Küraß-Manschetten von Silberborden sind; der Helm ebenso wie bei der Mannschaft, jedoch mit Vergoldung der Messingtheile, Verzierung der Kammblätter und einer Laubverzierung auf dem Helmbunde, dann einer Raupe von Bärenpelz; der Mantel mit einem langen Kragen; die Säbelkuppel von Silberfaden, jene der Oberoffiziere mit einem, jene der Stabsoffiziere mit zwei blauen Streifen durchwirkt, und mit rothem Leder gefüttert; Portepee. Ueberrock von kornblauem Tuche, die Vorstöße und der Kragen wie bei den Collets.

Gradeauszeichnung durchgehends wie bei der Infanterie, der Stabstrompeter gleich dem Regiments-Tambour.

Kürassier-Regiment Prinz Karl Nro. 1. Kragen und Aufschläge scharlachroth, Knöpfe weiß.

Kürassier-Regiment Prinz Johann von Sachsen Nr. 2. Kragen und Aufschläge scharlachroth, Knöpfe gelb.

Leichte Kavalerie.

Uniform und Bewaffnung: Collets von stahlgrünem Tuche ohne Taschenpatten. Die Klappen, Aermelaufschläge und Krägen, so wie die 18 Linien breite Streifen auf den Colletsschößen

und 2 Zoll breiten auf den stahlgrünen Tuchpantolons, je zwei Regimenter gleich, diese nur durch die Knöpfe verschieden; der Kragen-Vorstoß stahlgrün. Eine Krone und einen Löwen auf jeder Colletschöße. Stahlgrüntüchene Spenser, vorne mit zwei Reihen Knöpfen und lederbesetzte Reithosen. Casquet mit weißen Roßhaarbüschen, die Offiziere Federbüsche; der Kamm bei den Offizieren und Unteroffizieren (dann der Eskadrons-Schmiede, Sattler und Trompeter) von Bärnpelz, bei der Mannschaft von schwarzer Wolle. Weiße Schuppenepaulette. Ueberröcke von stahlgrünem Tuche, die Vorstöße und der Kragen wie bei dem Collet. Weite Aermelmäntel von grauem Tuche mit umliegendem Kragen von stahlgrünem Tuche und einem Vorstoße von der Farbe der Aufschläge, die Offiziere noch mit einem langen Kragen. Im Sommer außer Dienst die Offiziere Beinkleider von Nanking, die Mannschaft von Gradel. Schirmmützen wie die Infanterie, jedoch von grünem Tuche und der Vorstoß nach der Farbe der Aufschläge. Bundschuhe und Halbstiefel, mit Anschraubsporen. Weißes Rüstungslederwerk. Die Chevaulegers: wenig gekrümmte 37″ 2‴ lange Säbel mit Korb und Scheid von Eisen, eine Pistole und Carabiner. Die Unteroffiziere und Trompeter den Säbel und eine Pistole. Die Offiziere den Säbel und zwei Pistolen; als Dienstzeichen Cartouche, dessen Deckel von geschlagenem Silber, der Riemen von Silberfaden mit blauen Streifen von Seiden durchwirkt und rothem Leder gefüttert ist; Säbelkuppel wie bei den Küraßier-Offizieren; Portepee.

Die Uniformsstücke der Junker, Stabstrompeter und Trompeter wie bei den Küraßieren.

Gradauszeichnung durchgehends wie bei der Infanterie.

Namen des Regiments.	Nro.	Krag. Aufschl. u. Klappen.	Knöpfe.
Chevaul. Reg. Kronprinz	1	karmoisin	gelb.
„ „ Taxis	2	„	weiß.
„ „ Herzog Max	3	pfirsichroth	gelb.
„ „ König	4	scharlachroth	weiß.
„ „ Leiningen	5	„	gelb.
„ „ Herzog v. Leuchtenberg	6	pfirsichroth	weiß.

Artillerie.

Uniform der Artillerie: Vom Oberfeuerwerker abwärts Röcke von dunkelblauem Tuche nach Form und Schnitt der Infanterie; Unterfutter und die Umschläge der Rockschöße von demselben, Kragen und Aermelaufschläge von schwarzem Tuche; Vorstoße scharlachroth, jedoch jener des Kragen dunkelblau. Auf den Rockschößen Granaten von citronengelbem Tuche. Die Knöpfe gelb, auf denselben zwei gekreuzte Kanonenröhre und darüber die Regimentsnummer geprägt. Dunkelblaue Tuchpantalons mit scharlachrothem Vorstoße und nach der Jahreszeit Hosen von grauem Gradel, die Unteroffiziere überdieß lederbesetzte Reithosen. Aermelmäntel von grauem Tuche; die Unteroffiziere nach dem Schnitte der Kavalerie, die Mannschaft nach jenem der Infanterie. Spenser und Schirmmützen von dunkelblauem Tuche mit rothem Vorstoße, erstere bei den Unteroffizieren vorne mit zwei Reihen Knöpfen. Bundschuhe; auch Halbstiefel mit Anschraubsporen für Unteroffiziere und Trompeter, welche letztere die Flügel auf den Röcken wie bei der Kavalerie haben. Casquet mit Messingverzierung und rother Huppe; der Kamm wie bei der Infanterie. Gelbe Schuppenepaulette. Die Junker tragen die Uniformstücke analog mit jenen der Offiziere, jedoch ohne Gradeauszeichnung und ohne Ueberröcke; rothe Huppen; Portepee wie bei der Infanterie. Die Offiziere: Collets wie die Mannschaft, jedoch goldgestickte Granaten auf den Schößen; graue Mäntel mit langen Krägen; rothe Federbüsche; Ueberröcke mit Vorstößen und Kragen wie beim Collet; im Sommer zum kleinen Dienste und außer demselben Hosen von Nanking oder weißem Sommerzeuge. Bewaffnung wie die Infanterie.

Artillerie=Fuhrwesen: Wie bei der Artillerie, jedoch Kragen und Aufschläge von der Farbe des Rocks, dann die Knöpfe ohne Gepräge und Rockschößen ohne Granaten; neben den Tuchpantalons lederbesetzte Reithosen; die Unteroffiziere und Trompeter weiße, die Soldaten schwarzlederne Handschuhe; der Kamm auf dem Casquet wie bei der leichten Kavalerie.

Die Gradauszeichnung der Offiziere, Unteroffiziere, Stabstrompeter und Trompeter wie bei der Infanterie oder Kavalerie; der Bombardier eine 12''' breite, goldgelbe Bordeneinfassung; der Oberkanonier auf jeder Seite zwei, der Unterkanonier ein goldgebes wollenes, 3 Zoll langes Schnürchen auf dem Kragen.

Die Offiziere, Unteroffiziere und Trompeter sind wie die leichte Kavalerie bewaffnet; die Offiziere und Junker jedoch die Säbelkuppel, und erstere die Cartouche von schwarzlackirtem Leder mit gelbem Beschläge.

Artillerie=Regiment Prinz Luitpold Nr. 1.

" " Zoller Nr. 2.

Zeughaus-Hauptdirektion.

Uniform und Bewaffnung. Sämmtliche Offiziere, dann die Oberzeugwarte und Zeugwarte mit Offiziers-Charakter: die für die Artillerie-Offiziere vorgeschriebene Uniform, Kopfbedeckung, Bewaffnung und Rüstung. die Knöpfe jenes Artillerie-Regiments, aus welchem sie entnommen wurden; — die Zeugwarte ohne Offiziers-Charakter, die Unterzeugwarte und Werkmeister: die Uniform, Kopfbedeckung, Bewaffnung und Rüstung der Artillerie-Junker; — die Magazin- und Remisenaufseher, die Zeugschreiber und Zeugdiener; die Uniform, Bewaffnung und Rüstung der Artillerie-Abtheilung, welcher sie früher angehörten, jedoch ohne Pistolen und Cartouche. Der Gieß- und Bohrmeister: Rock von dunkelblauem Tuche nach dem Schnitte für die Infanterie-Offiziere, Unterfutter der Rockschösse, Kragen und Aermel-Aufschläge von gleichem Tuche, mit scharlachrothem Vorstoße, Hut mit goldener Schleife und Bouillonsquasten von Silber und hellblauer Seide; Stahldegen mit gelbem Griffe und mit dem Offiziers-Potepee; die Kuppel von schwarzlackirtem Leder; als Gradauszeichnung ein goldgestickter Zweig auf dem Kragen.

Ouvrier-Kompagnie.

Uniform und Bewaffnung: vom Felwebel abwärts die Unteroffiziere und Mannschaft, wie die Mannschaft der Artillerie-Regimenter nur die Knöpfe ohne Nummern. Die Kleidung ꝛc. der Offiziere siehe die Zeughaus-Haupt-Direktion.

Die Ouvrier I. Klasse haben die Kragenauszeichnung der Bombardiere, die Ouvriers II. Klasse jene der Oberkanoniere.

Gewehrfabrik-Direktion.

Uniform und Bewaffnung: siehe Zeughaus-Haupt Direktion.

Ingenieur-Korps.

Uniform und Bewaffnung: siehe Seite 33.

Genie-Bataillon.

Uniform und Bewaffnung: vom Obermeister abwärts die Unteroffiziere und Mannschaft, wie die Mannschaft der Artillerie-Regimenter, jedoch ohne Granaten auf den Rockschößen, mit weißen Epauletten, weißen Gradauszeichnungsborden und weißen glatten Knöpfen, so wie kleinere Patrontaschen; nach der Jahreszeit weißleinene Pantalons. Nur die Sektionen der Mineurs, Sapeurs und Pontoniers nebst den dazu gehörigen Führern (Korporälen) haben auf den Knöpfen geprägt: die Mineurs 2 gekreuzte Berghacken, die Sapeurs 1 Schanzkorb, und die Pontoniers 1 Anker. — Die Gradauszeichnungen der Unteroffiziere und Hornisten wie bei der Infanterie, die Gefreiten jene der Bambardiere, die Gemeinen 1ter Klasse jene der

Oberkanoniere, die Gemeinen 2ter Klasse jene der Unterkanoniere. Die Mannschaft der Mineurs-Sektionen nebst dem Gewehre eine Pistole in einer Versorgungshalfter. Die Sapeurs im Felde und bei Belagerungen zur Sape-Arbeit schußfeste Kürasse und Pickelhauben. Die Offiziere wie jene des Ingenieur-Korps, jedoch Casquet mit rothen Huppen. Die Mannschaft hat Casquets wie die Infanterie; die Pontoniers ganz rothe, dann die Mineur- und Sapeurs Komp. roth- und schwarze Huppen.

Garnisons-Kompagnien.

Uniform. Die Mannschaft: einen Ueberrock mit stehendem Kragen und einer Reihe Knöpfe, Aermelwesten und Pantallons von dunkelblauem, — Kragen, Aermelaufschläge des Ueberrockes und Vorstoße von hellblauem, — der Vorstoß des Kragens und der Aermelaufschläge von dunkelblauem Tuche; gelbe Knöpfe und Gradauszeichnung; graue Mäntel; Casquets und Schirmmützen von dunkelblauem Tuche mit hellblauem Vorstoße und einer Krone von gelbem Tuche.

Die Offiziere: Farbe des Rockes; des Ueberrockes ꝛc. wie vorher, Form und Schnitt wie die Linie; graue Mäntel; Hüte mit silbernen Quasten und goldener Sternschleife; gelbe Schuppenepaulette, Ringkragen als Dienstzeichen, die Säbel und die Kuppel der Infanterie-Offiziere; Portepee. Die Mannschaft Gewehre mit Steinfeuer.

Invaliden und Veteranen.

Uniform: wie die Mannschaft der Garnisons-Kompagnien, jedoch keine Casquets, sondern Schirmmützen wie jene; zur Auszeichnung auf dem Ueberrocke eine Krageneinfassung von einer 5''' breiten gelben wollenen Borde, unter welcher erst die übrigen Gradauszeichnungsborden, wie sie im Heere bestehen, angebracht sind.

Die Offiziere tragen die Uniform und Bewaffnung der Stadt- und Festungs-Kommandantschaften.

Kadeten-Korps.

Uniform und Bewaffnung: Grundfarbe des Rockes kornblau; Kragen und Aermelaufschläge von schwarzem Manchester; Vorstoß scharlachroth; weiße Knöpfe und Säbelkuppel; Casquet und Schirmmütze. Kornblautuchene Hosen mit rothem Vorstoße, im Sommer weiß und blau gestreifte leinene Beinkleider, Graue Mäntel mit stehendem Kragen. Wenig gekrümmte Säbel, die Fahnen-Kadeten den Säbel mit Korbgefäße. Der Kommandant und der Stabsoffizier: Hut mit silberner Sternschleife und Quasten, einem weiß und blauem Hahnenbusche; weiße Schuppenepaulette, den Säbel der Infanterie-Offiziere mit Portepee, Ringkragen als Dienstzeichen; im Sommer weißleinene Beinkleider. Die Inspektions-Offiziere: die Uniform ihrer Heerabtheilungen.

Uniforms-Vorschriften für Militär-Beamte.

Rang der neuern Personal-Bestimmung für Militär-Beamte Chargen unter sich, und deren Gleichachtung mit den Offiziers-Chargen.

1) Zur Klasse I., mit Obersten-Gleichhaltnng zählen:
Der General-Sekretär des Kriegs-Ministeriums, — die Ober-Stabsärzte, der Ober-Kriegs-Kommissär I. Klasse, der Haupt-Kriegs-Kassier und die Oberauditore.

2) Zur Klasse II., mit Oberstlieutenants-Gleichachtung:
Der Ober-Registrator des Kriegs-Ministeriums, — der Haupt-Kriegskassa-Kontroleur, und der Ober-Kriegskommissär II. Klasse.

3) Zur Klasse III. mit Majors-Gleichachtung.
Die geheimen Sekretäre und geheimen Registratoren des Kriegs-Ministeriums, die Stabsärzte, — der Haupt-Kriegskassa-Buchhalter und der Kassier der Militär-Fonds-Kommission, beide wenn sie zugleich Kriegskommissäre I. Klasse sind, — die Kriegs-Kommissäre I. Klasse, welche bei neuen Ernennungen lediglich „Kriegs-Kommissäre" genannt werden, die Stabs-Auditoren und der Ober-Betrinär-Arzt.

4) Zur Klasse IV., mit Hauptmanns-Gleichachtung und zwar:

a. mit dem ersten Range dieser Klasse:
die dermaligen Kriegs-Kommissäre II. Klasse, welche Beamtenklasse bei künftigen neuen Ernennuugen den Titel der „Kriegs-Rechnungs-Kommissäre" erhalten soll, und der Präsidial-Sekretär des General-Auditoriats; —

b. mit dem zweiten Range dieser Klasse:
Die wirklichen Sekretäre und der geheime Registraturs-Gehilfe des Kriegs-Ministerium, — die Regiments-Aerzte I. und II. Klasse, — die Regiments-Quartiermeister I. und II. Klasse, der Gendarmerie-Korps-Quartiermeister und der Kontroleur der Militär-Fonds-Kommission, wenn sie zugleich Regimentsquartiermeister sind, — die Regiments-Auditore I. und II. Klasse, und der Gendarmerie-Korps-Auditor, wenn er zugleich Regiments-Auditor ist, — der 2te Sekretär des General-Auditoriats, — die Ober-Apotheker I. und II. Klasse, und die dermaligen Regiments-Betrinär-Aerzte I. Klasse, welche künftig bei neuen Ernennungen lediglich „Regiments-Betrinär-Aerzte" genannt werden.

5) Zur Klasse V. mit Oberlieutenants = Gleichachtung.

Die Bataillons=Aerzte beider Klassen, dann die dermaligen Bataillons=Quartiermeister und Bataillons=Auditore I. und II. Klasse, — der Registrator der Rechnungs = und Buchhaltungs = Registratur im Kriegsministerium, — die Sekretäre der Armee=Divisions = und des Artillerie=Korps=Kommandos, der Haupt=Kriegs=Kassa und der Militar=Fonds=Kommission, — die dermaligen Unterapotheker I. und II. Klasse, — die dermaligen Regiments=Veterinär=Aerzte II. Klasse, welche bei künftigen Ernennungen „Divisions = Veterinär=Aerzte" heißen sollen.

Bataillons = Quartiermeister und Auditore II. Klasse werden künftig nicht mehr angestellt, und es hat daher auch die Benennung derselben nach Klassen seiner Zeit aufzuhören, wenn dieselben sämmtlich in die I. Klasse vorgerückt sein werden.

Bataillons=Aerzte II. Klasse hingegen sollen fortbestehen.

6) Zur Klasse VI. mit Unterlieutnants = Gleichachtung.

Die bereits schon bestehenden Unterärzte, — die künftig mit den Bezügen der dermaligen Bataillons = Quartiermeister und Auditore II. Klasse, zu ernennenden Unterquartiermeister und Unterauditore, — die künftig ernannt werdenden Unter=Apotheker II. Klasse, — die Unter=Veterinär=Aerzte I. und II. Klasse.

7) Zur Klasse VII. mit Junkers = Gleichachtung und zwar:

a. mit dem ersten Rang in dieser Klasse:

Die Gendarmerie=Rechnungsführer, — dann die Administrations = und Kanzlei=Aktuare I. Klasse

b. mit dem zweiten Range in dieser Klasse:

Die Fohlenhofs=Aktuare I. Klasse, — die Administrations= und Kanzlei=Aktuare II. Klasse, und der 1ste Apotheker=Gehilfe, —

c. mit dem dritten Rang in dieser Klasse:

Die ärztlichen Praktikanten, — die Fohlenhofs = Aktuare II. Klasse, — die Regiments= (Rechnungs = und Kanzlei=) Aktuare, — der 2te Apotheker=Gehilfe, — die veterinär=ärztlichen Praktikanten.

1) Uniform: Alle zum Personal der Aerzte, Pferdärzte und Apotheker, der Administrations=Kassa und Rechnungs=Branchen, der Justizstellen und der Kanzleien gehörigen angestellten tragen als Uniform einen Rock von dunkelblauem Tuche ohne Klappen, vorne mit einer Reihe von 10 Knöpfen geschlossenen, mit stehendem Kragen und Aufschlägen, scharlachrothem Futter und Vorstoß, und aufgeschlagenen Schössen, ganz nach dem Muster des für die Infanterie=Offiziers vorgeschriebenen Uniforms Frackes.

Die Gradauszeichnungen bestehen in Gold- oder Silberborden, ähnlich jenen für die Stabs- und Ober-Offiziere des Heeres und zeichnen sich von diesen nur dadurch aus, daß in den Borden Eichenlaube eingewirkt sind.

2) Die geheimen und Ministerial-Räthe, — der General-Sekretär, — der Ober-Registrator, dann die geheimen Sekretäre und geheimen Registratoren des Kriegs-Ministeriums, das Sekretariats-, das übrige Registraturs-, so wie das Kanzleipersonal einschlüssig der Kanzlei-Aktuare jeder Rangabstufung, sowohl des Kriegsministeriums als der Centralstellen, dann der Divisions- und Korps-Kommandos ꝛc. haben Krägen und Aufschläge von karmoisinrothem Tuche, weiße Knöpfe, und Gradauszeichnungen der betreffenden Chargen in Silber.

3) Das veterinär-ärztliche Personal: Kragen von hellblauem Tuche, — Aermel-Aufschläge vom gleichen Tuche des Rockes und die Grad-Auszeichnung der betreffenden Charge in Silber.

4) Die zur I. Rangklasse zählenden Beamten tragen die Gradauszeichnung wie die Oberste.

Die zur II. Klasse zählenden, die des Oberstlieutenants.

Die zur III. Klasse zählenden, die des Majors.

5) Die zur IV. Klasse zählenden Beamten haben als Gradauszeichnung auf dem Kragen die des Hauptmanns.

Die zur V. Klasse zählenden als Oberlieutenants.

Die zur VI. Klasse zählenden, als Unterlieutenants. Sämmtliche Gradauszeichnungen sind entweder von Gold- oder Silber, je nach der Farbe der Knöpfe und der vorgeschriebenen Länge und Breite zu tragen.

6) Die zur VII. Klasse gehörigen Beamten haben keine Gradauszeichnung. Uebrigens tragen die in dieser Klasse den 1sten und 2ten Rang einnehmenden Individuen, gleich wie die Beamten der obigen sechs Klassen den vorgeschriebenen Degen mit dem Junkers Portepee, die Uebrigen den vorgeschriebenen Degen und Portepee. (Siehe die Allerhöchste Verordnung vom 13. September 1818.)

7) Knöpfe: glatte wie die Linien-Offiziere gelb oder weiß.

8) Zur Galla müssen statt der früher bestimmten weißen engen Beinkleidern in die Stiefel, künftig von den betreffenden Beamten weiße kasimirne, oder tuchene Pantalons über die Stiefel getragen werden.

9) Den Pensionisten ist gestattet ihre Uniformen nach den ältern Vorschriften fortzutragen, welche sich dahin ausspricht: „daß die pensionirten Militärbeamten dieselbe Uniform als Pensionisten beibehalten dürfen, welche sie im aktiven Dienste getragen haben.

Von der I. bis zur VI. Klasse einschlüssig zählenden Militär-Beamten tragen Portepee der Linien-Offiziere.

Bemerkung: Die Militär-Apotheker haben Kragen und Aufschläge von der Farbe des Rockes, scharlachrothen Vorstoße, — weiße Knöpfe und Gradauszeichnung.

Kopfbedeckung: Diese besteht in einem schwarzen aufgestülpten Hute mit Bouillonsquasten von Silber und hellblauer Seide, eine Sternschleife von Gold oder Silber je nach der Farbe der Knöpfe und der vorgeschriebenen Kokarde.

Die zur VII. Klasse zählenden tragen zwar die nämlichen Hüte, aber Hutquasten ohne Bouillons und statt der Sternschleife eine einfache ½ Zoll breite Schleife von Gold oder Silber.

Schirmmützen: von dunkelblauem Tuche mit scharlachrothem Vorstoße und bis zur VI. Klasse die Stickerei von Gold- oder Silber gleich den Linien-Offiziers alle übrigen wie die Junker.

Ueberrock und Mantel: nach dem Muster der Infanterie-Offiziere, nur mit dem Unterschiede, daß der Ueberrock von dunkelblauem Tuche, und die treffende Gradauszeichnung auf dem Kragen angebracht ist.

Uniform und Bewaffnung

der

Landwehr

laut allerhöchster Verordnung vom Februar 1824.

Die der dermalige Bewaffnung und Uniform der aktiven Landwehr ist folgende:

a) Bewaffnung:

Die Offiziere der Grenadier und Schützen tragen die für sie bestimmten Säbel; und die der Füsiliere, so wie alle in Offiziers Achtung stehende Individuen des Stabs, die für die Landwehr vorgeschriebene Ordonanz-Degen, wie solche die Linien Offiziere früher hatten und nur dadurch unterschieden, daß der Griff bei der Landwehr mit weißem statt gelbem Draht umwunden sein muß, an schwarzledernen lakirten, über die Schulter herabhängenden Kuppeln. Die Offiziere der Kavalerie und Artillerie, tragen Säbel gleich jenen der Chevaulegers-Offiziere an schwarzen um den Leib geschnallten Kuppeln mit weißem Beschläge. Die Unteroffiziere und Gemeine der Grenadier, Füsilier und Artillerie haben Flinten mit Bajonnet und Säbel mit Biegel, wie die Linien-Infanterie früher hatte, jedoch mit dem Unterschiede, daß der Griff nicht von Metall, sondern von Holz und mit Leder überzogen ist. Die Infanterie Junker und Unterärzte haben Unteroffiziers-Säbel mit Körben, an schwarzlakirten ledernen Kuppeln über die Schulter herabhängend. Die Kavalerie ist mit Säbel nach Vorschrift der Chevaulegers-Säbel an schwarzledernen lakirten um den Leib geschnallten Kuppeln, schwarzledernen Schlagriemen, zwei Pistolen und Carabiner bewaffnet, und hat eine Cartouche an einem schwarzen Riemen, vornen auf dem Schilde mit der Aufschrift: „Für König und Vaterland," und auf dem Cartouchedeckel eine weiß metallene Krone.

b) Uniform:

1) Diese besteht vom Obersten abwärts in einem von kornblauem Tuche, nach Art der Gehröcke vorne durch eine Reihe von

zwölf weiß metallenen Knöpfen geschlossenen, bis an das Knie reichenden Rock mit stehendem Kragen und Aufschlägen von der Farbe des Rockes mit weißem Vorstoß. Bei den Schützen ist der Kragen und Vorstoß von stahlgrünem, und bei der Artillerie von scharlachrothem Tuche.

2) Die Beinkleider sind von demselben Tuch wie der Rock und mit einem weißen Streifen an beiden Seiten besetzt, welcher bei den Schützen grün ist, bei der Artillerie befindet sich an beiden Näthen nur ein scharlachrother Vorstoß statt der Streifen.

3) Halbstiefel.

4) Schwarze Cravatten mit weißem Vorstoß.

Kopfbedeckung: Die der Grenadiere besteht in einer runden Bärenmütze mit kornblauem Tuchfutter und weißen Fangschnüren, dann geschuppten glatten Bataillenbändern von weißem Metall.

Die Schützen, Füsilier, Artillerie und Kavalerie tragen einfache Tschako's von schwarzem Filz, die Füsilier mit schwarzledernen die übrigen mit metallenen Bataillenbändern gleich den Grenadiers.

Auf dem Tschako befindet sich ein weißer Schild, auf welchem bei den Schützen ein gelbes Horn, bei der Artillerie zwei Kanonenrohre über das Kreuz und bei den Füsilier und der Kavalerie Schwert und Scepter befestiget ist.

Die Schützen haben grüne, die Artillerie rothe, dann die Infanterie und Kavalerie weiße Fangschnüre.

Die Oberoffiziere tragen die gleiche Kopfbedeckung wie die Mannschaft ihrer Waffengattung, jedoch mit silbernen Fangschnüren, dergleichen Pommes und weiß metallene, geschuppte, glatte Bataillenbänder.

Die Schulterbedeckung: Diese muß auf jeder Schulter in der Mitte gerade liegen und besteht bei den Unteroffizieren und Gemeinen der Infanterie und Artillerie aus weißem Metall mit einer dergleichen Krone in der Mitte; bei den Offizieren ist diese von Silber mit einem vergoldeten gothischen L und Krone über dem Buchstaben. Bei den Grenadieren und Füsiliren oben und unten durchgehends mit hellblauem, bei den Schützen mit grünen und bei der Artillerie mit scharlachrothem Tuche gefüttert.

Die Epaulette der Kavalerie-Unteroffiziere und Gemeine, bestehen aus weiß metallenen Schuppen; desgleichen die der Offiziere von Silber und unten mit blauem Tuche gefüttert. Ueberdieß sind sämmtliche Epaulette aller Waffengattungen und Grade mit feinen dünnen silbernen Schnürchen eingefaßt.

Die Unteroffiziere tragen Pommes mit Flammen von Kameelhaaren je nach der Farbe der Kompagnie-Zeichen, die Feldwebels

haben Pommes von Silber, auf welchen sich halbe Pommes nach der Farbe der Kompagnie-Zeichen mit Flammen befinden.

Die Gemeinen tragen alle Pommes und zwar die der

1te Grenadier-Kompagnie scharlachroth;
2te Grenadier-Kompag. scharlachroth mit weißem Streife in der Mitte.
1te Füsilier-Kompagnie scharlachroth;
2te = = gelb;
3te = = blau;
4te = = scharlachroth mit weißen Streifen;
5te = = = = gelben =
6te = = = = blauen =
1te Schützen-Kompagnie grün;
2te = = = und weiße,
und die Artillerie roth.

Die Kavalerie, sowohl Gemeine als Unteroffiziere tragen 9 Zoll hohe, oben 6 Zoll weiß und unten 3 Zoll hellblaue Federbüsche.

Die Oberoffiziere der Infanterie und Kavalerie haben ganz weiße, die Grenadier und Artillerie rothe, dann die Schützen grüne Federbüsche von der Länge eines bayerischen Schuhes. Sämtliche tragen weißlederne Handschuhe, desgleichen die Unteroffiziere dieser Waffengattungen.

Die Kavalerie trägt auf der rechten Seite des Rockes weiße Achselschnüre von Wolle und die Offiziere von Silber; schwarzlederne Handschuh, weißmetallene Anschraubsporen, die Pferde schwarzlakirte Zäume mit weißen Metallbeschläge und Ketten; Sättel mit metallbeschlagenen Löffel, hellblaue Schabracken nach dem Schnitte der leichten Linien-Kavalerie, welche mit einer 2 Zoll breiten glatten kameelhaarenen Borde eingefaßt, über welcher bei den Unteroffizieren noch eine zweite einen Zoll breite angebracht ist.

Der Pistolen-Ueberwurf ist von schwarzem Bärenpelz.

Die Schützen tragen an einer grünwollenen, von der linken zur rechten Seite hängenden Schnur, Pulverhörner mit weiß metallenen Beschläge und Mundstücken, und auf der Patrontasche ein Schützenhorn von weißem Metall auf der Mitte des Taschendeckels. Auf dem Riemen der Patrontaschen ist bei den Schützen auch ein weißmetallener Schild mit Raumnadel angebracht.

Auf dem Patrontaschendeckel der Grenadiere befindet sich in dessen Mitte eine Granate und auf jenen der Artilleristen zwei über das Kreuz gelegte Kanonen von weißem Metall.

Die Fuhrwesens-Soldaten der Artillerie tragen dieselbe Uniform, Säbel und Auszeichnung wie die Artilleristen; und den Rock ganz nach deren Schnitt.

Gradeauszeichnung: Sämmtliche Stabs- und Oberoffiziere so wie alle in Offiziers Achtung stehende Individuen der Landwehr tragen die den Offizieren des aktiven Heeres jeweilig bewilligte Gradeauszeichnung, was sich auf den Junker und alle Unteroffiziere vom Feldwebel abwärts bis zum Gefreiten erstreckt.

Die Portepees der Stabs- und Oberoffiziere, so wie die der Unteroffiziere sind bei allen Waffengattungen weiß, und auf dem quadrirten Schafte der ebenfalls weißen Quaste, befinden sich weiß und blaue Rauten; die Offiziers Portepees sind von Silber mit Bouilons. Die Unteroffiziere haben Portepees von Kameelhaaren nach der Form wie oben beschrieben.

Das Band des Portepees der Junker ist von Seide und die Quaste von Silber-Fransen.

Alle Stabs-Offiziere und Adjutanten tragen weiße Federbüsche, weiß metallene Anschraubsporn, Zäume mit weißmetallener Verzierung, Löffel-Sättel mit gleichem Beschläge, Pistolenüberwürfe von Bärenpelz, viereckigt geschnittene hellblaue mit einer drei Zoll breiten glatten silbernen Borde eingefaßte Schabracken. Die Stabs-Offiziere haben noch eine zweite einen Zoll breite Borde über der dreizölligen angebrachte auf der Schabracke. Die beiden hintern Ecke ist jedes dieser, mit dem von Silber gestickten bayerischen Wappen versehen.

Die Stabs-Offiziere der Kavalerie tragen auf dem Cartouch-Riemen weiß metallene Schilde, auf welchem sich der vergoldete und gekrönte Namenszug des Königs, eine metallene Kette und Raumnadel befindet. Auf dem Deckel des Cartouches ist derselbe Namenszug wie auf dem Schilde des Riemens angebracht.

Der Reitzeug ist dem der Stabs-Offiziere der Infanterie mit dem gekrönten Namenszuge des Königs in den Ecken der Schabracken ganz gleich.

Die subalternen Offiziere der Kavalerie tragen dieselbe Cartouch-Verzierung, Sporn, Pferdzäumung und Schabracken, welche letztere aber nur mit einer einfachen Silberborde eingefaßt ist, die Ecken der Schabracke selbst sind mit dem gekrönten Namenszug des Königs geziert.

Uniform der Landwehr-Beamten und Chargen.

Die Auditors: Der Rock ist von hellblauem Tuche nach dem Schnitte der Landwehr-Offiziere, der Kragen und Vorstoß von karmoisinrothem Tuche, die Gradauszeichnung gleich jener der Linien-Auditors, Pantalons mit karmoisinrothem Vorstoß, weiße Knöpfe, die Epauletts oben hellblau, gleich jenen der Infanterie-Offiziere, unterlegt, der Vorstoß und das Kissen sind karmoisinroth.

Die Administrativ-Beamte: Haben vorstehende Uniform und Auszeichnung nur ist bei diesen Kragen, Vorstoß und Epaulettenkissen scharlach statt karmoisinroth.

Die Aerzte: Sind den Administrativ-Beamten bis auf die Grade-Auszeichnung, welche bei jenen von Gold, bei den Aerzten aber von Silber ist, ganz gleich.

Die Kopfbedeckung sind schwarze Filzhüte mit silbernen Schleifen und Bouillons-Quasten.

Die Individuen der Regiments-Musik tragen die Uniform der Füsilire ganz nach der Vorschrift für diese, nur ist der Rock in der Reihe der Knopflöcher auf beiden Seiten mit Litzen von Silberbördchen geziert, desgleichen auch die Pantalons an den beiden Seitennäthen mit silbernen einen halben Zoll breiten Bördchen besetzt, ebenso der Kragen und Aermelaufschläge. Der Musikmeister und Regiments-Tambour haben zwei Reihen Bördchen auf dem Kragen und Aermelaufschlägen.

An den Tschakos sind statt der ganz weißen wie bei den Füsiliers, weiß und rothe Fangschnüre angebracht.

Die Epauletten sind roth in der Mitte mit dem vergoldeten Namenszuge des Königs und außen mit silbernen Bördchen und Fransen geziert.

Sie tragen das Portepee der Unterofiziere; Tambours und Hornisten tragen die Uniform ihrer Kompagnien, der Kragen und die Aermelaufschläge sind mit einem weißwollenen einen halben Zoll breiten Bördchen eingefaßt. Auf der Mitte der Epaulette ist der Namenszug des Königs angebracht.

Die Trompeter der Kavalerie tragen die für diese bestimmte, die der Artillerie desgleichen, die für die Artillerie vorgeschriebene und die des Fuhrwesens jene für das Fuhrwesen der Artillerie bezeichnete Uniform; auf dem Rock sind rothe Trompetenbänder mit einer einen halben Zoll breiten weißen Borden-Einfassung gleich dem Kragen und der Aermelaufschläge angebracht.

Die Kavalerie-Trompeter haben rothe Tschakos, weißkameelhaarene Fangschnüre und weiße Federbüsche, jene der Artillerie, schwarze Tschakos mit rothen Fangschnüren und rothen Pommes. Der Stabs-Trompeter trägt die Auszeichnung des Musik-Meisters der Infanterie und die Trompetenbänder mit einer einfachen silbernen Borde eingefaßt.

Die Pioniere tragen Rock und Pantalons, Kopf- und Schulterbedeckung gleich den Kompagnien, welchen sie zugetheilt sind, und überdieß in der Mitte eines jeden Oberarms zwei unter einer Krone über das Kreuz gelegte von weißen Kameelgarn gestickte Aexte.

Bei großen Paraden und Feierlichkeiten aber, wo dieselben an der Tête des Regiments oder Bataillons stehen, haben alle Pionirs, sie mögen zu den Grenadiers oder Füsilieren gehören, Grenadier-Mützen mit scharlachrothem Pommes und Flammen.

Das Lederwerk ist schwarz, das Schurzfell aber weiß, der Stiel der Axt ist schwarz und auf dem Patrontaschendeckel sind zwei über das Kreuz gelegte Aexte unter einer weißmetallenen Krone angebracht.

Begräbniß

der

Linien-Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten.

Bei Offizier-Begräbnissen soll die Musik mit ausrücken, und den Offizieren, welche eine Ordens-Dekoration besaßen, soll diese an das Bahrtuch angeheftet werden. Auf Verlangen der Familie kann auch das Wappen am Bahrtuche angebracht werden. Bei einem Unter- oder Ober-Lieutenant rückt eine halbe Kompagnie mit den dazu gehörigen Ober- und Unteroffiziers und Spielleuten, bei einem Hauptmanne die ganze Kompagnie aus. Der Sarg wird im ersten Falle durch Gefreite, im zweiten durch Korporäle getragen.

Diesen Offiziers wird der bloße Säbel mit der Scheide kreuzweise und das Casquet auf den Sarg gelegt.

Zum Begräbniß eines Majors rückt ein Major oder in Ermanglung desselben der älteste Hauptmann mit einem Bataillon, jedoch ohne Schützen-Kompagnie, oder eine Kavalerie-Division mit Fahne aus. Der Sarg wird mit Casquet, Säbel, Stiefel und Sporn belegt, und durch Korporäls getragen. Vier Unterlieutenants halten die Ecken des Bahrtuches.

Zum Begräbniß eines Oberstlieutenant, rückt ein Oberstlieutenant oder in dessen Ermanglung ein Major mit einem Bataillon, sammt Schützen-Kompagnie mit der Fahne, oder drei Eskadronen sammt der Standarte aus. Die Tragung des Sarges wie beim Major.

Zum Begräbniß eines Obersten, rückt ein Oberst oder Oberstlieutenant mit dem ganzen Regimente aus. Der Sarg wird durch Korporäls getragen, neben welchen Lieutenants gehen, und von vier Hauptleuten werden die Ecken des Bahrtuches gehalten.

An die Kronen der Fahnen werden Flöre gebunden.

Auf die Bahre kommen Säbel, Casquet, Stiefel und Sporn, und die allenfallsigen Ordens-Dekorationen.

Zum Begräbniß eines Generalmajors rückt ein Generalmajor mit vier Bataillons mit Fahnen und mit vier zwölfpfündigen Kanonen aus. Neben den Korporäls, welche den Sarg tragen, gehen Unterlieutenants und vier Hauptleute halten das Bahrtuch.

Zum Begräbniß eines Generallieutenant rückt aus ein Generallieutenant mit sechs Bataillons oder Divisionen sammt Fahne und Standarten und sechs zwölfpfündigen Kanonen. Neben den Sergeanten, welche den Sarg tragen, gehen Oberstlieutenants, und vier Majors halten das Bahrtuch.

Zum Begräbniß eines Generals der Infanterie, Kavalerie oder Artillerie rückt aus, ein General von gleichem Grade mit sechs Bataillons mit Fahnen und acht zwölfpfündigen Kanonen. Neben den Sergeanten, welche den Sarg tragen, gehen Hauptleute, und vier Oberstlieutenants halten das Bahrtuch.

Zum Begräbniß eines Feldmarschall oder Staats-Minister der Armee rückt aus, der älteste General der Infanterie, Kavalerie oder Artillerie, acht Bataillons sammt Fahnen und zwölf zwölfpfündigen Kanonen. Neben den Feldwebels, welche den Sarg tragen, gehen vier Majors und vier Oberste halten die Ecken des Bahrtuches.

Auf den Sarg eines jeden Generals werden die Federhüte, Säbel und Scheide kreuzweise, Stiefel und Sporn, und die Ordens-Dekorationen gelegt.

Auf den Sarg eines Feldmarschalls kommt außerdem noch der Feldmarschallstab.

Die Chargen des Unterstabes, welche Waffendienste geleistet haben, werden wie die ihnen korrespondirenden Chargen der Kompagnien begraben. Alle pensionirte, à la Suite angestellte charakterisirte Offiziere, werden gleich den wirklich im Heere dienenden beerdigt.

Bei einem Stadt-Kommandanten oder Gouverneur hat von der Landwehr ein, dem Beerdigungs-Detachement gleiches Kommando mit Gewehr die Leiche zu begleiten.

Alle General-, Stabs- und Ober-Offiziere auswärtiger Dienste, sie mögen sich in Privat- oder Dienstangelegenheiten, oder als Kriegs-Gefangene in den königlichen Staaten befinden, werden wie die Offiziere des Heeres begraben.

Jedem Offiziere, welcher Feldzüge mitgemacht hat, sollen von allen zu dem Kondukte ausgerückten Truppen drei Salven bei der Einsenkung gegeben werden, und es wird daher in dem betreffenden Falle von den Kanonen dreimal gefeuert.

Diejenigen Individuen, welche nicht unmittelbar Waffendienst leisten, als alle Sanitäts-, Administrations- und Justiz-Beamten werden nicht militärisch beerdigt, sondern die Offizier-Korps werden durch die Kommandantschaft zur Leiche eingeladen, und diese haben in jedem Falle eine Deputation hiezu zu beordern, welche von einem Hauptmanne, und wenn der Verstorbene Stabs-Offiziers-Rang hatte, von einem Stabs-Offizier geführt wird. Zugleich soll jederzeit bei solchen Beerdigungen eine Abtheilung der Garnison ohne Obergewehr, und die Kavalerie zu Fuß ausrücken; die Stärke dieser Abtheilung wird nach dem Grade des Verstorbenen bestimmt.

Diejenigen unter diesen Individuen, welche das Sanitäts- oder irgend ein anderes Ehrenzeichen, wegen Auszeichnung im Felde sich erworben haben, sollen gleich den ihren Graden korrespondirenden Chargen des reinen Waffendienstes mit allen denselben gebührenden Ehrenbezeugungen, die Salven ausgenommen, beerdigt werden.

Das zum Leichen-Kondukte beorderte Kommando marschirt mit versorgten Bajonneten, ohne Spiel zu rühren am Sterbehaus auf. Wenn der Sarg aus dem Haus gebracht wird, wird präsentirt, die Musik spielt den Trauermarsch, Tambour, Trompeter ꝛc. schlagen oder blasen denselben, weßwegen die Trommeln verstimmt werden. Es wird dann geschultert und mit Zügen abgeschwenkt, und zwar, daß die Leiche in der Mitte des Konduktes sich befindet. — Wenn ein General den Kondukt führt, soll eine Schützen-Kompagnie als Avantgarde vormarschiren. — Vor dem Sarge geht bei der Leiche eines Generals dessen Dienerschaft, neben dem Sarge rechts und links dessen Adjutanten, hinter dem Sarge folgen die Kläger. — Am Begräbnißplatz marschirt das ausgerückte Kommando Front gegen das Grab in angemessener Entfernung von demselben auf, während des Vorübertragens der Leiche wird präsentirt, und der Trauermarsch gespielt. — Beim Einsenken des Sarges wird geschultert und sodann werden die drei Salven unter kurzen Pausen gegeben. Während diesen Pausen wird Marsch geschlagen oder geblasen. Ist Artillerie dabei, so fängt sie die Salven jedesmal an. Nach beendigtem Feuern werden die Bajonnets aufgepflanzt und mit klingendem Spiele nach Hause marschirt.

Jeder General, Stabs- und Ober-Offizier, welcher Ritter, Kommandeur oder Großkreuz des militär Max-Josephs-Ordens ist, soll mit allen Ehrenbezeugungen, welche der seinem Grade direkt vorgesetzten Charge zukommen, begraben werden.

Wenn ein in der Garnison gestorbener General ꝛc. die Bestimmung gegeben hat, auf seinen Gütern begraben zu werden, so wird seine Leiche mit den gebührenden Ehrenbezeugungen bis vor die Stadt begleitet, dort werden die Salven gegeben, und sodann das Weitere den Freunden überlassen.

Alle Jahre am 13. Oktober wird ein Seelenamt in der Michels-Kirche der Hauptstadt für die auf dem Felde der Ehre gebliebenen Max-Joseph-Ordens-Ritter ꝛc. und die mit Medaillen belohnten Soldaten gehalten. Hiezu ist Ausrückung in großer Parade befohlen.

Bei den im Duell gebliebenen Offizieren soll laut Reskript vom 16. April 1820 nur ein stilles christliches Begräbniß mit Entfernung jeder militärischen Feierlichkeit und sonstigem Gepränge statt haben.

Zum Begräbniß eines Gemeinen, Gefreiten, Tambour ꝛc. rückt aus ein Lieutenant, ein Tambour und 24 Mann.

Bei einem Unteroffizier einschlüssig des Junkers, ein Lieutenant, ein Tambour und 30 Mann.

Die Leiche wird durch Gemeine getragen, der Rest der Kompagnien wird ohne Gewehr durch einen Offizier in Rotten hinter der Bahre nachgeführt. Allen Soldaten und Unteroffizieren wird der bloße Säbel mit der Scheide kreuzweise und das Casquet nebst den allenfallsigen Verdienst-Medaillen auf den Sarg gelegt, und wenn der Verstorbene Feldzüge mitgemacht hat, werden bei der Einsenkung drei Salven gegeben.

Bemerkung. Bei gewöhnlichen Sterbfällen wird vom Feldwebel abwärts jedem Soldaten das Hemd mit ins Grab gegeben, die übrigen Montourstücke aber werden an die Oekonomie-Kommission eingeliefert.

Militärische Begräbnisse
der
Landwehr.

Zum Begräbniß eines Landwehrmannes, Gefreiten, Tambours rc. rückt eine Abtheilung mit einem Unterlieutenant, zwei Unteroffizieren, zwei Tambour, Hornisten oder Trompeter mit 24 Landwehrmännern aus.

Zu dem eines Unteroffiziers einschlüssig des Junkers kommt obige Abtheilung mit sechs Landwehrmänner verstärkt, folglich deren dreißig. Die Landwehrmänner und Unteroffiziere werden durch acht Landwehrmänner getragen. Der Rest der Kompagnie oder Eskadron, oder eine gleiche Anzahl Landwehrmänner von allen Kompagnien oder Eskadronen wird ohne Obergewehr durch einen Offizier in Rotten oder Sektionen hinter der Bahre nach der Trauerbegleitung nachgeführt.

Alle übrigen Chargen und Militärbeamte werden gleich denen für die Linientruppen gegebenen Vorschriften beerdigt.

Bayerischer Kriegs-Kalender

vom

Jahr 712 bis 1815 einschlüssig.

Januar.

1	1704	Sturm auf Passau.	Max Emanuel.
	1807	Ueberfall bei Weitzenrode.	Weeg.
2	1625	Treffen bei Breda.	Fugger, Ysenburg.
	1807	Treffen bei Kosel und Weitzenrode.	Seydewitz, Kraus.
3	1807	Gefecht bei Kanth.	Seydewitz.
	1814	Gefecht bei Vesoul.	Fleischmann.
4	1633	Sturm auf Kempten.	Altringer.
	1813	Gefecht bei Königsberg.	Buttler.
5	1813	Gefecht bei Altbrandenburg.	Mayer.
	1814	Gefecht bei Schletstadt.	Greis.
6	1807	Einnahme von Breslau.	Deroy.
	1814	Einschließung von Schletstadt.	Pappenheim.
7	1328	Einnahme von Rom.	Ludwig der Bayer.
	1745	Gefecht bei Amberg.	Lukner.
8	1706	Gefecht bei Aitenbach.	Meindl.
	1807	Berennung von Brieg.	Raglovich.
9	1704	Angriff auf Passau.	Max Emanuel.
	1814	Gefecht bei Hünningen.	Zoller.
10	1807	Gefechte bei Conradswaldau und Grotgau.	Mezanelli, Floret.
	1814	Treffen bei St. Diéz.	Deroy, Treuberg.
11	1634	Treffen bei Eichstädt.	Haßlang.
	1813	Gefecht bei Trust.	Buttler.

12	1310	Einnahme von Neuburg am Inn.	Otto von Bayern.
	1634	Ueberfall bei Deggendorf.	Wörth.
13	1641	Vertheidigung von Regensburg.	Reinach.
	1814	Gefechte bei Langres und Percy.	Fleischmann, Besserer.
14	1706	Vertheidigung von Schärding.	Huber.
	1813	Vertheidigung von Langenau.	Buttler.
15	1704	Einnahme von Passau.	Max Emanuel.
	1807	Beschießung von Brieg.	Spreti.
16	1706	Vertheidigung von Cham.	Frohnhofen.
	1807	Einnahme von Brieg.	Deroy, Raglovich.
17	804	Belagerung von Brescia.	Arnulf.
	1642	Schlacht bei Kempten.	Mercy.
18	1647	Sturm auf Weissenburg.	Spork.
	1742	Treffen bei Mittich.	Töring.
19	1450	Gefecht bei Weissenburg.	Stumpf.
	1704	Einnahme von Ried.	Max Emanuel.
20	1647	Gefecht bei Weissenburg.	Kreilsheim.
	1814	Gefecht bei Hünningen.	Zoller.
	1814	Gefecht bei Schletstadt.	Pappenheim.
21	894	Einnahme von Brescia.	Arnulf.
	1704	Erstürmung der Linien von Ried.	Max Emanuel.
22	1706	Gefecht bei Kling am Inn.	Meindl.
	1814	Gefecht bei Hünningen.	Fick.
23	1662	Schlacht bei Segeswar.	Hirschberg.
	1664	Einnahme von Serinwar.	Buch, Vieregg.
24	1062	Schlacht bei Wien.	Ernst von Bayern.
	1647	Gefecht bei Lindau.	Pfister.
25	1742	Gefecht bei Schärding.	Bauer.
	1742	Vertheidigung von Passau.	Tattenbach.
26	1080	Schlacht bei Fladenheim.	Welf.
	1266	Schlacht bei Benevent.	Otto von Andechs.
	1638	Vertheidigung von Rheinfelden.	Satzenhofen.
27	1160	Einnahme von Crema.	Otto von Wittelsbach.
	1647	Gefecht bei Lindau.	Wolfeck.
28	1807	Gefecht bei Kosel.	Waldkirch.
	1807	Gefecht bei Neiße.	Besserer.
29	1664	Sturm auf Fünfkirchen.	Buch, Fugger.
	1813	Gefecht bei Danzig.	Seifertitz.

30	1622	Einnahme von Utzberg.	Heimhausen.
	1745	Gefecht bei Amberg.	Gumpenberg.
31	894	Treffen bei Palazzuolo.	Arnulf.
	1814	Schlacht bei Brienne.	Wrede, Karl v. W.

Februar.

1	1115	Schlacht bei Gerbstädt.	Heinrich von Bayern.
	1814	Schlacht bei Brienne.	Wrede, Karl v. W.
2	1807	Gefecht bei Altenstein.	Witgenstein.
	1814	Treffen bei Ronay l'hopital.	Wrede, Karl v. W.
3	1703	Einnahme von Neuburg a. d. Donau.	Max Emanuel.
	1742	Vertheidigung von Braunau.	Minuzzi.
4	744	Vertheidigung von Burghausen.	Hildburghausen.
	1807	Beschießung von Kosel.	Deroy, Raglovich.
	1807	Gefechte bei Kebesch.	Pappenheim, Burscheid.
5	1807	Gefecht bei Herzogswalde.	Verganin.
	1813	Gefecht bei Thorn.	Roth.
6	1647	Gefecht bei Mergentheim.	Wörth.
	1807	Gefecht bei Landsberg in Schlesien.	Burscheid.
7	1807	Gefecht bei Kamenz.	Hertling.
	1807	Einnahme von Eylau.	Burscheid.
	1813	Treffen bei Danzig.	Buttler, Seifertitz.
8	1807	Gefecht bei Wartha.	Beckers.
	1814	Gefecht bei les Granges.	Lerchenfeld.
9	1813	Gefecht bei Gnesen.	Rechberg.
	1814	Gefecht bei Gelanne.	Groneck.
10	1137	Einnahme von Fano.	Heinrich X.
	1813	Treffen bei Gnesen.	Rechberg.
11	1442	Gefecht bei Höchstädt.	Ludwig der Reiche.
	1813	Gefecht bei Thorn.	Hagens.
12	1813	Gefecht bei Posen.	Rechberg.
	1814	Gefecht bei Bray.	Wrede.
	1814	Treffen bei Nogent.	Maillot.
13	1155	Belagerung von Tortona.	Otto von Wittelsbach.
	1814	Treffen bei Luistaines.	Wrede, Karl v. W.

14	1742	Gefecht bei Pfaffenhofen.	Töring.
	1814	Gefecht bei Val Jouan.	Dietz.
15	1742	Gefecht bei Braunau.	Gmainer.
	1807	Gefecht bei Königswalde.	Beckers.
16	1813	Gefechte bei Thorn.	Theobald, Fortems.
	1814	Gefecht bei Schletstadt.	Pappenheim.
17	1642	Treffen bei Osterburg.	Wahl, Kolb.
	1814	Gefecht bei Villeneuve le Comte.	Wrede, Karl v. B.
18	1760	Vertheidigung von Tobisan.	Seyboltsdorf.
	1814	Gefecht bei Donnemarie.	Wrede, Karl v. B.
19	1633	Treffen bei Zwifalten.	Altringer.
	1797	Vertheidigung von Philippsburg.	Triva, Metzen.
20	1462	Gefecht bei Friedberg.	Preising.
	1757	Ueberfall von Hirschfeld.	Pappenheim.
21	1367	Gefecht bei Aichach.	Binzenauer.
	1636	Gefecht bei Lüttich.	Wörth.
22	1324	Schlacht bei Vaprio.	Greisbach.
	1814	Gefecht bei Troyes.	Wrede, Karl v. B.
23	1462	Treffen bei Rain.	Ludwig der Reiche.
	1631	Einnahme von Feldsberg.	Tilly.
24	1525	Schlacht von Pavia.	Friedrich v. Sulzbach, Hegnenberg.
	1814	Treffen bei Moutier â Mey.	Wrede, Karl v. B.
25	1137	Schlacht bei Mugello.	Heinrich X.
	1807	Beschießung von Kosel.	Raglovich, Colonge.
26	1198	Erstürmung von Berytus.	Heinrich v. d. Pf. Calatin, Pappenheim.
	1636	Gefecht bei Ehrenbreitstein.	Truckmüller.
	1814	Sturm auf Bar sur Aube.	Wrede, Karl v. B.
27	1148	Schlacht bei Laodicum.	Berthold von Andex.
	1814	Schlacht von Bar sur Aube.	Wrede, Karl v. B.
28	1638	Treffen bei Rheinfelden.	Wörth.
	1807	Gefecht bei Mücken.	Ruff.
29	1642	Sturm auf Lemgau.	Pappenheim.
	1648	Vertheidigung von Windsheim.	Popp.

März.

1	1162	Eroberung von Mailand.	Otto von Wittelsbach.
	1814	Gefecht bei Vandoeuvre.	Vieregg.
2	1641	Schlacht bei Regensburg.	Mercy, Wahl.
	1814	Gefecht bei Vandoeuvre.	Bär.
3	1638	Treffen bei Rheinfelden.	Wörth.
	1814	Treffen bei la Guillotière.	Wrede, Dietz.
4	1814	Einnahme von Troyes.	Wrede, Colonge.
	1814	Gefecht bei Schletstadt.	Pappenheim.
5	1645	Treffen bei Strackonitz.	Rauschenberg.
	1813	Gefechte bei Danzig.	Buttler, Bosch, Poyk.
6	1633	Treffen bei Hammeln.	Aschenburg.
	1645	Schlacht von Jankowitz.	Rauschenberg.
7	1642	Gefecht bei Zons.	Geiling, Hatzfeld.
	1807	Gefecht bei Kosel.	Wreden, Stonor.
8	1632	Treffen bei Bamberg.	Tilly.
	1807	Gefecht bei Kosel.	Donnersberg.
9	891	Schlacht bei Löwen an der Dyle.	Arnulf.
	1641	Erstürmung von Neuburg a. Wald.	Max I.
10	1631	Erstürmung von Neubrandenburg.	Tilly.
	1703	Gefecht bei Schärding.	Arco.
11	1634	Einnahme von Straubing.	Altringer.
	1703	Treffen bei Passau.	Max Emanuel.
12	1631	Treffen bei Magdeburg.	Pappenheim.
	1703	Treffen bei Eisenbirn.	Max Emanuel.
13	1462	Vertheidigung von Gundelfingen.	Wetterstetten.
	1807	Treffen bei Kosel.	Raglovich.
14	1137	Belagerung von Florenz.	Heinrich X.
	1703	Vertheidigung von Schärding.	Lützelburg.
15	1625	Gefecht bei Breda.	Ysenburg.
	1633	Erstürmung von Rain.	Altringer.
16	1176	Schlacht bei Straubing.	Heinrich von NB.
	1662	Entsatz von Clausenburg.	Buch.
17	1703	Gefecht bei Freystadt.	Arco.
	1807	Gefecht bei Glatz.	Rechberg.

18	1760	Ueberfall von Zeitz.	Witgenstein.
	1814	Treffen bei la fère Champénoise.	Vieregg.
19	1625	Treffen bei Breda.	Fugger.
	1633	Ueberfall von Altkirch.	Fritsch.
20	1626	Einnahme von Weidenbrück.	Anhalt.
	1814	Schlacht bei Arcys.	Wrede, Karl v. B.
21	1621	Einnahme von Pilsen.	Tilly.
	1814	Schlacht bei Arcys.	Wrede, Karl v. B.
22	1161	Belagerung von Mailand.	Otto von Wittelsbach.
	1492	Einnahme von Heidenheim.	Ludwig der Reiche.
23	1220	Belagerung von Cahira.	Ludwig I. v. A.
	1277	Ueberrumplung von Neuburg.	Ludwig von Bayern.
	1813	Gefecht bei Danzig.	Seifertitz.
24	1065	Schlacht bei Ramla.	Otto der Schyre.
	1814	Gefecht bei Schletstadt.	Pappenheim.
25	1258	Schlacht bei Mühldorf.	Ludwig der Strenge.
	1427	Schlacht bei Bothel.	Reinhard v. Waldsee.
	1814	Treffen bei la faire Champénoise.	Wrede, Karl v. B.
26	1742	Gefechte bei Kelheim.	Töring.
	1759	Gefechte bei Saalfeld.	Groneck.
27	1462	Schlacht bei Gundelfingen.	Ludwig der Reiche.
	1813	Gefecht bei Dresden.	Rechberg.
28	902	Schlacht an der Thrau in Kärnthen.	Ratbold. v. Ebersberg.
	1626	Vertheidigung von Goslar.	Rummel.
29	1198	Treffen bei Jaffa.	Pappenheim.
	1703	Einnahme von Neuburg am Inn.	Max Emanuel, Arco.
	1813	Gefecht bei Kolditz.	Hertling.
30	1632	Treffen am Schellenberg.	Max I, Tilly.
	1814	Gefecht bei Schletstadt.	Narciß.
31	1148	Schlacht bei Damaskus.	Otto von Wittelsbach.
	1462	Einnahme von Hallenstein.	Ludwig der Reiche.

April.

1	1137	Treffen bei Florenz.	Heinrich X.
	1745	Gefecht bei Frankenhausen.	Weichs.
2	1632	Treffen bei Thierhaupten.	Max I, Tilly.
	1761	Treffen bei Saalfeld.	Fugger.

3	1298	Treffen bei Oberndorf.	Rudolph, Otto.
	1745	Gefecht bei Natternberg.	Nyß.
4	1160	Einnahme von Pontirollo.	Otto von Wittelsbach.
	1745	Treffen bei Geisenhausen.	Holnstein.
5	1148	Belagerung von Damaskus.	Otto von Wittelsbach.
	1761	Treffen bei Plauen.	Hegnenberg.
6	1622	Erstürmung von Neckargemünd.	Tilly.
	1807	Gefecht bei Peterwitz.	Bärnclau.
7	1088	Erstürmung von Augsburg.	Welf.
	1759	Gefecht bei Ulrichsstein.	Holnstein.
8	1703	Einnahme von Regensburg.	Max Emanuel.
	1742	Gefecht bei Straubing.	Gschray.
9	1631	Treffen bei Magdeburg.	Pappenheim.
	1760	Treffen bei Niedermülsen.	Seyboltsdorf.
10	1807	Gefecht bei Kosel.	Raglovich.
	1809	Gefecht bei Laditsch.	Wreden.
11	1809	Gefechte um Innsbruck.	Kinkel, Dietfurt.
	1813	Gefechte bei Thorn.	Fleischmann, Hügler.
12	1809	Gefecht auf dem Brenner.	Wreden.
	1809	Treffen bei Innsbruck.	Kinkel, Dietfurt.
13	1807	Gefecht bei Frankenstein.	Beckers.
	1813	Gefechte bei Thorn.	Zoller, Roth.
14	1809	Gefecht in der Ramsau.	Donnersberg.
	1813	Gefecht bei Thorn.	Theobald.
15	1462	Einnahme von Neresheim.	Ludwig der Reiche.
	1809	Gefechte bei Erding und Dingolfing.	Zweybrücken, Hugenpoet.
16	1809	Treffen bei Landshut.	Deroy, Seidewitz.
	1814	Einnahme von Hünningen.	Zoller.
17	1807	Treffen bei Glatz.	Beckers.
	1809	Gefecht bei Hornbuch.	Bieber.
18	1090	Schlacht bei Sobaria.	Welf.
	1809	Gefecht bei Siegenburg.	Wrede.
19	1809	Gefecht bei Biburg.	Wrede.
	1809	Treffen bei Siegenburg.	Ludwig von Bayern, Raglovich.

	1809	Gefecht bei Offenstetten.	Bercheim.
20	1809	Schlacht von Abensberg.	Ludwig von Bayern, Deroy, Wrede.
21	1809	Treffen bei Landshut.	Wrede, Zandt.
	1809	Treffen bei Schierling.	Deroy, Muffel.
	1710	Schlacht bei Pont-Vendin.	Arco.
22	1809	Schlacht von Eckmühl.	Ludwig von Bayern, Deroy, Seidewitz.
23	1809	Einnahme von Regensburg.	Elbracht.
	1809	Gefecht bei Weihering.	Laroche.
24	1547	Schlacht bei Mühlberg an der Elbe.	Fugger, Hegnenberg.
	1809	Treffen bei Neumarkt.	Wrede.
25	1229	Belagerung von Ptolomais.	Otto v. Andechs, Pappenheim.
	1626	Gefecht bei Dessau.	Altringer.
26	1632	Treffen bei Volkmarsen.	Pappenheim.
	1809	Gefecht bei Mühldorf.	Wrede.
27	1633	Ueberfall von Minden.	Harthausen.
	1813	Gefecht bei Danzig.	Poyk.
28	1809	Gefecht bei Troßberg.	Wrede.
	1809	Einnahme von Lauffen.	Preising.
29	1622	Treffen bei Wisloch.	Tilly.
	1809	Einnahme von Salzburg.	Wrede.
30	1632	Treffen bei Hannover.	Pappenheim, Fritsch.
	1809	Gefecht bei Mondsee.	Vieregg.

Mai.

1	1621	Gefecht bei Waldhausen.	Preising.
	1809	Gefecht bei Hallein.	Stengel.
2	1632	Einnahme von Regensburg.	Max I.
	1809	Gefecht bei St. Gilgen.	Ludwig v. B., Raglov.
3	1622	Einnahme von Ladenburg.	Seyboltsdorf.
	1664	Treffen bei Canischa.	Buch, Faber.
4	1471	Treffen bei Bergzabern.	Friedrich d. Siegreiche.
	1809	Gefecht bei Sachrain.	Vincenti, Preising.
5	1645	Schlacht bei Mergentheim.	Mercy.
	1800	Schlacht bei Mösskirch.	Wrede.

6	1622	Schlacht bei Wimpfen.	Tilly.
	1800	Gefecht bei Sigmaringen.	Wrede.
7	1312	Einnahme von Rom.	Rudolph von Bayern.
	1742	Gefecht bei München.	Lukner.
8	1626	Einnahme von Hirschfeld.	Tilly.
	1807	Gefecht bei Kosel.	Taxis.
9	1800	Treffen bei Biberach.	Wrede.
	1807	Gefecht bei Sierock an der Narew.	Palm.
10	1800	Treffen bei Memmingen.	Wrede.
	1807	Gefecht bei Popowa.	Palm.
11	1807	Treffen bei Kosel.	Raglovich.
	1809	Erstürmung des Struppasses.	Wrede.
12	1809	Gefechte bei Weidring und Kufstein.	Wrede, Deroy.
	1809	Gefecht bei Mittenwald.	Arco, Bauer.
13	1807	Treffen bei Sierock.	Pierron, Palm.
	1809	Gefecht bei Wörgel und Rattenberg.	Wrede.
14	1807	Treffen bei Kanth.	Waldkirch, Zandt.
	1807	Treffen bei Pultusk.	Ludwig v. B., Wrede.
15	1807	Gefecht bei Pultusk.	Ludwig v. B., Wrede.
	1809	Einnahme von Schwatz.	Wrede.
16	1807	Gefecht bei Wartha.	Sibein.
	1809	Einnahme von Innsbruck.	Wrede.
17	1648	Schlacht von Zusmarshausen.	Gronsfeld.
	1809	Gefechte bei Heuburg und Nesselwang.	Greyerz, Weimar.
18	1809	Gefecht bei Mittenwald.	Arco.
	1813	Gefecht bei Neukirchen.	Donnersberg.
19	1807	Gefecht bei Kosel.	Raglovich.
	1809	Gefecht bei der Loitasch.	Lautner.
20	1809	Gefecht bei Immenstadt.	Villement.
	1813	Schlacht bei Bautzen.	Raglovich.
21	1807	Gefecht bei Kosel.	Raglovich.
	1813	Schlacht bei Bautzen.	Raglovich.
22	1704	Gefecht bei Villingen.	Max Emanuel.
	1809	Gefechte bei Steinach.	Pierron, Beck.
23	1706	Schlacht bei Ramillies.	Max Emanuel.
	1807	Gefecht bei Kosel.	Grafenstein.

24	1703	Treffen bei Krottensee.	Maffey.
	1807	Treffen bei Hermsdorff.	Vieregg.
25	1807	Gefecht bei Glodocyn.	Ludwig v. B., Wrede.
	1809	Gefecht bei Innsbruck.	Deroy, Metzen.
26	1807	Gefecht bei Silberberg.	Schlegel.
	1813	Ueberfall bei Hoyerswerda.	Niedermayer.
27	1102	Schlacht bei Marasco.	Vohburg.
	1813	Gefecht bei Hoyerswerda.	Raglovich.
28	1705	Belagerung von Huy.	Max Emanuel, Arco.
	1813	Treffen bei Hoyerswerda.	Raglovich, Maillot.
29	1809	Gefecht bei Seefeld.	Arco, Bauer.
	1809	Gefecht bei Innsbruck.	Deroy.
30	1759	Treffen bei Pröttebach.	Friedrich v. Zweybrück.
	1809	Gefecht bei Schwatz.	Deroy.
31	1634	Belagerung von Regensburg.	Max I.
	1809	Gefecht bei Mittenwald.	Lantes.

Juni.

1	1705	Gefecht bei Huy.	Max Emanuel.
	1809	Gefecht bei Füßen.	Hertel.
2	1641	Einnahme von Kreuznach.	Mercy.
	1809	Treffen bei Mittenwald.	Arco.
3	1704	Einnahme des Schlosses Albeck.	Max Emanuel.
	1705	Einnahme des Forts Picard.	Max Emanuel.
4	1692	Vertheidigung von Namur.	Max Emanuel.
	1813	Gefecht bei Luckau.	Seyssel d'Aix.
5	1625	Einnahme von Breda.	Fugger, Ysenburg.
	1800	Schlacht von Dübenhofen.	Zweybrücken, Deroy, Wrede.
6	982	Einnahme von Reggio.	Otto von Bayern.
	1705	Vertheidigung von Passau.	Tattenbach.
7	1809	Gefecht bei Ottensheim.	Von der Mark.
	1809	Gefecht bei Weilheim.	Storchenau.
8	1807	Gefecht bei Silberberg.	Kaltenthal.
	1809	Gefecht bei Steuereck.	Oettingen = Spielberg.
9	1809	Gefecht bei Walchensee.	Lüneschloß.
	1813	Schlacht bei Danzig.	Buttler.

10	1622	Schlacht bei Höchst.	Tilly.
	1807	Treffen bei Heidelberg.	Burscheid, Vieregg.
11	1800	Gefecht an der Wertach.	Schloßberg.
	1809	Gefecht bei Linz.	Beckers, Laroche.
12	1298	Schlacht bei Gelheim.	Otto von Landshut.
	1800	Gefecht bei Kaufringen.	Morawitzky, Kreuth.
	1807	Treffen an der Narew.	Ludwig von Bayern.
13	1800	Gefecht bei Weißenhorn.	Cloßmann.
	1807	Schlacht von Friedland.	Burscheid, Vieregg.
14	982	Schlacht bei Cotrane in Calabrien.	Otto von Bayern.
	1626	Einnahme von Kosel.	Tilly.
	1686	Sturm auf Ofen.	Max Emanuel.
15	1137	Treffen bei Bari in Italien.	Heinrich X.
	1800	Treffen bei Weißenhorn.	Deroy.
16	1159	Schlacht bei Crema.	Otto von Wittelsbach.
	1807	Treffen bei Tobia am Pregel.	Burscheid.
17	1535	Erstürmung von Carthago.	Hegnenberg, Lösch.
	1705	Einnahme von Lüttich.	Max Emanuel.
18	1793	Belagerung von Mainz.	Ysenburg.
	1807	Einnahme von Kosel.	Raglovich.
	1807	Gefecht an der Narew.	Rechberg.
19	1687	Treffen bei Essek an der Donau.	Max Emanuel.
	1800	Schlacht bei Höchstädt.	Schloßberg, Otten.
20	1623	Schlacht bei Nidde am Main.	Tilly.
	1687	Erstürmung von Essek an der Donau.	Max Emanuel.
21	1685	Belagerung von Ofen.	Max Emanuel.
	1807	Gefecht bei Glatz.	Bärnclau.
22	1807	Gefecht bei Niederhausdorf.	Sibein.
	1809	Gefecht bei Hölmannsöd.	Wrede.
23	1809	Gefecht bei Efferding.	Witgenstein.
	1812	Gefecht bei Georgenburg.	Schloßberg.
24	1815	Gefecht bei Saargemünd.	Raglovich.
	1815	Gefecht bei Saarbrücken.	Beckers.
25	1800	Treffen bei Monheim.	Wrede.
	1807	Einnahme von Glatz.	Deroy.
26	1757	Treffen bei Hastenbock.	Hohenhaus, Weichs.
	1807	Gefecht bei Baczemokre.	Taxis.

27	1664	Schlacht bei Serinwar.	Buch, Fugger.
	1800	Gefecht bei Neuburg an der Donau.	Zweybrücken, Deroy, Wrede.
28	1796	Gefecht bei Waghurst.	Cloßmann.
	1815	Gefecht bei Marsall.	Cronegg.
29	1669	Vertheidigung von Candia.	Bühren, Töring.
	1807	Sturm auf Silberberg.	Deroy.
30	1641	Schlacht von Wolfenbüttel.	Rauschenberg.
	1815	Angriff auf Marsall.	Raglovich.

Juli.

1	1635	Schlacht bei Reichenweiler.	Wörth.
	1815	Berennung von Toul.	Wrede.
2	1704	Schlacht am Schellenberg.	Arco.
	1815	Erstürmung von Chalons.	Hertling.
3	1160	Schlacht bei Castel Carcono.	Otto v. Wittelsbach.
	1809	Gefecht bei Wallersee.	Lüneschloß.
4	1738	Schlacht bei Cornea in Servien.	Minucci, Larosée.
	1809	Gefecht bei Kufstein.	Delamotte.
5	1809	Schlacht bei Wagram.	Wrede.
	1809	Gefecht bei Kufstein.	Deroy.
6	1744	Schlacht bei Weißenburg.	Seckendorff, Preising.
	1809	Treffen bei Gerarsdorf.	Wrede, Minucci.
7	1744	Erstürmung von Weißenburg.	Ysenburg.
	1809	Gefecht bei Galneukirchen.	Ludw. v. B. Raglovich.
8	1327	Einnahme von Castel Monza.	Ludwig der Bayer.
	1815	Einnahme von Chateauthiery.	Wrede.
9	1641	Schlacht bei Wolfenbüttel.	Mercy.
	1809	Gefecht bei Staats.	Preising.
10	1695	Gefecht bei Namur.	Max Emanuel.
	1809	Treffen bei Znaym.	Minucci, Beckers.
11	1708	Schlacht bei Oudenarde.	Wolframsdorff.
	1809	Schlacht bei Znaym.	Minucci, Beckers, Preising.
12	1758	Treffen bei Holitz in Schlesien.	Friedrich von Zweybrücken.
	1809	Gefecht bei Galneukirchen.	Rechberg.

13	1747	Vertheidigung von Bergopzoom.	Hegnenberg, Seyboltsdorf.
	1809	Gefecht bei Wallersee.	Lüneschloß.
14	1695	Sturm auf Namur.	Max Emanuel.
	1807	Einnahme von Greifswalde.	Vincenti.
15	1075	Schlacht an der Unstrut.	Welf.
	1738	Schlacht bei Meadia.	Töring, Larosée.
16	1717	Belagerung von Belgrad.	Karl Albrecht, Ferdinand von Bayern.
	1809	Gefecht bei Auerdorf.	Oberndorf.
17	1800	Gefecht bei Ulm.	Bartels.
	1809	Gefecht bei Kochel und Murnau.	Arco, Bauer.
18	1155	Schlacht bei Rom.	Otto v. Wittelsbach.
	1705	Treffen bei Helissem.	Max Emanuel.
19	1462	Schlacht bei Giengen.	Ludwig der Reiche.
	1717	Treffen bei Belgrad.	Karl Albert, Ferdinand von Bayern.
20	1158	Treffen bei Gorzongola.	Otto v Wittelsbach.
	1685	Belagerung von Neuhäusel.	Max Emanuel.
21	1535	Erstürmung von Tunis.	Lösch, Hegnenberg.
	1703	Gefechte um Innsbruck.	Max Emanuel.
22	1684	Schlacht bei Ofen.	Max Emanuel.
	1739	Schlacht bei Grotzka in Servien.	Hegnenberg.
23	1703	Erstürmung der Martinswand.	Max Emanuel.
	1796	Gefecht bei Eßlingen.	Preising, Kreuth.
24	1644	Schlacht bei Freiburg.	Mercy.
	1712	Treffen bei Denain.	Arco.
25	1159	Belagerung von Crema.	Otto v. Wittelsbach.
	1643	Beschießung von Rothweil.	Wörth.
26	1158	Schlacht bei Mailand.	Otto v. Wittelsbach.
	1686	Treffen bei Ofen.	Max Emanuel.
27	1695	Sturm von Namur.	Max Emanuel.
	1809	Gefecht bei Tarenbach.	Deroy.
28	1214	Schlacht bei Turnai.	Warenstein, Abensberg.
	1809	Gefecht im Achenthal.	Arco, Oberndorf.
29	1693	Schlacht bei Neerwinden.	Max Emanuel.
	1809	Gefecht bei Rattenberg.	Trölsch.

30	1638	Schlacht von Wittenweiler.	Reinach.
	1739	Schlacht von Banzowa.	Lerchenfeld.
31	1695	Sturm auf Namur.	Max Emanuel.
	1705	Treffen bei Corbeck und Nerysche.	Max Emanuel.

August.

1	1167	Erstürmung von Rom.	Otto v. Wittelsbach.
	1664	Schlacht bei St. Gotthard an der R.	Buch, Fugger.
2	1155	Schlacht bei Spoleto.	Otto v. Wittelsbach.
	1759	Schlacht bei Minden.	Lützlburg, Weichs.
3	1158	Treffen bei Mailand.	Otto v. Wittelsbach.
	1645	Schlacht bei Allersheim.	Mercy.
	1692	Schlacht bei Steenkerh.	Max Eman., Arco.
4	1695	Einnahme von Namur.	Max Emanuel.
	1809	Gefecht bei Mauls.	Widnmann.
5	1390	Treffen bei Padua.	Stephan der Knauf.
	1809	Treffen bei Mauls.	Witgenstein.
6	1623	Schlacht bei Stadlon.	Tilly.
	1809	Gefecht bei Gossensaß.	Bercheim.
7	1078	Schlacht bei Mellerichsstadt.	Welf I.
	1809	Gefecht bei Mauls.	Habermann.
8	1796	Gefecht bei Medingen.	Ysenburg.
	1809	Gefechte bei Prutz im Ober-Innthal.	Burscheid, Baligand, Ysenburg.
9	1687	Einnahme von Ofen.	Max Emanuel.
	1809	Gefechte im Ober-Innthale und am Brenner.	Raglovich, Schmöger, Lamotte.
10	955	Schlacht auf dem Lechfeld.	Eberhard.
	1685	Schlacht am Berg Harsan.	Max Emanuel.
	1809	Gefecht am Brenner.	Raglovich, Arco.
11	1717	Treffen bei Belgrad.	Karl Albrecht.
	1809	Gefecht bei Innsbruck.	Deroy, Raglovich.
12	1759	Schlacht bei Kunersdorf.	Minucci.
	1812	Gefecht bei Witepsk und Polozk.	Colbeck, Zobel.
13	1704	Schlacht bei Blindheim.	Max Emanuel.
	1809	Gefechte zwischen Innsbruck und Schwatz.	Deroy, Plessen, Arco, Metzen.

14	1686	Treffen bei Ofen.	Max Emanuel.
	1812	Treffen bei Lody.	Witgenstein.
15	1689	Treffen bei Mainz.	Max Emanuel.
	1812	Treffen bei Krasnoy.	Witgenstein.
16	1717	Schlacht bei Belgrad.	Karl Albrecht, Ferd.
	1812	Treffen bei Smolensk.	Preising, Elbracht.
	1812	Gefecht bei Polozk.	Beckers, Habermann.
17	1812	Treffen bei Polozk.	Deroy.
	1812	Schlacht bei Smolensk.	Preising, Elbracht.
18	1812	Einnahme von Smolensk.	Preising.
	1812	Schlacht bei Polozk.	Deroy, Wrede.
19	1685	Erstürmung von Neuhäusel.	Max Emanuel.
	1717	Einnahme von Belgrad.	Karl Albrecht.
20	1807	Einnahme von Stralsund.	Vincenti.
	1813	Gefecht bei Luckenwalde.	Raglovich.
21	1632	Treffen bei Fürth.	Max I.
	1695	Treffen bei Namur.	Max Emanuel.
22	1741	Treffen bei Prag.	Friedrich von Zweybr.
	1812	Treffen bei Biloe.	Sibein, Ströhl.
23	1686	Erstürmung von Ofen.	Max Emanuel.
	1744	Treffen bei Suffelheim.	Piosasque, Luckner.
24	1269	Schlacht bei Tagliacozzo.	Buchberg.
	1632	Schlacht bei Nürnberg.	Max I.
25	1159	Einnahme von Brescia.	Otto v. Wittelsbach.
	1631	Einnahme von Merseburg.	Tilly.
26	1278	Schlacht auf dem Marchfeld.	Ludwig von Bayern.
	1697	Treffen bei Zeutha.	Töring.
27	1390	Treffen bei Padua.	Stephan der Knauf.
	1626	Schlacht bei Lutter am Barenberg.	Tilly.
28	1689	Sturm auf Mainz.	Max Emanuel.
	1813	Gefecht bei Jüterbock.	Raglovich.
29	1686	Treffen bei Ofen.	Max Emanuel.
	1813	Treffen bei Danzig.	Buttler.
30	1155	Treffen bei Verona.	Otto v. Wittelsbach.
	1695	Sturm auf Namur.	Max Emanuel.
31	1809	Gefecht bei Lofer.	Habermann.
	1813	Gefecht bei Wittenberg.	Raglovich.

September.

1	1679	Schlacht bei Jugadina.	Beck, Hacke.
	1796	Treffen bei Geisenfeld.	Ysenburg.
2	1695	Einnahme der Cidatelle von Namur.	Max Emanuel.
	1813	Treffen bei Krobstädt.	Raglovich.
3	1796	Schlacht bei Würzburg.	Bartels.
	1813	Gefecht bei Teuchel.	Raglovich.
4	1154	Erstürmung des Passes Chiusa.	Otto v. Wittelsbach.
	1813	Gefechte bei Danzig.	Fahrbeck, Bosch.
5	1688	Schlacht bei Ternewitz.	Max Emanuel.
	1813	Gefecht bei Zahna und Seyda.	Raglovich.
6	1812	Treffen bei Borodino.	Elbracht.
	1813	Schlacht bei Dennewitz.	Raglovich.
7	1812	Schlacht bei Borodino an der Mosk.	Preising.
	1813	Einnahme von Dahme.	Raglovich.
8	1158	Einnahme von Mailand.	Otto v. Wittelsbach.
	1634	Schlacht bei Nördlingen.	Gronsfeld, Wörth.
9	1704	Ueberfall von Ulm.	Max Emanuel.
	1706	Schlacht bei Castiglione.	Mercy.
	1807	Einnahme der Insel Rügen.	Vincenti.
10	1427	Belagerung von Pavia.	Ludwig der Bayer.
	1689	Einnahme von Mainz.	Max Emanuel.
	1697	Schlacht bei Zeutha.	Marthausen, Costa.
11	1669	Treffen bei Candia.	Bürhen.
	1709	Schlacht von Malplaquet.	Arco, Seefeld.
12	1504	Treffen bei Schönberg.	Albrecht.
	1799	Gefecht bei Philippsburg.	Metzen.
	1809	Gefecht bei Weißbach.	Seyboltsdorf.
13	1145	Schlacht an der Leutha und Fischa.	Heinrich IX.
	1796	Gefecht bei Langenbrück.	Delamotte.
	1809	Gefecht bei Werfen.	Bedall.
14	1390	Einnahme von Badia.	Stephan der Knauf.
	1812	Einzug in Moskau.	Preising.
15	1796	Gefecht bei Haslang.	Delamotte.
	1809	Gefecht bei Reichenhall.	Rechberg.
16	1747	Treffen bei Bergopzoom.	Hegnenberg.
	1812	Vertheidigung von Kreuzberg.	Buttler.

17	1631	Schlacht bei Leipzig.	Tilly, Pappenheim.
	1794	Schlacht bei Kaiserslautern.	Ysenburg.
18	1795	Treffen bei Mannheim.	Deroy.
	1809	Gefecht in der Abtenau.	Zoller.
19	1632	Treffen bei Hörter.	Pappenheim.
	1809	Gefecht bei Weißbach.	Ströhl.
20	1683	Schlacht bei Wien und Entsatz.	Max Emanuel.
	1703	Schlacht bei Höchstädt.	Max Emanuel.
21	1742	Treffen bei Prag.	Arco.
	1794	Treffen bei Matzenberg.	Ysenburg.
	1809	Gefecht am Struppaß.	Ströhl.
22	1694	Angriff auf Huy.	Max Emanuel.
	1759	Treffen bei Meissen.	Friedrich v. Zweybrück.
23	1694	Treffen bei Langenkandel.	Soyer.
	1713	Belagerung von Freiburg.	Buttler.
24	1626	Schlacht bei Wittstock.	Enkewört.
	1689	Einnahme von Nissa.	Pechmann.
	1799	Schlacht bei Zürich.	Bartels, Sibein.
25	1799	Gefecht bei Eglisau.	Renner, Milius.
	1809	Gefecht bei Unken.	Ströhl.
26	1809	Gefecht bei Golling.	Stengel.
	1809	Gefecht bei Berchtesgaden.	Seyboltsdorf.
27	1738	Treffen an der Timoc.	Witgenstein.
	1812	Gefecht bei Windsheim.	Poyk.
28	934	Schlacht auf der Welserhaide.	Berthold.
	1322	Schlacht bei Ampfing.	Ludwig der Bayer.
29	1433	Schlacht bei Hilbertsried.	Johann von Neuburg.
	1529	Treffen bei Wien.	Friedrich v. Sulzbach.
	1717	Einnahme von Zwornik.	Karl Albrecht.
30	791	Schlacht an der Ens.	Gerold.
	1620	Treffen bei Pilsen.	Max I.
	1694	Einnahme von Huy.	Max Emanuel.

Oktober.

1	1702	Einnahme von Memmingen.	Max Emanuel.
	1761	Erstürmung von Schweidnitz.	Seyssel d'Air.
2	1796	Schlacht bei Biberach.	Ysenburg, Lamotte.
	1800	Gefecht bei Ulm.	Bartels.

3	1309	Schlacht bei Limena in Italien.	Stephan der Knauf.
	1632	Einnahme von Coburg.	Max I.
	1809	Gefecht bei Kuchel.	Weinbach.
4	1693	Schlacht bei Marsaglia.	Lützelburg.
	1742	Einnahme von Abensberg.	Seckendorff.
5	1632	Einnahme von Mindelheim.	Pappenheim.
	1686	Treffen bei Fünfkirchen.	Taufkirch.
6	1621	Einnahme von Ladenburg.	Tilly.
	1648	Ueberfall bei Dachau.	Fugger, Kolb.
7	1693	Sturm auf Belgrad.	Seyboltsdorf.
	1742	Befreiung von München.	Seckendorff.
	1742	Treffen bei Schärding u. Braunau.	Morawitzky, Seyboltsdorff.
8	1147	Schlacht bei Konstantinopel.	Otto v. Wittelsbach.
	1703	Vertheidigung von Kufstein.	Seefeld.
9	743	Schlacht b. Augsburg am Lechfeld.	Odilo.
	1316	Treffen bei Eßlingen.	Ludwig der Bayer.
	1805	Einnahme von Eichstädt.	Treuberg.
10	1683	Schlacht bei Barcan.	Max Emanuel.
	1813	Treffen bei Danzig.	Buttler.
11	1746	Schlacht bei Rocoux.	Nyß, Harold.
	1805	Gefecht bei München.	Wrede.
12	1140	Schlacht bei Neresheim.	Welf.
	1805	Ueberfall bei Aibling.	Elbracht.
13	1805	Einnahme von München.	Wrede.
	1806	Angriff auf Plassenburg.	Schloßberg.
14	1758	Schlacht bei Hochkirchen.	Seyssel d'Aix.
	1805	Streifparthie über Parsdorf.	Erbach, Hirschberg.
	1812	Gefecht bei Disna.	Ströhl.
15	1805	Ueberfall bei Altdorf.	Kracht.
	1812	Gefecht bei Polozk.	Wrede.
16	1799	Treffen bei Nekarhausen.	Wrede.
	1806	Einnahme von Erfurt.	Wrede.
17	1809	Gefecht bei Melek.	Ludwig von Bayern.
	1813	Gefecht bei Eulenburg.	Raglovich.
18	1809	Gefecht bei Kufstein.	Deroy.
	1812	Treffen bei Polozk.	Wrede.

	1805	Gefecht bei Mittenwald.	Pompei.
19	1812	Treffen bei Polozk.	Wrede, Beckers. Ströhl, Delamotte.
20	1805	Gefecht bei Amberg.	Zurwesten.
	1812	Treffen bei Bononia.	Wrede.
21	1812	Gefecht bei Danzig.	Poyk.
	1812	Gefecht bei Borowoy.	Dietz.
22	1611	Einnahme von Tittmoning.	Max I.
	1812	Gefecht bei Arikowko.	Wrede.
23	1642	Schlacht bei Leipzig.	Soyer, Enkewört.
	1812	Gefecht bei Babinitzky.	Wrede.
24	1744	Einnahme von Wasserburg.	Hildburghausen.
	1812	Gefecht bei Kublitschi.	Wrede.
25	1809	Einnahme der Scharnitz.	Oberndorf.
	1809	Gefecht bei Innsbruck und Hall.	Beckers, Dalvig.
26	1691	Treffen bei Susa und Meanna.	Max Emanuel.
	1813	Einnahme von Würzburg.	Wrede.
27	1805	Gefechte bei Rosenheim u. Wasserburg.	Grafenstein.
	1809	Gefecht bei Hall.	Dalvig.
28	1661	Treffen bei Fogora in Siebenbürgen.	Renner, Buch.
	1813	Ueberfall bei Hanau.	Vieregg, Deroy.
29	1805	Gefecht bei Salzburg.	Eisenberg.
	1809	Gefecht bei Innsbruck.	Beckers.
30	1813	Gefecht bei Frankfurt.	Rechberg, Karl v. B.
	1813	Schlacht von Hanau.	Wrede.
31	1813	Gefecht bei Frankfurt.	Rechberg, Karl v. B.
	1813	Schlacht von Hanau.	Wrede.

November.

1	1805	Gefecht bei Bodenbihl und Lofer.	Pompei, Ströhl.
	1809	Erstürmung des Berges Isel.	Ludwig v. B., Wrede.
2	1805	Sturm auf den Paß Strup.	Deroy, Minuci.
	1812	Gefecht bei Friedrichsstadt.	Buttler.
3	1760	Schlacht bei Torgau.	Friedrich v. Zweybr.
	1813	Treffen bei Danzig.	Buttler.
4	1147	Schlacht an d. capadocischen Wüste.	Otto v. Wittelsbach.
	1799	Gefecht bei Oberriegheim am Neckar.	Wrede.

	1625	Treffen bei Battensee.	Tilly, Cronburg.
5	1757	Schlacht bei Roßbach.	Hegnenberg.
	1809	Gefecht bei den Ellenbögen.	Pechmann.
6	1805	Ueberfall bei Kiefersfelden.	Zoller.
	1809	Gefechte bei Matrey und Zell.	Minucci, Beckers.
7	1799	Ueberfall von Langenzenn.	Wrede.
	1805	Einnahme von Kufstein.	Zoller, Jordan.
8	1620	Schlacht am Weißenberg bei Prag.	Max I., Tilly, Haslang, Mandl.
	1809	Gefecht bei Matrey.	Beckers.
	1313	Schlacht bei Gammelsdorf.	Ludwig der Bayer.
	1799	Gefecht bei Neckargmünd.	Wrede.
9	1809	Gefechte bei Matrey, Schönberg und Steinach.	Beckers, Maillot, Laroche, Dalvig.
	1812	Gefecht am Wopp in Rußland.	Bieber.
10	1626	Treffen bei Efferdingen.	Pappenheim.
	1812	Einnahme von Dahlkirch bei Riga.	Buttler.
11	1806	Gefecht bei Glogau.	Fuchs.
	1809	Gefecht bei Imst.	Habermann.
12	1757	Erstürmung von Schweidnitz.	Seyboltsdorf.
	1809	Gefecht bei Imst.	Seyboltsdorf.
13	1806	Beschießung von Glogau.	Deroy, Raglovich.
	1812	Vertheidigung von Kreuzburg.	Buttler.
14	1645	Gefecht bei Dinkelsbühl.	Fritsch.
	1806	Gefecht bei Glogau.	Stoner.
15	1626	Treffen bei Gmunden.	Pappenheim.
	1705	Einnahme von Burghausen.	Plinganser.
16	1799	Gefecht bei Lohfeld.	Wrede.
	1806	Gefecht bei Glogau.	Ströhl.
17	1632	Schlacht bei Lützen.	Pappenheim.
	1799	Gefecht bei Lohfeld.	Wrede.
	933	Schlacht bei Merseburg.	Berthold.
18	1799	Treffen bei Weibstadt.	Wrede.
	1812	Gefecht bei Friedrichsstadt.	Buttler.
19	1759	Treffen bei Maxen.	Friedrich v. Zweybr.
	1805	Ueberfall von Iglau.	Rechberg.
20	1799	Gefecht bei Sigelbach.	Wrede.
	1809	Gefecht bei Tschupbach.	Habermann.

21	1799	Ueberfall von Wimpfen.	Wrede.
	1809	Gefecht bei Kaltenbrunn.	Fritsch.
22	1757	Schlacht bei Breslau.	Seyssel d'Aix.
	1806	Gefecht bei Schweidnitz.	Harscher.
23	1631	Einnahme von Rothenburg.	Fugger.
	1708	Sturm auf Brüssel.	Max Emanuel.
24	1643	Schlacht bei Duttlingen.	Mercy, Wolf, Spork.
	1805	Treffen bei Tabor und Deutschbrod.	Floret, Zurwesten, Kleudgen.
	1809	Gefecht bei Pianz.	Raglovich.
25	1805	Gefecht bei Steinsdorf und Haaber.	Gervinus, Gambs.
	1806	Einnahme von Plassenburg.	Beckers.
26	912	Schlacht bei Oetting am Inn.	Arnulf.
	1741	Erstürmung von Prag.	Karl Albrecht.
27	1805	Gefecht bei Steinsdorf.	Stubenrauch.
	1806	Gefecht bei Brieg.	Harscher.
28	1800	Vertheidigung von Wasserburg.	Sibein.
	1805	Gefecht bei Steinsdorf.	Stengel, Kleudgen.
29	1626	Einnahme von Hoya.	Tilly.
	1705	Treffen bei Braunau.	Plinganser.
30	1705	Gefecht bei Schärding.	Plinganser.
	1805	Gefecht bei Humpolez.	Gambs.

Dezember.

1	1742	Treffen bei Braunau.	Minucci.
	1799	Gefecht bei Weiler.	Wrede.
2	1799	Treffen bei Sinzheim.	Wrede.
	1806	Einnahme von Glogau.	Colonge.
3	1799	Treffen bei Wisloch.	Wrede.
	1800	Schlacht bei Hohenlinden.	Zweybrücken, Deroy, Wrede, Keßling, Reuß.
4	1805	Gefecht bei Stocken und Jenikau.	Wrede, Rechberg.
	1812	Gefechte bei Wileika.	Wrede.
5	712	Schlacht bei Pavia.	Theodobert.
	1757	Schlacht bei Leuthen.	Seyssel d'Aix.
	1805	Treffen bei Iglau.	Wrede.

6	1742	Gefecht bei Braunau.	Gschray, Luckner.
	1812	Gefecht bei Slobotka.	Wrede.
7	1806	Sturm auf Breslau.	Deroy, Zoller.
	1799	Gefecht bei Mannheim.	Wrede.
8	1799	Gefecht bei Neckerau.	Wrede.
	1812	Gefecht bei Klenna.	Wrede.
9	1799	Einnahme von Mannheim.	Wrede.
	1812	Gefecht bei Wilna.	Wrede.
10	1757	Vertheidigung von Breslau.	Cronegg.
	1806	Belagerung von Breslau.	Minucci.
	1812	Gefecht bei Wilna.	Wrede.
11	1742	Entsatz von Braunau.	Seckendorff.
	1812	Gefecht bei Wilna.	Wrede.
12	1705	Einnahme von Neuötting.	Plinganser.
	1812	Gefecht bei Czomorovi.	Beckers.
13	1705	Befreiung von Kelheim.	Kraus.
	1806	Gefecht und Belagerung v. Breslau.	Hazzi.
14	1624	Belagerung von Breda.	Fugger.
	1703	Einnahme von Augsburg.	Max Emanuel.
15	1806	Belagerung von Breslau.	Deroy.
	1806	Gefecht in Namslau.	Zweybrücken.
16	1793	Gefecht bei Wörth.	Reisach.
	1806	Gefecht bei Breslau.	Seau.
17	1632	Gefecht bei Bremen.	Reinach.
	1705	Gefecht bei Dingolfing.	Dörfel.
18	1630	Einnahme von Neuhaldensleben.	Pappenheim.
	1806	Gefecht bei Glogau.	Laßberg.
19	1641	Gefecht bei Hohentwiel.	Mercy.
	1806	Beschießung von Breslau.	Deroy.
20	1631	Einnahme von Werden.	Gronsfeld.
	1691	Vertheidigung von Montemeliano.	Steinau.
21	1806	Gefecht bei Schweidnitz.	Harscher.
	1806	Gefecht bei Breslau.	Seyboltsdorf.
22	1793	Gefecht bei Frischweiler.	Ysenburg.
	1813	Berennung von Hünningen.	Wrede.
23	1794	Vertheidigung von Mannheim.	Deroy.
	1806	Sturm auf Breslau.	Deroy.

	1310	Schlacht am Inn.	Otto, Stephan.
24	1806	Treffen bei Strehlen.	Minucci.
	1813	Gefecht bei Hünningen.	Wrede.
	1705	Treffen bei München und Sendling.	Plinganser, Dörfel.
25	1806	Gefechte bei Frankenstein.	Zoller, Stengel.
	1813	Gefecht bei Hünningen.	Herrmann.
26	1806	Treffen bei Talla in Polen.	Stieß.
	1813	Belagerung von Hünningen.	Beckers.
27	1190	Sturm auf Ptolomais.	Hegnenberg, Pappenheim, Bassenheim.
	1813	Gefecht bei Lübe.	Gagern.
28	1631	Treffen bei Warburg.	Schedel, Poysel.
	1703	Belagerung von Passau.	Max Emanuel.
29	1630	Einnahme von Ratzeburg.	Pappenheim.
	1815	Gefecht bei Blotzheim.	Gagern.
30	1631	Einnahme von Wülzburg.	Tilly.
	1806	Treffen bei Oldatschin.	Berchem, Eppeln.
31	1806	Gefecht bei Wernersdorf.	Zandt.
	1813	Gefecht bei Belfort.	Seyboltsdorf.

Statt: Groneck ist Cronegg zu lesen.

Uebersicht

der berühmtesten und großartigsten Turniere, welche im deutschen Reiche während des ritterlichen Mittelalters gehalten worden sind (von 936 bis 1487.)

Das **I.** Turnier war zu Magdeburg unter Kaiser Heinrich dem Finkler 936. — Das **II.** zu Rotenburg a. d. Tauber veranstaltet von Herzog Konrad von Franken, 942. — Das **III.** zu Constanz am Bodensee, veranstaltet von Herzog Ludolf v. Schwaben, 948. — Das **IV.** zu Merseburg, veranst. von Markgraf Ridak von Meissen, 968. — Das **V.** zu Braunschweig, veranst. von Markgraf Ludolf von Sachsen 996. — Das **VI.** zu Trier, veranstaltet von Kaiser Konrad II. 1019. — Das **VII.** zu Halle, veranst. von Kaiser Heinrich III., 1042. — Das **VIII.** zu Augsburg, veranstaltet von Herzog Hermann von Schwaben, 1081. — Das **IX.** zu Göttingen, veranst. von Ludolf Herzog

von Sachsen, 1119. — Das X. zu Zürich, veranst. von Herzog Welf in Bayern. 1165. — Das XI. zu Köln am Rhein, veranst. von Graf Florenz von Holand. 1179. — XII. zu Nürnberg, von Kaiser Heinrich VI. veranst. 1197. — Das XIII. zu Worms, veranst. von der Ritterschaft am Rhein, 1209. — Das XIV. zu Würzburg am Main, veranst. von der Ritterschaft in Franken, 1235. — Das XV. zu Regensburg an der Donau, veranst. von der Ritterschaft in Bayern, 1284. — Das XVI. zu Schweinfurt am Main, veranst. von der Ritterschaft in Franken, 1296. — Das XVII. zu Ravensburg, veranst. von der Ritterschaft in Schwaben, 1311. — Das XVIII. zu Ingelheim am Rhein, veranstaltet von der Ritterschaft vom Rheinstrom, 1337. — Das XIX. zu Bamberg, veranst. von der Ritterschaft in Franken, 1362. — Das XX. zu Eßlingen am Neckar, veranstaltet von der Rittersch. in Schwaben, 1374. — Das XXI. zu Schaffhausen am Rhein, veranst. von der Rittersch. in Schwaben, 1392. — Das XXII. zu Regensburg an der Donau, veranst. von der Rittersch. in Bayern, 1396. — Das XXIII. zu Darmstadt, veranst. von der Rittersch. vom Rheinstrom, 1403. — Das XXIV. zu Heilbron am Neckar, veranst. von der Rittersch. Schwabens, 1408. — Das XXV. zu Regensburg, veranst. von der Rittersch. in Bayern, 1412. — Das XXVI. auf dem Fronhofe zu Augsburg in Gegenwart der Herzoge Ernst und Wilhelm von Bayern, dann vieler Grafen und anderer Edelleute, 1416. — Das XXVII. zu Stuttgart, veranst. von Ulrich, Graf zu Württemberg und Mömpelgard, 1436. — Das XXVIII. zu Landshut in Bayern, veranst. von Herzog Ludwig von Bayern, 1439. — Das XXIX. (eigentlich nur ein Stechen) zu Nürnberg, veranst. von Markgraf Albrecht zu Brandenburg 1449. — Das XXX. zu Würzburg, veranst. von der Ritterschaft in Franken, 1479. — Das zu Mainz, veranst. von den Rittern des Rheinstroms, 1480. — Das XXXII. zu Heidelberg, veranst. von den Rittern des Rheinstrom, 1481. — Das XXXIII. zu Stuttgart, veranst. von der Rittersch. in Schwaben, 1484. — Das XXXIV. zu Ingolstadt, veranst. von der Ritterschaft in Bayern, 1484. — Das XXXV. zu Ansbach, veranst. von der Rittersch. in Franken, 1485. — Das XXXVI. zu Bamberg, veranstaltet von der Ritterschaft in Franken, 1486. — Das XXXVII. zu Regensburg, veranst. von der Rittersch. in Bayern, 1487. — Endlich das XXXVIII. (mit Einrechnung des Stechens zu Nürnberg) zu Worms, veranst. von der Rittersch. vom Rheinstrom, 1487.

Die Königliche obere Kreis-Stellen.

Die Regierung.

Diese besteht aus

dem königl. Regierungs-Präsidenten.

" " Präsidium und der Kammer des Innern und der Finanzen.

Die Kammer des Innern:

hat 1 königl. Direktor, 6 Räthe, 3 Assessoren, 2 Registratoren, 3 Rechnungs-Kommissäre, 1 Vorstand und 6 Mitglieder des Kreis-Medizinal-Ausschusses.

Die Kammer der Finanzen,

ist zusammengesetzt aus 1 königl. Direktor, 6 Räthen, 2 Assessoren hier, und ein dritter als Fiskaladjunkt am Sitze des königl. Appellationsgerichts in Neuburg, 1 Forst-Kommissär I. Klasse, 2 Registratoren, 9 Rechnungs-Kommissäre und 1 Forst-Kommissär II. Klasse.

Das Sekretariat beider Kammern

zählt zur Zeit 5 Sekretäre I. Kl. und 2 Sekretäre II. Klasse.

Die Stellen der königl. Expeditoren, dann der Ein- und Auslaufs-Protokollisten für die beiden Kammern, sind provisorisch besetzt.

Was das nöthige Personal für den Schreibdienst in der Kanzlei betrifft, so wird dieser von provisorisch aufgenommenen Individuen, deren Zahl unbestimmt ist, versehen.

Der Präsidial, die Rathsdiener, Boten und Aktenhefter in der Registratur, werden von provisorisch aufgenommenen Individuen versehen. Das Kanzlei-Personal, Rathsdiener, Boten rc. unterliegt dem Wechsel, kann also nach Bedürfniß, vermehrt oder verringert werden.

Das Kgl. Kreisbau-Personal

besteht aus 1 Kreisbaurathe, 1 Civilbau-Inspektor, 2 Bau-Ingenieurs und 1 Bau-Buchhalter.

Königl. Bau=Inspektionen sind:

in Augsburg, Dillingen, Donauwörth, Donaumoos, Kempten und Mindelheim.

Die Kgl. Kreis=Kasse von Schwaben und Neuburg

hat 1 Kreis=Kassier, 1 Kontroleur, 1 Zahlmeister, 2 Offizianten und 1 Kassadiener.

Das Kgl. Oberaufschlagamt

besteht aus 1 Oberbeamten, 1 Kontroleur und 1 Boten.

Die Königl. Kreis=Hilfskasse

hat nur 1 Rendanten.

Das Kgl. Appellationsgericht von Schwaben und Neuburg (Sitz in Neuburg.)

Dieses zählt 1 Präsidenten, 2 Direktoren, 13 Räthe, 4 Assessoren, 4 Sekretäre, 2 Expeditoren, 2 Kanzlisten, 1 Rathsdiener und 4 Boten.

Das Kgl. Wechselappellationsgericht in Augsburg

hat 1 Direktor in der Person des jeweiligen kgl. Stadtgerichts=Direktors, 3 Räthe, welche zugleich kgl. Kreis= und Stadtgerichts=Räthe sind, 3 Assessoren und 2 Suppleanten, letztere vom Handelsstand, und 1 kgl. Kreis= und Stadtgerichts=Protokollisten als Sekretär.

Der Landrath von Schwaben und Neuburg

ist zusammengesetzt:

3 Mitglieder aus der Klasse der Standesherrn und erblichen Reichsräthe;
3 Mitglieder a. d. Klasse der adelichen Gutsbesitzer mit Gerichtsbarkeit;
3 Mitglieder aus der Klasse der wirklich selbstständigen Pfarrer;
6 Mitglieder aus der Klasse der Städte und Märkte und
12 Mitglieder aus der Klasse der Landeigenthümer ohne Gerichtsbarkeit.

Untere Königliche Kreis-Behörden.

Das Kgl. Kreis= und Stadtgericht Augsburg I. Klasse.

Dieses besteht aus: 1 Direktor, zugleich auch kgl. Wechsel=Appellationsgerichts=Direktor, 9 Räthen, 3 Assessoren, 1 Stadtgerichts=Arzt, 5 Protokollisten, 1 Expeditor, 2 Registratoren, 5 Schreibern, 1 Rathsdiener, 3 Boten und 1 Eisengerichtsdiener.

Für den Kanzlei=Dienst selbst, ist eine beliebige Anzahl Diurnisten provisorisch aufgenommen.

Der Sprengel dieses Gerichts faßt die Landgerichte: Neuburg a/D., Donauwörth, Höchstädt, Lauingen, Burgau, Wertingen, Zusmarshausen, Göggingen, Dillingen, Günzburg a/D., Schwabmünchen, Monheim, Nördlingen, Wemding, dann die

Herrschaftsgerichte: Bissingen, Harburg, Mickhausen, Mönchsroth, Oettingen und Wallerstein in sich.

Königl. Wechselgericht 1r Instanz in Augsburg.

Dieses hat 1 Wechselrichter, 6 Assessoren, aus dem Handelsstande, 1 Aktuar und 1 Gerichtsdiener.

Das Königl. Kreis = und Stadtgericht in Memmingen.

Hat 1 Direktor, 2 Räthe, 1 Assessor, 1 Stadtgerichts=Arzt, 3 Protokollisten, 1 Schreiber, 1 Boten und 1 Eisengerichtsdiener. Das Uebrige wie Augsburg.

Der Sprengel dieses Gerichts besteht aus den Landgerichten: Illertissen, Roggenburg, Krumbach, Buchloe, Türkheim, Mindelheim, Neu=Ulm und Ottobeuern.

Das Königl. Wechselgericht 1r Instanz in Memmingen.

Besteht aus dem jeweiligen kgl. Stadtgerichts=Direktor, 2 Stadtgerichtsräthen, 4 Assessoren und 2 Suppleanten aus dem Handelsstande.

Das Königl. Kreis= und Stadtgericht in Kempten.

Hat 1 Direktor, 2 Räthe 1 Stadtgerichtsarzt, 1 Protokollisten, 1 Schreiber, 1 Boten und 1 Eisengerichtsdiener. Was die Kanzlei selbst betrifft, so obwalten dieselben Verhältnisse wie bei Augsburg.

Der Gerichtssprengel dehnt sich über die Landgerichte: Lindau, Weiler, Immenstadt, Sonthofen, Kempten, Füßen, Oberdorf, Kaufbeuern, Obergünzburg und Grönenbach aus.

Das fürstlich Oettingen=Spielberg'sche Stadtgericht in Oettingen.

Dieses hat 1 Justizrath als Direktor und das nöthige Unterpersonal, welches von Sr. Durchlaucht dem Fürsten ernannt wird.

Was den Gerichtssprengel selbst betrifft, so sind es Orte, die der fürstlichen Herrschaft Oettingen=Spielberg angehören, im übrigen gehört Oettingen selbst, wie oben zu ersehen, dem Sprengel des kgl. Kreis= und Stadtgerichts Augsburg an.

Königl. Stadt=Kommissariate sind

in Augsburg, Kaufbeuern, Kempten, Lindau, Memmingen, Neuburg a/D.

Paß-Bureaus.

Augsburg, Kempten.

Königl. Strafarbeitshaus und Korrektions-Anstalt in Kaisheim.

Personal: 1 Polizei-Kommissär, 1 Rechnungsführer, 1 Hausarzt, 1 Hausmeister und das übrig nöthige untere Personal.

Königl. Kreis-Irrenanstalt für Schwaben und Neuburg in Irsee.

Personal: Dieses ist zur Zeit noch nicht definitiv ernannt.

Magistrate.

I. und II. Klasse als unmittelbare.	Magistrate der Städte		Märkte mit Magistrate.
	II. Klasse.	III. Klasse.	III. Klasse.
	welche den kgl. Landgerichten untergeordnet sind.		
Augsburg I.	Burgau.	Füßen.	Krumbach.
Kaufbeuern (II.)	Dillingen.	Leipheim.	Schwabmünchen
Kempten (II.)	Donauwörth.	Monheim.	
Lindau (II.)	Günzburg a/D.	Weißenhorn.	
Memmingen (II.)	Gundelfingen.		
Neuburg (II.)	Höchstädt.		
Nördlingen (II.)	Lauingen.		
	Mindelheim.		
	Wemding.		

Landgerichte.

Buchloe.	Höchstädt.	Mindelheim.	Roggenburg.
Burgau.	Illertissen.	Monheim.	Schwabmünchen.
Dillingen.	Immenstadt.	Neuburg a/D.	Sonthofen.
Donauwörth.	Kaufbeuern.	Neu-Ulm.	Türkheim.
Füßen.	Kempten.	Nördlingen.	Weiler.
Göggingen.	Krumbach.	Oberdorf.	Wemding.
Grönenbach.	Lauingen.	Obergünzburg.	Wertingen.
Günzburg a/D.	Lindau.	Ottobeuern.	Zusmarshausen.

Das kgl. Landgericht Krumbach hat auch das Inquisitoriat über den Bezirk des Herrschaftsgerichts Neuburg an der Kammel und über einen Theil der Herrschaftsgerichte Edelstetten und Mickhausen zu üben.

Das kgl. Landgericht Schwabmünchen, hat das Inquisitoriat über einen Theil des Herrschaftsgerichts Mickhausen auszuüben.

Das kgl. Landgericht Neu-Ulm hat auch die Gerichtsbarkeit über die Orte Gerlenhofen und Hittistetten vom Herrschaftsgericht Weißenhorn zu üben.

Herrschaftsgerichte.

Babenhausen.	Fürst Fugger.
Bissingen.	Fürst Oettingen-Wallerstein.
Burheim.	Graf Waldbott-Bassenheim.
Edelstetten.	Fürst Esterhazy.
Harburg.	Fürst Oettingen-Wallerstein.
Mickhausen.	Graf Rechberg und Rothenlöwen.
Mönchsroth.	Fürst Oettingen-Spielberg.
Neuburg an der Kammel.	Freiherr von Aretin.
Oettingen, (Stadtgericht.)	Fürst Oettingen-Spielberg.
Wallerstein.	Fürst Oettingen-Wallerstein.
Weißenhorn.	Graf Fugger.

Bemerkung. Das Inquisitoriat über den Bezirk des Herrschaftsgerichts Edelstetten, steht dem königl. Landgericht Krumbach, mit Ausnahme des größern Theils des Steuer-Distrikts Edelstetten, worüber selbes das Herrschaftsgericht übt, zu.

Das Inquisitoriat über den Gerichtsbezirk Neuburg an der Kammel, steht auch dem kgl. Landgerichte Krumbach zu.

An den Sitzen der kgl. Stadt-, Land- und Herrschaftsgerichten, befinden sich zur Zeit 52 Advokaten.

Rentämter.

Augsburg Stadt R.	Immenstadt.	Oberdorf.
Buchloe.	Kaufbeuern.	Oettingen.
Dillingen.	Kempten.	Ottobeuern.
Donauwörth.	Lauingen.	Roggenburg.
Füßen.	Lindau.	Schwabmünchen.
Göggingen in Augsburg.	Memmingen.	Türkheim.
Günzburg a/D.	Mindelheim.	Ursberg.
Höchstädt.	Monheim.	Wertingen.
Illertissen.	Neuburg a/D.	Wettenhausen.
	Nördlingen.	Zusmarshausen.

Forstämter.

Forstamt Biburg (in Augsburg.)

Revierförstereien: Bergheim, Biburg, Edenbergen, Haunstetten, Oberschönefeld.

Forstamt Dillingen.

Revierförstereien: Echenbrunn, Unterliezheim, Wolperstetten in Tapfheim, Zöschingen.

Forstamt Donauwörth.

Revierförstereien: Hafenreuth, Kaisheim, Ederheim, Monheim.

Forsteiförsterei: Solnhofen.

Forstamt Günzburg a/D.

Revierförstereien: Breitenthal, Bühl, Illertissen, Oberelchingen, Stoffenried, Wettenhausen.

Forstamt Immenstadt.

Revierförstereien: Burgberg, Fischen, Immenstadt, Weißenberg.

Forstamt Kaufbeuern.

Revierförstereien: Frankenhofen, Irsee, Roßhaupten, Sachsenried, Sulzschneid.

Forstamt Kempten.

Revierförstereien: Bodelsberg in Durach, Buchenberg, Kimratshofen, Kirnach, Wagegg.

Forstamt Mindelheim.

Revierförstereien: Attenhausen, Erkhausen, Kirchdorf, Münsterhausen, Oberkammlach, Wald.

Forstamt Neuburg a/D.

Revierförstereien: Ammerfeld, Bittenbrun, Grünau, Unterhausen.

Forstamt Ottobeuern.

Revierförsterei: Bayersried, Grönenbach, Hopferbach, Illereichen, Ottobeuern, Schönegg.

Forstverwaltung Weißingen.

Revierförstereien: Glöttwing in Scheppach, Holzheim, Welden, Zusmarshausen.

Aufschlags-Untereinnehmereien.

Stadtgericht Augsburg.

Augsburg.

Landgericht Buchloe.

Buchloe, Guttenberg, Aufkirchen u. Jengen, Sachsenried, Waal.

Landgericht Burgau.

Burgau, Jettingen.

Landgericht Dillingen.

Dillingen, Holzheim in Glött.

Landgericht Donauwörth.

Donauwörth, Bissingen, Genderkingen nebst Burgheim in Rain, Nordendorf.

Landgericht Füßen.

Füßen, Bernbeuern, Nesselwang nebst Mariarain.

Landgericht Göggingen.

Dietkirch nebst Deubach, Batzenhofen, Oberhausen und Steppach.

Landgericht Grönenbach.

Memmingen nebst Dickenreishausen, Lautrach, Muthmannshofen in Frauenzell.

Landgericht Günzburg.

Günzburg, Ichenhausen, Straß.

Landgericht Höchstädt.

Höchstädt, Schwenningen.

Landgericht Illertissen.

Illertissen, Babenhausen, Heimertingen.

Landgericht Immenstadt.

Staufen.

Landgericht Kaufbeuern.

Kaufbeuern nebst Apfeltrach.

Kreis= und Stadtgericht Kempten.

Kempten.

Landgericht Krumbach.

Krumbach, Thannhausen, Ursberg, Fischach nebst Willmatshofen.

Landgericht Lauingen.

Gundelfingen, Oberbächingen in Zöschingen.

Landgericht Lindau.

Lindau, Staudach in Wohnbrechts.

Stadtgericht Memmingen.

Memmingen nebst Dickenreishausen und Steinheim.

Landgericht Mindelheim.

Mindelheim, Kirchheim, Pfaffenhausen.

Landgericht Monheim.

Monheim, Gundelsheim in Treuchtlingen, Rennertshofen nebst Bergen, Solnhofen in Pappenheim.

Landgericht Neuburg.

Neuburg, Ehekirchen in Pöttmes, Reichertshofen.

Landgericht Neu=Ulm.

Neu=Ulm, Oberelchingen.

Landgericht Nördlingen.

Nördlingen, Hohenaltheim, Segringen in Dinkelsbühl, Wallerstein.

Landgericht Oberdorf.

Oberdorf.

Landgericht Obergünzburg.

Obergünzburg, Kaufbeuren nebst Apfeltrach.

Landgericht Ottobeuern.

Ottobeuern, Babenhausen nebst Egg, Erkheim, Memmingen nebst Steinheim.

Landgericht Roggenburg.

Weißenhorn.

Landgericht Schwabmünchen.

Schwabmünchen, Bobingen in Inningen.

Landgericht Sonthofen.

Sonthofen.

Landgericht Türkheim.

Türkheim, Kirchheim nebst Hasberg.

Landgericht Weiler.

Weiler, Staufen, Grünenbach in Schönau, Weitnau.

Landgericht Wemding.

Wemding, Fremding und Hochalting, Harburg, Oettingen.

Landgericht Wertingen.

Wertingen, Emersacker, Nordendorf nebst Mertingen.

Landgericht Zusmarshausen.

Zusmarshausen, Fischach nebst Willmatshofen.

Patrimonial-Gerichte
I. und II. Klasse.

Im Landgerichte Buchloe.

Schwabbruck I., Herr Freiherr von Ponikau.
Unterdiessen und Waal II., Sr. Durchl. Herr Fürst von Leyen.

Im Landgerichte Burgau.

Burtenbach I. (allodial), Hr. von Halder.
Burtenbach I. (Lehen), Hr. Frhr. v. Schertel.

Haldenwang mit Waldkirch II., Hr. Frhr. v. Freiberg=Eisenberg.

Jettingen I., Hr. Graf Schenk v. Staufenberg.

Knörringen (Unter=) I., Hr. Frhr. v. Freiberg=Eisenberg.

Waldbach (Unter=) II, Hr. Fürst Oettingen=Wallerstein.

Im Landgerichte Dillingen.

Glött II., Hr. Graf v. Fugger=Glött.

Mönstetten II., Sr. Durchl. Hr. Fürst Oettingen=Wallerstein.

Im Landgerichte Donauwörth.

Heilig Kreuz I., Sr. Durchl. Hr. Fürst Oettingen=Wallerstein.

Oberndorf II., Hr. Graf Fugger=Glött.

Im Landgerichte Füßen.

St. Mang I., Hr. Frhr. v. Ponikau.

Hopferau II., Hr. Frhr. v. Ponikau.

Waizen II., Hr. Frhr. von Freiberg=Eisenberg Raunauer Linie.

Im Landgerichte Göggingen.

Aystetten I., Hr. Frhr. v. Münch.

Deuringen I., Hr. Frhr. v. Schnurbein.

Hainhofen I., Hr. Frhr. v. Rehlingen.

Ottmarshausen (Unter=) I., Hr. Frhr. v. Langenmantel.

Steppach I., Hr. Frhr. v. Rehlingen.

Westheim I., Hr. v. Weiß.

Hammel II., Hr. v. Halder und v. Stetten.

Im Landgerichte Grönenbach.

Ferthofen I., Sr. Durchl. Hr. Fürst v. Waldburg=Zeil=Wurzach.

Kronburg I., Hr. Frhr. v. Westernach.

Illerfeld II., Hr. v. Luppin.

Im Landgerichte Günzburg a/D.

Autenried I., Hr. Frhr. v. Reck.

Hausen II., Frau Gräfin Karolina v. Saporta.

Häuser II., Hr. Frhr. v. Besserer in Ulm.

Harthausen II., Hr. Frhr. v. Riedheim.

Ichenhausen II., Hr. Frhr. v. Stain.

Kleinkötz II., Hr. Frhr. v. Freiberg=Eisenberg.

Landstrost II., Hr. Frhr. v. Freiberg=Eisenberg.

Reisensburg II., Hr. Frhr. v. Eyb.

Riedhausen II., Hr. Graf v. Maldekhem.

Im Landgerichte Höchstädt.

Ammerdingen I., Hr. Frhr. Schenk v. Staufenberg.

Im Landgerichte Illertissen.

Fellheim I., Hr. Frhr. v. Reichlin=Meldegg.
Osterberg I., Hr. Frhr. v. Ponikau.

Im Landgerichte Kempten.

Alttrauchburg II., Sr. Durchl. Hr. Fürst v. Waldburg=Zeil=Trauchburg.

Im Landgerichte Krumbach.

Seifriedsberg I., Sr. Durchl. Hr. Fürst v. Oettingen=Wallerstein.
Wollmetshofen I., Hr. v. Stetten.
Hohenraunau II., Hr. v. Rebey v. Ehrenweis.
Niederraunau II., Hr. Frhr. von Freiberg=Eisenberg Raunauer Linie.

Im Landgerichte Lauingen.

Altenberg I., Sr. Durchl. Hr. Fürst v. Oettingen=Wallerstein.
Bächingen an der Brenz III., Hr. Frhr. v. Süßkind.

Im Landgerichte Mindelheim.

Bedernau II., Hr. Frhr. v. Castell.

Im Landgerichte Monheim.

Bertoldsheim II., Frau Gräfin Du Moulin.
Möhren, Patrimonial=Amt, Hr. Graf von Fugger=Nordendorf.
Natterholz II., Hr. Frhr. v. Staader.
Schweinspoint II., Hr. Frhr. v. Hacke.
Tagmersheim II., Hr. Graf Arco.

Im Landgerichte Neuburg a/D.

Sinning, Patrimonial=Amt, Frhr. v. Weveld.
Stepperg (allodial) II., Hr. Graf v. Arco.
Stepperg (Lehen) II., Hr. Frhr. v. Staader.

Im Landgerichte Neu=Ulm.

Straß II., Hr. v. Kraft.

Im Landgerichte Obergünzburg.

Aitrang I., Hr. Frhr. v. Ponikau.

Im Landgerichte Ottobeuern.

Eisenburg I., Hr. v. Wachter.
Trunkelsberg II., Hr. v. Heuß.
Wesbach II., Hr. v. Stoll.

Im Landgerichte Roggenburg.

Beuern I., Hr. Graf v. Waldbott-Bassenheim.
Obenhausen II., Hr. Frhr. v. Berger.

Im Landgerichte Schwabmünchen.

Kleinkitzighofen I., Hr. Frhr. v. Rehlingen.
Untermeitingen I., Hr. Frhr. v. Imhoff.
Hart II., Hr. Frhr. v. Lotzbeck.

Im Landgerichte Sonthofen.

Rauhenzell II., Hr. Frhr. v. Pappus.

Im Landgerichte Türkheim.

Kirchheim II., Hr. Graf v. Fugger-Kirchberg.

Im Landgerichte Weiler.

Waltrams II., Hr. v. Hundbiß.

Im Landgerichte Wemding.

Otting-Fünfstetten II., Hr. Graf v. Fugger-Fünfstetten.

Im Landgerichte Wertingen.

Holzen I., Hr. Graf v. Fischler-Treuberg.
Meitingen I., Hr. Frhr. v. Schnurbein.
Nordendorf I., Hr. Graf Fugger-Nordendorf.

Im Landgerichte Zusmarshausen.

Horgau I., Hr. Frhr. v. Rehlingen.
Ettelried I., Hr. Frhr. v. Schnurbein.
Vieselbach II., Hr. Graf v. Thurn-Valsassina.

Königl. Centralisirte Behörden.

Das Postwesen.

Das Königl. Oberpostamt ist in Augsburg.

Diesem sind untergeordnet:

Das Postamt Lindau.

Die Postverwaltungen: Dillingen, Kaufbeuern, Kempten, Memmingen, Mindelheim und Neuburg a/D.

Postexpeditionen mit Relais: Aichach, Bayerdießen, Buchloe, Burgau, Donauwörth, Eurasburg, Füßen, Günzburg a/D., Harburg, Illertissen, Immenstadt, Krumbach, Landsberg, Lechfeld, Meitingen, Nellenbruck, Nesselwang, Obergünzburg, Pöttmes, Röttenbach, Schongau, Schrobenhausen, Schwabmünchen, Steingaden, Wertingen, Zusmarshausen.

Briefsammlungen: Erkheim, Friedberg, Gundelfingen, Höchstädt, Lauingen, Mering, Neu-Ulm, Oberdorf, Türkheim.

Relais Stationen: Affing, Babenhausen, Biberbach, Biburg, Burgheim, Holzheim, Kimratshofen, Niederstaufen, Peiting, Rott, Ustersbach, Weißenhorn, Wolfertsschwenden.

Die Königl. Staats-Schulden-Tilgungs-Kasse in Augsburg hat 1 Kassier, 1 Kontroleur, 1 Buchhalter, 3 Buchhaltungs-Gehilfen, 1 Offizianten und 1 Kassadiener.

Königl. Bergrevier: Sonthofen. Berg- und Hüttenamt: Sonthofen. Hüttenamt: Schüttendobel.

Königl. Salz-Speditions- und Verkaufs-Aemter.

Salzämter: Augsburg, Donauwörth, Füßen, Lindau, Memmingen.

Königl. Oberfaktorien: Immenstadt, Kempten, Landsberg.

Königl. Zoll- und Mauthwesen.

Aeußere Zoll-Aufsicht- und Erhebungs-Behörden.

Königl. Hauptzollämter: Pfronten und Lindau.

Königl. Nebenzollämter: Füßen, Hindelang, Oberstorf, Oberstaufen und Niederstaufen.

Königl. Aemter im Innern.

Königl. Hauptzollämter: Augsburg, Kempten und Memmingen.

Königl. Nebenzollamt: Kaufbeuern.

Königl. Lotto=Revisionsamt: in Augsburg.

Was die Lotto=Kolekteurs betrifft, so wurde die Angabe der Orte, in welchen sich solche befinden, absichtlich weggelassen, weil viele unbesetzt, daher als eingegangen zu betrachten sind.

In Augsburg befindet sich eine Filial=Wechselbank und eine Handelskammer als selbstständig.

Zur Kammer des Innern ressortiren.

Die Bezirks=Bau=Inspektionen, die Donaumoos=Inspektion, die Stadt=Kommissariate und Paß=Bureaus, die Zwangarbeits= und Irrenanstalt, die Land= und Herrschaftsgerichte, die unmittelbaren Magistrate I. und II. Klasse, die Stiftungs=Verwaltungen, die den Landgerichten unmittelbar untergeordneten Magistrate der Städte und Märkte II. und III. Klasse, die Patrimonialgerichte I. und II. Klasse, die Kreis= und Stadtgerichts=, dann Land= und Herrschaftsgerichts=Aerzte, die praktischen Aerzte, die Landärzte, Chirurgen, Bader, Hebammen, Thierärzte (Vetrinäre), die Kreis=Hilfskasse.

Zur Kammer der Finannzen ressortiren.

Die Kreis=Kasse, das Oberaufschlagsamt mit den Aufschlags=Untereinnehmereien, die Rentämter, die Forstämter, Forstverwaltungen, Revierförstereien, Forsteiförstereien.

Justiz=Stellen und Behörden.

Das Kreis=Appellations=Gericht, das Wechsel=Appellations=Gericht, die Kreis= und Stadtgerichte I. und II. Klasse, die Advokaten und Notare.

Centralisirte Behörden.

Das Oberpost=Amt, die Post=Aemter, die Postverwaltungen, die Postexpeditionen mit Relais, die Briefsammlungen, die Relais=Stationen, die Staats=Schulden=Tilgungs=Spezial=Kassa, die Hauptzoll=Aemter, die Nebenzoll=Aemter, die Salzämter, die Salz=Oberfaktorien, die Bergrevieren, die Berg= und Hütten=Aemter, das Lotto=Revisions=Amt.

Kirche.

Katholische.

Der Bischof.

Dignitarien: 1 Probst und 1 Dechant. 8 Domkapitularen, wovon einer Dompfarrer und Stadt-Dechant, und ein zweiter General-Vikar, Archidiakon 2c. ist, und 6 Dom-Vikare.

Die Behörden sind: Das Domkapitel, bischöfliche Ordinariat, Consistorium und Siegelamt.

Stadt-Dekanat, Archidiakonat und Landkapitel.

Das Stadt-Dekanat Augsburg.
Das Archidiakonat Augsburg.

Landkapitel des Bisthums Augsburg: Agawang, Aichach, Baisweil, Bayrmünching, Burgheim, Dillingen, Dinkelsbühl, Donauwörth, Friedberg, Füßen, Höchstädt, Hohenwarth, Ichenhausen, Jettingen, Kaufbeuern, Kempten, Kirchheim, Landsberg, Lauingen, Legau, Lindau, Mindelheim, Neuburg a. D., Oberalting, Oberdorf, Oberroth, Ottobeuern, Rain, Schongau-Leder, Schwabhausen, Schwabmünchen, Stiefenhofen, Wallerstein, Weiler, Weilheim, Weißenhorn, Wertingen, Westendorf.

Die im Regierungs-Bezirke befindlichen Stadt-Dekanate, Archidiakonat, Landkapitel, Stadt- und Landpfarreien, dann Curatien und Benefizien.

Stadt-Dekanat Augsburg.

Stadt-Pfarreien: Dom, St. Moriz, St. Ulrich und Afra, St. Georg, St. Maximilian.

Curatien und Benefizien: St. Lorenz, St. Gallus und Salvator, heil. Kreuz (Garnisons- und Wallfahrts-Kirche), Englisches Institut zum heil. Herz Jesu, St. Servatius, St. Michael und St. Anton, St. Margaretha, St. Sebastian, (s. Klöster), St. Rochus, eigentlich St. Nikolaus, St. Markus.

Archidiakonat.

Pfarreien: Bergheim, Gersthofen, Göggingen, Haunstetten, Hirblingen, Inningen, Leitershofen, Oberhausen, Pfersee, Stadtbergen, Steppach, kgl. Landgerichts Göggingen; Lechhausen, kgl. Landgerichts Friedberg.

Landkapitels.

Agawang.

Pfarreien: Anhausen, Aystetten, Batzenhofen, Dietkirch, Döpshofen, Hainhofen, Ottmarshausen (Unter=), Täfertingen, kgl. Landgerichts Göggingen; Adelsried, Agawang, Aretsried, Biburg, Bonstetten, Breitenbronn, Dinkelscherben, Fischach, Häder, Horgau, Kuzenhausen, Ried, Rommelsried, Steinekirch, Ustersbach und Mödishofen, Willishausen, Wörleschwang, Wollbach, Zusmarshausen, kgl. Ldg. Zusmarshausen; Curatien und Benefizien: Diedorf, Schönefeld (Ober=) Margartshausen, Kobel, Wallfahrt, kgl. Landgerichts Göggingen; Wollmetshofen, Streitheim, kgl. Landgerichts Zusmarshausen.

Baisweil.

Pfarreien: Baisweil, Eggenthal, Ingenried, Lauchdorf, Schlingen, königl. Landgerichts Kaufbeuern; Apfeltrach, Dorschhausen, Kirchdorf, Mindelau, Warmisried, kgl. Landgerichts Mindelheim; Bayersried, kgl. Landgerichts Obergünzburg; Amberg, Ettringen, Irrsingen, Mattsieß, Ramingen (Unter=), Stockheim, Türkheim, Wiedergeltingen, Wörishofen, kgl. Landgerichts Türkheim.

Burgheim.

Pfarreien: Altisheim, Kaisheim, Schäffstall und Neffsend, kgl. Landgerichts Donauwörth; Bertoldsheim, Daiting, Gansheim, Lechsend auch Lechsg'münd, Marxheim, Mauern, Rennertshofen, Trugenhofen, Uebersfeld, kgl. Landgerichts Monheim; Burgheim, Hütting, Leidling, Ortelsing und Biding, Stepperg, Straß, kgl. Landgerichts Neuburg.

Dillingen.

Pfarreien: Altheim und Schretzheim, Bergheim, Dillingen, Fristingen, Medingen, Reistingen, Wittislingen, kgl. Landgerichts Dillingen.

Donauwörth.

Pfarreien: Berg, Stadtpfarrei hl. Kreuz (in Donauwörth), Wörnitzstein, Zirgesheim, kgl. Ldg. Donauwörth; Kleinnerdlingen,

Nördlingen, Reimlingen, kgl. Ldg. Nördlingen; Bissingen, Bollstadt, Fronhofen, Hrrschg. Bissingen; Hoppingen, Hrrschg. Harburg; Deiningen, Hrrschg. Wallerstein. Curatien und Benefizien: Riedlingen, kgl. Ldg. Donauwörth. Buggenhofen Wallfahrtsort, Stillnau, Hrrschg. Bissingen. Deggingen, Hrrschg. Harburg.

Füßen.

Pfarreien: Bernbeuern, Füßen, Hopfen, Lechbruck, Pfronten, Rieden, Roßhaupten, Seeg, Weißensee, Zell, kgl. Ldg. Füßen. Curatien und Benefizien: Hopferau, Kappel, Sameister, Lengenwang, Rückholz, kgl. Ldg. Füßen.

Höchstädt.

Pfarreien: Münster und Erlingshofen, kgl. Ldg. Donauwörth; Amerdingen, Blindheim, Finningen (Ober und Unter-), Höchstädt, Kicklingen, Lutzingen, Mörslingen, Oberliezheim zum Theil, Schwennenbach, Schwenningen, Sonderheim, Steinheim, Tapfheim, kgl. Ldg. Höchstädt. Diemantstein, Oberliezheim zum Theil, Hrrschg. Bissingen. Curatien und Benefizien: Gremheim, Glauheim (Unter-), Deissenhofen, Unterliezheim, kgl Ldg. Höchstädt.

Ichenhausen.

Pfarreien: Burgau, Deubach, Ettenbeuern, Kemnath, Knöringen, Limpach und Anhausen (Groß und Klein), Wettenhausen, kgl. Ldg. Burgau; Autenried, Bubesheim, Großkissendorf und Anhofen, Großkötz, Günzburg a. D., Hochwang, Ichenhausen, Kleinkötz, Offingen, Oxenbrunn, Rettenbach, Rieden a. K., Riedhausen, Teffingen, Waldstetten, kgl. Ldg. Günzburg a. D., Höselhurst und Wattenweiler bilden zusammen eine Pfarrei, wovon der erste Ort dem kgl. Ldg. Günzburg a. D., und der letztere dem kgl. Ldg. Roggenburg angehört; Blaichen, Haslach, kgl. Ldg. Krumbach; Stoffenried, Wiesenbach (Ober-), kgl. Ldg. Roggenburg; Edelstetten, Hrrschg. Edelstetten; Behlingen, Neuburg a. K. Hrrschg. Neuburg a. K.. Curatien u. Benefizien: Echlishausen, Leinheim, Remshard, Reisensburg, kgl. Ldg. Günzburg a. D.; Elzee, kgl. Ldg. Roggenburg.

Jettingen.

Pfarreien: Freihalden, Jettingen, Landensberg, Mindeltaltheim, Ried, Röfingen, Scheppach, Waldbach (Ober-), Waldkirch, kgl. Ldg. Burgau; Aislingen, Dirlauingen, Glött, Gundremmingen, Hafenhofen, Rechbergreuthen, Winterbach, kgl. Ldg. Dillingen; Münsterhausen, Thannhausen, Ziemetshausen, kgl. Ldg. Krumbach; Anried, Ettelried, Fleinhausen, Gabelbach, Grünenbaindt, Schöneberg, kgl. Ldg. Zusmarshausen. Curatien und Benefizien: Aller-

heiligen, Haldenwang, Konzenberg, kgl. Ldg. Burgau; Baumgarten, Mönstetten, kgl. Ldg. Dillingen; Gabelbacherkreut, Schönebach, kgl. Ldg. Zusmarshausen.

Kaufbeuern.

Pfarreien: Aufkirch, Emmenhausen und Brunnen, Honsolgen, Jengen, Lengenfeld, Lindenberg, Oberostendorf, Waal, Waalhaupten, kgl. Ldg. Buchloe; Eurishofen und Schwäbishofen, der erstere Ort gehört zum kgl. Ldg. Buchloe und der letztere zu Kaufbeuern; Döfingen, Germaringen (Ober=), Germaringen (Unter=), Gutenberg, Irsee, Kaufbeuern, Ketterschwang, Mauerstetten, Pforzen, Rieden, Stöttwang, Westendorf, k. Ldg. Kaufbeuern; Weicht= und Weinhausen, ersterer Ort zum kgl. Ldg. Türkheim, und letzterer zum kgl. Ldg. Kaufbeuern gehörig; Beckstetten, kgl. Ldg. Türkheim. Curatien und Benefizien: Hirschzell, kgl. Ldg. Kaufbeuern.

Kempten.

Pfarreien: Nesselwang, kgl. Ldg. Füßen; Betzigau, Durach, Kempten, Lenzfried, Sulzberg, Wilpoldsried, kgl. Ldg. Kempten; Ried und Ottacker, ersterer Ort zum kgl. Ldg. Kempten, letzterer zu Sonthofen gehörig; Altstätten, Burgberg und Agathazell, Hindelang, Maiselstein, Mittelberg, Moosbach, Oberstdorf, Petersthal, Rauhenzell, Rettenberg (vor der Burg), Schöllang, Sonthofen, Stephans=Rettenberg, Wertach, kgl. Ldg, Sonthofen. Curatien und Benefizien: Hochgreuth, Heilig Kreuz, Bodelsberg, kgl. Ldg. Kempten; Riedern oder Unterjoch, Hinterstein, Oy, Rottach, Maria=Rhain, Schwarzenberg, kgl. Ldg. Sonthofen.

Kirchheim.

Pfarreien: Reinhartshausen, kgl. Ldg. Göggingen; Aichen, Balzhausen, Gessertshausen, Langenneufnach, Memmenhausen, Reichertshofen, Walkertshofen, k. Ldg. Krumbach; Zaisertshofen, k. Ldg. Roggenburg; Klimmach, Siegertshofen, kgl. Ldg. Schwabmünchen; Angelberg oder Tussenhausen, Eppishausen, Grimoldsried, Haselbach, Immelstetten, Kirchheim, Königshausen, Konradshofen und Schwabeck, Mittelneufnach, Mörgen, Scherstetten, Sibnach, Wald, Willmatshofen, k. Ldg. Zusmarshausen; Mickhausen, Hrrschg. gl. Namens. Curatien und Benefizien: Waldberg, kgl. Ldg. Göggingen; Burg, k. Ldg. Krumbach.

Lauingen.

Pfarreien: Bachhagel und Landshausen, Bächingen (Ober=), Bächingen (Unter=), Burghagel, Echenbrunn u. Feiningen, Gundelfingen,

Hausen, Lauingen, Medlingen (Ober und Unter-), Staufen, Ziertheim, und Dattenhausen, Peterswörth, Zöschingen, kgl. Ldg. Lauingen.

Legau.

Pfarreien: Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Lautrach, Legau, Muthmannshofen, Steinbach, kgl. Ldg. Grönenbach; Buchenberg, Kreuzthal, Kruggell, Martinszell, Memhölz, Rechtis, Waltenhofen, Weiler (Klein), Wengen, Wiggensbach, kgl. Ldg. Kempten. Curatien und Benefizien: Lehenbühl, kgl. Ldg. Grönenbach.

Lindau.

Pfarreien: Bösenreuthe, Hergensweiler, Lindau, Mariathann, Oberreitnau, Sigmarszell, Unterreitnau, Wasserburg, Weißensberg, Wohnbrechts, kgl. Ldg. Lindau.

Mindelheim.

Pfarreien: Aletshausen, Attenhausen, Billenhausen, Deisenhausen, Krumbach, Mindelzell, Naunau, Ursberg, kgl. Landger. Krumbach; Aurbach (Ober und Unter-), Bedernau, Breitenbrunn, Dirlewang, Erisried, Eutenhausen, Hasberg, Kammlach (Ober und Unter-), Köngetried, Loppenhausen, Mindelheim, Pfaffenhausen und Egelhofen, Westernach, Winzer, königl. Landger. Mindelheim; Unteregg, kgl. Ldg. Ottobeuern; Ebershausen, Nattenhausen, Zaiertshofen, kgl. Ldg. Roggenburg; Waltenhausen, Hrrschg. Babenhausen. Curatien und Benefizien: Edenhausen, Haupeltshofen, kgl. Ldg. Krumbach; Hausen, Mussenhausen, Oberrieden, Unterrieden, Salgen, kgl. Ldg. Mindelheim; Mohrenhausen, Hrrschg. Babenhausen.

Neuburg a/D.

Pfarreien: Ambach, Bittenbrunn, Dezenacker, Dinzelhausen, Ebenhausen, Ehekirchen, Hollenbach, Karlshuld, Karlskron, Manching, Neuburg, die obere und untere Stadtpfarrei, Oberhausen, Oberstimm, Paar, Reichertshofen, Ried, Rohrenfells, Seiboldsdorf, Sinning, Unterhausen oder Grünwald, Wagenhofen, Weichering, Zell, Zuchering, kgl. Ldg. Neuburg a. D. Curatien und Benefizien: Lichtenau, Ludwigsmoos, St. Wolfgang, kgl. Ldg. Neuburg a. D.

Oberdorf.

Pfarreien: Frankenhofen, kgl. Ldg. Buchloe; Frankenried, Oberbeuern, Osterzell, kgl. Ldg. Kaufbeuern; Altdorf, Bernbach, Bertoldshofen und Burk, Bidingen, Ebenhofen, Görisried, Leutersbach, Oberdorf, Remnatsried, Rettenbach, Ruderatshofen, Stötten, Sulzschneid, Thalhofen, Wald, kgl. Ldg. Oberdorf; Aitrang, Apfeltrang, Friesenried, Geisenried, Huttenwang, Kemnath (Groß und

Klein), Oberthingau, Unterthingau, kgl. Ldg. Obergünzburg. Curatien und Benefizien: Hörmannshofen, kgl. Ldg. Oberdorf: Blochtach, (Blöcktach), kgl. Ldg. Obergünzburg.

Oberroth.

Pfarreien: Herrenstetten, Jedesheim, Illereichen, Illertissen, Kellmünz, Klosterbeuern, Oberroth, Osterberg, Untereichen, Unterroth, Winterrieden, kgl. Ldg. Illertissen. Christertshofen, Obenhausen, Rennertshofen, Tafertshofen, königl. Ldg. Roggenburg. Babenhausen, Kettershausen, Hrrschg. Babenhausen; Buch, Gannertshofen, Hrrschg. Weißenhorn. Curatien und Benefizien: Bettlinshausen, Ritzisried, Tiefenbach, kgl. Landg. Illertissen; Kirchhaslach, Weinried, Hrrschg. Babenhausen.

Ottobeuern.

Pfarreien: Dietmannsried, Grönenbach, Illerbeuern und Kronburg, Lachen, Probstried, Reicholzried, Zell und Woringen, königl. Ldg. Grönenbach; Dietershofen königl. Ldg. Illertissen; Haldenwang, kgl. Ldg. Kempten; Oberlauben, kgl. Ldg. Kaufbeuern; Ebersbach, Hopferbach, Obergünzburg, Ronsberg, Untrasried, königl. Ldg. Obergünzburg; Amendingen, Attenhausen, Benningen, Böhen Egg an der Günz, Engetried, Erkheim (Unter=), Frechenrieden und Altisried, Günz, Hawangen, Holzgünz, Niederrieden, Ollartsried, Ottobeuern, Rettenbach, Sontheim, Ungerhausen, Westerheim, Wolfartschwenden; kgl. Ldg. Ottobeuern; Memmingen, Stadtpfarrei. Boos, Heimertingen, Pleß, Hrrschg. Babenhausen; Burheim, Hrrschg. gl. Namens. Curatien und Benefizien: Engishausen, königl. Ldg. Illertissen, Niederdorf, kgl. Ldg. Ottobeuern, Reichau, Hrrschg. Babenhausen.

Schongau=Leeder.

Pfarreien: Asch, Bruck (Schwabbruck), Denklingen, Leeder, Oberdiessen, Saxenried, Unterdiessen, kgl. Ldg. Buchloe; Burgen, Tannenberg, kgl. Ldg. Füßen; Ingenried, k. Ldg. Oberdorf.

Schwabmünchen.

Pfarreien: Buchloe, Dillishausen, Lammerdingen, kgl. Ldg. Buchloe; Hiltenfingen, kgl. Ldg. Türkheim; Bobingen, Gennach und Westererringen, Graben, Großaitingen, Kitzigkofen (Groß=), Kitzighofen (Klein=), Kleinaitingen, Langenerringen, Meitingen (Unter), Mühlhausen (Schwab=), Ottmarshausen (Ober), Schwabmünchen, Wehringen, kgl. Ldg. Schwabmünchen. Curatien und Benefizien: Mittelstetten, Straßberg, k. Ldg. Schwabmünchen.

Stiefenhofen.

Pfarreien: Akams, Balderschwang, Blaichach, Diepolz und Knottenried, Eckarts, Fischen, Immenstadt, Maiselstein (Ober-), Missen, Niedersonthofen, Ostersschwang, Seifriedsberg, Staufen, Stein, Stiefenhofen, Thalkirchdorf, Tiefenbach, kgl. Ldg. Immenstadt; Hellengerst, kgl. Landg. Kempten; Weitnau, königl. Ldg. Weiler. Curatien und Benefizien: Aach, Bühel, k. Ldg. Immenstadt.

Wallerstein.

Pfarreien: Belzheim, Raustetten, kgl. Landg. Nördlingen; Laub, kgl. Landg. Wemding; Riedlingsstetten, Hrrschg. Mönchsroth; Fremdingen, Hausen, Hochaltingen, Munningen, Oettingen; Utzwingen, Herrschaftg. Oettingen; Birkhausen, Maihingen, Marktoffingen, Munzingen, Wallerstein, Hrrschaftg. Wallerstein. Curatien und Benefizien: Ehingen, Hirschbrunn, Schopflohe, Hrrschg. Oettingen.

Weiler.

Pfarreien: Ebratshofen, Ellhofen, Gestratz, Grünenbach, Heimenkirch, Lindenberg, Maierhöfen, Niederstaufen, Oberreite, Opfenbach, Röthenbach, Scheffau, Scheidegg,(Sitz des Pfarrers von Maierhöfen), Weiler. Curatien und Benefizien: Mywiler, Simmerberg, kgl. Ldg. Weiler.

Weißenhorn.

Pfarreien: Attenhofen, gehört zum Theil dem kgl. Landgericht Roggenburg und Hrrschg. Weißenhorn; Aufheim, zum Theil dem kgl. Ldg. Neu-Ulm und dem Hrrschg. Weißenhorn an; Bühl, Elchingen (Unter-), Fahlheim (Ober-), Straß, kgl. Ldg. Günzburg a/D.; Bellenberg, Vöhringen, kgl. Landg. Illertissen; Burlafingen, Elchingen (Ober-), Finningen, Holzheim, Thalfingen, kgl. Ldg. Neu-Ulm; Biberach oder Bibern, Bibrachzell, Breitenthal, Oberhausen, Roggenburg, Schiessen, Wallenhausen und Biberberg, königl. Landg. Roggenburg; Bubenhausen, Hegelhofen, Illerberg, Illerzell, Oberreichenbach, Pfaffenhofen, Weißenhorn, Wullenstetten, Herrschaftsg. Weißenhorn. Curatien und Benefizien: Au, Emmershofen, kgl Ldg. Illertissen; Beuern, kgl. Landg. Roggenburg; Grafertshofen, Kadeltshofen und Remmeltshofen, Senden, Witzighausen, Hrrschg. Weißenhorn.

Wertingen.

Pfarreien: Altenbaindt, Baiershofen, Ellerbach, Holzheim, kgl. Landg. Dillingen; Binswangen, Bliensbach, Brettelshofen, Emersacker, Frauenstetten, Gottmannshofen, Hegnenbach, Laugna, Modelshausen, Pfaffenhofen, Villenbach, Wengen, Wertingen, Zu-

samaltheim, Zusamzell, kgl. Landg. Wertingen; Altenmünster, Violau, Welden, kgl. Ldg. Zusmarshausen. Curatien und Benefizien: Eppisburg, Weissingen, kgl. Landg. Dillingen; Hohenreichen Thürheim (Ober und Unter-), kgl. Landg. Wertingen; Neuleblang, kgl. Ldg. Zusmarshausen.

Westendorf.

Pfarreien: Auchsesheim, Genderkingen, Lauterbach, Mertingen, Oberndorf, Osterbuch, Westendorf, kgl. Landg. Donauwörth; Achsheim, Gablingen, Langweid, Lützelburg, kgl. Ldg. Göggingen; Affaltern, Allmannshofen, Asbach, Biberbach, Druisheim, Ehingen und Wortelstetten, Herbertshofen, Heretsried, Hirschbach, Langenreichen, Lauterbrunn, kgl. Landg. Wertingen. Curatien und Benefizien: Asbach, Ellgau, kgl. Ldg. Donauwörth, Buttenwiesen, Holzen, (auch Klosterholzen), Markt, Meitingen (Unter-), kgl. Ldg. Wertingen.

Das Bisthum erstreckt sich außer dem Regierungsbezirk Schwaben und Neuburg;
in Oberbayern: in die Landgerichte, Aichach, Bruck, Dachau, Friedberg, Landsberg, Pfaffenhofen, Rain, Schongau, Schrobenhausen, Starnberg, Tölz, Weilheim, Werdenfels, und
in Mittelfranken: in die Landgerichte; Dinkelsbühl, Eichstädt, Feuchtwang.

Summarische Uebersicht des Bisthums.

1 Stadt-Dekanat.
1 Archidiakonat.
38 Landkapitel.
821 Stadt- und Landpfarreien.
318 Benefizien, Manual und Exponirte-Kaplaneien.

Stifte und Klöster.

2 Benediktiner-: in Augsburg und Ottobeuern.
3 Franziskaner-: in Füßen, Lechfeld und Grafrath oder Wörth zu St. Rasso.
4 Kapuziner-: in Augsburg, Dillingen, Immenstadt, Türkheim.
1 der barmherzigen Brüder: in Neuburg a/D.

Das Bisthum zählt:
1325 Säkular- und 125 Regularpriester.

Von den Letztern gehören:

2 dem Orden der regulären Chorherren,
64 " " " Benediktiner,
1 " " " Cistercienſern,
5 " " " Prämonstratenser,
3 " " " Carthäuser,
1 " " " Piaristen,
4 " " " Augustiner,
2 " " " Minoriten,
21 " " " Franziskaner und
22 " " " Kapuziner an.

Restaurirte Frauenklöster.

Darunter sind:

3 Institute der englischen Fräuleins: in Augsburg, Günzburg a/D., Mindelheim.

6 Frauenklöster vom Orden des heil. Franziskus; in Augsburg, Dillingen, Höchstädt, Kaufbeuern, Medingen, Mindelheim.

4 Frauenklöster vom Orden des heil. Dominikus: in Augsburg, Donauwörth, Fremdingen, Wörishofen.

1 Frauenkloster vom Orden des heil. Bernhards: in Oberschönefeld und

1 Frauenkloster vom Orden der Elisabethinerinnen: in Neuburg a/D.

Protestantische Kirche.

Consistorialbezirk Ansbach.

Dekanat Augsburg.

Die Stadtpfarreien: St. Anna, zu den Barfüssern, St. Ulrich, hl. Kreuz und St. Jakob in Augsburg; Landpfarreien: Karlshuld und Untermarfeld, königl. Landg. Neuburg a/D.; Landvikariate: Langenerringen königl. Landg. Schwabmünchen.

Dekanat Ebermergen.

Die Landpfarreien: Ebermergen, Allerheim, Appetzhofen, Bühl, Großsorheim, Harburg, Heroldingen, Mauren und Schaf-

hausen, Mönchsdeckingen, Kleinsorheim, Wörnitzostheim und Rudelstetten, Herrschaftg. Harbürg; Oppertshofen und Brachstadt, Untermagerbein, Unterringingen, Herrschaftgerichts Bissingen.

Dekanat Kempten.

Die Stadtpfarreien: St. Mang in Kempten, dann Kaufbeuern und Lindau. Landpfarreien: Aeschach, Reuti, k. Ldg. Lindau.

Dekanat Leipheim.

Die Stadtpfarrei: Leipheim, Landpfarreien: Riedheim, k. Ldg. Günzburg; Bächingen an der Brenz, Haunsheim, k. Ldg. Lauingen; Burtenbach, k. Ldg. Burgau; Holzschwang, Pfuhl, Reuti ob der Donau, Steinheim, k. Ldg. Neu-Ulm.

Dekanat Memmingen.

Die Stadtpfarrei: St. Martin und unser Frau in Memmingen. Landpfarreien: Arlesried, Berg, Erckheim, Frickenhausen, Herbishofen und Theinselberg, Lauben, Steinheim bei Memmingen, k. Ldg. Ottobeuern; Burach, Dickenreishausen, Grönenbach, Volkartshofen, Woringen, k. Ldg. Grönenbach.

Dekanat Nördlingen.

Die Stadtpfarrei: Nördlingen. Landpfarreien: Aufhausen, Ederheim, Grosselfingen, Nähermemmingen, Pfööflingen, Schmähingen, k. Ldg. Nördlingen; Balgheim, Möttingen, Hrrschg. Harburg; Hohenaltheim, Hrrschg. Bissingen; Baldingen, Deiningen, Ehringen-Wallerstein, Fessenheim, Forheim, Hürnheim, Löpsingen, Hrrschg. Wallerstein.

Dekanat Oettingen.

Die Stadtpfarrei: Oettingen. Landpfarreien: Aufkirchen, Fürnheim, Hrrschg. Mönchsroth; Auhausen, Dornstadt, Heuberg, Lehmingen, Schopflohe, Wechingen, Hrrschg. Oettingen; Dürrenzimmer, Holzkirchen, Hrrschg. Wallerstein; Steinhard, k. Ldg. Heidenheim in Mittelfranken.

Summarische Uebersicht.

7 Dekanate,
2 Hauptprediger, in Memmingen und Nördlingen.
93 Stadt- und Landpfarreien,
2 Stadtvikariate,
1 Landvikariat und
2 Pfarr-Adjunkten.

Jüdischer Kultus.

Das Distrikts-Rabbinat ist in Kriegshaber, k. Ldg. Göggingen.

Rabbinate: Altenstadt, Fellheim, k. Ldg. Illertissen; Binswangen, Buttenwiesen, k. Ldg. Wertingen; Fischach, k. Ldg. Zusmarshausen; Hürben, k. Ldg. Krumbach; Ichenhausen, k. Ldg. Günzburg a/D.; Harburg, Hrrschg. Harburg; Oettingen, Hrrschg. Oettingen; Wallerstein, Hrrschg. Wallerstein.

Gemeinden: Altenstadt und Osterberg, Fellheim, k. Ldg. Illertissen; Binswangen, Buttenwiesen, k. Ldg. Wertingen; Fischach, k. Ldg. Zusmarshausen; Hürben, k. Ldg. Krumbach; Ichenhausen, k. Ldg. Günzburg a/D.; Augsburg, Kriegshaber, Pfersee, Steppach, Schlipsheim, k. Ldg. Göggingen; Kleinnördlingen, k. Ldg. Nördlingen. Harburg und Deckingen, Hrrschg. Harburg; Oettingen Hainsfarth, Hrrschg. Oettingen; Mönchsroth, Hrrschg. Mönchsroth; Wallerstein, Hrrschg. Wallerstein.

Summarische Uebersicht.

1 Distrikts-Rabbinat.
10 Rabbinate und
20 Gemeinden.

Wissenschaft und Künste.

Das königl. Archiv in Neuburg a/D.
Die vereinte Kreis- und Stadt-Bibliothek.
Das Antiquarium.
Die Gemälde Gallerie.
Die meteorologische Anstalt: das Observatorium.
Der historische Verein sämmtlich in Augsburg.

Anstalten für den Unterricht.

Das Kreis-Scholarchat.

Das Lyceum und Clerikal-Seminär in Dillingen.

Das kath. Lyceum, Gymnasium, Seminär und lateinische Schule in Augsburg.

Das protest. Gymnasium, Kollegium zu St. Anna und lateinische Schule in Augsburg.

Die Gymnasien und lateinischen Schulen in Dillingen, Kempten und Neuburg a/D., dann das Seminär in Neuburg a/D.

Die lateinischen Schulen in Donauwörth, Günzburg a/D., Kaufbeuern, Lindau, Memmingen, Nördlingen, Oberdorf, Oettingen, Wallerstein, Weißenhorn.

Das kathol. Schullehrer-Seminär in Lauingen.

Das protest. Schullehrer-Seminär in Altdorf in Mittelfranken.

Die Taubstummen Unterrichts-Anstalt in Lauingen.

Technische Lehranstalten.

Die politechnische Landwirthschafts- und Gewerbsschule in Augsburg.

Die Landwirthschafts- und Gewerbsschulen II. Klasse in Kaufbeuern, Kempten, Nördlingen.

Mit den politechnischen Schulen sind in der der Regel, wenigstens ist dieß in Augsburg der Fall, auch: Handwerks-Feiertags-Schulen und sonntägige Zeichnungsschulen verbunden.

Unmittelbare Lokal-Schul-Kommissionen.

Augsburg, Kaufbeuern, Kempten, Lindau, Memmingen, Neuburg a/D., Nördlingen.

Distrikts-Schul-Inspektionen.

Babenhausen, Buchloe, Burgau, Dillingen, Donauwörth, Füßen, Göggingen, Grönenbach, Günzburg a/D., Harburg, Höchstädt, Illertissen, Immenstadt, Kaufbeuern, Kempten, Krumbach, Lauingen, Lindau, Mindelheim, Monheim, Neuburg a/D., Neu-Ulm, Nördlingen und Wallerstein, Oberdorf, Obergünzburg, Oettingen, Ottobeuern, Roggenburg, Schwabmünchen, Sonthofen, Türkheim, Weiler, Wertingen, Weißenhorn (Herrschaftsgericht), Zusmarshausen.

Die in vielen Orten bestehenden Zeichnungs- und höhern Bürger-Schulen, die höhern weiblichen Bildungs-Anstalten- und Industrie-Schulen, 934 deutsche Schulen, die jüdische Distrikts-Schul-Inspektion und Ortsschulen, die Kleinkinderbewahranstalten, und die Redaktionen der Lokal-Intelligenz-Blätter.

Die königl. Stadt- nnd Landgerichte haben Gerichts-Aerzte, deren Sitz in der Regel in dem Orte des Gerichtes selbst ist; auch sind einige Herrschaftsgerichte mit solchen bestellt. Die Zahl der praktischen Aerzte kann mit Bestimmtheit nicht angegeben werden, weil sich diese vermehrt und verringert. Außer diesen bestehen: Chirurgische-, Landärztliche-, Bader-, Hebammen- und Thierärztliche Distrikte.

Landwirthschaftliche Distrikte
und deren
Vorstände.

Benennung der Distrikte.	Namen und Charakter der Vorstände.	Wohnort in
I. Bodensee.	Dr. Folie, prakt. Arzt, Gutsbes. und landständ. Abgeordneter.	Lindau
II. Westallgäu.	Kimmerle, k. Landrichter.	Immenstadt.
III. Ostallgäu.	Thalhauser, k. Landrichter.	Sonthofen.
IV. Illerthal.	Gebhard, k. Landrichter, Stadtkommissär und Ritter des hl. Michael-Ordens.	Kempten.
V. Oberlech.	Dorner, quiesz. Patrimonialrichter.	Füßen.
VI. Westgünz.	Kerker, k. 1ter Ldgr.-Assessor.	Ottobeuern.
VII. Mittelgünz.	Höß, Chorregent u. Schullehrer.	Babenhausen, Hrrschg. Babenh.
VIII. Untergünz.	Schweinmaier, Gutsbesitzer.	Ichenhausen, k. L. Günzburg.
IX. Oberkammlach.	Greßer, Gutsbesitzer u. Bad-Inhaber.	Krumbach.
X. Unterkammlach.	Fischer, Gutsbesitzer.	Wettenhausen. k. L. Burgau.
XI. Obermindel.	Kramer, k. Pfarrer.	Eutenhausen, k. L. Mindelheim
XII. Untermindel.	Gärth, Freiherrl. v. Staufenbergscher Rentbeamter.	Jettingen. k. L. Burgau.
XIII. Lechfeld.	Geiger. k. Rentbeamter.	Schwabmünch.
XIV. Oberzusam.	Sondermann, k. Landrichter.	Zusmarshaus.
XV. Unterzusam.	Schnell, Leonh. Gutsbesitzer.	Roggden, k. L. Wertingen.
XVI. Schmutterthal.	Langenmantel v. J. B., k. b. Kämmerer, Gerichts- u. Gutsherr auf Ottmarshausen.	Ottmarshaus. k. L. Göggingen.
XVII. Ries.	Mayr, Fürstl. Wallerstein'scher Consulent und Rentbeamte.	Harburg, Hrrschg. Harburg.
XVIII. Donau.	Zur Zeit erledigt.	

Militär-Behörden.

Das Kgl. II. Armee-Divisions-Kommando.

(Sitz in Augsburg.)

Unter diesem stehen:

Die Lin.-Inf. Regimenter Prinz Karl Nro. 3. Ysenburg Nro. 11. Karl Pappenheim Nro. 7, und vac. Franz Hertling Nro. 15.

Die Chevaulegers-Regimenter: Herzog Maximilian Nro. 3, und König Nro. 4.

Selbstständige Stadt- und Festungs-Kommandantschaften.

Die Stadt-Kommandantschaft Augsburg, dann die Stadt- und Festungs-Kommandantschaft Ingolstadt in Oberbayern.

Die selbstständige Veteranen-Anstalt in Donauwörth.

Garnisons-Orte der II. Armee-Division.

Das Lin.-Inf.-Rgt.	Prinz Karl in Augsburg.
" " " "	Ysenburg der Stab und das 1te Bataillon in Kempten, das 2te Bat. in Lindau.
" " " "	Karl Pappenheim in Ingolstadt.
" " " "	vac. Franz Hertling der Stab u. das 1te Bat. in Neuburg a. D., das 2te Bat. in Eichstädt.
Das Chev.-Regim.	Herzog Maximilian in Dillingen.
" " "	König in Augsburg.

Kommandantschaften dieser Division sind:

Eichstädt, Lindau, Wülzburg, Dillingen, Kempten, Neuburg a/D.

Die Kgl. Landwehr von Schwaben und Neuburg.

Diese besteht: aus 1 Kreis-Kommandanten, 1 Kreis- und 8 Distrikts-Inspektionen, dann 1 Kreis-Kommando-Adjutanten; (letztere Stelle ist zur Zeit unbesetzt.)

ferners aus dem

Infanterie=Regiment, 1 Kavalerie=Division und der Artillerie=Kompagnie Augsburg.

Den Bataillons: Buchloe, Burgau, Dillingen, Donauwörth, Füßen, Gundelfingen, Günzburg a. D., Höchstädt, Immenstadt, Kaufbeuern, Kempten, Krumbach, Lauingen, Lindau, Memmingen, Mindelheim, Monheim, Neuburg a. D., Nördlingen, Oberdorf, Oettingen, Schwabmünchen, Sonthofen, Weiler, Wemding, Wertingen, Weißenhorn, Zusmarshausen.

Aus den Kavalerie=Eskadronen: Günzburg a. D., Kaufbeuern, Kempten, Lauingen, Neuburg a. D.,

und aus den Kavalerie=Abtheilungen: Buchloe, Füßen, Memmingen, Oberdorf.

Selbstständige Kommando's.

Die Vetranen=Anstalt in Donauwörth.

Das Kgl. Gendarmerie=Kompagnie=Kommando von Schwaben und Neuburg in Augsburg mit ihren auswärtigen Sicherheits=Stationen.

Gendarmerie-Sicherheits-Stationen.

Brigade.	Nebenstationen.		
Augsburg.			
Göggingen.	Langweid.		
Schwabmünchen.	Mickhausen.		
Buchloe.	Leeder.		
Türkheim.	Kirchheim.		
Mindelheim.	Pfaffenhausen.		
Kaufbeuern.			
Obergünzburg.			
Oberdorf.			
Füßen.	Nesselwang.	Bernbeuern.	
Sonthofen.	Oberstdorf.		
Immenstadt.	Staufen.		
Weiler.	Röthenbach.	Weitnau.	Opfenbach.
Lindau.	Nonnenhorn.		
Kempten.	Wilpoldsried.	Wengen.	
Grönenbach.	Legau.	Kimratshofen.	

Brigade.	Nebenstationen.		
Illertissen.	Kellmünz.	Babenhausen.	
Ottobeuern.	Memmingen.	Erkheim.	
Roggenburg.	Ay.	Weißenhorn.	
Krumbach.	Ziemetshausen.		
Zusmarshausen.	Biburg.		
Burgau.	Jettingen.		
Günzburg a/D.	Ichenhausen.	Nersingen.	
Neu = Ulm.			
Lauingen.	Altenberg.		
Dillingen.			
Höchstädt.			
Wertingen.	Zusamzell.	Nordendorf.	
Donauwörth.	Harburg.	Bissingen.	
Nördlingen.	Fremding.		
Wemding.	Oettingen.		
Monheim.	Rennertshofen.		
Neuburg a. D.	Reichertshofen.	Karlshuld.	Burgheim.

Augsburg

Hauptstadt des Regierungs = Bezirkes

von Schwaben und Neuburg.

Die Entfernung von der kgl. Haupt = und Residenzstadt München beträgt 8 5/8 Meilen zu Land, mittels der Eisenbahn kann diese Strecke aber in 1 1/2 bis 2 Stunden zurück gelegt werden.

Augsburg ist der Sitz der kgl. Regierung, dann nachbenannter kgl. Civil,= und Militär = Stellen und Behörden, so wie eines Magistrates 1ter Klasse.

I. Administrativ = und Finanz = Stellen.

Die kgl. Bau = Inspektion, das Stadt = Kommissariat mit dem Paß = Bureau, der Magistrat nebst seinen untergeordneten Aemter und Stiftungen, die fürstlich und gräflich Fugger'sche Wohlthätigkeits = Stiftungen, die Kreis = und Kreis = Hilfs=Kasse, das Oberaufschlagamt mit der Aufschlags = Untereinnehmerei, das Stadt = Rentamt, die Filial = Hypotheken und Wechselbank.

III. Justiz-Stellen

Das Wechsel-Appellations-Gericht, das Kreis- und Stadtgericht 1ter Klasse, das Wechselgericht 1ter Instanz, die Handelskammer.

Centralisirte Behörden.

Das Oberpost-Amt, die Staats-Schulden-Tilgungs-Spezial-Kasse, das Haupt-Zoll-Amt, das Lotto-Revisions-Amt, das Salz-Amt.

IV. Geistliche Behörden.

Das Domkapitel, bischöfliche Ordinariat, Consistorium und Siegelamt, das Stadt-Dekanat und Archidiakonat.

Das protestantische Stadt- und Distrikts-Dekanat.

Katholische Pfarreien: die Dom, St. Moriz, St. Ulrich und Afra, St. Georgen, St. Maximilian. 8 Benefizien darunter 1 unbesetztes, 1 Kapuziner-Hospitium zu St. Sebastian, 1 Benediktiner-Abtey, 1 englisches Fräulein-Institut, 1 Frauenkloster zu St. Maria Stern, Orden: Franziskanerinen, 1 Frauenkloster St. Ursula, Orden: Dominikanerinen.

Protestantische Pfarreien: St. Anna, St. Ulrich, zu den Barfüssern, St. Jakob, heil. Kreuz.

V. Unterrichts-Anstalten und Behörden.

Das Scholarchat, das kath. Lyceum, das kathol. und protest. Gymnasium, die kathol. und protest. lateinische Schulen, das kathol. Seminär zum heil. Joseph, das protestantische Kollegium zu St. Anna; die technische Studien-Anstalt mit dem Scholarchat, der polytechnischen, der Kreis-Landwirthschafts- und Gewerbs-, der Handwerks-Feiertags, dann sonntägigen Zeichnungs-Schule, die unmittelbare Lokal-Schul-Kommission, die kathol. und protest. Werk- und Sonntags-Schulen für Knaben und Mädchen, die weiblichen Arbeits- und Zeichnungs-Schulen, die besondern Lehr- und Erziehungs-Anstalten, die höhern weiblichen Bildungs-Anstalten, drei Kleinkinder-Bewahr-Anstalten.

VI. Für Kunst und Wissenschaft.

Die kgl. Gemälde-Gallerie, die vereinte Kreis- und Stadt-Bibliothek, das Antiquarium, der Kunst- und historische Verein, das meteorologische Observatorium.

VII. Militär-Behörden.

Das kgl. II. Armee-Divisions-Kommando, die Stadt-Kommandantschaft nebst allen zu dieser gehörigen Militär-Branchen.

Garnison.

Diese besteht aus dem Linien-Infanterie-Regiment Prinz Karl Nro. 3. und dem Chevaurlegers-Regiment König Nro. 4., 1 Kom

pagnie vom Artillerie-Regiment Prinz Luitpold Nro. 1., welche jährlich am 1. Oktober abgelöst wird, 1. Detachement vom Fuhrwesen des 1. Artillerie-Regiments, und dem Gendarmerie-Kompagnie-Kommando von Schwaben und Neuburg.

Wittwen-Kassen.

Die für protest. Prediger, für Aerzte und für die Waisen der Aerzte, für protest. Gymnasiallehrer, und für protest. Schullehrer, der Witten- und Waisen-Unterstützungs-Verein der Schullehrer von Schwaben und Neuburg, der Lokal-Bibel-Verein.

Ferneres sind zu bemerken:

Der Armenpflegschafts-Rath, welcher für Lehrgelder, Beschäftigungs-, Armenkinder-, Verpflegungs- und Holzaustheilung an Arme sorgt.

Krankenanstalten: Das Lokal-Krankenhaus und die Gebäranstalt, das Inkurabelhaus.

Wohlthätigkeits-Anstalten: Das Hospital zum hl. Geist für alte Leute, die St. Jakobs und St. Antons-Pfründe, die paritätische Versorgungs-Anstalt, die kath. und protest. Waisen- und Armenkinder-Häuser.

Privat-Wohlthätigkeits-Vereine.

Damen-Verein: Das Frauenstift, dieser Verein trägt bei: zur Beförderung der Zwecke der Kleinkinderbewahr-Anstalten, und zur Unterstützung armer verehelichter Wöchnerinnen. Der paritätische Pensions- und Kranken-Unterstützungs-Verein, der Hebammen, Leichensager und Leichensagerinnen. Der bürgerliche Kranken-Unterstützungs-Verein. Der paritätisch ambulatorische Verein und der Verein für die größere Holzaustheilung an Arme.

Bäder: Das Mauer-, Rößle- und Lohbad.

Fabriken für: Balsam und Essenze, Baumwoll, Leinen, Seiden, Wollen, Baumwoll- und Nähgarn, Cigarren, Essig, Fischbein, Gold- und Silberborden, Kammwollgarn, Kattun, Knopf, Krepin, Leder, Leim, Maschinen, mechanische Baumwoll-Spinnerei und Weberei, Messing, Tomback, Zink, Kupfer, messing und eiserne Pfannen, optische Instrumente, Papier, Pillen, Regenschirm, Reit- und Fahrpeitschen, Schwefelsäure, Senft, Spielkarten, Schafwoll-Spinnerei, Flachs- und Wergspinnerei, Stahl, Stärk, Stärkmehl, Strickgarn, Baumwoll- und Seiden-Watten, Taback, Türkischroth, Walzen-Gravier, Zunder, Zündhölzchen.

Handlungen en gros und en details für alle Bedürfnisse.

Gewerbe aus allen Klassen, besonders viele Bierbrauer, Schneider, Schreiner, Schuhmacher und Weber.

Alphabetisch geordnetes Verzeichniß

der

Städte, Marktflecken, Pfarrdörfer, Dörfer, Weiler, Einöden, Schlösser, Flüsse ꝛc. nebst Angabe der Gerichts-Bezirke, in welchen sie liegen.

Allgemeine Bemerkung.

Die zusammengesetzten Ortsnamen kommen sehr häufig aber nicht überall unter dem Buchstaben vor, mit welchem das Stammwort anfängt. So ist z. B. der Ortsname Groß-Aitingen nicht unter dem G, sondern unter A, als: „Aitingen (Groß-);“ ferner Ober-Diessen nicht unter O, sondern unter D, als: „Diessen (Ober-)“ u. s. w. zu finden. Was man daher unter den Buchstaben, mit welchen die zusammmengesetzten Ortsnamen anfangen, nicht findet, das beliebe man unter jenen Buchstaben aufzusuchen, mit welchen das Stammwort anfängt.

E.	bedeutet eine	Einöde.
H.	— —	Hof.
W.	— —	Weiler.
D.	— —	Dorf.
Pfrrd.	— —	Pfarrdorf.
Mkt.	— —	Marktflecken.
St.	— —	Stadt.
Schl.	— —	Schloß.
M.	— —	Mühle.
Fl.	— —	Fluß.
Ldg.	— —	Landgericht.
Hrrschg.	— —	Herrschaftsgericht.
Brg.	— —	Berg.
S.	— —	See.

A.

Aach, D. Ldg. Immenstadt.
Aach, Fl. in einigen Landgerichten.
Aachmühle, E. Ldg. Füßen.
Abetshausen, D. Ldg. Krumbach.
Ablaß bei Augsburg E.
Ablers, W. Ldg. Weiler.
Ablermühle, E. Ldg. Weiler.
Abtsholzer-Hof, E. Ldg. Donauwörth.
Acheckmühle, E. Ldg. Kempten.
Achsheim, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Achsenried, E. Ldg. Mindelheim.
Acker, W. Ldg. Sonthofen.
Acker, W. Ldg. Weiler.
Adelberg, W. Ldg. Weiler.
Adlersberg, Brg.
Adelharz, W. Ldg. Immenstadt.
Adelgunz, W. Ldg. Lindau.
Adelegg, auch Adeleck, W. Ldg. Kempten.
Adelsried, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Aeschach, Pfrrd. Ldg. Lindau.
Aeußermühle, E. Ldg. Wemding.
Affaltern, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Agawang, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Agathazell, D. Ldg. Sonthofen.
Aggenstein, Brg.
Ahlingen, W. Ldg. Wertingen.
Aich, W. Ldg. Immenstadt.
Aichbad, E. Ldg. Kempten.
Aichen, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Aichelschwang, W. Ldg. Obergünzburg.
Aichholz, W. Ldg. Grönenbach.
Aichpaint, W. Ldg. Kempten.
Aiggolz. W. Ldg. Grönenbach.
Aigis, D. Ldg. Weiler.
Aislingen, Mkt. Ldg. Dillingen.
Aiterberg, W. Ldg. Füßen.
Aitrang, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Aitingen (Groß-), Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Aitingen, (Klein-), Pfrrd. Ldg. Swabmünchen.
Aitzenreute, E. Ldg. Weiler.
Akams, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Albatsried, W. Ldg. Füßen.
Albertshofen, W. Ldg. Wertingen.
Albis, W. Ldg. Sonthofen.
Albishofen, W. Ldg. Ottobeuren.
Albisried, W. Ldg. Füßen.
Albrechten, W. Ldg. Kempten.
Albrechts, W. Ldg. Obergünzburg.
Albris, W. Ldg. Kempten.
Albus, W. Ldg. Grönenbach.
Allerheiligen, E. Ldg. Burgau.
Allerheim, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Allerheim, Schl. Hrrschg. Harburg.

Allesrain, E. Ldg. Mindelheim.
Alletshausen, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Alletshofen, W. Ldg. Türkheim.
Alleuthen, W. Ldg. Füßen.
Allgai, E. Ldg. Obergünzburg.
Allgauer-Alpen, Brg.
Allgers, W. Ldg. Obergünzburg.
Allmannshofen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Allmannsried, D. Ldg. Weiler.
Allmey (oder Hofammanshof), W. Ldg. Kempten.
Alpsee oder Alpensee, S. Ldg. Immenstadt.
Alpseewies, W. Ldg. Immenstadt.
Altach, W. Ldg. Sonthofen.
Altas, W. Ldg. Lindau.
Altdorf, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Altenbaindt, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Altenberg, D. Ldg. Lauingen.
Altensteig, D. Ldg. Mindelheim.
Altenburg bei Simmerberg, W. Ldg. Weiler.
Altenburg bei Gestratz, W. Ldg. Weiler.
Altenmünster, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Altensberg, E. Ldg. Buchloe.
Altensberg, D. Ldg. Weiler.
Altenstadt, D. Ldg. Illertissen.
Altensteig, D. Ldg. Mindelheim.
Altesheim, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Altheim, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Altheim (Nieder), D. Hrrschg. Bissingen.
Altheim (Hohen-), Pfrrd. Hrrschg. Bissingen.
Altheim (Mindel-), Pfrrd. Ldg. Burgau.
Altingen (Hoch-), Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Altmannstetten, W. Ldg. Neuburg.
Altishof, E. Ldg. Schwabmünchen.
Altisried auch Altusried, W. Ldg. Ottobeuren.
Alttrauchburg, Schl. Ldg. Kempten.
Altringenberg, W. Ldg. Weiler.
Altstätten, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Altusried, Mkt. Ldg. Grönenbach.
Ambach, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Amberg, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Ammerbach, D. Ldg. Wemding.
Ammerbacherkreuth, W. Landg. Wemding.
Ammerbachermühle, E. Ldg. Wemding.
Am-Berg, W. Ldg. Füßen.
Am-Moos, E. Ldg. Füßen.
Amendingen, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Amerdingen, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Ammerfeld, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Ampo, W. Ldg. Grönenbach.
Anderhalbs, W. Ldg. Weiler.
Anderhof, E. Ldg. Neuburg.
Angelberg, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Angerhof, E. Ldg. Füßen.
Angermühle, E. Ldg. Wemding.
Anhausen (Groß-), D. Ldg. Burgau.
Anhausen (Klein-), W. Ldg. Burgau.
Anhausen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Anhofen, D. Ldg. Günzburg.

Anhofen, W. Ldg. Türkheim.
Anried, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Antoniberg, E. Ldg. Neuburg.
Anwanden, W. Ldg. Füßen.
Anzenhof, E. Ldg. Wertingen.
Appetzhofen, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Apfeltrach, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Apfeltrang, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Aretsried, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Arge, Fl. in einigen Ldg.
Arlesried, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Arlisberg, E. Ldg. Ottobeuern.
Asbach, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Asbach, D. Ldg. Wertingen.
Asbacherhof, E. Ldg. Wemding.
Asch, W. Ldg. Roggenburg.
Asch, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Aschthal, E. Ldg. Buchloe.
Aschthal, W. Ldg. Obergünzburg.
Aspach, E. Ldg. Weiler.
Aspach, E. Ldg. Zusmarshausen.
Attenfeld, D. Ldg. Neuburg.
Attenhausen, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Attenhausen, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Attenhofen, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Attlesee, W. Ldg. Füßen.
Atzenberg, W. Ldg. Grönenbach.
Au, W. Ldg. Grönenbach.
Au (Obere-), E. Ldg. Grönenbach.
Au (Untere-), E. Ldg. Grönenbach.
Au, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Au, W. Ldg. Immenstadt.
Au, W. Ldg. Kempten.
Au, Schl. Ldg. Neuburg.
Au, E. Ldg. Neuburg.
Au, E. Ldg. Weiler.
Au, W. Ldg. Zusmarshausen.
Auchsesheim, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Auerbach, D. Ldg. Zusmarshausen.
Auerbach (Ober-), Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Auerbach (Unter-), D. Ldg. Mindelheim.
Auerberg, B. u. W. Ldg. Füßen.
Auers, D. Ldg. Weiler.
Auf dem Berg, W. Ldg. Füßen.
Auf der Wiese, E. Ldg. Füßen.
Aufhausen, Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Aufheim, Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm (von diesem Orte gehören 34 Häuser zum Ldg. und 11 zum Hrrschg. Weißenhorn).
Aufkirch, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Aufkirchen, Mkt. Herrschaftgericht Mönchsroth.
Augsburg, Kreis-Hauptstadt.
Auhausen, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Aumühle, E. Ldg. Immenstadt.
Aumühle, E. Hrrschg. Oettingen.
Außerlengenwaug, W. Ldg. Füßen.
Autenried, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Autenried, W. Ldg. Obergünzburg.
Ay, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Aymühle, E. Ldg. Ottobeuern.
Aystetten, Pfrrd. Ldg. Göggingen.

B.

Vergleich auch P.

Babenhausen, Mkt. Hrrschg.=Sitz.
Bachhagel, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Bachthal, E. Ldg. Füßen.
Bachthal, W. Ldg. Oberdorf.
Bachthel, W. Ldg. Immenstadt.
Bachtel bei Wiggensbach, W. Ldg. Kempten.
Bachtel bei Ermengerst, W. Ldg. Kempten.
Bachtel, D. Ldg. Sonthofen.
Badwerk, E. Ldg. Füßen.
Bächen, W. Ldg. Weiler.
Bächingen an der Brenz, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Bächingen (Ober=), Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Bächingen (Unter=), Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Bärenwies, W. Ldg. Grönenbach.
Bärfallen, E. Ldg. Weiler.
Bärmühle, E. Hrrschg. Mönchsroth.
Bäuerlinshalten, E. Ldg. Lindau.
Bäumenheim, D. Ldg. Donauwörth.
Baiershofen, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Baiersried, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Baiern, D. Ldg. Neuburg.
Baiernhof, E. Ldg. Wertingen.
Baiermühle, E. Ldg. Wertingen.
Baierstetten (Hinter= und Vorder=), D. Ldg. Füßen.
Bayerfeld, D. Ldg. Donauwörth.
Bayersried, D. Ldg. Krumbach.
Bailers, W. Ldg. Kempten.
Baisweil, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Balderschwang, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Baldingen, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Baldratsried, D. Ldg. Oberdorf.
Balgheim, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Balmertshofen, D. Ldg. Roggenburg.
Balzhausen, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Balzhofen, D. Ldg. Weiler.
Ballhausen, D. Ldg. Lauingen.
Ballersdorf, D. Ldg. Neuburg.
Balletshof, E. Ldg. Wertingen.
Banacker W. Ldg. Göggingen.
Barenstein, W. Ldg. Oberdorf.
Barthelstockschwaig, E. Ldg. Wertingen.
Bastelmühle, E. Ldg. Rain.
Baschenegg, D. Ldg. Zusmarshausen.
Batzeng'schwenden, W. Ldg. Füßen.
Batzenhofen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Batzers, W. Ldg. Sonthofen.
Bauchenbergermühle, E. Landg. Neuburg.
Bauhof bei Fischen, W. Ldg. Immenstadt.
Bauhof bei Stein, W. Ldg. Immenstadt.
Bauhof, E. Ldg. Sonthofen.
Bauhofen, D. Ldg. Krumbach.
Baumgarten, D. Ldg. Dillingen.
Baumgarten, E. Ldg. Füßen.

Baumgärtel, W. Ldg. Mindelheim.
Baurenmühle, E. Ldg. Höchstädt.
Bauschwanden, W. Ldg. Weiler.
Bebele, W. Ldg. Füßen.
Bebenhausen, D. Hrrschg. Babenhausen.
Bebenstetten, E. Hrrschg. Babenhausen.
Bechen, W. Ldg. Kempten.
Bechen, D. Ldg. Kempten.
Bechtersweiler (Unter-), D. Ldg. Lindau.
Bechtris, W. Ldg. Sonthofen.
Beckstetten, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
B'hüt-Gott, E. Ldg. Grönenbach.
Beschauner, W. Ldg. Obergünzburg.
Beichelstein, E. Ldg. Füßen.
Beilenberg, D. Ldg. Sonthofen.
Beilnstein, W. Ldg. Obergünzburg.
Bedernau, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Behlingen, Pfrrd. Hrrschg. Neuburg a. d. Kammel.
Bellen, W. Ldg. Sonthofen.
Bellenberg, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Belzheim, Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Bengel, W. Ldg. Weiler.
Benken, W. Ldg. Füßen.
Benningen, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Benzen, E. Ldg. Füßen.
Berbruggen, D. Ldg. Weiler.
Berg, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Berg (Pfronten-Berg), D. Ldg. Füßen.
Berg bei Fischen, W. Ldg. Immenstadt.
Berg bei Staufen, W. Ldg. Immenstadt.
Berg bei Missen, W. Ldg. Immenstadt.
Berg bei Buchenberg, W. Ldg. Kempten.
Berg bei Durrach, W. Ldg. Kempten.
Berg bei Kruggell, W. Ldg. Kempten.
Berg, W. Ldg. Obergünzburg.
Berg, W. Ldg. Türkheim.
Berg, D. Ldg. Weiler.
Berg (Ober- und Unter-), W. Hrrschg. Weißenhorn.
Bergen, D. Ldg. Neuburg.
Bergs, W. Ldg. Grönenbach.
Bergheim, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Bergheim, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Berghausen, D. Ldg. Höchstädt.
Berghof, E. Ldg. Illertissen.
Berghofen, D. Ldg. Sonthofen.
Berghöfe, W. Ldg. Türkheim.
Bergstetterhof, E. Ldg. Donauwörth.
Bergstetten, D. Ldg. Illertissen.
Bergmühle, E. Ldg. Füßen.
Bergmühle, E. Ldg. Höchstädt.
Bergmühle, E. Hrrschg. Bissingen.
Bergerhausen, E. Ldg. Mindelheim.
Bergers, W. Ldg. Oberdorf.
Berk, E. Ldg. Füßen.
Berkmühle, E. Ldg. Oberdorf.
Bertenbreit, E. Ldg. Donauwörth.
Berlas, W. Ldg. Immenstadt.
Beried, E. Ldg. Füßen.
Bernbeuern, Pfrrd. Ldg. Füßen.

Berwang, D. Ldg. Kempten.
Bernbach, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Bernbach, W. Ldg. Krumbach.
Bernholz, E. Ldg. Kempten.
Berleberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Bertoldsheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Bertoldshofen, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Bettendorf, W. Hrrschg. Oettingen.
Bettrichs, D. Ldg. Grönenbach.
Bettlinshausen, D. Ldg. Illertissen.
Bettenried, W. Ldg. Immenstadt.
Bettnau, D. Ldg. Lindau.
Betzenried, D. Ldg. Kempten.
Betzenhausen, W. Ldg. Ottobeuern.
Betzers, E. Ldg. Grönenbach.
Betzigau, Pfarrdorf. Ldg. Kemten.
Betzigau (Minder=), W. Ldg. Kempten.
Betzisried, D. Ldg. Ottobeuern.
Beulen, D. Ldg. Weiler.
Beuern (Klein=), D. Ldg. Burgau.
Beuern, D. Ldg. Roggenburg.
Beuren (Ober=), Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Beuren, E. Ldg. Lindau.
Beuren, D. Ldg. Weiler.
Beutenmühle, E. Ldg. Dillingen.
Beutenmühle, E. Hrrschg. Oettingen.
Beutmühle, E. Ldg. Neuburg.
Beutelstätter=Hof, E. Ldg. Dillingen.
Biber, Fl. in einigen Ldg.
Biberbach, Mkt. Ldg. Wertingen.
Biberberg, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Biberschwang. W. Ldg. Grönenbach.
Biberach, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Bibrach, Fl. in einigen Ldg.
Bibrachzell, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Biburg, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Bichel, W. Ldg. Immenstadt.
Bichel, E. Ldg. Oberdorf.
Bichel, D. Ldg. Sonthofen.
Bichel, bei Stephans=Rettenberg, W. Ldg. Sonthofen.
Bichel bei Mittelberg, W. Ldg. Sonthofen.
Bichtholz, E. Ldg. Obergünzburg.
Bickenried, E. Ldg. Kaufbeuern.
Biding, D. Ldg. Neuburg.
Bidingen, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Bidwings, E. Ldg. Füßen.
Billenhausen, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Biglins, E. Ldg. Ottobeuern.
Bihlerdorf, D. Ldg. Immenstadt.
Bihlers, W. Ldg. Kempten.
Bihls, E. Ldg. Grönenbach.
Bihls, W. Ldg. Kempten.
Bihls, W. Ldg. Obergünzburg.
Bitterlis, W. Ldg. Sonthofen.
Biebelsberg, D. Ldg. Ottobeuern.
Bieberhof, E. Ldg. Wemding.
Biehl bei Scheffau, D. Ldg. Weiler.
Biehl bei Weitnau, D. Ldg. Weiler.
Bienzeller, W. Ldg. Sonthofen.
Bienzen, W. Ldg. Sonthofen.
Bierng'schwend, W. Ldg. Oberdorf.

Bieselbach, W. Ldg. Zusmarshausen.
Biesenberg, D. Ldg. Weiler.
Biesenhofen, D. Ldg. Oberdorf.
Biesen, D. Ldg. Weiler.
Bieseroy, W. Ldg. Sonthofen.
Bießlings, W. Ldg. Weiler.
Binnings, W. Ldg. Obergünzburg.
Binwang (Ober-), D. Ldg. Grönenbach.
Binwang (Unter-), W. Ldg. Grönenbach.
Binkhofen, W. Ldg. Obergünzburg.
Binsberg, W. Ldg. Donauwörth.
Binswang, D. Ldg. Sonthofen.
Binswangen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Binzen, W. Ldg. Grönenbach.
Binzengraben, E. Ldg. Illertissen.
Birkach, W. Ldg. Obergünzburg.
Birkach, W. Ldg. Weiler.
Birkach, D. Hrrschg. Mickhausen.
Birkhausen, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Birkenberg, E. Ldg. Oberdorf.
Birkschwaig, W. Ldg. Donauwörth.
Bischof-See, S. Ldg. Oberdorf.
Bischofswang, W. Ldg. Füßen.
Bischlagers, W. Ldg. Grönenbach.
Bischlags, W. Ldg. Kempten.
Bischlecht, W. Ldg. Weiler.
Bissingen, Mkt. Hrrschg.-Sitz.
Bissingen (Unter-), D. Hrschg. Bissingen.
Bittenbrunn, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Bittrichs, W. Ldg. Kempten.
Blankenburg, D. Ldg. Wertingen.
Blaichach, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Blaichen (Ober-), D. Hrrschg. Neuburg a. d. K.
Blaichen (Unt.-), Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Bleiche, E. Ldg. Höchstädt.
Bleichen, W. Ldg. Weiler.
Blendo, W. Ldg. Kempten.
Blessenau, E. Ldg. Türkheim.
Bliensbach, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Blindheim, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Blochtach, auch Blöcktach, D. Ldg. Obergünzburg.
Blonhofen Mkt. Ldg. Buchloe.
Blosenau, D. Ldg. Monheim.
Blumenried, W. Ldg. Obergünzburg.
Bobingen, Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Bocksberg, D. Ldg. Wertingen.
Bodelsberg, D. Ldg. Kempten.
Bodensee, S. Ldg. Lindau.
Bodenwalz, W. Ldg. Grönenbach.
Bodolz, D. Ldg. Lindau.
Bogenried, E. Ldg. Kempten.
Bofzheim, E. Ldg. Neuburg.
Bollstadt, Pfrrd. Hrrschg. Bissingen.
Bolsterlang, D. Ldg. Immenstadt.
Bommen, W. Ldg. Sonthofen.
Bonstetten, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Boßacker, W. Hrrschg. Oettingen.
Bossarts, W Ldg. Ottobeuren.
Bossen, E. Ldg. Grönenbach.
Boschach, E. Ldg. Ottobeuren.
Boschhorn, E. Ldg. Zusmarshausen.
Boos, Mkt. Hrschg. Babenhausen.

Böhen, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Böllenburg, E. Ldg. Füßen.
Bönenstiel, E. Ldg. Immenstadt.
Bösenscheidegg, D. Ldg. Weiler.
Bösenreuthe, Pfrrd. Ldg. Lindau.
Brachstadt, D. Hrrschg. Bissigen.
Bracken, W. Ldg. Kempten.
Brackenberg, W. Ldg. Sonthofen.
Brandt, W. Ldg. Grönenbach.
Brandeck, W. Ldg. Füßen.
Brandheim, E. Ldg. Neuburg.
Brandholz, E. Ldg. Grönenbach.
Brandholz, W. Ldg. Ottobeuern.
Brandeln, W. Ldg. Obergünzb.
Brandstatt, E. Ldg. Füßen.
Brandstätten, W. Ldg. Mindelheim.
Bräulings, W. Ldg. Grönenbach.
Braunen, W. Ldg. Kempten.
Braunen, W. Ldg. Weiler.
Bräunlings, W. Ldg. Immenstadt.
Breggen, W. Ldg. Grönenbach.
Bremberg, W. Ldg. Obergünzb.
Bremberg (Vorder=), W. Ldg. Grönenbach.
Bremberg (Hinter=), W. Ldg. Grönenbach.
Bremenried, D. Ldg. Weiler.
Brennhof, E. Hrrschg. Harburg.
Breneisenmühle, E. Ldg. Wemding.
Brenz, Fl. in einigen Ldg.
Brettelshofen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Brettweg, D. Ldg. Weiler.
Breiten, W. Ldg. Sonthofen.
Breitenlohe, W. Hrrschg. Oettingen.
Breitenbrunn, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Breittenbronn, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Breitenthal, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Breitenstein, E. Ldg. Sonthofen.
Breitenwangerhof, E. Ldg. Donauwörth.
Briels, E. Ldg. Grönenbach.
Briemen, W. Ldg. Grönenbach.
Brittlings, W. Ldg. Grönenbach.
Brüchlins, D. Ldg. Ottobeuern.
Bronnen bei Volkratshofen, W. Ldg. Grönenbach.
Bronnen bei Kimratshofen, W. Ldg. Grönenbach.
Bronnen, E. Ldg. Zusmarshausen.
Bronnenmad, E. Ldg. Grönenbach.
Bronschwanden, W. Ldg, Weiler.
Bruderhof, E. Ldg. Türkheim.
Bruderhof, W. Ldg. Ottobeuern.
Bruderhof, E. Ldg. Grönenbach.
Brück, W. Ldg. Sonthofen.
Brünser (Ober u. Unt.=), D. Hrrschg. Harburg.
Bruckach, auch Bruggach, D. Ldg. Lindau.
Bruck, D. Ldg. Neuburg.
Bruckhof, E. Ldg. Illertissen.
Bruckmers, W. Ldg. Grönenbach.
Bruckmühle, E. Ldg. Neuburg.
Brugg, D. Ldg. Weiler.
Brunnen, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Brunnenhaus, W. Ldg. Illertissen.
Brunnenhaus, E. Hrrschg. Bissingen.
Brunnenmühle, E. Ldg. Dillingen.
Brunnhof. E. Ldg. Füßen.
Bubenhausen, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Bubesheim, Pfrrd. Ldg. Günzb.
Bubenberg, W. Ldg. Kempten.
Buch, E. Ldg. Grönenbach.
Buch, W. Ldg. Immenstadt.

Buch bei Buchenberg, W. Ldg. Kempten.
Buch, E. Ldg. Kempten.
Buch, E. Ldg. Sonthofen.
Buch, W. Ldg. Weiler.
Buch, D. Ldg. Zusmarshausen.
Buch, Mkt. Hrrschg. Weißenhorn.
Buch an der Iller, E. Ldg. Grönenbach.
Buchach, W. Ldg. Füßen.
Buchdorf, D. Ldg. Donauwörth.
Buchel, E. Ldg. Sonthofen.
Buchen, W. Ldg. Füßen.
Buchen bei Altusried, W. Ldg. Grönenbach.
Buchen bei Kimratshofen, W. Ldg. Grönenbach.
Buchen am Wald, E. Ldg. Grönenbach.
Buchen bei Probstried, E. Ldg. Grönenbach.
Buchen, W. Ldg. Oberdorf.
Buchen, W. Ldg. Sonthofen.
Buchenberg, W. Ldg. Füßen.
Buchenberg, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Buchenberg (Ober u. Unt.=) W. Ldg. Sonthofen.
Buchenbrunn, (Hinter=) W. Ldg. Ottobeuern.
Buchenbrunn, (Neu=) W. Ldg. Ottobeuern.
Buchenbrunn, (Vorder=) W. Ldg. Ottobeuern.
Buchenegg, W. Ldg. Immenstadt.
Buchenhof, E. Ldg. Buchloe.
Buchenbiehl, D. Ldg. Weiler.
Buchenbiehl, (Ober=) W. Ldg. Weiler.
Buchhöfe, W. Ldg. Türkheim.
Buchhof, E. Hrrschg. Mönchsroth.
Bucherhof, E. Ldg. Krumbach.
Buchers, W. Ldg. Weiler.
Buchloe, Mkt. Ldg.=Sitz.
Buchmühle, E. Ldg. Weiler.
Buchstock, W. Ldg. Obergünzburg.
Buflingried, D. Ldg. Weiler.
Buflings, W. Ldg. Immenstadt.
Bühel, D. Ldg. Immenstadt.
Bühel, W. Ldg. Lindau.
Bühlingen, W. Hrrschg. Oettingen.
Bühlingermühle, E. Hrrschg. Oettingen.
Büchel bei Lengenwang, W. Ldg. Füßen.
Büchl bei Lechbruck, W. Ldg. Füßen.
Büchlenberg, W. Ldg. Weiler.
Bühl, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Bühl, E. Ldg. Ottobeuern.
Bühl, W. Ldg. Ottobeuern.
Bühl, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Bühlhof, E. Hrrschg. Harburg.
Beueren, W. Ldg. Weiler.
Buggenhofen, D. Hrrschg. Bissingen.
Bumlers, E. Ldg. Grönenbach.
Burggen, Pfrrd. Ldg. Füßen.
Burghagel, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Burgheim, Mkt. Ldg. Neuburg.
Burghöfe, E. Ldg. Donauwörth.
Burgau, St. Ldg.=Sitz.
Burg=Großdorf auch Vorderbrug; Mkt. Ldg. Sonthofen.
Burgkirchdorf, D. Ldg. Sonthofen.
Burgkranzeck, D. Ldg. Sonthofen.
Burgmagerbein, D. Hrrschg. Bissingen.
Burgmannshofen, D. Ldg. Monheim.

Burgstall, W. Ldg. Kempten.
Burgstall, E. Ldg. Obergünzburg.
Burgstall, W. Ldg. Weiler.
Burgstallhöfe, E. Herrschaftsg. Mönchsroth.
Burgwalden, W. Ldg. Gögging.
Burg, D. Ldg. Füßen.
Burg, (zur) E. Ldg. Kempten.
Burg, (zur) W. Ldg. Kempten.
Burg, D. Ldg. Obergünzburg.
Burg, D. Ldg. Krumbach.
Burgberg, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Burgeck, E. Ldg. Sonthofen.
Bürgle, W. Ldg. Türkheim.
Bürgsotz, E. Ldg. Sonthofen.
Burggraz, D. Ldg. Kempten.
Burlafingen, Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm.
Burtenbach, Mkt. Ldg. Burgau.
Burk, W. Ldg. Füßen.
Burk, D. Ldg. Oberdorf.
Burkatzhofen, D. Ldg. Weiler.
Burkleiten, W. Ldg. Oberdorf.
Bussen bei Altusried, E. Ldg. Grönenbach.
Bussen bei Grönenbach, E. Ldg. Grönenbach.
Buttenau, W. Ldg. Ottobeuern.
Buttenwiesen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Butzen, E. Ldg. Lindau.
Büssings, W. Ldg. Lindau.
Bur, W. Ldg. Weiler.
Burach, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Burach, D. Ldg Ottobeuern.
Burheim, Pfrrd. Hrrschg.-Sitz.

C.

Vergleich auch K.

Christertshofen, Pfrrdorf Ldg. Roggenburg.
Christgarten, W. Hrrschg. Wallerstein.

D.

Vergleich auch T.

Daiting, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Dallendorf, D. Ldg. Weiler.
Dankelsried, W. Ldg. Ottobeuern.
Dannschacher, E. Ldg. Grönenbach.
Daßberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Dattenbrunn, W. Ldg. Wemding.
Dattenhausen, D. Ldg. Lauingen.
Dattenhausen, D. Ldg. Illertissen.
Dattenried, W. Ldg. Oberdorf.
Darberg, D. Ldg. Ottobeuern.
Deggingen auch Mönchsdeckingen, D. Hrrschg. Harburg.
Deggingen, Kloster, E. Hrrschg. Harburg.
Dederles, W. Ldg. Füßen.
Deffingen, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Degelstein, D. Ldg. Lindau.
Dekingrothenberg, W. Ldg. Wemding.
Demharten, W. Ldg. Wertingen.
Denzingen, D. Ldg. Günzburg.
Denklingen, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Dennenberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Dettenhart, W. Ldg. Höchstädt.
Dezenacker, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Dezion, W. Ldg. Grönenbach.

Deibling, E. Ldg. Neuburg.
Deiningen, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Deisenhausen, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Deissenhofen, D. Ldg. Höchstädt.
Deissaumühle, W. Ldg. Füßen.
Diepertshofen, W. Hrschg. Weißenhorn.
Deubach, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Deubach, D. Ldg. Zusmarshausen.
Deuringen, D. Ldg. Göggingen.
Depsried, D. Ldg. Kempten.
Diedershofen, W. Hrrschg. Weißenhorn.
Diederstetten, D. Hrschg. Mönchsroth.
Diedorf, D. Ldg. Göggingen.
Diemantstein, Pfrrd. Hrrschg. Bissingen.
Dienhausen, D. Ldg. Buchloe.
Dießenbach, D. Ldg. Grönenbach.
Dießlings, E. Ldg. Grönenbach.
Diessen (Ober-), Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Diessen (Unter-), Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Dietkirch, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Dietelried, E. Ldg. Buchloe.
Dietelspaint, E. Ldg. Donauwörth.
Dietershofen, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Diethen, D. Ldg. Weiler.
Diethenmühle, E. Ldg. Weiler.
Dietmannsried, Mkt. Ldg. Grönenbach.
Dietrichs, W. Ldg. Immenstadt.
Dietringen, W. Ldg. Füßen.
Dietradried, D. Ldg. Ottobeuern.
Diepolz, W. Ldg. Grönenbach.
Diepolz, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Diezen, W. Ldg. Immenstadt.
Dickenreishausen, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Dillingen, St. Ldg.-Sitz.
Dillishausen, Pfrrdorf Ldger. Buchloe.
Dilpersried auch Dilperls, D. Ldg. Grönenbach.
Dingisweiler, W. Ldg. Obergünzburg.
Dinkelscherben, Mkt. Ldg. Zusmarshausen.
Dinzelhausen, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Dirracker, E. Ldg. Füßen.
Dirlauingen, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Dirlewang, Mkt. Ldg. Mindelheim.
Diswang, E. Ldg. Füßen.
Dittenfeld, W. Ldg. Neuburg.
Dolden (Ober-), W. Ldg. Füßen.
Dolden (Unter-), W. Ldg. Füßen.
Doltenhausen, W. Ldg. Mindelheim.
Donau - Strom.
Donaualtheim, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Donaumoos, das, Ldg. Neuburg.
Donauwörth, St. Ldg.-Sitz.
Donspergerhof, E. Ldg. Wertingen.
Dorf, D. Ldg. Füßen.
Dornach, E. Ldg. Füßen.
Dornach, W. Ldg. Lindau.
Dornen, W. Ldg. Kempten.
Dornstadt, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Dornstetten oder Ganggolf, D. Ldg. Buchloe.
Dornwaid (Vorder-), D. Ldg. Weiler.

Dornwaid (Hinter-), D. Ldg. Weiler.
Dornweiler, W. Ldg. Illertissen.
Dorschhausen, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Doserhof, E. Ldg. Neuburg.
Döblisried, W. Ldg. Immenstadt.
Dösingen, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Döpshofen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Döpsried, D. Ldg. Kempten.
Drainsen, E. Ldg. Kempten.
Dressen, D. Ldg. Weiler.
Dreyheiligen, E. Ldg. Weiler.
Druisheim, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Dünkelhausen, D. Ldg. Neuburg.
Durach, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Duracherberg, E. Ldg. Grönenbach.
Dürrenbach, E. Ldg. Grönenbach.
Dürrenberg, E. Ldg. Kempten.
Dürren, W. Ldg. Lindau.
Dürrenzimmern, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Dürrfelden, E. Ldg. Roggenburg.

E.

Vergleich auch Ae.

Ebenhausen, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Ebenhofen, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Ebenried, E. Ldg. Oberdorf.
Ebenschwand, W. Ldg. Weiler.
Ebersbach, D. Ldg. Burgau.
Ebersbach, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Ebersbach, W. Ldg. Roggenburg.
Ebershausen, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Ebermergen, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Eberscholl, E. Ldg. Mindelheim.
Eberstall, W. Ldg. Burgau.
Ebnitt, W. Ldg. Lindau.
Ebratzhofen, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Echenbrunn, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Echenschwang, W. Ldg. Füßen.
Echlishausen, D. Ldg. Günzburg.
Echt, W. Ldg. Oberdorf.
Eckarts, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Eckartsberg, W. Ldg. Kempten.
Eckholz, W. Ldg. Kempten.
Edelstetten, Pfrrd. Hrrschg.-Sitz.
Edenbergen, W. Ldg. Göggingen.
Edenhausen, D. Ldg. Krumbach.
Edeliz, W. Ldg. Lindau.
Ederheim, Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Egau, Fl. in einigen Ldg.
Egelhofen, D. Ldg. Mindelheim.
Egelmoos, W. Ldg. Füßen.
Egelsee, W. Ldg. Ottobeuern.
Egelstätten, D. Ldg. Donauwörth.
Egenhofen, D. Ldg. Burgau.
Egermühl, E. Hrrschg. Harburg.
Eger, Fl.
Egg, W. Ldg. Kempten.
Egg, E. Ldg. Sonthofen.
Egg, W. Ldg. Weiler.
Egg an der Günz, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Egga, E. Ldg. Weiler.

Eggarts, E. Ldg. Grönenbach.
Eggelhof, E. Ldg. Göggingen.
Eggen, W. Ldg. Kempten.
Eggenberg, W. Ldg. Kempten.
Eggenbühl, W. Ldg. Obergünzburg.
Eggenthal, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Eggenwalt, D. Ldg. Lindau.
Eggerhof, E. Ldg. Schwabmünchen.
Eggertsweiler, D. Ldg. Lindau.
Egghalden, D. Ldg. Lindau.
Egghof, E. Ldg. Füßen.
Egglartsberg, E. Ldg. Kempten.
Eggisried, W. Ldg. Ottobeuern.
Eglofs, E. Ldg. Grönenbach.
Eglofs, D. Ldg. Obergünzburg.
Ehekirchen, W. Ldg. Wertingen.
Ehekirchen, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Ehekirchmühle, E. Ldg. Wertingen.
Ehegatten, E. Ldg. Zusmarshausen.
Ehemanns, E. Ldg. Grönenbach.
Ehingen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Ehingen, D. Hrrschg. Oettingen.
Ehrensberg, W. Ldg. Grönenbach.
Ehrhafts, W. Ldg. Weiler.
Ehringen, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Ehrlach, W. Ldg. Weiler.
Ehrwang, E. Ldg. Füßen.
Eiberg, W. Ldg. Kaufbeuern.
Eichbergerhof, E. Ldg. Höchstädt.
Eichen (Unter-), D. Ldg. Illertissen.
Eichhof, E. Ldg. Schwabmünchen.
Eichelnhof, W. Ldg. Wertingen.
Eichenhofen, D. Ldg. Burgau.
Eidmühle, E. Ldg. Neuburg.
Eifnach, W. Ldg. Kempten.
Eigen, E. Ldg. Kempten.
Eila, E. Ldg. Neuburg.
Einharz (Ober-), W. Ldg. Immenstadt.
Einharz (Unter-) W. Ldg. Immenstadt.
Einöde bei Eschach, W. Ldg. Kempten.
Einöde bei Haldenwang, D. Ldg. Kempten.
Einsiedlen, W. Ldg. Grönenbach.
Einzenberg, W. Ldg. Kempten.
Eisingerhof, E. Ldg. Dillingen.
Eisenburg, W. Ldg. Füßen.
Eisenburg, D. Ldg. Ottobeuern.
Eisenbrechtshofen, D. Ldg. Wertingen.
Eisenbolz, D. Ldg. Weiler.
Eitersberg, W. Hrrschg. Mönchsroth.
Elchingen (Ober-), Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm.
Elchingen (Unter-), Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Eldern, Wallfahrtskapelle Ldg. Ottobeuern.
Eldermühle, E. Ldg. Sonthofen.
Eldratshofen, W. Ldg. Buchloe.
Elgau, D. Ldg. Donauwörth.
Elmiswang, E. Ldg. Krumbach.
Elmenau (Ober-), E. Ldg. Füßen.
Elmenau (Unter-), E. Ldg. Füßen.
Elleck-Brosis, D. Ldg. Sonthofen.
Elleck (Ober-), D. Ldg. Sonthofen.
Elleck (Unter-), W. Ldg. Sonthofen.
Ellgassen, W. Ldg. Weiler.
Ellhofen, Pfrrd. Ldg. Weiler.

Ellenbach, Fl. in einigen Ldg.
Ellenberg, W. Ldg. Kempten.
Ellenberg, E. Ldg. Oberdorf.
Ellenbrunn, D. Ldg. Neuburg.
Ellensberg, W. Ldg. Füßen.
Ellerbach, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Ellersberg, W. Ldg. Kempten.
Ellersreute, E. Ldg. Weiler.
Ellersmühle, E. Ldg. Weiler.
Elligkofen, D. Ldg. Buchloe.
Ellmisschwang, E. Ldg. Zusmarshausen.
Ellze, D. Ldg. Roggenburg.
Emaus, E. Ldg. Neuburg.
Emmenthal, 2 E. Ldg. Günzburg.
Emersacker, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Emershofen, D. Ldg. Illertissen.
Emereis, D. Ldg. Sonthofen.
Emsgritt, W. Ldg. Weiler.
Emsheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Emmenhausen, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Emmenried, D. Ldg. Kempten.
Ende, auch letzte End genannt, E. Hrrschg. Neuburg an der Kammel.
Endsmoos, E. Ldg. Füßen.
Engelberg, D. Ldg. Sonthofen.
Engelbolz, W. Ldg. Füßen.
Engelshof, E. Ldg. Göggingen.
Engelshof, E. Ldg. Zusmarshausen.
Engelharz bei Legau, W. Ldg. Grönenbach.
Engelharz bei Steinbach, W. Ldg. Grönenbach.
Engelhirsch, D. Ldg. Weiler.
Englisch-Garten, E. Ldg. Neuburg.
Engeliz, D. Ldg. Lindau.
Engelwarts, E. Ldg. Obergünzburg.
Engelwarz, D. Ldg. Weiler.
Engaratsried, W. Ldg. Obergünzburg.
Engenberg, D. Ldg. Weiler.
Engerberg, W. Ldg. Kempten.
Engertshofen, W. Ldg. Zusmarshausen.
Engetried, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Engishausen, D. Ldg. Illertissen.
Engratshofen, W. Ldg. Buchloe.
Enghof, E. Ldg. Roggenburg.
Enkenried, E. Ldg. Oberdorf.
Enkingen, D. Ldg. Nördlingen.
Enhalb der Ach, D. Ldg. Sonthofen.
Enisried, W. Ldg. Füßen.
Ennenhofen, W. Ldg. Oberdorf.
Ensfeld, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Enslingen, W. Hrrschg. Oettingen.
Entenmoos, E. Ldg. Grönenbach.
Enzensberg, W. Ldg. Füßen.
Enzensstetten, W. Ldg. Füßen.
Enzers, E. Ldg. Grönenbach.
Enzisweiler, D. Ldg. Lindau.
Eppisburg, D. Ldg. Dillingen.
Eppishausen, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Eppishofen, D. Ldg. Zusmarshausen.
Eratsbach, E. Ldg. Sonthofen.
Erbenschwang, D. Ldg. Oberdorf.
Erbishofen, W. Hrrschg. Weißenhorn.
Ergertshausen, D. Ldg. Neuburg.
Erisried, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Erisweiler, E. Hrrschg. Neuburg a. d. Kammel.

Erkhausen, D. Ldg. Türkheim.
Erkheim (Unter-), Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Erkobollingen, W. Ldg. Füßen.
Erlachhöfe, drei, E. Ldg. Wemding.
Erlbach, D. Hrrschg. Oettingen.
Erlbach, D. Ldg. Monheim.
Erlenberg, E. Ldg. Ottobeuern.
Erlingen, D. Ldg. Wertingen.
Erlingshofen, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Erlis, W. Ldg. Ottobeuern.
Ermengerst, D. Ldg. Kempten.
Eschach bei Bernbeuern, W. Ldg. Füßen.
Eschach bei Füßen, W. Ldg. Füßen.
Eschach, D. Ldg. Kempten.
Eschachberg, D. Ldg. Kempten.
Eschachried, D. Ldg. Kempten.
Eschachthal, D. Ldg. Kempten.
Eschenlohmühle, E. Ldg. Buchloe.
Eschers, W. Ldg. Obergünzburg.
Eselstall, auch Hesselstall, W. Ldg. Grönenbach.
Eßlingen, D. Ldg. Monheim.
Eßmühle, E. Ldg. Ottobeuern.
Etats, auch Etas, E. Ldg. Grönenbach.
Ettelried, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Ettenbeuern, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Ettensberg, D. Ldg. Immenstadt.
Ettensberg, W. Ldg. Kempten.
Ettensberg, D. Ldg. Weiler.
Ettlis, D. Ldg. Kempten.
Ettlishofen, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Ettringen, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Ettwiesen, E. Ldg. Oberdorf.
Eubele, E. Ldg. Immenstadt.
Euberg (Ober-), W. Ldg. Kempten.
Euberg (Unter-), W. Ldg. Kempten.
Eulen, W. Ldg. Kempten.
Eulenhof, E. Ldg. Weiler.
Eurishofen, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Eutenhausen, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Ewismühle, E. Ldg. Grönenbach.
Eyenbach, W. Ldg. Weiler.
Ezisried, D. Ldg. Kempten.
Ezlensberg, W. Ldg. Oberdorf.
Etzenhausen, W. Ldg. Lindau.

F.

Fahlheim (Ober-), Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Fahlheim (Unter-), D. Ldg. Günzburg.
Faistenoy, D. Ldg. Sonthofen.
Faldenbach, E. Ldg. Sonthofen.
Falken, E. Ldg. Grönenbach.
Falkensberg, E. Ldg. Füßen.
Fallehen im Eschachthal, W. Ldg. Kempten.
Fallehen im Ulmenthal, W. Ldg. Kempten.
Fallhaus, E. Hrrschg. Oettingen.
Fassanerie, E. Hrschg. Wallerstein.
Faulenbach, D. Ldg. Füßen.
Faulenmühl, E. Hrrschg. Oettingen.
Fauzen, E. Ldg. Grönenbach.
Fehren, D. Ldg. Sonthofen.
Feigenhofen, D. Ldg. Wertingen.
Feiningen, D. Ldg. Lauingen.
Felben, W. Ldg. Füßen.
Felben, W. Ldg. Grönenbach.
Felben, W. Ldg. Kempten.
Feld, D. Ldg. Sonthofen.
Feldbach, D. Ldg. Wertingen.

Feldbäckersölde, E. Ldg. Donauwörth.
Feldkirchen, D. Ldg. Neuburg.
Feldmühle, E. Ldg. Neuburg.
Fellheim, D. Ldg. Illertissen.
Felsheim, D. Ldg. Donauwörth.
Fernmittenhausen, D. Ldg. Neuburg.
Ferthofen, D. Ldg. Grönenbach.
Fertingen, W. Ldg. Wertingen.
Fessenheim, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Fesenmühle, E. Ldg. Neuburg.
Fetzer, auf der Donau-Lend, E. Ldg. Donauwörth.
Feurers, W. Ldg. Kempten.
Feren, D. Ldg. Oberdorf.
Figlers, W. Ldg. Grönenbach.
Filzingen, D. Ldg. Illertissen.
Finken, W. Ldg. Kempten.
Finegg, E. Ldg. Lindau.
Finningen, Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm.
Finningen, (Ober-), Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Finningen (Unter-), D. Ldg. Höchstädt.
Finstersteig, W. Ldg. Grönenbach.
Fischach, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Fischbach, E. Ldg. Weiler.
Fischen, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Fischer, W. Ldg. Kempten.
Fischerbichel, E. Ldg. Füßen.
Fischers, W. Ldg. Grönenbach.
Fischhaus bei Roßhaupten, E. Ldg. Füßen.
Fischhaus im Rückholz, E. Ldg. Füßen.
Fischveit-Schwaige, E. Ldg. Höchstädt.
Flecken, W. Ldg. Immenstadt.
Flein, W. Ldg. Donauwörth.
Fleinhausen, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Flehschützen, W. Ldg. Kempten.
Flozheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Fluchenstein, E. Ldg. Sonthofen.
Flurmühle, E. Ldg. Grönenbach.
Flüssen, W. Ldg. Roggenburg.
Forchenmühle, E. Ldg. Füßen.
Forheim, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Forst, W. Ldg. Weiler.
Forstenhäuser, W. Ldg. Weiler.
Forsthöfe, E. Hrrschg. Mönchsroth.
Forsthof, E. Ldg. Füßen.
Forsthof, E. Ldg. Neuburg.
Forsthofen, W. Ldg. Türkheim.
Frankau, D. Ldg. Oberdorf.
Frankenhofen, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Frankenhofen, D. Ldg. Kaufbeuern.
Frankenhofen, Pfrrd. Hrrschg. Mönchsroth.
Frankenmoosen, W. Ldg. Neuburg.
Frankenried, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Frauenkau bei Grönenbach (auch in den Stöcken genannt), E. Ldg. Grönenbach.
Frauenkau bei Zell, W. Ldg. Grönenbach.
Frauenriedhausen, D. Ldg. Lauingen.
Frauenstetten, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Frauenzell, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Frechenrieden, D. Ldg. Ottobeuern.
Freibrechts, D. Ldg. Immenstadt.

Freidorf, D. Ldg. Sonthofen.
Freien, W. Ldg. Obergünzburg.
Freihalden, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Freitags bei Eschachried, W. Ldg. Kempten.
Freitags bei Oberhof, W. Ldg. Kempten.
Freitags, E. Ldg. Obergünzburg.
Fremdingen, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Freßlesreuthe, W. Ldg. Füßen.
Freundpolz, W. Ldg. Immenstadt.
Fricken, W. Ldg. Ottobeuern.
Frickenhausen, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Friesenhofen, W. Ldg. Roggenburg.
Friesenried, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Fristingen, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Fristingermühle, E. Ldg. Dillingen.
Frödenberg, W. Ldg. Füßen.
Fröhlins, E. Ldg. Ottobeuern.
Frohnhardt, E. Ldg. Grönenbach.
Fronhofen, W. Ldg. Kempten.
Fronhofen, Pfrrd. Hrrschg. Bissingen.
Frohnmühle, E. Hrrschg. Bissingen.
Frohschwenden, D. Ldg. Kempten.
Froschbach, W. Hrrschg. Mickhausen.
Fruchtheim, W. Ldg. Neuburg.
Fruchtstetten, W. Ldg. Kempten.
Fuchsmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Füchsmühle, E. Hrrschg. Wallerstein.
Fünfstetten, Pfrrd. Ldg. Wemding.
Fürbuch, W. Ldg. Mindelheim.
Fürfallmühle, E. Hrrschg. Oettingen.
Fürnheim, Pfrrd. Herrschaftsg. Mönchsroth.
Füßen, Stadt Ldg.-Sitz.
Fürstenmühle, E. Ldg. Weiler.
Fuhls, W. Ldg. Kempten.
Fultenbach, W. Ldg. Dillingen.
Furtenbach, W. Ldg. Kempten.
Furtmühle, E. Ldg. Wertingen.
Furth, E. Ldg. Füßen.

G.

Gabelbach, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Gabelbacherkreut, D. Ldg. Zusmarshausen.
Gablingen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Gaggen, W. Ldg. Grönenbach.
Gailenbach, W. Ldg. Göggingen.
Gailenberg, D. Ldg. Sonthofen.
Gaishardt, D. Hrrschg. Bissingen.
Gaißhof, E. Ldg. Ottobeuern.
Gaißkopf, W. Ldg. Immenstadt.
Gaißmarkt, W. Ldg. Mindelheim.
Galgenhof, E. Ldg. Donauwörth.
Galgenmühle, E. Ldg. Höchstädt.
Galgenmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Gammenried (Ober-), W. Ldg. Türkheim.
Gammenried (Unter-), W. Ldg. Türkheim.

Gansenmühle, E. Hrrschg. Bissingen.
Gansmühle, E. Ldg. Grönenbach.
Gansheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Ganswalden, E. Ldg. Roggenburg.
Gannertshofen, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Gaurled, E. Ldg. Wertingen.
Geba, E. Ldg. Grönenbach.
Geblers, W. Ldg. Kempten.
Geblatsried, W. Ldg. Oberdorf.
Gefällmühle, E. Ldg. Grönenbach.
Gehlenmühle (auch Hühnermühle), E. Ldg. Grönenbach.
Gehnhofen, D. Ldg. Immenstadt.
Gehren, W. Ldg. Oberdorf.
Gerholz, W. Ldg. Weiler.
Geigers, W. Ldg. Oberdorf.
Geigersthal, W. Ldg. Weiler.
Geisalpe, E. Ldg. Sonthofen.
Geislatsried, D. Ldg. Oberdorf.
Geislenmoos, E. Ldg. Füßen.
Geisenhofen bei Rudratshofen, W. Ldg. Oberdorf.
Geisenhofen bei Stötten, W. Ldg. Oberdorf.
Geisenmers, W. Ldg. Grönenbach.
Geißenried, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Geißgau, E. Ldg. Weiler.
Geißlehen, W. Ldg. Weiler.
Geißlins, W. Ldg. Ottobeuern.
Geltnach, Fl. im Ldg. Oberdorf.
Gemels, E. Ldg. Oberdorf.
G'meind, W. Ldg. Kempten.
Gemeindried bei Dietmannsried, D. Ldg. Grönenbach.
Gemeindried bei Probstried, D. Ldg. Grönenbach.
Gemeinschwenden (auch Mainschwenden), W. Ldg. Grönenbach.
Genderkingen, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Gennach, Fl. im Ldg. Buchloe.
Gennach, Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Gennachhausen, D. Ldg. Kaufbeuern.
Georgenberg (St.), E. Ldg. Mindelheim.
Gerats, W. Ldg. Sonthofen.
Geratshof, E. Ldg. Buchloe.
Geratshofen, D. Ldg. Wertingen.
Geratsried, D. Ldg. Immenstadt.
Gerbishofen, W. Ldg. Buchloe.
Gereite, D. Ldg. Sonthofen.
Gerlenhofen, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Germaringen (Ober-), Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Germaringen (Unter-), Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Gern, E. Ldg. Türkheim.
Gernstall, D. Ldg. Mindelheim.
Gersthofen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Gerstland, W. Ldg. Weiler.
Gerstruben, D. Ldg. Sonthofen.
Gessertshausen (Unter-), D. Ldg. Göggingen.
Gessertshausen (Ober-), Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Gestratz, Pfrrd. Ldg. Weiler.
G'fäll, W. Ldg. Immenstadt.
G'fäll, W. Ldg. Obergünzburg.
G'fällmühle, E. Ldg. Obergünzburg.

Giebelbach, W. Ldg. Lindau.
Giedels, W. Ldg. Sonthofen.
Gießenberg, E. Ldg. Schwabmünchen.
Gietelshausen, W. Ldg. Neuburg.
Gießen (Ober-), W. Ldg. Immenstadt.
Gießen (Unter-), W. Ldg. Immenstadt.
Giglberg, E. Ldg. Neuburg.
Gisenberg, W. Ldg. Weiler.
Gitzenweiler, E. Ldg. Lindau.
Glauheim (Ober-), D. Ldg. Höchstädt.
Glauheim (Unter-), D. Ldg. Höchstädt.
Glashof, E. Ldg. Ottobeuern.
Glött, Fl. in einigen Ldg.
Glött, Mkt. Ldg. Dillingen.
Glöttwing, D. Ldg. Burgau.
Gnadenberg, W. Ldg. Immenstadt.
Gnadenfeld, E. Ldg. Neuburg.
Göggingen, Pfrrd. Ldg.-Sitz.
Göllingen, D. Hrrschg. Bissingen.
Görisried, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Göritz, D. Ldg. Weiler.
Görnbauernschwaige, E. Ldg. Donauwörth.
Görwangs, W. Ldg. Obergünzburg.
Gösers, W. Ldg. Kempten.
Götzen, W. Ldg. Kempten.
Götzenberg, W. Ldg. Kempten.
Goggerisch, E. Ldg. Füßen.
Goimenen, E. Ldg. Füßen.
Gregenhofen, D. Ldg. Sonthofen.
Goldbach, D. Ldg. Burgau.
Goldhasen, W. Ldg. Füßen.
Goldschmiedsmühle, E. Ldg. Lindau.
Goldstein, W. Ldg. Füßen.
Gopprechts, D. Ldg. Immenstadt.
Gorats, W. Ldg. Kempten.
Goschenhöfe, E. Hrschg. Mönchsroth.
Goßholz, W. Ldg. Weiler.
Goßheim, Pfrrd. Ldg. Wemding.
Goßholz, W. Ldg. Weiler.
Goßmannshofen, W. Ldg. Ottobeuern.
Gottenau, D. Ldg. Ottobeuern.
Gotteshofen, D. Ldg. Neuburg.
Gottmannshofen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Goymoosmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Graben bei Legau, W. Ldg. Grönenbach.
Graben bei Reicholzried, E. Ldg. Grönenbach.
Graben, W. Ldg. Kempten.
Graben, Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Grabmühle, E. Ldg. Neuburg.
Grabus, W. Ldg. Ottobeuern.
Grammetstetterhöfe, E. Hrrschg. Mönchsroth.
Gräsgrub, W. Ldg. Grönenbach.
Grafertshofen, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Graßheim, W. Ldg. Neuburg.
Graßmühle, E. Ldg. Buchloe.
Graßmühle, E. Ldg. Neuburg.
Graisbach, D. Ldg. Monheim.
Greggen, W. Ldg. Obergünzburg.
Greggenhof, E. Ldg. Wertingen.
Gregenhofen, D. Ldg. Sonthofen.
Greppen, E. Ldg. Zusmarshausen.

Greifenberg, W. Ldg. Kempten.
Greifenmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Greiffen, E. Ldg. Weiler.
Greimeltshofen, D. Hrrschg. Babenhausen.
Greit bei Grönenbach, E. Ldg. Grönenbach.
Greit-Halden bei Kimratshofen, W. Ldg. Grönenbach.
Greit, W. Ldg. Kempten.
Greit, E. Ldg. Weiler.
Greit (im), W. Ldg. Kempten.
Greit — Greut bei Legau, E. Ldg. Grönenbach.
Greit bei Reicholzried, E. Ldg. Grönenbach.
Greiters, D. Ldg. Grönenbach.
Greiters, W. Ldg. Kempten.
Greits (auch Kreuz), E. Ldg. Grönenbach.
Greiwang, W. Ldg. Füßen.
Grellesmühle, E. Ldg. Neuburg.
Gremheim, D. Ldg. Höchstädt.
Grettenmühle, E. Ldg. Weiler.
Greut, E. Ldg. Lindau.
Greuth, W. Ldg. Grönenbach.
Griesbach, W. Hrrschg. Babenhausen.
Grießthal, W. Ldg. Ottobeuern.
Grillheim, W. Ldg. Neuburg.
Grimolsried, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Grönenbach, Mkt. Ldg.-Sitz.
Grönenbachermühle, E. Ldg. Füßen.
Grod, W. Ldg. Lindau.
Gromet, W. Ldg. Neuburg.
Gronau, W. Ldg. Mindelheim.
Groß, W. Ldg. Sonthofen.
Großelfingen, Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Großkötz, D. Ldg. Günzburg.
Großried, W. Ldg. Kaufbeuern.
Großsorheim, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Grub, W. Ldg. Kaufbeuern.
Grub, W. Ldg. Kempten.
Grub, W. Ldg. Obergünzburg.
Grub, W. Ldg. Weiler.
Gruben, W. Ldg. Sonthofen.
Grueb, W. Ldg. Grönenbach.
Gruhmühle, E. Ldg. Füßen.
Gruhwinkel, W. Ldg. Füßen.
Grübels, E. Ldg. Lindau.
Grünau, Schl. Ldg. Neuburg.
Grünenbaindt, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Grünenbaindt, E. Ldg. Nördlingen.
Grüneck, E. Ldg. Obergünzburg.
Grünefurt, W. Ldg. Ottobeuern.
Grünenbach, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Grünhof, E. Hrrsch. Oettingen.
Grünhöfe, E. Ldg. Burgau.
Grünthen, W. u. Brg. Ldg. Füßen.
Grund, W. Ldg. Kempten.
Grund, E. Ldg. Lindau.
Grundbühl, E. Ldg. Grönenbach.
G'säß, E. Ldg. Lindau.
G'säß, E. Ldg. Sonthofen.
G'säng (Hinter-), E. Ldg. Grönenbach.
G'säng (Vorder-), W. Ldg. Grönenbach.
G'schlassemers, E. Ldg. Grönenbach.
G'schrift, E. Ldg. Füßen.
G'schwend, D. Ldg. Füßen.
G'schwend, W. Ldg. Sonthofen.
G'schwend bei Balderschwang, W. Ldg. Immenstadt.
G'schwend bei Rathholz, W. Ldg. Immenstadt.

G'schwend bei Staufen, W. Ldg. Immenstadt.
G'schwend bei Harbatzhofen, W. Ldg. Weiler.
G'schwend bei Mayerhöfen, E. Ldg. Weiler.
G'sellen, E. Ldg. Füßen.
G'staat, W. Ldg. Kempten.
G'steig, E. Ldg. Füßen.
Günther, W. Ldg. Füßen.
Günz, Fl. in einigen Ldg.
Günz, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Günzach, W. Ldg. Obergünzburg.
Günzburg, St. Ldg.-Sitz.
Günzburg (Ober-), Mkt. Ldg. Sitz.
Günzegg, D. Ldg. Ottobeuern.
Guggenberg, D. Ldg. Ottobeuern.
Guggenberg, Schl. Ldg. Schwabmünchen.
Guggenmoos, D. Ldg. Sonthofen.
Guggenmoosen, W. Ldg. Füßen.
Gumpenweiler, W. Ldg. Krumbach.
Gumpratsried, W. Ldg. Ottobeuern.
Gund, E. Ldg. Sonthofen.
Gundelfingen, St. Ldg. Lauingen.
Gundelsberg, W. Ldg. Immenstadt.
Gundelsheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Gundsbach, E. Ldg. Sonthofen.
Gundremmingen, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Gunterthal, E. Ldg. Grönenbach.
Gunzenberg, W. Ldg. Füßen.
Gunzenheim, D. Ldg. Donauwörth.
Gunzesried, D. Ldg. Immenstadt.
Gurrenmaren, E. Ldg. Füßen.
Gut, E. Ldg. Ottobeuern.
Gutenberg, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.

H.

Haagenmühle, E. Ldg. Donauwörth.
Haasen, W. Ldg. Kempten.
Haasenried, W. Ldg. Kempten.
Habratshofen, W. Ldg. Oberdorf.
Haberreite, E. Ldg. Kempten.
Habertsweiler, D. Ldg. Krumbach.
Habranz, W. Ldg. Obergünzburg.
Hack oder Enzmoos, W. Ldg. Füßen.
Hack, E. Ldg. Grönenbach.
Hacken, W. Ldg. Kempten
Hadersheim, E. Ldg. Neuburg.
Häder, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Häder (Klein- oder Neu-), D. Ldg. Zusmarshausen.
Häfelhof, E. Ldg. Neuburg.
Häfelingsg'schwend, E. Ldg. Immenstadt.
Häldele, E. Ldg. Grönenbach.
Hämmerle, E. Ldg. Weiler.
Hängemühl, E. Ldg. Grönenbach.
Härings, W. Ldg. Oberdorf.
Häufelsburg, W. Ldg. Günzburg.

Häuser, E. Ldg. Günzburg.
Häuser, D. Ldg. Sonthofen.
Häuserhof, E. Ldg. Krumbach.
Häusern, E. Ldg. Füßen.
Häusern, W. Ldg. Kempten.
Häusing, D. Ldg. Kempten.
Häuslen, W. Ldg. Grönenbach.
Häuslings, W. Ldg. Weiler.
Hafeck, W. Ldg. Füßen.
Hafeneck, W. Ldg. Füßen.
Hafenhofen, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Hafenreuth, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Hafenthal, E. Ldg. Kempten.
Hag, D. Ldg. Sonthofen.
Hagau, D. Ldg. Wemding.
Hagau, D. Ldg. Neuburg.
Hagars, W. Ldg. Lindau.
Hagelstein, W. Ldg. Weiler.
Haggen, W. Ldg. Weiler.
Hagenberg, E. Ldg. Weiler.
Hagenried (Unter-), D. Ldg. Krumbach.
Hagenried (Ober-), W. Hrrschg. Edelstetten.
Hagmoos, W. Ldg. Oberdorf.
Hagmühle, E. Ldg. Lauingen.
Hagspiel, D. Ldg. Immenstadt.
Hagspihl, E. Ldg. Weiler.
Hahnenberg, W. Ldg. Kempten.
Hahnenmoos, W. Ldg. Kempten.
Hahnschenkel, D. Ldg. Immenstadt.
Haibels, E. Ldg. Kempten.
Haid, W. Ldg. Grönenbach.
Haid, E. Ldg. Obergünzburg.
Haid, W. Hrrschg. Oettingen.
Haidmersbronn, D. Ldg. Wemding.
Haidach, W. Ldg. Kempten.
Haider oder Tarast, E. Ldg. Grönenbach.

Hailossen (auch Haiglosen), E. Ldg. Grönenbach.
Hainsfarth, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Hainhofen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Hainzhof, E. Ldg. Mindelheim.
Hairenbuch, D. Ldg. Krumbach.
Haitzen, W. Ldg. Ottobeuern.
Halbertshof, E. Ldg. Roggenburg.
Halbershofen, D. Hrrschg. Neuburg a. d. Kammel.
Halde, E. Ldg. Kempten.
Halde, E. Hrrschg. Babenhausen.
Halde (auf der), E. Ldg. Kempten.
Halde (unter der), E. Ldg. Kempten.
Halden (unter der), W. Ldg. Füßen.
Halden, D. Ldg. Füßen.
Halden, E. Ldg. Grönenbach.
Halden, W. Ldg. Immenstadt.
Halden, W. Ldg. Kempten.
Halden (vordere-), 2 Höfe, Ldg. Lindau.
Halden (hintere-), 2 Höfe, Ldg. Lindau.
Halden (Greit), E. Ldg. Grönenbach.
Haldenhof, E. Hrrschg. Neuburg a. d. Kammel.
Haldenmühle, E. Ldg. Grönenbach.
Haldenwang, D. Ldg. Burgau.
Haldenwang, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Hamlar, D. Ldg. Donauwörth.
Hammel, D. Ldg. Göggingen.
Hammerschmiede, E. Ldg. Kaufbeuern.

Hammerstetten, D. Ldg. Burgau.
Hammertobel, E. Ldg. Weiler.
Hammermühle, W. Ldg. Weiler.
Hannen, E. Ldg. Weiler.
Hannenweiler, W. Ldg. Wertingen.
Handwerks, W. Ldg. Lindau.
Hangnach, D. Ldg. Lindau.
Happach, W. Ldg. Günzburg.
Happach, E. Ldg. Weiler.
Happareite, W. Ldg. Weiler.
Harbatzhofen, D. Ldg. Weiler.
Harburg, Mkt. Hrrschg.-Sitz.
Harburg, Schl. u. E. Hrrschg. Harburg.
Hardt, W. Ldg. Neuburg.
Harlenthal (Vorder-), W. Ldg. Türkheim.
Harlenthal (Hinter-), E. Ldg. Türkheim.
Harratsried, D. Ldg. Weiler.
Hart, D. Ldg. Grönenbach.
Hart, W. Ldg. Schwabmünchen.
Hartberg, W. Ldg. Burgau.
Harthausen, D. Ldg. Günzburg.
Harthof, E. Hrrschg. Harburg.
Hartmannsberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Hasberg, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Hasenreute, E. Ldg. Weiler.
Hasel, Fl. Ldg. Krumbach.
Haselbach, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Hasselbach, D. Hrrschg. Mönchsroth.
Haslach bei Burggen, W. Ldg. Füßen.
Haslach im Ländle, W. Ldg. Füßen.
Haslach, E. Ldg. Kaufbeuern.
Haslach, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Haslach, E. Ldg. Obergünzburg.
Haslach, D. Ldg. Sonthofen.
Haßlach, E. Ldg. Grönenbach.
Haßlach, W. Ldg. Weiler.
Haßlach (Ober-), W. Ldg. Ottobeuern.
Haßlach (Unter-), W. Ldg. Ottobeuern.
Hattnau, D. Ldg. Lindau.
Hattenhofen, W. Ldg. Obergünzburg.
Hatzenberg, W. Ldg. Kempten.
Hatzenhofen, D. Ldg. Monheim.
Hatzlenberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Haugen, W. Ldg. Obergünzburg.
Haunsheim, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Haunstetten, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Haupeltshofen, D. Ldg. Krumbach.
Hauprechts, W. Ldg. Obergünzburg.
Hauptmannsgreit, D. Ldg. Kempten.
Haus, W. Ldg. Weiler.
Hausen, W. Ldg. Buchloe.
Hausen, D. Ldg. Neu-Ulm.
Hausen (Ober-), Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Hausen, E. Ldg. Kaufbeuern.
Hausen, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Hausen, D. Ldg. Mindelheim.
Hausen, D. Ldg. Oberdorf.
Hausen, D. Ldg. Roggenburg.
Hausen, D. Ldg. Wertingen.

Hausen, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Hausen, D. Ldg. Zusmarshausen.
Hausenmühle, E. Ldg. Wertingen.
Hauzenmühle, E. Ldg. Wemding.
Hawangen, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Hebern, E. Ldg. Füßen.
Heckelsmühle, E. Ldg. Grönenbach.
Heckels, 2 E. Ldg. Kempten.
Heelen, W. Ldg. Grönenbach.
Hegelhofen, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Heege, D. Ldg. Lindau.
Hegle, E. Ldg. Sonthofen.
Heggen, W. Ldg. Oberdorf.
Hegnenbach, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Hegnau, D. Ldg. Lindau.
Hehenreitin, D. Ldg. Lindau.
Heidelsbuch, W. Ldg. Füßen.
Heidmersbrunn, D. Ldg. Wemding.
Heil. Kreuz, Kloster, Ldg. Donauwörth.
Heiligkreuz, W. Ldg. Kempten.
Heiland, W. Ldg. Oberdorf.
Heiligenbauer, E. Ldg. Grönenbach.
Heimberg, W. Ldg. Zusmarshausen.
Heimen, D. Ldg. Füßen.
Heimen, D. Ldg. Weiler.
Heimeneck, D. Ldg. Mindelheim.
Heimenhofen, W. Ldg. Oberdorf.
Heimenholden, W. Ldg. Obergünzburg.
Heimenkirch, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Heimhofen, D. Ldg. Weiler.
Heimholz, D. Ldg. Lindau.
Heimertingen, Pfrrd. Hrrschger. Babenhausen.
Heimesreuti, D. Ldg. Lindau.
Heinrichsheim, D. Ldg. Neuburg.
Heinzelberg, E. Ldg. Kempten.
Heißen, W. Ldg. Obergünzburg.
Heißern, W. Ldg. Oberdorf.
Heißenschwenden, E. Ldg. Grönenbach.
Heißesheim, D. Ldg. Donauwörth.
Heitlern, D. Ldg. Füßen.
Heitzen, W. Ldg. Grönenbach.
Helchenried, D. Ldg. Mindelheim.
Hellengerst, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Hellers, W. Ldg. Weiler.
Hellersberg, W. Ldg. Krumbach.
Hellmer, E. Ldg. Füßen.
Hellmenstein, W. Ldg. Füßen.
Helmishofen, W. Ldg. Buchloe.
Hels auch Helo, D. Ldg. Kempten.
Hendelhof, E. Ldg. Wemding.
Henkels, E. Ldg. Grönenbach.
Hennemühle, E. Ldg. Sonthofen.
Hennenschwang, W. Ldg. Füßen.
Hennenwaidach, E. Ldg. Neuburg.
Hennhofen, D. Ldg. Dillingen.
Hengnau, D. Ldg. Lindau.
Hense, D. Ldg. Immenstadt.
Herbenmühle, E. Ldg. Wemding.
Herbertshofen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Herbishofen, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Herbisried, D. Ldg. Grönenbach.
Herblingen, D. Hrrschg. Oettingen.
Heretsried, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Hergatz, D. Ldg. Lindau.
Hergensweiler, Pfrrd. Ldg. Lindau.
Herkheim, D. Ldg. Nördlingen.

Herles, W. Hrschg. Babenhausen.
Herpfenried, W. Ldg. Zusmarshausen.
Herrenstetten, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Herrenwies, E. Ldg. Kempten.
Herrmannsberg, W. Ldg. Kempten.
Herrenmühle, E. Hrrschg. Bissingen.
Heretshofen, D. Hrrschg. Babenhausen.
Heroldingen, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Hertingen, D. Ldg. Füßen.
Herzmanns, W. Ldg. Kempten.
Hessen, W. Ldg. Ottobeuern.
Heßenburg, zerfallene Burg, Ldg. Füßen.
Hetschwang, W. Ldg. Roggenburg.
Hetzlinshofen, D. Ldg. Ottobeuern.
Hettisried bei Kimratshofen, W. Ldg. Grönenbach.
Hettisried bei Muthmannshofen, W. Ldg. Grönenbach.
Hettlingen, D. Ldg. Wertingen.
Hettlisweiler, E. Ldg. Donauwörth.
Heuberg, W. Ldg. Kempten.
Heuberg, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Heuhof, E. Hrrschg. Oettingen.
Heuried, E. Ldg. Lindau.
Heustaig, W. Ldg. Grönenbach.
Heuwang, W. Ldg. Obergünzburg.
Hielings, E. Ldg. Kempten.
Hiemenhofen, D. Ldg. Oberdorf.
Higgstetten, E. Ldg. Lauingen.
Hilbertshausen, E. Ldg. Roggenburg.
Hilpoltsberg, W. Ldg. Türkheim.
Hiltenfingen, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Hiltensberg, W. Ldg. Kempten.
Himmerstall, Dorf Hrrschger. Mönchsroth.
Hinnang, D. Ldg. Sonthofen.
Hindelang, Mkt. Ldg. Sonthofen.
Hindelang (Vorder-), D. Ldg. Sonthofen.
Hino, W. Ldg. Grönenbach.
Hino, W. Ldg. Kempten.
Hinter dem langen Zeil, E. Ldg. Grönenbach.
Hinternberg, W. Ldg. Füßen.
Hinterbuch, E. Ldg. Wertingen.
Hinterbuch, W. Ldg. Sonthofen.
Hinteregg, E. Ldg. Füßen.
Hinteregg, W. Ldg. Grönenbach.
Hinterhalden, E. Ldg. Grönenbach.
Hinterberg, W. Ldg. Mindelheim.
Hinterreite, D. Ldg. Sonthofen.
Hinterried, auch Stephansried, D. Ldg. Wertingen.
Hinterschellenbach, W. Ldger. Krumbach.
Hinterscheid, W. Ldg. Sonthofen.
Hinterstaufen, D. Ldg. Immenstadt.
Hinterstein, D. Ldg. Sonthofen.
Hinwang, E. Ldg. Kempten.
Hirbishofen, E. Hrrschg. Weißenhorn.
Hirblingen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Hirenbach, E. Ldg. Lindau.
Hirschbach, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Hirschbrunn, D. Hrrschg. Oettingen.
Hirschfelden, W. Hrrschg. Edelstetten.
Hirschbüchel, E. Ldg. Oberdorf.
Hirschbühel, E. Ldg. Füßen.

Hirschdorf, W. Ldg. Kempten.
Hirschzell, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Hittersberg, E. Ldg. Kempten.
Hittistetten, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Hitzenhofen, W. Ldg. Grönenbach.
Hitzenschwenden, W. Ldg. Kempten.
Hitzlenried, D. Ldg. Füßen.
Hitzlo, W. Ldg. Kempten.
Hitzleberg, W. Ldg. Kempten.
Hochaltingen, Pfrrd. Hrrschger. Oettingen.
Hochbech, D. Ldg. Lindau.
Hochberg, W. Ldg. Kempten.
Hochberg, W. Ldg. Weiler.
Hochbuch, W. Ldg. Lindau.
Hochbuch, E. Ldg. Roggenburg.
Hochdorf, W. Hrrschg. Bissingen.
Hochegg, E. Ldg. Füßen.
Hochfeld, D. Ldg. Monheim.
Hochgreit, D. Ldg. Kempten.
Hochglend, W. Ldg. Weiler.
Hochhaus, Schloß = Ruinen, Hrrschg. Bissingen,
Hochholz, W. Ldg. Ottobeuern.
Hochholz, D. Ldg. Monheim
Hochmanner, E. Ldg. Grönenbach.
Hochmanns, W. Ldg. Grönenbach.
Hochreite, E. Ldg. Immenstadt.
Hochstein, D. Hrrschg. Bissingen.
Hochstraß bei Seeg, E. Ldg. Füßen.
Hochwang, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Hochweiler, W. Ldg. Sonthofen.
Höchstädt, St. Ldg.=Sitz.
Höchstätt, W. Hrrschg. Mönchsroth.
Höchstätthof, E. Ldg. Wertingen.
Höfeleinswald, E. Ldg. Kempten.
Höfen, W. Ldg. Höchstädt.
Höfen, D. Ldg. Immenstadt.
Höfen (Ober=), E. Ldg. Türkheim.
Höggen, W. Ldg. Kempten.
Höhe, W. Ldg. Ottobeuern.
Höhe (auf der), E. Ldg. Füßen.
Höhenberg, E. Ldg. Füßen.
Höhenreiti, D. Ldg. Lindau.
Höhle, W. Ldg. Immenstadt.
Höhl, E. Ldg. Kempten.
Hölden, W. Ldg Krumbach.
Höldersberg, W. Ldg. Immenstadt.
Höllberg W. Ldg. Mindelheim.
Höllberg (Ober=), E. Ldg. Donauwörth.
Höllberg (Unter=), E. Ldg. Donauwörth.
Höllenthal, E. Ldg. Füßen.
Hölzlers, W. Ldg. Kempten.
Hölzlers, W. Ldg. Weiler.
Hörbolz, W. Ldg. Lindau.
Hörgers, W. Ldg. Grönenbach.
Hörich, W. Ldg. Füßen.
Hörlis, D. Hrrschg. Babenhausen.
Hörmatshofen, D. Ldg. Oberdorf.
Hörmazen, W. Ldg. Füßen.
Hörpolz, W. Ldg. Grönenbach.
Hörensberg, W. Ldg. Grönenbach.
Hössellohe, D. Ldg. Neuburg.
Höselhurst, D. Ldg. Roggenburg.
Hof, E. Ldg. Füßen.
Hof bei Fischen, W. Ldg. Immenstadt.

Hof bei Niedersonthofen, W. Ldg. Immenstadt.
Hofbergen, E. Ldg. Lauingen.
Hofen (Ober=), D. Ldg. Grönenbach.
Hofen, W. Ldg. Immenstadt.
Hofen, E. Ldg. Kempten.
Hofen, W. Ldg. Kempten.
Hofen bei Stötten, D. Ldg. Oberdorf.
Hofen bei Wald, W. Ldg. Oberdorf.
Hofen, D. Ldg. Sonthofen.
Hofmadmühle, E. Ldg. Oberdorf.
Hofmanns, E. Ldg. Obergünzburg.
Hofmühle, E. Ldg. Dillingen.
Hofs, W. Ldg. Kempten.
Hofs, W. Ldg. Ottobeuern.
Hofs, W. Ldg. Weiler.
Hofstätt, W. Ldg. Weiler.
Hofstadt, D. Ldg. Grönenbach.
Hofstadt, W. Ldg. Oberdorf.
Hofstetten, W. Ldg. Kempten.
Hohenaltheim, Pfrrd. Hrrschger. Bissingen.
Hohenburg, Schloß = Ruinen, Hrrschg. Bissingen.
Hohenburgermühle, E. Hrrschg. Bissingen.
Hohenegg, W. Ldg. Weiler.
Hohenösch, E. Ldg. Füßen.
Hohenraunau, D. Ldg. Krumbach.
Hohenreichen, D. Ldg. Wertingen.
Hohenreuthen, W. Ldg. Mindelheim.
Hohenschlau, W. Ldg. Mindelheim.
Hohenthann, E. Ldg. Grönenbach.
Hohenwarth, E. Ldg. Buchloe.
Hohenweiler, W. Ldg. Sonthofen.
Hohhof, E. Hrrschg. Wallerstein.
Hohlheim, D. Ldg. Nördlingen.
Holben, W. Ldg. Lindau.
Holdenried, W. Ldg. Kempten.
Holdereggen, W. Ldg. Lindau.
Hollen, E. Ldg. Füßen.
Hollenbach, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Holz bei Bernbeuern, E. Ldg. Füßen.
Holz bei Zell, W. Ldg. Füßen.
Holz (im) auch Rückholz, W. Ldg. Füßen.
Holz (hintere), W. Ldg. Sonthofen.
Holz (mittere), W. Ldg. Sonthofen.
Holz (vordere), W. Ldg. Sonthofen.
Holzara, D. Ldg. Zusmarshausen.
Holzbaurenhof, E. Ldg. Höchstädt.
Holzen, Schloß und W. Ldg. Wertingen.
Holzgünz (Ober u. Unt.=), Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Holzhausen, D. Ldg. Göggingen.
Holzheim Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Holzheim, Pfrrd. Ldg. Neu=Ulm.
Holzheu, E. Ldg. Obergünzburg.
Holzing (Ober=), D. Ldg. Ottobeuern.
Holzing (Unter=), D. Ldg. Ottobeuern.
Holzkirchen, Pfrrd. Hrrschger. Wallerstein.
Holzleuten, W. Ldg. Füßen.
Holzleuten, W. Ldg. Weiler.
Holzmanns, W. Ldg. Oberdorf.

Holzmühle, E. Ldg. Grönenbach.
Holzschwanden, E. Ldg. Sonthofen.
Holzschwang, Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm.
Holzwart, E. Ldg. Kempten.
Honeleshof, E. Ldg. Füßen.
Honsolgen, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Hopfen, Pfrrd. Ldg. Füßen.
Hopfen, D. Ldg. Immenstadt.
Hopfer-Ried, W. Ldg. Füßen.
Hopferau, D. Ldg. Füßen.
Hopferbach, E. Ldg. Füßen.
Hopferbach, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Hoppelmühle, E. Hrrschg. Wallerstein.
Hoppingen, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Horben, E. Ldg. Sonthofen.
Horben, W. Ldg. Weiler.
Hores, E. Ldg. Grönenbach.
Horgauerkreut, D. Ldg. Zusmarshausen.
Horgau, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Horn, E. Ldg. Obergünzburg.
Hosenschwaig, E. Ldg. Donauwörth.
Hoyen, W. Ldg. Kempten.
Hoyren, D. Ldg. Lindau.
Hub, W. Ldg. Kempten.
Hub, W. Ldg. Obergünzburg.
Hub, W. Ldg. Weiler.
Hubelschwaig, E. Ldg. Donauwörth.
Hubers, E. Ldg. Kempten.
Hubers, W. Ldg. Lindau.
Hubers, W. Ldg. Weiler.
Hubmannsegg, E. Ldg. Füßen.
Hueb bei Grönenbach, W. Ldg. Grönenbach.
Hueb bei Legau, W. Ldg. Grönenbach.
Hueb, D. Ldg. Immenstadt.
Hueb, W. Ldg. Immenstadt.
Hueb (auf der), E. Ldg. Füßen.
Huebbrände, E. Ldg. Grönenbach.
Hünners, W. Ldg. Ottobeuern.
Hürben, D. Ldg. Krumbach.
Hürnheim, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Hütte, W. Ldg. Immenstadt.
Hütten, W. Ldg. Kempten.
Hüttenberg, D. Ldg. Immenstadt.
Hütting, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Hufschlag, W. Ldg. Obergünzburg.
Hugelitz, E. Ldg. Lindau.
Huisheim, Pfrrd. Ldg. Wemding.
Humbach, W. Ldg. Sonthofen.
Humbertsweiler, W. Ldg. Lindau.
Humratsried, W. Ldg. Oberdorf.
Hummel, E. Ldg. Füßen.
Hummels (ehemals Bronnen), E. Ldg. Grönenbach.
Humprechtsmühle, E. Ldg. Burgau.
Hundertthalermühle, E. Ldg. Neuburg.
Hundweiler, E. Ldg. Lindau.
Hundeschwaige, E. Ldg. Donauwörth.
Hungerstall, E. Ldg. Donauwörth.
Hurren, W. Ldg. Grönenbach.
Hursch, E. Ldg. Sonthofen.
Hurst, E. Ldg. Sonthofen.

Huttenbach, W. Ldg. Donauwörth.
Huttenried, W. Ldg. Oberdorf.
Huttenwang, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Huttler, W. Ldg. Füßen.

J.

Jägermühle, E. Ldg. Obergünzburg.
Jägersburg, W. Ldg. Immenstadt.
Jägerhaus, E. Ldg. Buchloe.
Jakenmühle, E. Ldg. Wemding.
Jaunnen, W. Ldg. Kempten.
Ichenhausen, Mkt. Ldg. Günzburg.
Jedelhausen, W. Ldg. Günzburg.
Jedesheim, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Jengen, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Jettingen, Mkt. Ldg. Burgau.
Iggstetten, E. Ldg. Neuburg.
Ihlingshof, W. Ldg. Weiler.
Illemad, W. Ldg. Donauwörth.
Iller, Fl. in einigen Ldg.
Illerberg, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Illerbeuern, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Illerreichen, Mkt. Ldg. Illertissen.
Illerfeld, E. Ldg. Grönenbach.
Illermühle, E. Ldg. Grönenbach.
Illertissen, Mkt. Ldg.-Sitz.
Illerzell, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Imberg, D. Ldg. Sonthofen.
Im Brand, W. Ldg. Füßen.
Immelstetten, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Immen W. Ldg. Weiler.
Immenhofen, D. Ldg. Oberdorf.
Immenmühle, E. Ldg. Weiler.
Immenreich, W. Ldg. Lindau.
Immenstadt, St. Ldg.-Sitz.
Immenthal, D. Ldg. Obergünzburg.
Im Thal, W. Ldg. Füßen.
Im Wörth, W. Ldg. Füßen.
Infang, W. Ldg. Weiler.
Ingenried, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Ingenried, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Ingershof, E. Ldg. Wemding.
Ingstetten, D. Ldg. Roggenburg.
Inneberg, W. Ldg. Illertissen.
Inningen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Insel, W. Ldg. Kempten.
Josenschwaig, E. Ldg. Höchstädt.
Josephslust, E. Ldg. Krumbach.
Josephenburg, W. Ldg. Neuburg.
Joshofen, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Irlingshofen, W. Ldg. Immenstadt.
Irpisdorf, W. Ldg. Kaufbeuern.
Irsengund, D. Ldg. Weiler.
Irsee, Mkt. Ldg. Kaufbeuern.
Irrsingen (Ober-), Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Irrsingen (Unter-), auch Zollhaus genannt, E. Ldg. Türkheim.
Irrsingen, D. Hrrschg. Mönchsroth.
Iselmühle, E. Ldg. Grönenbach.
Isenbrechtshofen, W. Ldg. Weiler.

Isenhofen, W. Ldg. Neuburg.
Isnerberg, D. Ldg. Weiler.
Ittelsburg, D. Ldg. Grönenbach.
Itzlings, D. Ldg. Lindau.
Itzlishof auch Vögele genannt, E. Hrrschg. Mickhausen.
Jungensberg, D. Ldg. Weiler.
Jven, W. Ldg. Immenstadt.
Izingen, D. Ldg. Monheim.

K.

Vergleiche auch C. und Ch.

Kaag, W. Ldg. Wertingen.
Kadeltshofen, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Kagerhof, E. Ldg. Neuburg.
Kaihof, E. Ldg. Neuburg.
Kaisersmaad, W. Ldg. Kempten.
Kaisersmoos, E. Ldg. Mindelheim.
Kaisheim, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Kalchenbach, W. Ldg. Sonthofen.
Kalden, E. Ldg. Grönenbach.
Kaltbronn, D. Ldg. Grönenbach.
Kaltenbrunn, W. Ldg. Oberdorf.
Kalzhofen, D. Ldg. Immenstadt.
Kammlach (Ober-), Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Kammlach (Unt.-), D. Ldg. Mindelheim.
Kammel, Fl. in einigen Ldg.
Kapfmühle, E. Ldg. Weiler.
Kapfreute, W. Ldg. Weiler.
Kappel, D. Ldg Füßen.
Kappelhof, E. Ldg. Obergünzburg.
Kappen, E. Ldg. Weiler.
Kardorf, D. Ldg. Grönenbach.
Kargen, W. Ldg. Weiler.
Karlins, W. Ldg. Ottobeuern.
Karlshuld, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Karlshof auch Kallertshofen, E. Hrrschg. Bissingen.
Karlskron, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Karlsruhe, D. Ldg. Neuburg.
Kassier, E. Ldg. Grönenbach.
Kastlmühle, E. Ldg. Neuburg.
Katzbrüh, E. Ldg. Mindelheim.
Katzenmühle, E. Ldg. Kempten.
Katzenmühle, E. Ldg. Weiler.
Katzenhirn, W. Ldg. Mindelheim.
Katzenloch, E. Ldg. Grönenbach.
Katzenlohe, E. Ldg. Zusmarshausen.
Katzenmoos, E. Ldg. Grönenbach.
Katzenstein, W. Ldg. Wemding.
Kaufbeuern, St. Ldg.-Sitz.
Kaufmanns, W. Ldg. Oberdorf.
Keesers bei Altusried, W. Ldg. Grönenbach.
Keesers bei Dietmannsried, D. Ldg. Grönenbach.
Kehlen (Ober-), E. Ldg. Oberdorf.
Kehlen (Unter-), E. Ldg Oberdorf.
Kehmesried, E. Ldg. Sonthofen.
Kehrheim, E. Ldg. Neuburg.
Kelchsried, W. Ldg. Türkheim.
Keller, W. Ldg. Sonthofen.
Kellershub, W. Ldg. Weiler.
Kellmünz, Mkt. Ldg. Illertissen.
Kemnath, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Kemnath (Groß u. Klein-), Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.

Kempten, St. Ldg.-Sitz.
Kempterweg, E. Ldg. Grönenbach.
Kennels, W. Ldg. Kempten.
Kennels (Unter-), W. Ldg. Kempten.
Kenners, W. Ldg. Kempten.
Kessel, Fl. im Hrrschg. Bissingen.
Kesselostheim, D. Hrrschg. Bissingen.
Kessentöbele, W. Ldg. Weiler.
Ketterschwang, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Kettershausen, Pfrrd. Hrrschg. Babenhausen.
Keuschlingen, W. Hrrschg. Neuburg a. d. K.
Kienberg, W. Ldg Füßen.
Kienberg, D. Ldg. Monheim.
Kiensegg, W. Ldg Füßen.
Kiesels auch Westerhofen, W. Ldg. Grönenbach.
Kiesel, W. Ldg. Kempten.
Kießberg, 2 E. Ldg. Roggenburg.
Kicklingen, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Kimratshofen, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Kimpflen, D. Ldg. Weiler.
Kinnbach. W. Ldg. Weiler.
Kinnberg, D. Ldg. Weiler.
Kindberg (Vorder und Hinter-) D. Ldg. Kempten.
Kippach, W. Ldg. Oberdorf.
Kirrberg, W. Hrrschg. Edelstetten.
Kirchdorf, D. Ldg. Immenstadt.
Kirchdorf, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Kirchhaslach, D. Hrrschg. Babenhausen.
Kirchheim, Mkt. Ldg. Türkheim.
Kirchthal, W. Ldg. Füßen.
Kirnach, W. Ldg. Kempten.
Kirnach (Ober u. Unt.-), W. Ldg. Kempten.
Kirwang, W. Ldg. Immenstadt.
Kissendorf (Groß-), Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Kissendorf (Klein-), Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Kitzensberg, W. Ldg. Weiler.
Kitzighofen (Groß-), Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Kitzighofen (Klein-), Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Klam, W. Ldg. Kempten.
Klausmen, E. Ldg. Füßen.
Klause, E. Ldg. Schwabmünchen.
Klausen, E. Ldg. Wertingen.
Kläferers-Bad, E. Ldg. Grönenbach.
Kleinerdlingen, Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Kleinkötz, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Klein- oder Neu-Häder, E. Ldg. Zusmarshausen.
Kleinried, W. Ldg. Zusmarshausen.
Kleinsorheim, D. Hrrschg. Harburg.
Kleinweiler, D. Ldg. Kempten.
Kleemeister, E. Ldg. Wertingen.
Klessen, D. Ldg. Ottobeuern.
Kleyenmühle, E. Ldg. Weiler.
Klimmach, Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Klimnach auch Klingenbad und Maienbad genannt, E. Ldg. Burgau.
Klinkenhof, E. Ldg. Türkheim.
Klosterbeuern, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Klosterhof, W. Ldg. Oberdorf.
Klosterhof, E. Ldg. Lindau.

Klosterzimmern, D. Hrrschg. Wallerstein.
Knaus, E. Ldg. Grönenbach.
Knauß, W. Ldg. Ottobeuern.
Knechtenhofen, D. Ldg. Immenstadt.
Knöringen (Ober=), D. Ldg. Burgau.
Knöringen (Unter=), Pfarrdorf Ldg. Burgau.
Knottenried, D. Ldg. Immenstadt.
Kobel, W. Ldg. Göggingen.
Kochheim, E. Ldg. Neuburg.
Kochs, E. Ldg. Grönenbach.
Kochs, W. Ldg. Kempten.
Kögels, E. Ldg. Füßen.
Kögelmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Köhlburg (Kölbering), D. Ldg. Monheim.
Köllen, W. Ldg. Sonthofen.
Köngetried, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Könighausen (auch Königshausen), Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Königsberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Königsbrunn, D. Ldg. Schwabmünchen.
Königsmühle, E. Ldg. Donauwörth.
Königsried, W. Ldg. Oberdorf.
Köpfingen, W. Ldg. Türkheim.
Kötz, Fl. im Ldg. Günzburg.
Kötz (Groß=), Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Kötz (Klein=), Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Kohlenberg, W. Ldg. Sonthofen.
Kohlstadt, E. Ldg. Grönenbach.
Kohlhunden, W. Ldg. Oberdorf.
Kohlwald, E. Hrrschg. Babenhausen.
Kolben, W. Ldg. Kempten.
Komposter = auch Zellermühle, E. Ldg. Grönenbach.
Konnenberg, W. Ldg. Buchloe.
Konradshofen, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Konstanzer, W. Ldg. Immenstadt.
Konstein (Kunstein), D. Ldg. Monheim.
Konzenberg, D. Ldg. Burgau.
Koppenhof, E. Ldg. Buchloe.
Koppenloch auch Woringer=Einöde, E. Ldg. Grönenbach.
Korb, W. Ldg. Mindelheim.
Korber, E. Ldg. Oberdorf.
Korbsee, W. Ldg. Oberdorf.
Kornau, D. Ldg. Sonthofen.
Kornhofen, W. Ldg Grönenbach.
Korreite, W. Ldg. Sonthofen.
Kottern, W. Ldg. Kempten.
Krähmoos, E. Ldg. Buchloe.
Krähenberg, E. Ldg. Weiler.
Kraftisried, D. Ldg. Obergünzburg.
Kraienberg, E. Ldg. Grönenbach.
Kraivogels, W. Ldg. Grönenbach.
Kratzhof, E. Hrrschg. Harburg.
Kranzeck, D. Ldg. Sonthofen.
Kratzerhof, E. Ldg. Donauwörth.
Krautenberg, E. Ldg. Ottobeuern.
Krauthauskapelle, E. Ldg. Neuburg.
Kreben, W. Ldg. Immenstadt.
Krebs, W. Ldg. Immenstadt.
Kreen, W. Ldg. Oberdorf.

Kreit, W. Ldg. Neuburg.
Kremlen, W. Ldg. Weiler.
Kremmlsmoos, W. Ldg. Füßen.
Kressen, D. Ldg. Sonthofen.
Kreut, E. Ldg. Füßen.
Kreut (Monheimerkreut), D. Ldg. Monheim.
Kreuzegg, W. Ldg. Füßen.
Kreuzanger (Obere-), D. Hrrschg. Mickhausen.
Kreuzanger (Untere-), D. Hrrschg. Mickhausen.
Kreuzthal, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Kriegshaber, D. Ldg. Göggingen.
Kriegsstatthof, E. Ldg. Wemding.
Kröpflins, E. Ldg. Ottobeuern.
Kronau, W. Ldg. Kempten.
Kronburg, D. Ldg. Grönenbach.
Krottenhüll, E. Ldg. Oberdorf.
Krugzell, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Kruichen, W. Ldg. Zusmarshausen.
Krumbach (Bad), Ldg. Krumbach.
Krumbach, Mkt. Ldg.-Sitz.
Krumbach, Schl. Ldg. Krumbach.
Kühbach, E. Ldg. Zusmarshausen.
Kühebach, W. Ldg. Sonthofen.
Kühestetten, W. Ldg. Mindelheim.
Kühlenthal, D. Ldg. Wertingen.
Kühsteig, E. Ldg. Grönenbach.
Küpfenberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Kürnach, Fl. im Ldg. Oberdorf.
Kuhnen, W. Ldg. Kempten.
Kunzach, E. Ldg. Mindelheim.
Kuppel, E. Ldg. Grönenbach.
Kurzberg, W. Ldg. Kempten.
Kurzenhof, E. Ldg. Füßen.
Kutten, W. Ldg. Kempten.
Kuttenthal, E. Ldg. Roggenburg.
Kuzenhausen, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.

L.

Lachen, D. Ldg. Füßen.
Lachen, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Lachershof, W. Ldg. Weiler.
Längenen, E. Ldg. Weiler.
Laiberer, E. Ldg. Schwabmünchen.
Laich, W. Ldg. Füßen.
Laisacker, D. Ldg. Neuburg.
Lammerdingen, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Laminetten, E. Ldg. Grönenbach.
Lampertsweiler, D. Ldg. Lindau.
Lampolz, W. Ldg. Ottobeuern.
Lamprechts, W. Ldg. Immenstadt.
Landholz (Ober-), W. Ldg. Grönenbach.
Landholz (Unter-), auch Missen genannt, D. Ldg. Grönenbach.
Landensberg, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Landorf, W. Ldg. Kempten.
Landshausen, D. Ldg. Laulingen.

Landstrost, Schl. u. W. Ldg. Günzburg.
Lanenberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Langegg (Hinter=), E. Ldg. Füßen.
Langegg (Ober=), E. Ldg. Füßen.
Langegg (Unter=), E. Ldg. Füßen.
Langegg (Vorder=), E. Ldg. Füßen.
Langenneufnach, Pfrrd. Landg. Krumbach.
Langenberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Langenegg, W. Ldg. Kempten.
Langenhaslach, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Langenmühle, E. Hrrschg. Wallerstein.
Langenreichen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Langenreichermühle, E. Ldg. Wertingen.
Langenried, D. Ldg. Weiler.
Langenthal, W. Ldg. Obergünzburg.
Langenwald, W. Ldg. Füßen.
Langenwang, D. Ldg. Immenstadt.
Langenerringen, Pfrrd. Landg. Schwabmünchen.
Langweid, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Langwiedmühle, E. Ldg. Neuburg.
Lankweid, E. Ldg. Oberdorf.
Lanzen, W. Ldg. Kempten.
Lanzenberg, W. Ldg. Weiler.
Lappach, W. Ldg. Immenstadt.
Lattenweiler, D. Ldg. Lindau.
Laub, Pfrrd. Ldg. Wemding.
Lauben (Ober=), Pfrrd. Landg. Kempten.
Lauben (Unter=), Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Laubenberg, W. Ldg. Weiler.
Lautenberg, W. Ldg. Weiler.
Lauberhart, W. Ldg. Ottobeuern.
Laubers, E. Ldg. Ottobeuern.
Lauchdorf, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Laufen, W. Ldg. Kempten.
Laufeneck D. Ldg. Immenstadt.
Laugna, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Lauingen, St. Ldg.=Sitz.
Lausbühl, E. Ldg. Obergünzburg.
Lausers bei Altusried, E. Ldg. Grönenbach.
Lausers bei Legau, D. Ldg. Grönenbach.
Lausers am Moos, E. Ldg. Grönenbach.
Lauterbach, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Lauterbach, D. Ldg. Krumbach.
Lauterbrunn, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Lautrach, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Leblangberg, W. Ldg. Zusmarshausen.
Leberhof, E. Hrrschg. Oettingen.
Lech, Fl. in den Landgerichten Buchloe, Füßen, Göggingen und Schwabmünchen.
Lechbruck, Pfrrd. Ldg. Füßen.
Lechfeld, große Ebene am Lech.
Lechfeld, D. Ldg. Schwabmünchen.
Lechmühlen, W. Ldg. Buchloe.
Lechsberg, W. Ldg. Buchloe.
Lechsend (Lechsg'münd), Pfrrd. Ldg. Monheim.

Lederstadt, W. Ldg. Donauwörth.
Leeder, Mkt. Ldg. Buchloe.
Legau, Mkt. Ldg. Grönenbach.
Lehenbühl, D. Ldg. Grönenbach.
Lehenhof, E. Ldg. Füßen.
Lehern, W. Ldg. Füßen.
Lehmingen, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Leibach, Fl. Ldg. Lindau.
Leibenberg, E. Ldg. Füßen.
Leibi, D. Ldg Günzburg.
Leiblachsberg, W. Ldg. Lindau.
Leichertshofen, W. Ldg. Oberdorf.
Leidling (Leitling), Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Leiheim, D. Hrrschg. Bissingen.
Leinau, D. Ldg. Kaufbeuern.
Leinheim, D. Ldg. Günzburg.
Leintobel, D. Ldg. Weiler.
Leipheim, St. Ldg. Günzburg.
Leiterberg, D. Ldg. Kempten.
Leitershofen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Leitfritz (Ober-), W. Ldg. Weiler.
Leitfritz (Unter-), W. Ldg. Weiler.
Leitheim, D. Ldg. Donauwörth.
Lenpolz, W. Ldg. Ottobeuern.
Lenderers, auch Lendras, E. Ldg. Grönenbach.
Lengotz, W. Ldg. Lindau.
Lengenfeld, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Lengenmühle, E. Ldg. Neuburg.
Lengenwang, D. Ldg. Füßen.
Lengersau, W. Ldg. Weiler.
Lenzfried, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Leprosorium, E. Ldg. Immenstadt.
erchegg, E. Ldg. Füßen.
Lerchenberg, 2 E. Ldg. Ottobeuern.
Lerchenbühl, W. Hrrschg. Oettingen.
Lerchenmühle, E. Ldg. Weiler.
Letten, 2 kleine Häuschen, E. Ldg. Obergünzburg.
Letten, E. Ldg. Kempten.
Letz, E. Ldg. Weiler.
Leubas, D. Ldg. Kempten.
Leudorf, W. Ldg. Kempten.
Leupolz, D. Ldg. Kempten.
Leute, E. Ldg. Grönenbach.
Leuten, E. Ldg. Kempten.
Leuten, W. Ldg. Kempten.
Leutenhofen, D. Ldg. Kempten.
Leuterschach, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Leuthen, E. Ldg. Füßen.
Leuthen, E. Ldg. Mindelheim.
Leuthau, E. Ldg. Schwabmünchen.
Lichtenau, W. Ldg. Mindelheim.
Lichtenau, D. Ldg. Neuburg.
Lichtenheim, E. Ldg. Neuburg.
Lieben, W. Ldg. Füßen.
Liebenstein, W. Ldg. Sonthofen.
Liebenthann, W. Ldg. Obergünzburg.
Liederberg, D. Ldg. Monheim.
Lierheim, D. Ldg. Nördlingen.
Liezheim (Ober-), Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Liezheim (Unter-), D. Ldg. Höchstädt.
Limbach, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Linkersbeunt, W. Herrschaftg. Mönchsroth.
Lindach, D. Ldg. Zusmarshausen.
Lindau, St. Ldg.-Sitz.

Linden, E. Ldg. Füßen.
Linden, D. Ldg. Kaufbeuern.
Linden, W. Ldg. Kempten.
Linden, W. Ldg. Ottobeuern.
Linden, W. Ldg. Weiler.
Linden (zur), W. Ldg. Kempten.
Lindenau, D. Ldg. Weiler.
Lindenberg, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Lindenberg, Mkt. Ldg. Weiler.
Lindgraben, E. Ldg. Zusmarshausen.
Linggen, W. Ldg. Kempten.
Linggenreute, E. Ldg. Weiler.
Linkenreute, E. Ldg. Ottobeuern.
Linsen, W. Ldg. Immenstadt.
Liß, E. Ldg. Kempten.
Listhof, E. Hrrschg. Harburg.
Litzis, D. Ldg. Weiler.
Lixenmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Lobach, Fl. Ldg. Oberdorf.
Lobach, D. Ldg. Füßen.
Loch, W. Ldg. Lindau.
Lochhaus, W. Ldg. Kempten.
Löchlers, W. Ldg. Oberdorf.
Löchlersmühle, E. Ldg. Oberdorf.
Löhenbach, D. Hrrschg. Oettingen.
Löhenmühle, E Hrrschg. Oettingen.
Löpsingen, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Lommersheim, W. Ldg. Wemding, 1 Hof gehört zum Hrrschg. Harburg mit der Civiljurisdiktion.
Lohen, W. Hrrschg. Oettingen.
Lohhof, E. Ldg. Mindelheim.
Lohmühle, E. Ldg. Wemding.
Loppenhausen, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Lorhub, W. Ldg. Füßen.
Ludwigsmoos, D. Ldg. Neuburg.
Ludwigsschwaige, W. Ldg. Wertingen.
Lüftenberg, W. Ldg. Wertingen.
Lüftenberg, E. Ldg. Zusmarshausen.
Lüzenberg, W. Ldg. Türkheim.
Lützelburg, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Luiblings, E. Ldg. Grönenbach.
Lukmoos, E. Ldg. Füßen.
Luippen, E. Hrrschg. Weißenhorn.
Luisenruhe, E. Ldg. Göggingen.
Luitharz, W. Ldg. Immenstadt.
Luizenmühle, E. Ldg. Obergünzburg.
Lukasreute, E. Ldg. Weiler.
Luttenried, E. Ldg. Füßen.
Lutzenberg, D. Ldg. Türkheim.
Lutzingen, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.

M.

Maasers, W. Ldg. Kempten.
Maderhalm, D. Ldg. Immenstadt.
Maggmannshofen, D. Ldg. Grönenbach.
Magerbein (Ober=), E. Hrrschg. Bissingen.
Magerbein (Unter=), Pfarrdorf Hrrschg. Bissingen.
Mäderschach, W. Ldg. Obergünzburg.
Mändlfeld, W. Ldg. Neuburg.
Märxle, E. Ldg. Illertissen.
Mäuchen, W. Ldg. Weiler.

Maien, W. Ldg. Grönenbach.
Maienbad (Bad), Ldg. Mindelheim.
Maienbad (Klingenbad), E. Ldg. Burgau.
Maiengründen, D. Ldg. Zusmarshausen.
Maierhöfen, W. Ldg. Grönenbach.
Maierhöfen, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Maihingen, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Mairhof bei Buchenberg, E. Ldg. Kempten.
Mairhof bei Memhölz, W. Ldg. Kempten.
Maiselstein (Ober-), Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Malaß, W. Ldg. Immenstadt.
Malleichen, E. Ldg. Weiler.
Manching, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Mang, St. (ehm. Kloster) Ldg. Füßen.
Maneberg, E. Ldg. Grönenbach.
Mangmühle, E. Ldg. Füßen.
Manneberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Mannschley, E. Ldg. Grönenbach.
Manschwenden, E. Ldg. Grönenbach.
Manzen, E. Ldg. Grönenbach.
Manzen, W. Ldg. Weiler.
Mapprechts, W. Ldg. Weiler.
Marbach, E. Ldg. Günzburg.
Marbach, W. Hrrschg. Harburg.
Margarethen (St.), D. Landg. Sonthofen.
Margartshausen, D. Ldg. Göggingen.
Maria-Medingen, (Kloster Mödingen), W. Ldg. Dillingen.
Maria-Rhain, D. Ldg. Sonthofen.
Maria-Thann, Pfrrd Ldg. Sonthofen.
Marienberg, W. Ldg. Kempten.
Mark, E. Ldg. Füßen.
Mark, E. Ldg. Oberdorf.
Markhof, E. Ldg. Wemding.
Markt, D. Ldg. Wertingen.
Marktoffingen, Pfrrd. Hrrschg. Wallerstein.
Marshof, E. Ldg. Wertingen.
Martinszell, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Marxheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Marzelstetten, W. Ldg. Kempten.
Marzelstetten, W. Ldg. Wertingen.
Mathesmühle, E. Ldg. Wemding.
Mattsieß, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Mattsieß, Schl. Ldg. Türkheim.
Mattsießermühle, E. Ldg. Türkheim.
Matzenhofen, E. Ldg. Illertissen.
Maunburg, W. Ldg. Wertingen.
Mauren, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Mauern und Schafhausen, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Maurersreute, E. Ldg. Weiler.
Maurstetten, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Mautis, W. Ldg. Obergünzburg.
Marfeld (Ober-), D. Ldg. Neuburg.
Marfeld (Unter-), D. Ldg. Neuburg.
Marweiler, W. Ldg. Neuburg.

Mayrs, 2 Höfe, Ldg. Obergünzburg.
Meckatz, D. Ldg. Weiler.
Medlingen (Ober=), Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Medlingen (Unter=), D. Ldg. Lauingen.
Meggenried, D. Ldg. Kempten.
Mehrenstätter=Hof, E. Ldg. Burgau.
Meilingen, D. Ldg. Füßen.
Meiselstein (Maiselstein), Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Meitingen (Unter=), D. Ldg. Wertingen.
Meitingen (Unter=), Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Mekingen, Meggingen, Möggingen, D. Hrrschg. Harburg.
Melden (Ober=), E. Ldg. Obergünzburg.
Melden (Unter=), 2 Höfe, Ldg. Obergünzburg.
Mellatz, D. Ldg. Weiler.
Memhölz, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Memmen (Alt=), W. Ldg. Immenstadt.
Memmenhausen, Pfrrd. Landg. Krumbach.
Memmersch und Schicken, D. Ldg Sonthofen.
Memmingen, St.
Memmingerberg, D. Ldg. Ottobeuern.
Mengelsmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Menhofen, W. Ldg. Buchloe.
Menzen, D. Ldg. Weiler.
Mertingen (Märtingen), Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Merzingen, D. Hrrschg. Harburg.
Merzisried, E. Ldg. Kaufbeuern.
Meßhofen, D. Ldg. Roggenburg.
Metzlers, D. Ldg. Lindau.
Metzlers, E. Ldg. Weiler.
Mickhausen, Pfrrd. u. Sitz des Hrrschg. gleichen Namens.
Miesenbach, W. Ldg. Kempten.
Miezlings, 2 Höfe, Ldg. Lindau.
Mindel, Fl. in mehreren Ldg.
Mindelaltheim, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Mindelau, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Mindelberg, E. Ldg. Mindelheim.
Mindelberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Mindelheim, St. Ldg.=Sitz.
Mindelmühle, E. Ldg. Obergünzburg.
Mindelzell, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Minderoffingen, D. Hrrschg. Wallerstein.
Minderdorf (Ober=), E. Ldg. Kempten.
Minderdorf (Unter=), W. Ldg. Kempten.
Missen, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Mistberg (Möstenberg), W. Ldg. Kempten.
Mitbichel, W. Ldg. Sonthofen.
Mittelberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Mittelberg, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Mittelberg (Hinter=), E. Ldg. Grönenbach.
Mittelberg (Vorder=), E. Ldg. Grönenbach.
Mittelhofen, D. Ldg. Weiler.
Mittelneufnach, Pfrrd. Ldg. Türkheim.

Mittelrieden, W. Ldg. Mindelheim.
Mittelstetten, D. Ldg. Schwabmünchen.
Mittelwegerhof, E. Ldg. Wemding.
Mitten, D. Ldg. Lindau.
Mitteremühle, E. Ldg. Höchstädt.
Mywiler (Müweiler), D. Ldg. Weiler.
Modelshausen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Möderhof, E. Hrrschg. Wallerstein.
Mödingen (Medingen), Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Mödishofen, D. Ldg. Zusmarshausen.
Mögesheim (Megesheim), Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Möhren (Mörn), Pfrrd. Ldg. Monheim.
Möllen, W. Ldg. Lindau.
Mönchsdeggingen, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Mönchsroth, Pfrrd. Hrrschg. gl. Namens.
Mönstetten, D. Ldg. Dillingen.
Mörgen, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Mörsbronn, E. Hrrschg. Oettingen.
Mörslingen, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Mösle, E. Ldg. Sonthofen.
Möstlen, W. Ldg. Oberdorf.
Möttingen, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Mohlberger-Höfe, 2 E. Ldg. Höchstädt.
Mohrenhausen, D. Hrrschg. Babenhausen.
Mollenberg, W. Ldg. Lindau.
Molzen, E. Ldg. Grönenbach.
Monheim, St. Ldg.-Sitz.
Moos bei Altusried, E. Ldg. Grönenbach.
Moos bei Legau, W. Ldg. Grönenbach.
Moos bei Lauben, W. Ldg. Kempten.
Moos bei Martinszell, W. Ldg. Kempten.
Moos bei Sulzberg, W. Ldg. Kempten.
Moos, D. Ldg. Neuburg.
Moos bei Ellhofen, W. Ldg. Weiler.
Moos bei Scheidegg, E. Ldg. Weiler.
Moos bei Weitnau, E. Ldg. Weiler.
Moosbach, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Moosbühl, E. Ldg. Kempten.
Moosers, E. Ldg. Kempten.
Moosmühle, E. Ldg. Buchloe.
Moosmühle, E. Ldg. Kempten.
Moosmühle, E. Ldg. Mindelheim.
Moosmühle, E. Ldg. Obergünzburg.
Moosmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Morgen, W. Ldg. Sonthofen.
Moßmühle, E. Ldg. Ottobeuern.
Motten, D. Ldg. Weiler.
Motzen, E. Ldg. Kempten.
Motzgatzried, W. Ldg. Weiler.
Mozach, D. Ldg. Lindau.
Muderpolz, W. Ldg. Immenstadt.
Mühle (Vordere-), E. Ldg. Wemding.
Mühle, W. Ldg. Kempten.

Mühleck (Ober=), W. Ldg. Immenstadt.
Mühleck (Unter=), W. Ldg. Immenstadt.
Mühlenried, E. Ldg. Kempten.
Mühlergut, E. Ldg. Grönenbach.
Mühlhausen (Schwab=), Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Mühlstatt, E. Ldg. Kempten.
Mülleröſch, E. Ldg. Grönenbach.
Müllers, E. Ldg. Kempten.
Mündling (Mindling), Pfarrd. Ldg. Donauwörth.
Münster, D. Ldg. Donauwörth.
Münster, D. Hrrſchg. Mickhausen.
Münster (Alten=), Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Münsterhausen, Mkt. Ldg. Krumbach.
Münsterhausen, Schl. Ldg. Krumbach.
Münzenried, W. Ldg. Obergünzburg.
Multen, W. Ldg. Sonthofen.
Mummen (Alt= und Neu=), W. Ldg. Immenstadt.
Munningen, Pfrrd. Hrrſchaftg. Oettingen.
Munzingen, Pfrrd. Hrrſchg. Wallerstein.
Mueßhannen, E. Ldg. Grönenbach.
Mußbach (Ober=), W. Ldg. Ottobeuern.
Mußbach (Unter=), W. Ldg. Ottobeuern.
Mussenhausen, D. Ldg. Mindelheim.
Muthmannshofen, Pfrrd. Ldg. Grönenbäch.
Mutten, D, Ldg. Immenstadt.
Mutten, W. Ldg. Lindau.
Muttenauhof, E. Hrrſchg. Wallerstein.
Muttershofen, W. Ldg. Göggingen.
Muttershofen, D. Ldg. Krumbach.

N.

Nachsee, W. Ldg. Füßen.
Nachstetten, E. Ldg. Krumbach.
Nadenberg, W. Ldg. Weiler.
Nähermemmingen, Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Nähermittenhausen, D. Ldg. Neuburg.
Nagelringen, W. Ldg. Weiler.
Nagelshub, W. Ldg. Weiler.
Naichhof (der untere), E. Ldg. Krumbach.
Naichhof (der obere), E. Hrrſchg. Edelstetten.
Naichhof (der mittlere), E. Hrſchg. Edelstetten.
Naien, E. Ldg. Grönenbach.
Naiers, E. Ldg. Grönenbach.
Naphzenterhof, E. Ldg. Donauwörth.
Nasengrub, E. Ldg. Kempten.
Nassenbeuern, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Nattenhausen, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Natternholz (Naderholz), D. Ldg. Monheim.
Nefsend, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Nefsried (Ober= und Unter=), D. Ldg. Zusmarshausen.

Negelried, E. Ldg. Kempten.
Neideck, E. Ldg. Grönenbach.
Neifnach (Neufnach), Fl. in einigen Ldg.
Neifnach (Neufnach, Mittel-), Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Neifnach (Neufnach, Ober-), D. Ldg. Türkheim.
Neifnach (Neufnach, Unter-), W. Ldg. Türkheim.
Nellenberg, W. Ldg. Kempten,
Nellenbruck, E. Ldg. Kempten.
Nepfen, E. Ldg. Füßen.
Neppen, W. Ldg. Weiler.
Nersingen, D. Ldg. Günzburg.
Nesselwang, Mkt. Ldg. Füßen.
Nesso, W. Ldg. Kempten.
Nettershausen, D. Ldg. Krumbach.
Neubronn, E. Ldg. Günzburg.
Neuburg, E. Ldg. Kempten.
Neuburg, W. Ldg. Kempten.
Neuburg, St. Ldg.-Sitz.
Neuburg a. d. Kammel, Mkt. u. Sitz des Hrrschg. gl. Namens.
Neudeck, E. Ldg. Zusmarshausen.
Neudecker-Hof, E. Ldg. Donauwörth.
Neuenried (Ober-), bei Huttenwang, D. Ldg. Obergünzburg.
Neuenried (Unter-), bei Ronsberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Neuhaus, E. Ldg. Schwabmünchen.
Neuhaus, W. Ldg. Weiler.
Neuhausen, D. Ldg. Neu-Ulm.
Neuhausen, W. Ldg. Kempten.
Neuhausen, D. Ldg. Monheim.
Neuhof, E. Ldg. Lauingen.
Neuhohenried, E. Ldg. Neuburg.
Neuleblang, D. Ldg. Zusmarshausen.
Neumühle bei Altusried, W. Ldg. Grönenbach.
Neumühle bei Legau, E. Ldg. Grönenbach.
Neumühle bei Kimratshofen, E. Ldg. Grönenbach.
Neu-Memmen oder beim Leprosium, E. Ldg. Immenstadt.
Neumünster, D. Ldg. Zusmarshausen.
Neupolz, W. Ldg. Oberdorf.
Neusäß, D. Ldg. Göggingen.
Neuschwätzingen, (Neuschwezingen), W. Ldg. Neuburg.
Neuschwaig, E. Ldg. Höchstädt.
Neustockau, E. Ldg. Neuburg.
Neutenmühle, E. Hrrschg. Bissingen.
Neu-Ulm, Ldg.-Sitz.
Neuweiler, D. Ldg. Wertingen.
Neuewelt, W. Ldg. Grönenbach.
Niederaltheim, D. Hrrschg. Bissingen.
Niederhaus, D. Ldg. Lindau.
Nieders, W. Ldg. Ottobeuern.
Niederdorf, W. Ldg. Immenstadt.
Niederdorf, D. Ldg. Ottobeuern.
Niederhausen, D. Ldg. Roggenburg.
Niederhöfen, W. Ldg. Füßen.
Niederhofen, D. Hrrschg. Oettingen.
Niederraunau, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Niederried, W. Ldg. Füßen.
Niederrieden, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Niederrieden, W. Ldg. Ottobeuern.
Niederreute, W. Ldg. Weiler.
Niedersonthofen, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.

Niederstaufen, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Niederstein (Niederstimm), D. Ldg. Neuburg.
Niederwang, E. Ldg. Obergünzburg.
Nittingen, D. Hrrschg. Oettingen.
Nördlingen, St. Ldg.-Sitz.
Nollen, E. Ldg. Ottobeuern.
Nonnenberg auch Jonasmühle, E. Hrrschg. Oettingen.
Nonnenhorn, D. Ldg. Lindau.
Nordendorf, D. Ldg. Wertingen.
Nordfelder-Hof, E. Ldg. Dillingen.
Nordheim, D. Ldg. Donauwörth.
Nordhofen, W. Hrrschg. Neuburg a. d. K.
Nordholz, D. Ldg. Roggenburg.
Nornheim, D. Ldg. Günzburg.
Notzen, E. Ldg. Kempten.
Notzen, D. Ldg. Kempten.
Nusbühl, D. Ldg. Wemding.
Nünzenbrugg (Ober-), D. Ldg. Lindau.
Nünzenbrugg (Unter-), W. Ldg. Lindau.
Nuischnau, W. Ldg. Wertingen.
Nuitenmühle, E. Ldg. Dillingen.

O.

Ob, D. Ldg. Oberdorf.
Ob dem Holze, E. Ldg. Grönenbach.
Obenhausen, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Oberblaichen, D. Hrrschg. Neuburg a. d. K.
Oberbeuern, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Oberberg, E. Ldg. Weiler.
Oberbeutenmühle, E. Ldg. Wemding.
Oberdill, W. Ldg. Füßen.
Oberdorf, D. Ldg. Immenstadt.
Oberdorf, D. Ldg. Kempten.
Oberdorf, Mkt. Ldg.-Sitz.
Oberdorf, D. Ldg. Sonthofen.
Oberelchingen, Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm.
Oberegg, W. Ldg. Grönenbach.
Oberegg, D. Ldg. Ottobeuern.
Oberegg, D. Ldg. Roggenburg.
Oberglauheim, D. Ldg. Höchstädt.
Obergünzburg, Mkt. Ldg.-Sitz.
Oberhäuser bei Heimenkirch, W. Ldg. Weiler.
Oberhäuser bei Röthenbach, W. Ldg. Weiler.
Oberhagenried, W. Hrrschg. Edelstetten.
Oberhart, E. Ldg. Ottobeuern.
Oberhausen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Oberhausen, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Oberhausen, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Oberhof, E. Ldg. Füßen.
Oberhof, E. Ldg. Kempten.
Oberhofen, D. Ldg. Grönenbach.
Oberhofen, D. Ldg. Kempten.
Oberholz, W. Ldg. Lindau.
Oberhueb, W. Ldg. Grönenbach.
Oberhueb, E. Ldg. Kempten.
Oberkirch, W. Ldg. Füßen.
Oberleute, W. Ldg. Weiler.
Obermagerbein, E. Hrrschg. Bissingen.
Obermarfeld, D. Ldg. Neuburg.

Obermelden, W. Ldg. Obergünzburg.
Obermühle, E. Ldg. Füßen.
Obermühle, E. Ldg. Höchstädt.
Obermühle, E. Ldg. Neuburg.
Obermußbach, W. Ldg. Ottobeuern.
Obernberg, W. Ldg. Sonthofen.
Oberndorf, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Obernefsried, W. Ldg. Zusmarshausen.
Oberräthen, W. Ldg. Grönenbach.
Oberreichenbach, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Oberreuthe bei Zell, W. Ldg. Füßen.
Oberreuthe bei Seeg, W. Ldg. Füßen.
Oberreute, W. Ldg. Sonthofen.
Oberreute, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Oberreitnau, Pfrrd. Ldg. Lindau.
Oberried, W. Ldg. Füßen.
Oberried, E. Ldg. Grönenbach.
Oberried, W. Ldg. Immenstadt.
Oberried, W. Ldg. Ottobeuern.
Oberried, W. Ldg. Roggenburg.
Oberried, W. Ldg. Sonthofen.
Oberried bei Ebratzhofen, W. Ldg. Weiler.
Oberried bei Heimenkirch, W. Ldg. Weiler.
Oberrieden, D. Ldg. Mindelheim.
Oberringingen, D. Hrrschg. Bissingen.
Oberrohr, W. Ldg. Krumbach.
Oberroth, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Oberrothan, D. Ldg. Krumbach.
Obersägen, E. Ldg. Grönenbach.
Oberstdorf, Mkt. Ldg. Sonthofen.
Oberstein (Oberstimm), Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Oberstein, W. Ldg. Weiler.
Obersternbühl, E. Ldg. Grönenbach.
Oberteusch, W. Ldg. Füßen.
Oberthingau, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Oberthürheim, D. Ldg. Wertingen.
Oberwalzing, W. Ldg. Grönenbach.
Oberweiler, W. Ldg. Obergünzburg.
Oberzell, D. Ldg. Kaufbeuern.
Oberzollhaus, W. Ldg. Sonthofen.
Obach auch Busen, E. Ldg. Grönenbach.
Oebele, E. Ldg. Oberdorf.
Oechheim (Oeheim), W. Ldg. Ottobeuern.
Odewang, D. Ldg. Kaufbeuern.
Oelbrechts, E. Ldg. Ottobeuern.
Oelschläger, E. Ldg. Grönenbach.
Oelstauden, E. Ldg. Kempten.
Oesch, W. Ldg. Füßen.
Oesch, E. Ldg. Grönenbach.
Oesch, W. Ldg. Obergünzburg.
Oeschenau-Mühle, E. Ldg. Obergünzburg.
Oeschle, W. Ldg. Grönenbach.
Oeschle, E. Ldg. Kempten.
Oeschle, E. Ldg. Sonthofen.
Oettingen, St. Hrrschg. gl. Namens.
Ofen, W. Ldg. Oberdorf.
Offenhausen, D. Ldg. Neu-Ulm.
Offingen, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Offingen (Minder), Mkt. Hrrschg. Wallerstein.
Ofterschwang, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Oggermühle, E. Ldg. Neuburg.
Oggenhof, E. Ldg. Zusmarshausen.

Oggenried, W. Ldg. Kaufbeuern.
Ohnwangs, W. Ldg. Obergünzburg.
Oib, W. Ldg. Immenstadt.
Ollartsried, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Olgeshofen (Olgishofen), D. Hrrschg. Babenhausen.
Opfenbach, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Opferstetten, W. Ldg. Günzburg.
Oppersberg, E. Hrrschg. Oettingen.
Oppertshofen, Pfrrd. Hrrschg. Bissingen.
Opprechts, W. Ldg. Grönenbach.
Ortelfing, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Ortlfingen, D. Ldg. Wertingen.
Ortwang, D. Ldg. Sonthofen.
Oslang, E. Ldg. Grönenbach.
Ostendorf (Ober=), Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Ostendorf (Unter=), D. Ldg. Buchloe.
Ostendorf, D. Ldg. Wertingen.
Ostenried (Osterried), D. Ldg. Oberdorf.
Osterberg, E. Ldg. Füßen.
Osterberg bei Frauenzell, E. Ldg. Grönenbach.
Osterberg bei Probstried, E. Ldg. Grönenbach.
Osterberg, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Osterberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Osterbuch, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Osterdorf, W. Ldg. Immenstadt.
Ostettringen, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Osterhofen, W. Ldg. Weiler.
Osterkühbach, E. Ldg. Zusmarshausen.
Osterlauchdorf, E. Ldg. Mindelheim.
Osterreinen, W. Ldg. Füßen.
Osterreithen, W. Ldg. Füßen.
Osterried, W. Ldg. Obergünzburg.
Osterwald, W. Ldg. Grönenbach.
Osterwald, W. Ldg. Obergünzburg.
Osterweiler, W. Ldg. Donauwörth.
Osterzell, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Ottacker, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Ottackers, W. Ldg. Kempten.
Otten, E. Ldg. Füßen.
Otterwald, W. Ldg. Ottobeuern.
Ottilienberg, E. Ldg. Oberdorf.
Otting=Fünfstetten, Pfrrd. Ldg. Wemding.
Ottisried, W. Ldg. Kempten.
Ottmarshausen (Unter=), Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Ottmarshausen (Ober=), Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Ottobeuern, Mkt. Ldg.=Sitz.
Ottostall, W. Ldg. Grönenbach.
Oxenbrunn (Ochsenbrunn), Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Oy, W. Ldg. Günzburg.
Oy (Oih), D. Ldg. Sonthofen.
Oymühle, E. Ldg. Sonthofen.

P.

Vergleiche auch B.

Paar, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Papierer, E. Ldg. Grönenbach.
Paradies, E. Ldg. Ottobeuern.
Peterhof, E. Ldg. Göggingen.
Petersthal, Pfrrd. Ldg. Sonthof.

Peterswörth, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Pfaffenhausen, Mkt. Ldg. Mindelheim.
Pfaffenhofen, W. Ldg. Kempten.
Pfaffenhofen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Pfaffenhofen, Mkt. Hrrschger. Weißenhorn.
Pfaffenried, E. Ldg. Kempten.
Pfaffenried, W. Ldg. Kempten.
Pfalzen, W. Ldg. Immenstadt.
Pfaudels, E. Ldg. Ottobeuern.
Pfeffermanns auch Pfefferhof, E. Ldg. Grönenbach.
Pfeifhof, E. Hrrschg. Oettingen.
Pferrenberg, W. Ldg. Weiler.
Pfersee, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Pfladermühle, E. Hrrschg. Oettingen.
Pflaubaumen, W. Ldg. Füßen.
Pflegermühle, E. Ldg. Wemding.
Pforzen, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Pfoien, E. Ldg. Grönenbach.
Pfoefflingen (Pfäfflingen), Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Pfuhl, Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm.
Pfronten (Berg-Pfronten), Pfrrd. Ldg. Füßen.
Pichel, D. Ldg. Neuburg.
Pleß, Pfrrd. Hrrschg. Babenhausen.
Possenried, D. Ldg. Wertingen.
Pracht, W. Ldg. Oberdorf.
Prachtisried, W. Ldg. Füßen.
Preisachmühle, E. Ldg. Höchstädt.
Preitenbrunn (Breitenbrunn), Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Premach, D. Ldg. Krumbach.
Prettelshofen (Brettelshofen), Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Priors, E. Ldg. Kempten.
Probfeld, W. Ldg. Neuburg.
Probmühle, E. Ldg. Neuburg.
Probstried, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Pröbsten, W. Ldg. Füßen.
Pronnen (Bronnen), D. Ldg. Mindelheim.
Pürstenstil, E. Ldg. Füßen.
Pulvermühle bei Augsburg, E.
Pulvermühle, E. Ldg. Höchstädt.

R.

Radau, W. Ldg. Göggingen.
Radegundis, W. Ldg. Göggingen.
Radsperre, E. Ldg. Grönenbach.
Räppele oder Rappeln, W. Ldg. Immenstadt.
Raichen, W. Ldg. Sonthofen.
Raigers, W. Ldg. Obergünzburg.
Ramhof, E. Ldg. Donauwörth.
Ramsteinerhof, E. Hrrschg. Wallerstein.
Rammel, E. Ldg. Immenstadt.
Ramingen (Ober-), D. Ldg. Türkheim.
Ramingen (Unter-), Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Ranzenried, W. Ldg. Immenstadt.
Rappen, W. Ldg. Ottobeuern.
Rappenbiehl, W. Ldg. Weiler.
Rappenloch, E. Ldg. Grönenbach.
Rappolz, W. Ldg. Sonthofen.
Raschenberg, D. Ldg. Weiler.
Rathholz, D. Ldg. Immenstadt.
Ratzenberg, D. Ldg. Weiler.

Rauhenzell, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Rauhenzell, Schl. Ldg. Sonthofen.
Rauhen-Loch, E. Ldg. Grönenbach.
Rauhen, W. Ldg. Weiler.
Rauhenstein, W. Ldg. Kempten.
Rauhmühle, E. Ldg. Weiler.
Raumühlen, W. Ldg. Grönenbach.
Raunau (Nieder-), Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Raunberg, W. Ldg. Kempten.
Raunertshofen, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Rauns, D. Ldg. Kempten.
Raupolz, W. Ldg. Grönenbach.
Raustetten, Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Rauth, E. Ld. Sonthofen.
Reatshofen, D. Ldg. Wertingen.
Rechberg, E. Ldg. Grönenbach.
Rechberg (Ober-), W. Ldg. Ottobeuern.
Rechberg (Unter-), E. Ldg. Ottobeuern.
Rechbergreuthen, Pfrrd. Landg. Dillingen.
Rechtis, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Reckenberg, D. Ldg. Sonthofen.
Rehau, D. Ldg. Monheim.
Rehbühl (Rehbichel), W. Ldg. Füßen.
Rehle, E. Ldg. Füßen.
Reicharten, E. Ldg. Kempten.
Reichartsried (Ober-), W. Ldg. Obergünzburg.
Reichartsried (Unter-), W. Ldg. Obergünzburg.
Reichau (Ober- u. Unter-), D. Hrrschg. Babenhausen.
Reichen, D. Ldg. Sonthofen.
Reichenbach, W. Ldg. Kaufbeuern.
Reichenbach, D. Ldg. Sonthofen.
Reichenbach (Ober-), oder im Walde, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Reichenbach (Unter-), W. Ldg. Roggenburg.
Reichenbach, D. Hrrschg. Mönchsroth.
Reichertshofen, Mkt. Ldg. Neuburg.
Reichertshofen, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Reichertsried, D. Ldg. Krumbach.
Reichertsweiler-Hof, E. Ldg. Donauwörth.
Reichertswies, D. Ldg. Monheim.
Reichholz, E. Ldg. Obergünzburg.
Reicholzried, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Reimlingen (Ober-), Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Reimlingen (Unter-), D. Ldg. Nördlingen.
Reinertshofen, E. Ldg. Füßen.
Reinharten, W. Ldg. Oberdorf.
Reinhardsried, D. Ldg. Obergünzburg.
Reinhartshausen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Reichartshofen, D. Ldg. Schwabmünchen.
Reinthal, W. Ldg. Grönenbach.
Reisach, E. Ldg. Kempten.
Reischenau, W. Ldg. Zusmarshausen.

Reisensburg, D. u. Schl. Ldg. Günzburg.
Reisers, E. Ldg. Grönenbach.
Reißgang, W. Ldg. Füßen.
Reismühle, E. Hrrschg. Wallerstein.
Reismühle (Obere), W. Hrrschg. Harburg.
Reismühle (Untere), E. Hrrschg. Harburg.
Reistingen, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Reite bei Blaichach, W. Ldg. Immenstadt.
Reite bei Diepolz, W. Ldg. Immenstadt.
Reite (Hinter u Vorder-), D. Ldg. Sonthofen.
Reite (Ober-), Pfrrd. Ldger. Weiler.
Reite (Unter-), W. Ldg. Weiler.
Reitenbuch, D. Ldg. Zusmarshausen.
Reiten, W. Ldg. Kempten.
Reitenen, D. Ldg. Weiler.
Reitenhof, E. Ldg. Wertingen.
Reithen bei Lengenwang, W. Ldg. Füßen.
Reithen (Ober-), bei Enzenstetten, W. Ldg. Füßen.
Reithen (Ober-), bei Hopferau, W. Ldg. Füßen.
Reithen (Unter-), bei Enzenstetten, W. Ldg. Füßen.
Reithen (Unter-) bei Hopferau, W. Ldg. Füßen.
Reitihof, E. Hrrschg. Babenhausen.
Reitnau (Ober-), Pfrrd. Ldg. Lindau.
Reitnau (Unter-), Pfrrd. Ldg. Lindau.
Remmeltshofen W. Hrrschg. Weißenhorn.
Remelsberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Remnatsried, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Rempolz, W. Ldg. Ottobeuern.
Remshard, D. Ldg. Günzburg.
Rennertshofen, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Rennertshofen, Mkt. Ldg. Monheim.
Renbothen, W. Ldg. Füßen
Rengernsweiler (Ober-), D. Ldg. Lindau.
Regernsweiler (Unter-), D. Ldg. Lindau.
Renlings, D. Ldg. Lindau.
Rentershofen, D. Ldg. Weiler.
Rettenbach (Röttenbach), Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Rettenbach, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Rettenbach, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Rettenberg (Stephans-Rettenberg), Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Rettenberg vor der Burg, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Rettenbergen, D. Ldg. Göggingen.
Rettingen, W. Ldg. Donauwörth.
Reutäcker, E. Ldg. Grönenbach.
Reute, E. Ldg. Grönenbach.
Reute bei Gestratz, E. Ldger. Weiler.
Reute bei Opfenbach, W. Ldg. Weiler.
Reute bei Scheidegg, E. Ldg. Weiler.
Reute (Vorder-), W. Ldg. Immenstadt.

Reute (Hinter=), W. Ldg. Immenstadt.
Reutemühle, E. Ldg. Lindau.
Reuter, W. Ldg. Immenstadt.
Reutern, D. Ldg. Zusmarshausen.
Reuti, W. Ldg. Ottobeuern.
Reuti ob der Donau, Pfrrd Ldg. Neu-Ulm.
Reuti (auch Reutin), Pfrrd. Ldg. Lindau.
Reuttinen, D. Ldg. Lindau.
Rhein, E. Ldg. Immenstadt.
Rheinen, W. Ldg. Sonthofen.
Riblingen, D. Ldg. Wertingen.
Rickartshofen, D. Ldg. Lindau.
Rickenbach, D. Ldg. Lindau.
Rickenbach, W. Ldg. Weiler.
Rieblingen, D. Ldg. Wertingen.
Ried, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Ried bei Lobach, D. Ldg. Füßen.
Ried bei Bernbeuern, W. Ldg. Füßen.
Ried bei Lengenwang, D. Ldg. Füßen.
Ried bei Pfronten, D. Ldg. Füßen.
Ried bei Altusried, W. Ldg. Grönenbach.
Ried bei Reicholzried, W. Ldg. Grönenbach.
Ried, W. Ldg. Immenstadt.
Ried, W. Ldg. Kempten.
Ried, E. Ldg. Kempten.
Ried, D. Ldg. Monheim.
Ried, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Ried, D. Ldg. Obergünzburg.
Ried, W. Ldg. Ottobeuern.
Ried, W. Ldg. Sonthofen.
Ried bei Gestratz, W. Ldg. Weiler.
Ried bei Heimenkirch, W. Ldg. Weiler.
Ried bei Lindenberg, W. Ldg. Weiler.
Ried, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Ried, D. Hrrschg. Neuburg a. d. Kammel.
Riedegg, W. Ldg. Füßen.
Rieden, Pfrrd. Ldg. Füßen.
Rieden an der Kötz, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Rieden, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Rieden, W. Ldg. Ottobeuern.
Rieden, D. Ldg. Sonthofen.
Rieden, W. Ldg. Sonthofen.
Rieden (Mittel=), D. Ldg. Mindelheim.
Rieden (Ober=), D. Landger. Mindelheim.
Rieden (Unter=), D. Ldg. Mindelheim.
Rieden (Nieder=), D. Ldg. Ottobeuern.
Riedensheim, D. Ldg. Neuburg.
Rieder, D Ldg. Dillingen.
Rieder bei Roßhaupten, W. Ldg. Füßen.
Rieder, W. Ldg. Immenstadt.
Rieder (Riedern), D. Ldg. Oberdorf.
Rieder bei Simmerberg, W. Ldg. Weiler.
Rieder bei Weitnau, W. Ldg. Weiler.
Riedern, D. Ldg. Sonthofen.
Riedhalten, E. Ldg. Kempten.
Riedhausen, Pfrrd. Ldg. Günzb.
Riedheim, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Riedhirsch, D. Ldg. Weiler.
Riedhof, E. Ldg. Füßen.
Riedhof, W. Ldg. Oberdorf.
Riedhofen, E. Ldg. Günzburg.
Riedholz, D. Ldg. Weiler.
Riedis, D. Ldg. Sonthofen.

Riedle bei Roßhaupten, E. Ldg. Füßen.
Riedle, W. Ldg. Immenstadt.
Riedle, E. Ldg. Sonthofen.
Riedlingen, D. Ldg. Donauwörth.
Riedlingen bei Rotzen, E. Ldg. Kempten.
Riedlingen bei Schwarzenbach, E. Ldg. Kempten.
Riedlingen 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Riedmühle, W. Ldg. Grönenbach.
Riedmühle, E. Landg. Ottobeuern.
Riedmühle, E. Ldg. Roggenburg.
Riedsend, D. Ldg. Dillingen.
Riedwirthshaus, E. Ldg. Kempten.
Riefen, E. Ldg. Kempten.
Rieger, E. Ldg. Schwabmünchen.
Rieggis, W. Ldg. Immenstadt.
Rielhofen, W. Hrrschg. Mickhausen.
Riesen, E. Ldg. Füßen.
Riesen, E. Ldg. Sonthofen.
Rindegg, W. Ldg. Füßen.
Ringenberg, D. Ldg. Weiler.
Ringgen, W. Ldg. Kempten.
Ringingen (Ober-), D. Hrrschg. Bissingen.
Ringingen (Unter-). Pfarrdorf Hrrschg. Bissingen.
Rischgau, D. Ldg. Wertingen.
Ritzenschattenhalb, W. Ldg. Weiler.
Ritzensonnenhalb, W. Ldg. Weiler.
Ritzisried, W. Ldg. Illertissen.
Rödenhof, E. Ldg. Neuburg.
Röfingen, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Röfleuthen, D. Ldg. Füßen.
Rögling, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Röhrwang, E. Ldg. Kaufbeuern.
Römerkessel, E. Ldg. Buchloe.
Rößmoos, W. Ldg. Füßen.
Röthenbach, Pfarrdorf Landger. Weiler.
Röttenbach (Rettenbach), Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Roggenburg, Pfrrd. Ldg.-Sitz.
Roggten, D. Ldg. Wertingen.
Rogenmoos, W. Ldg. Weiler.
Rohnheim, D. Hrrschg. Harburg.
Rohr, D. Ldg. Burgau.
Rohr, E. Ldg. Grönenbach.
Rohr, W. Ldg. Kempten.
Rohr, W. Ldg. Obergünzburg.
Rohr, E. Ldg. Ottobeuern.
Rohrbach, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Rohrbach, D. Hrrschg. Harburg.
Rohrnfeld (Rohrenfeld) k. Gestütt, E. Ldg. Neuburg.
Rohrenfells, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Rohrenmoos (Rohrmoos), E. Ldg. Immenstadt.
Rommelsried, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Romatsried, D. Ldg. Kaufbeuern.
Ronried, D. Ldg. Oberdorf.
Ronsberg, Mkt. Ldg. Obergünzburg.
Roppeltshausen, W. Ldg. Krumbach.
Rora oder auch Rorach, E. Ldg. Grönenbach.
Roshaupten, D. Ldg. Burgau.
Rosing, W. Ldg. Neuburg.
Roßfallen, W. Ldg. Füßen.
Roßhaupten, Pfrrd. Ldg. Füßen.

Roßschenkels, E. Ldg. Grönenbach.
Roth, Fl. in einigen Ldg.
Roth, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Rothach, Fl. in einigen Ldg.
Rothach, W. Ldg. Weiler.
Rothen, W. Ldg. Kempten.
Rothenaach-Mühle, E. Ldg. Füßen.
Rothenbergerhof, E. Ldg. Wemding.
Rothenfelser-Hof, E. Ldg. Immenstadt.
Rothenfelser-Schloß, Schl. Ldg. Immenstadt.
Rothenmmoos, W. Ldg. Lindau.
Rothentöbele, E. Ldg. Weiler.
Rotheim, E. Ldg. Neuburg.
Rothmairs, E. Ldg. Kempten.
Rothmoos, E. Ldg. Grönenbach.
Rottach, D. Ldg. Kempten.
Rottach, D. Ldg. Sonthofen.
Rottach-Mühle, E. Ldg. Sonthofen.
Rottenkirchen, E. Ldg. Türkheim.
Rottenstein, W. Ldg. Grönenbach.
Ruben (Rubi), D. Ldg. Sonthofen.
Ruchis, D. Ldg. Sonthofen.
Rudelstetten, D. Hrrschg. Harburg.
Ruderatshofen, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Rudratsried, W. Ldg. Oberdorf.
Rudwarts, W. Ldg. Obergünzburg.
Rückholz, D. Ldg. Füßen.
Rügen, D. Ldg. Weiler.
Rühlingsstetten (auch Riedlingsstetten), Pfarrdorf Hrrschg. Mönchsroth.
Rükeln, E. Ldg. Zusmarshausen.
Ruhlands, D. Ldg. Weiler.
Ruffenhofen, D. Hrrschg. Mönchsroth.
Rufen, W. Ldg. Mindelheim.
Rufen, W. Ldg. Obergünzburg.
Ruhefelden, W. Ldg. Krumbach.
Rumeltshausen, D. Ldg. Ottobeuern.
Rungertshofen, D. Ldg. Grönenbach.
Ruezen, W. Ldg. Weiler.
Ruezhofen (Rutzhofen), D. Ldg. Weiler.
Rupolz, D. Ldg. Lindau.
Ruppenmanklitz, D. Ldg. Weiler.
Ruppenschwaige, E. Ldg. Höchstädt.
Ruppenmühle, E. Ldg. Höchstädt.

S.

Sachsenried (Saxenried), Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Sachsenried, W. Ldg. Grönenbach.
Sägmühle, E. Ldg. Buchloe.
Säugling auch Salbling, Brg. im Ldg. Füßen.
Saiten, W. Ldg. Kempten.
Salenbach, E. Ldg. Zusmarshausen.
Salabeuern, W. Ldg. Kempten.
Salabeuern, E. Ldg. Kaufbeuern.
Salach, W. Ldg. Füßen.
Salchenried, D. Ldg. Oberdorf.
Salchhof, E. Hrrschger. Harburg.

Salenwang, W. Ldg. Obergünzburg.
Salgen, D. Ldg. Mindelheim.
Saliterhaus, E. Ldg. Neuburg.
Sallmannsberger = Hof (auch Psalmhof), E. Ldg. Höchstädt.
Sallmannshofen, W. Ldg. Wertingen.
Salmaß, D. Ldg. Immenstadt.
Salmerberg, E. Ldg. Weiler.
Salmers, W Ldg. Weiler.
Sameister (Sammeister), D. Ldg. Füßen.
St. Alban, E. Ldg. Obergünzburg.
St. Anna, E. Ldg. Füßen.
St. Anna, E. Ldg. Mindelheim.
St. Jakob, Vorstadt von Augsburg.
St. Johann, E. Ldg. Mindelheim.
Sandbühl, W. Ldg. Grönenbach.
Saneberg, W. Ldg. Immenstadt.
Sange, E. Ldg. Immenstadt.
Saulach, W. Ldg. Zusmarshausen.
Saulengrein, D. Ldg. Mindelheim.
Sausenthal, E. Ldg. Roggenburg.
Sauters, E. Ldg. Lindau.
Schabringen, D. Ldg. Dillingen.
Schachen, E. Ldg. Grönenbach.
Schachen, W. Ldg. Kempten.
Schachen, D. Ldg. Lindau.
Schachen, E. Ldg. Ottobeuern.
Schachen (Unter=), E. Ldg. Ottobeuern.
Schäfhof, E. Ldg. Lauingen.
Schäfmoos, E. Ldg. Buchloe.
Schäfstall oder Neffsend, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Schäfstoß, E. Ldg. Zusmarshausen.
Schänzle unter Rothenfels, E. Ldg. Immenstadt.
Schaf, W. Ldg Immenstadt.
Schafhausen, E. Hrrschg. Oettingen.
Schafhausen, D. Hrrschg. Harburg.
Salkenried, W. Ldg. Weiler.
Schalkshofen, W. Ldg. Illertissen.
Schanz (Aeußere), E. Ldg. Immenstadt.
Schanz (Untere), E. Ldg Immenstadt.
Schanz, E. Ldg. Weiler.
Scharfentöbele, W. Ldg. Weiler.
Scheffau, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Scheggleis oder Scheggling, E. Ldg. Ottobeuern.
Schekenmühle, E. Herrschaftg. Mönchsroth.
Scheiben, E. Ldg. Kempten.
Scheiben, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Scheiben (Ober=), W. Ldg. Weiler.
Scheiben (Unter=), W. Ldg. Weiler.
Scheidegg, Pfrrd. Ldg. Weiler.
Scheidenweiler, W. Ldg. Lindau.
Schellenbach (Vorder= und Hinter=), D. Ldg. Krumbach.
Schellenberg, Brg. Ldg. Donauwörth.
Schellenberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Schellenberg, W. Ldg. Ottobeuern.

Schellenberger = Höfe, E. Ldg. Donauwörth.
Schemppach, W. Ldg. Zusmarshausen.
Scheppach, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Scheppacher-Hof, E. Ldg. Göggingen.
Scherrstetten, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Schicken, W. Ldg Sonthofen.
Schießen, E. Ldg. Ottobeuern.
Schiessen, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Schiettlen (Hinter=), E. Landg. Grönenbach.
Schiettlen (Vorder=), E. Ldg. Grönenbach.
Schicken, W. Ldg. Füßen.
Schilchern, auch Baumgärtle, E. Ldg. Grönenbach.
Schillenberg, E. Ldg. Oberdorf.
Schillers, W. Ldg. Lindau.
Schinnau, D. Ldg. Weiler.
Schindelberg, D. Ldg. Immenstadt.
Schirpfentöbele, E. Ldg. Weiler.
Schlachters, D. Ldg. Lindau.
Schlechtenberg, W. Ldg. Kempten.
Schleebuch, D. Ldg. Roggenburg.
Schlegelhalde, E. Ldg. Immenstadt.
Schlegelmühle, E. Ldg. Oberdorf.
Schlegelsberg, E. Ldg Füßen.
Schlegelsberg, D. Ldg. Ottobeuern.
Schleifmühle, E. Ldg. Höchstädt.
Schleifmühle, E. Ldg. Wemding.
Sleifmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Schlerbuch, D. Ldg. Roggenburg.
Schlingen, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Schlipsheim, D. Ldg. Göggingen.
Schlipshalde, D. Ldg. Immenstadt.
Schloß, 2 Höfe. Ldg. Kempten.
Schloßberg, E. Ldg. Füßen.
Schloßhof bei Helmishofen, E. Ldg. Buchloe.
Schlucht. W. Ldg. Immenstadt.
Schlüsselhub, E. Ldg. Füßen.
St. Michael im Feld, E. Ldg. Kaufbeuern.
Schmähingen, Pfrrd. Ldg. Nördlingen.
Schmahlenberg, E. Ldg. Weiler.
Schmalzgrub, E. Ldg. Oberdorf.
Schmalzholz (Hinter=), W. Ldg. Obergünzburg.
Schmalzholz (Vorder=) W. Ldg. Obergünzburg.
Schmidberg, W. Ldg. Grönenbach.
Schmidtsreute, E. Ldg. Kempten.
Schmieden, W. Ldg. Sonthofen.
Schmitten (Ober=), W. Ldg. Weiler.
Schmitten (Unter=), W. Ldg. Weiler.
Schmuttenbach (auch Schnuttenbach), D. Ldg. Burgau.
Schmutter, Fl. in einigen Ldg.
Schmutterhaus, E. Ldg. Göggingen.

Schnall, W. Ldg. Grönenbach.
Schnattern, E. Ldg. Weiler.
Schnay, W. Ldg. Sonthofen.
Schneckenhofen, D. Ldg. Günzburg.
Schneidbach, D. Ldg. Füßen.
Schneitweg, W. Ldg. Kempten.
Schnellers, W. Ldg. Weiler.
Schnerzhofen, W. Ldg. Türkheim.
Schnitzen, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Schnöd, E. Ldg. Grönenbach.
Schochen, W. Ldg. Obergünzburg.
Schochenbühl, E. Ldg. Grönenbach.
Schöllang, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Schöllhorn, W. Ldg. Obergünzburg.
Schönach, Fl. in einigen Ldg.
Schönau, E. Ldg. Grönenbach.
Schönau, D. Ldg. Lindau.
Schönberg, W. Ldg. Grönenbach.
Schönberg, E. Ldg. Kempten.
Schönegg auch Schöneck, (Ober-), D. Ldg. Illertissen.
Schönegg auch Schöneck, (Unter-), W. Ldg. Illertissen.
Schönebach, D. Ldg. Zusmarshausen.
Schönenberg, D. Ldg. Burgau.
Schönenberg, D. Ldg. Mindelheim.
Schönenberg auch Schöneberg, (Ober-), Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Schönenberg (Unter-), D. Ldg. Zusmarshausen.
Schönenfeld auch Schönefeld, (Ober-), D. Ldg. Göggingen.
Schönenwald, W. Ldg. Füßen.
Schöneschlag, W. Ldg. Türkheim.
Schönlings, W. Ldg. Obergünzburg.
Schöttenau, W. Ldg. Buchloe.
Scholterbüchel, E. Ldg. Oberdorf.
Schönenbihl, W. Ldg. Weiler.
Schönenbühel, E. Ldg. Lindau.
Schopflohe, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Schorren auch Schooren, W. Ldg. Ottobeuern.
Schorenreith, E. Ldg. Neuburg.
Schorren, W. Ldg. Grönenbach.
Schorrenmoos bei Kimratshofen, E. Ldg. Grönenbach.
Schorrenmoos auch Waasen u. Salpeterhütte bei Reicholzried, E. Ldg. Grönenbach.
Schorrenmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Schotten, 2 Höfe, Ldg. Obergünzburg.
Schottermühle, E. Ldg. Ottobeuern.
Schraden, W. Ldg Füßen.
Schrafen auch Schrofen, D. Ldg. Grönenbach.
Schrankenbaummühle, E. Ldg. Wertingen.
Schrattenbach. D. Ldg. Grönenbach.
Schrattenhofen, D. Hrrschg. Harburg.
Schreckelberg. W. Ldg. Lindau.
Schreckenmanklitz, D. Ldg. Weiler.
Schreiers, W. Ldg. Grönenbach.
Schreiloch (Schrailoch), D. Ldg. Grönenbach.

Schretzheim, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Schrollen, W. Ldg. Ottobeuern.
Schrundholz, W. Ldg. Weiler.
Schütternmühle, E. Ldg. Weiler.
Schüttentobel, W. Ldg. Weiler.
Schulerloch, W. Ldg. Grönenbach.
St. Wolfgang, E. Ldg. Neuburg.
St. Johann, Kirche u. Lazareth, Ldg. Wemding.
Schwabbruck, Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Schwabegg (auch Schwabeck), D. Ldg. Türkheim.
Schwabmühlhausen, Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Schwabmünchen, Mkt. Ldg.-Sitz.
Schwabstadt, E. Ldg. Schwabmünchen.
Schwadermühle, E. Ldg. Donauwörth.
Schwäbishofen, W. Ldg. Kaufbeuern.
Schwaige (Bäldle), E. Ldg. Wertingen.
Schwaighausen, D. Ldg. Ottobeuern.
Schwaighof, E. Ldg. Wertingen.
Schwalbmühle (obere), E. Ldg. Wemding.
Schwalbmühle (mittlere), E. Ldg. Wemding.
Schwalbmühle (untere auch Fröhlingsmühle), E. Ldg. Wemding.
Schwaltenmühle, E. Ldg. Füßen.
Schwand, E. Ldg. Sonthofen.
Schwanden bei Ettensberg, W. Ldg. Immenstadt.
Schwanden bei Stiefenhofen, W. Ldg. Immenstadt.
Schwanden, W. Ldg. Sonthofen.
Schwanteln, W. Ldg. Obergünzburg.
Schwarzachen, W. Ldg. Kempten.
Swarzen, E. Ldg. Weiler.
Schwarzenbach bei Enzenstetten, W. Ldg. Füßen.
Schwarzenbach bet Waizen, W. Ldg. Füßen.
Schwarzenbach bei Steingaden, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Schwarzenbach bei Sulzberg, W. Ldg. Kempten.
Schwarzenbach (zum), W. Ldg. Füßen.
Schwarzenberg, W. Ldg. Lindau.
Schwarzenberg (Hinter-), D. Ldg. Sonthofen.
Schwarzenberg (Mittel-), D. Ldg. Sonthofen.
Schwarzenberg (Vorder-), D. Ldg. Sonthofen.
Schwarzenberger-Hof, E. Ldg. Donauwörth.
Schwarzenbühl, E. Ldg. Kempten.
Schwarzensee, W. Ldg. Lindau.
Schwarzerd, E. Ldg. Kempten.
Schwatzen, D. Ldg. Lindau.
Schwebelhaus, E. Ldg. Kempten.
Schweikarts, E. Ldg. Kempten.
Schweinbach, E. Ldg. Türkheim.
Schweineberg, E. Ldg. Grönenbach.
Schweineberg, D. Ldg. Immenstadt.

Schweinegg (Seeger-), W. Ldg. Füßen.
Schweinegg (Zeller-), W. Ldg. Füßen.
Schweinenbach, W. Ldg. Weiler.
Schweineburg, W. Ldg. Weiler.
Schweinhöf (Hinter-), D. Ldg. Weiler.
Schweinhöf (Vorder-), W. Ldg. Weiler.
Schweinlang, D. Ldg. Obergünzburg.
Schweinspoint, D. Ldg. Monheim.
Schweitzerhof, E. Ldg. Krumbach.
Schwenden bei Grönenbach, W. Ldg. Grönenbach.
Schwenden bei Kimratshofen, W. Ldg. Grönenbach.
Schwenden bei Muthmannshofen, E. Ldg. Grönenbach.
Schwenden, D. Ldg. Oberdorf.
Schwenden (Ober-), W. Ldg. Weiler.
Schwenden (Unter-), W. Ldg. Weiler.
Schwennenbach, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Schwenningen, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Schwörsheim, D. Hrrschg. Oettingen.
Sechensand, D. Ldg. Neuburg.
See, D. Ldg. Immenstadt.
See, W. Ldg. Kempten.
See (am), W. Ldg. Kempten.
See (zum), W. Ldg. Kempten.
Seebach, D. Ldg. Kempten.
Seebach, W. Ldg. Kempten.
Seefeld bei Grönenbach, W. Ldg. Grönenbach.
Seefeld bei Kimratshofen, E. Ldg. Grönenbach.
Seeg, Pfrrd. Ldg. Füßen.
Seegringen, Pfrrd. Hrrschaftg. Mönchsroth.
Seehäuser, W. Ldg. Immenstadt.
Seehöfe, E. Hrrschg. Oettingen.
Seehof, E. Ldg. Neuburg.
Seehof, W. Ldg. Oberdorf.
Seeleuten, E. Ldg. Füßen.
Seemühle, E. Ldg. Füßen.
Seesen, E. Ldg. Obergünzburg.
Seestall, D. Ldg. Buchloe.
Seeweiler, D. Ldg. Füßen.
Selbrunner-Hof, E. Ldg. Höchstädt.
Seiboldsdorf, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Seiboten, W. Ldg. Kempten.
Seifen, W. Ldg. Immenstadt.
Seifertshofen, D. Ldg. Roggenburg.
Seifried oder Unterniederwang, E. Ldg. Obergünzburg.
Seifriedsberg, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Seifriedsberg, Schl. und E. Ldg. Krumbach.
Seiggenmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Seigertshofen, D. Ldg. Krumbach.
Selbensberg, D. Ldg. Oberdorf.
Sellmann (Selmenau), D. Ldg. Lindau.
Sellthürn, W. Ldg. Obergünzburg.
Seltmans, W. Ldg. Weiler.
Senden, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Senkeln, E. Ldg. Füßen.

Sennhof, E. Ldg. Füßen.
Sennhof, E. Hrrschg. Babenhausen.
Settele, W. Ldg. Oberdorf.
Sibratzhofen, D. Ldg. Weiler.
Sibnach (auch Simnach), Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Sidlesmühle, E. Ldg. Füßen.
Siebenbrunnenfeld zerstreuter Ort bei Augsburg.
Siebeneichhöfe, E. Ldg. Wemding.
Siebentisch bei Augsburg, E.
Siebers, D. Ldg. Weiler.
Siefenwang, E. Ldg. Zusmarshausen.
Siegenhofen (auch Hundswinkel), W. Hrrschg. Oettingen.
Siegers oder Singers, E. Ldg. Grönenbach.
Siegertshofen, D. Ldg. Krumbach.
Siegertshofen, Pfrrd. Landg. Schwabmünchen.
Sieglohe (Seeglohe), D. Ldg. Monheim.
Sieglohe, D. Hrrschg. Mönchsroth.
Siegmaiers, W. Ldg. Obergünzburg.
Sigishofen, D. Ldg. Immenstadt.
Sigiswang, D. Ldg. Immenstadt.
Sigmarszell, Pfarrort Ldg. Lindau.
Sigratsbold, W. Ldg. Füßen.
Sillheim, auch Sielheim (Ober- u. Unter-), D. Ldg. Roggenburg.
Simmlers, W. Ldg. Kempten.
Simmerberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Simmerberg, Mkt. Ldg. Weiler.
Simonmühle, E. Ldg. Höchstädt.
Simonsberg, E. Ldg. Mindelheim.
Singold (Sinkel), Fl. in einigen Ldg.
Singoldmühle, E. Ldg. Buchloe.
Sinning, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Sinswang, D. Ldg. Immenstadt.
Syrgenstein, Schl. und E. Ldg. Weiler.
Solnhofen, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Söld, E. Ldg. Füßen.
Sommersberg, W. Ldg. Grönenbach.
Sonderdorf (Sanderdorf), D. Ldg Immenstadt.
Sonderheim, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Sonderhof, E. Ldg. Obergünzburg.
Sonderhof, E. Ldg. Wemding.
Sonderried, W. Ldg. Obergünzburg.
Sondert, W. Ldg. Kempten.
Sonnenbruck, E. Ldg. Neuburg.
Sontheim, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Sontheim, D. Ldg. Wertingen.
Sonthofen, Mkt. Ldg.-Sitz.
Sophiensried, E. Ldg. Lauingen.
Sorgers, W. Ldg. Lindau.
Sorheim (Groß-), Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Sorheim (Klein-), Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Sparrenberg, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Spattweg, W. Ldg. Weiler.

Speckbrodi, W. Hrrschg. Wallerstein.
Speckgrün, W. Ldg. Ottobeuern.
Speiden oder Maria-Hilf, W. Ldg. Füßen.
Spielberg, W. Hrrschg. Harburg.
Spielmannsau, D. Ldg. Sonthofen.
Spickel bei Augsburg, E.
Spindelhof, E. Ldg. Donauwörth.
Spitalhof, E. Ldg. Weiler.
Spitalhof (oberer), E. Ldg. Lindau.
Spitalmühle, E. Ldg. Grönenbach.
Spitzmühle, E. Ldg. Wemding.
Spitzenspui, E. Ldg. Mindelheim.
Spöck, D. Ldg. Türkheim.
Sprößlmühle, E. Ldg. Neuburg.
Spöttel (zum), E. Ldg. Füßen.
Stadel, W. Ldg. Zusmarshausen.
Stadel (zum), E. Ldg. Füßen.
Stadelhof, E. Hrrschg. Harburg.
Stadelmühle, E. Ldg. Wemding.
Stadels, D. Ldg. Oberdorf.
Stadels, D. Ldg. Weiler.
Stadtbergen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Stahlhöfe, W. Hrrschg. Mönchsroth.
Staig, W. Ldg. Grönenbach.
Staig, W. Ldg. Lindau.
Staigberg, E. Ldg. Grönenbach.
Stannerhof, E. Ldg. Wertingen.
Starkershofen (Starkertshofen), D. Ldg. Neuburg.
St. Barbara, E. Ldg. Ottobeuern.
Staubers, E. Ldg. Grönenbach.
Staubers, E. Ldg. Kempten.
Staudach bei Pfaffenried, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Staudach bei Seebach, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Staudach, W. Ldg. Lindau.
Staufen (Ober-), Mkt. Ldg. Immenstadt.
Staufen (Nieder-), Pfrrd. Ldg. Weiler.
Staufen, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Staufenberg, E. Ldg. Immenstadt.
Steckenried, W. Ldg. Kempten.
Stechele, W. Ldg. Oberdorf.
Stehlesmühle, E. Ldg. Wertingen.
Stehlings, W. Ldg. Obergünzburg.
Steibis (auf dem), D. Ldg. Immenstadt.
Steig, W Ldg. Kempten.
Steig bei Krugzell, W. Ldg. Kempten.
Steig, E. Ldg. Kempten.
Steig, W. Ldg. Obergünzburg.
Steig, W. Ldg. Sonthofen.
Steig bei Ebratzhofen, W. Ldg. Weiler.
Steig bei Gestratz, E. Ldg. Weiler.
Steig (an der), E. Ldg. Füßen.
Steigerhof, E. Hrrschg. Mickhausen.
Steigers, E. Ldg. Kempten.
Steigmühle, E. Ldg. Oberdorf.
Stein, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Stein, W. Ldg. Kempten.
Stein, Schl. Ldg. Ottobeuern.
Stein (Ober- und Unter-), W. Ldg. Weiler.
Steinach (Pfronten-Steinach), D. Ldg. Füßen.

Steinach. E. Ldg. Sonthofen.
Steinbach, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Steinbach, E. Ldg. Mindelheim.
Steinbach, D. Ldg. Oberdorf.
Steinbach, W. Ldg. Immenstadt.
Steinbühl, W. Ldg. Wemding.
Steinlishof, E. Ldg. Weiler.
Steingaden, D. Ldg. Kempten.
Steinekirch, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Steinenberg, E. Ldg. Sonthofen.
Steinegaden, W. Ldg. Weiler.
Steinheibel, W. Ldg. Füßen.
Steinheim, Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm.
Steinheim, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Steinheim, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Steinle, E. Hrrschg. Weißenhorn.
Stelzhof, E. Ldg. Neuburg.
Stengelheim, W. Ldg. Neuburg.
Stenklis, W. Ldg. Sonthofen.
Stenz, E. Ldg. Füßen.
St. Sebastian bei Augsburg, Kloster.
Stephansried, D. Ldg. Ottobeuern.
Steppach, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Stepperg, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Sternbacher-Hof, E. Ldg. Höchstädt.
Stetten, D. Ldg. Mindelheim.
Stettenhofen, D. Ldg. Göggingen.
Stetthof, E. Hrrschg. Harburg.
Stich, W. Ldg. Sonthofen.
Stiefenhofen, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Stielings, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Stielings, W. Ldg. Kempten.
Stießberg, W. Ldg. Immenstadt.
Stift oder Kloster-Hof, E. Ldg. Lindau.
Stillnau, D. Hrrschg. Bissingen.
Stixner, E. Ldg. Immenstadt.
Stockach, E. Ldg. Füßen.
Stockach, W. Ldg. Kempten.
Stockach, E. Ldg. Obergünzburg.
Stockach, W. Ldg. Weiler.
Stockartsbühl, W. Ldg. Lindau.
Stockau, W. Ldg. Neuburg.
Stocken, D. Ldg. Kaufbeuern.
Stockenweiler, W. Ldg. Lindau.
Stockers, E. Ldg. Kempten.
Stockers, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Stockheim, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Stockhöfe, W. Ldg. Lauingen.
Stockkapelle, E. Ldg. Buchloe.
Stöcken, W. Ldg. Obergünzburg.
Stöcken, E. Ldg. Ottobeuern.
Stötten, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Stöttwang, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Stoffelhans, E. Ldg. Höchstädt.
Stoffelmühle, E. Ldg. Wemding.
Stoffels, W. Ldg. Kempten.
Stoffels, D. Ldg. Weiler.
Stoffenried, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Stoffens, W. Ldg. Immenstadt.
Stolzenhofen, W. Hrrschg. Babenhausen.
Stolzhub, E. Ldg. Füßen.
Stoßberg, W. Ldg. Kempten.
Straifen bei Altusried, W. Ldg. Grönenbach.
Straifen bei Grönenbach, W. Ldg. Grönenbach.

Straß bei Prachtried, W. Ldg. Füßen.
Straß, D. Ldg. Grönenbach.
Straß, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Straß, W. Ldg. Kempten.
Straß, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Straß, W. Ldg. Weiler.
Straßbauernhof (auch Straßhof), E. Ldg. Grönenbach.
Straßberg, 2 E. Ldg. Kempten.
Straßberg, D. Ldg. Schwabm.
Streichers, E. Ldg. Grönenbach.
Streitelsfingen, W. Ldg. Lindau.
Streitheim, D. Ldg. Zusmarshausen.
Strimo, W. Ldg. Grönenbach.
Strobels, W. Ldg. Grönenbach.
Strohmaiers, E. Ldg. Kempten.
Stuifzgen (Stuifzen), W. Ldg. Kempten.
Süntheub, E. Ldg. Füßen.
Stütterberg, W. Ldg. Türkheim.
Stuhlen, E. Ldg. Zusmarshausen.
St. Urban, E. Ldg. Füßen.
Sturmfeld, E. Ldg. Neuburg.
Suitenmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Suiters, W. Ldg. Kempten.
Sulzberg bei Roßhaupten, W. Ldg. Füßen.
Sulzberg bei Seeg, W. Ldg. Füßen.
Sulzberg, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Sulzdorf, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Sulzenmoos, W. Ldg. Lindau.
Sulzschneid, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.

T.

Vergleiche auch D.

Täfertingen, Pfrrd. Ldg. Göggingen.
Tanzenmühle, E. Ldg. Weiler.
Tafertshofen, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Tagmersheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Tannenberg, Pfrrd. Ldg. Füßen.
Tannenhärtle, E. Ldg. Illertissen.
Tapfheim, Pfrrd. Ldg. Höchstädt.
Tarren, E. Ldg. Füßen.
Taubenberg, D. Ldg. Lindau.
Teffingen auch Deffingen, Pfrrd. Ldg. Günzburg.
Teichgarten, E. Ldg. Grönenbach.
Tennenberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Thal, D. Ldg. Füßen.
Thal (Ober-), W. Ldg. Grönenbach.
Thal (Unter-), W. Ldg. Grönenbach.
Thal, W. Ldg. Obergünzburg.
Thal, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Thalfingen, Pfrrd. Ldg. Neu-Ulm.
Thalheim, D. Hrrschg. Bissingen.
Thalhof, E. Ldg. Füßen.
Thalhofen, D. Ldg. Kaufbeuern.
Thalhofen, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Thalhofen (Ober-), D. Ldg. Sonthofen.
Thalhofen (Ober-), D. Ldger. Weiler.

Thalhofen (Unter=), W. Ldger. Sonthofen.
Thalhofen (Unter=), D. Ldger. Weiler.
Thalkirchdorf, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Thann, D. Ldg. Lindau.
Thanne, W. Ldg. Immenstadt.
Thannen, W. Ldg. Grönenbach.
Thannen, E. Ldg. Kempten.
Thannen (Ober=), E. Ldg. Kempten.
Thannen (Unter=), W. Ldger. Kempten.
Thannen, W. Ldg. Sonthofen.
Thannen, W. Ldg. Weiler.
Thannenmühle, E. Ldg. Füßen.
Thanners bei Diepolz, W. Ldg. Immenstadt.
Thannhausen, Mkt. Ldg. Krumbach.
Theilen, W. Ldg. Ottobeuern.
Theinselberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Thennhof, D. Ldg. Wertingen.
Thierheim (Thürheim, Ober=), D. Ldg. Wertingen.
Thierheim (Thürheim, Unter=), D. Ldg. Wertingen.
Thingau (Ober=), Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Thingau (Unter=), Mkt. Ldg. Obergünzburg.
Thronsberg (Tronsberg), W. Ldg. Immenstadt.
Thurn, E. Ldg. Immenstadt.
Thurn, E. Ldg. Kempten.
Thurneck, D. Hrrschg. Harburg.
Thürlauingen auch Dirlauingen, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Tiefenau, E. Ldger. Grönenbach.
Tiefenbach, E. Ldg. Günzburg.
Tiefenbach, D. Ldg. Illertissen.
Tiefenbach, Pfrrd. Ldg. Immenstadt.
Tiefenbach, D. Ldg. Sonthofen.
Tiefenbruck, W. Ldg. Füßen.
Tiefenmühl, E. Hrrschg. Harburg.
Tiefenried, D. Ldg. Krumbach.
Tiffenberg, D. Ldg. Immenstadt.
Tirolerhof, E. Ldg. Zusmarshausen.
Tobel, D. Ldg. Lindau.
Tobel bei Oberreute, W. Ldg. Weiler.
Tobel bei Scheffau, W. Ldg. Weiler.
Tobelmühle, E. Ldg. Weiler.
Todtenberg, W. Ldg. Grönenbach.
Todtenschlaube, E. Ldg. Schwabmünchen.
Trabers, W. Ldg. Immenstadt.
Trampen, E. Ldg. Kempten.
Trauchburg, E. Ldg. Kempten.
Traunried, W. Ldg. Türkheim.
Trefftisried, W. Ldg. Füßen.
Tremelschwang, D. Ldg. Oberdorf.
Trieblings (Trüblings), W. Ldg. Immenstadt.
Trogen (Ober=), W. Ldg. Weiler.
Trogen (Unter=), W. Ldg. Weiler.
Troggoi, W. Ldg Kempten.
Trollen, E. Ldg. Füßen.
Trommetshofen (Tronetshofen), W. Hrrschg. Mickhausen.
Troßbühel, E. Ldg. Kempten.
Trugenhofen, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Trundelheim, D. Ldg. Monheim.
Trunkelsberg, D. Ldger. Ottobeuern.
Trunzen, W. Ldg. Kempten.

Türkheim, Mkt. Ldg.-Sitz.
Türkheimer-Mühle, E. Ldger. Türkheim.
Tummen, D. Ldg. Lindau.
Tussenhausen (Angelberg), Mkt. Ldg. Türkheim.

U.

Ueberbach, D. Ldg. Grönenbach.
Uebersfeld, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Ulmethal (auch Ulmenthal), D. Ldg. Kempten.
Ummenhofen, D. Ldg. Buchloe.
Umgangs, W. Ldg. Weiler.
Ungenried, W. Ldg. Mindelheim.
Ungerhausen, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Ungers E. Ldg Grönenbach.
Unterachschwaige, E. Ldg. Höchstädt.
Unterblaichen, Pfrrd. Ldger. Krumbach.
Unterberg, E. Ldg. Weiler.
Unterbeutenmühle, E. Ldg. Wemding.
Unterbissingen, D. Hrrschg. Bissingen.
Unterbuch, W. Ldg. Kempten.
Unterbuch, D. Ldg. Monheim.
Unterburg, W. Ldg. Ottobeuern.
Unterdill, W. Ldg. Füßen.
Unteregg, W. Ldg. Grönenbach.
Unteregg, W. Ldg. Kempten.
Unteregg, Pfrrd. Ldger. Ottobeuern.
Unteregg, D. Ldg. Roggenburg.
Untereggermühle, E. Ldg. Roggenburg.
Untereichen, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Unterglauheim, D. Ldg. Höchstädt.
Unterhagenried, D. Ldg. Krumbach.
Unterhart, W. Ldg. Ottobeuern.
Unterhausen oder Grünwald, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Unterhaus, W. Ldg. Grönenbach.
Unterjoch auch Riedern, D. Ldg. Sonthofen.
Unterleithen, E. Ldg. Füßen.
Untermagerbein, Pfrrd. Hrrschg. Bissingen.
Untermaxfeld, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Untermoos, W. Ldg. Sonthofen.
Untermühle, E. Ldg. Höchstädt.
Unternefsried, W. Ldg. Zusmarshausen.
Unterräthen, E. Ldg. Grönenbach.
Unterreute, W. Ldg. Weiler.
Unterried, W. Ldg. Kempten.
Unterried, W. Ldg. Sonthofen.
Unterried bei Ebratzhofen, W. Ldg. Weiler.
Unterried bei Heimenkirch, W. Ldg. Weiler.
Unterringingen, Pfrrd. Hrrschg. Bissingen.
Unterroth, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Unterrothen, W. Hrrschg. Mickhausen.
Unterschlicht, E. Ldg. Füßen.
Unterschneit, E. Ldg. Weiler.
Untersägen, E. Ldg. Grönenbach.
Unterstall, D. Ldg. Neuburg.
Unterstein, D. Ldg. Weiler.
Untersterobühl, E. Ldg. Grönenbach.

Unterteusch, E. Ldg. Füßen.
Unterzollhaus, D. Ldg. Sonthofen.
Unterweiler, W. Ldg. Obergünzburg.
Untrasried, Pfrrd. Ldg. Obergünzburg.
Uppratsberg, W. Ldger. Obergünzburg.
Urban (St.), E. Ldg. Füßen.
Urbenthal, E. Ldg. Füßen.
Urfarhof, E. Ldg. Donauwörth.
Ursberg, Pfrrd. Ldg. Krumbach.
Ursel, Fl. Ldg. Neuburg.
Urselers, E. Ldg. Grönenbach.
Ursulasried, D. Ldg. Kempten.
Ussenried, W. Ldg. Grönenbach.
Ußenburg, E. Ldg. Füßen.
Ustersbach, Pfrrd. Ldger. Zusmarshausen.
Uttenbihel, W. Ldg. Sonthofen.
Uttenhofen, D. Ldg. Zusmarshausen.
Uttenstetten, E. Hrrschg. Oettingen.
Utzwingen, Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.

V.

Vergleich auch F.

Vallried, D. Ldger. Zusmarshausen.
Veiten, E. Ldg. Grönenbach.
Veits, W. Ldg. Kempten.
Veitriedhausen, D. Ldg. Lauingen.
Verlewang, W. Ldg. Immenstadt.
Vesperbild, W. Ldg. Krumbach.
Viehmühle, E. Ldg. Lauingen.
Villenbach, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Vilser, W. Ldg. Füßen.
Violau, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Vilz, Fl. im Ldg. Füßen.
Vocken, E. Ldg. Kempten.
Völken, W. Ldg. Grönenbach.
Völken, W. Ldg. Obergünzburg.
Vöringen (auch Vöhringen), Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Vogel (Hoch-), Brg. im Ldger. Sonthofen.
Vogeleck, W. Ldg. Füßen.
Vogelsmühle, E. Ldg. Kempten.
Vogelsang, W. Ldg. Ottobeuern.
Vogelsang, W. Ldg. Weiler.
Voggenthal, W. Ldg. Grönenbach.
Voglen, W. Ldg. Füßen.
Voglers, W. Ldg. Grönenbach.
Volkertshofen, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Volklings, D. Ldg. Lindau.
Volkratshofen, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Vorarlberger Alpen, Gebg.
Vorderberg, E. Ldg. Mindelheim.
Vorderegg, W. Ldg. Füßen.
Vorderhindelang, D. Ldg. Sonthofen.
Vorderjoch, D. Ldg. Sonthofen.
Vorderreite, D. Ldg. Sonthofen.
Vorderried oder Johannesried, D. Ldg. Wertingen.
Vorderschellenberg, D. Ldger. Krumbach.
Vorderschnaid, W. Ldg. Sonthofen.
Vorhöll, E. Ldg. Kempten.
Vorholz, D. Ldg. Weiler.

W.

Waal, Mkt. Ldg. Buchloe.
Waaler-Mühlen, Einöden Ldg. Buchloe.
Waalhaupten (Wahlhaupten), Pfrrd. Ldg. Buchloe.
Waasen, E. Ldg. Kempten.
Wachfeld, W. Hrrschg. Oettingen.
Wachseneck, W. Ldg. Sonthofen.
Wachters, W. Ldg. Kempten.
Wachsberg auch Voogsberg, W. Ldg. Grönenbach.
Wälde auch Wäldle, W. Ldg. Immenstadt.
Wäschers, W. Landg. Grönenbach.
Wagegg, E. Ldg. Füßen.
Wagegg 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Wagenbühl, W. Ldg. Kempten.
Wagenhofen, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Wagneritz, D. Landg. Sonthofen.
Waizen, D. Ldg. Füßen.
Waitzenried, W. Ldg. Obergünzburg.
Waitzis, W. Ldg. Sonthofen.
Walchs, W. Landg. Mindelheim.
Wald, Pfrrd. Ldg. Oberdorf.
Wald (Klosterwald), E. Ldg. Ottobeuern.
Wald, Mkt. Ldg. Türkheim.
Waldbach (Ober-), Pfrrd. Ldg. Burgau.
Waldbach (Unter-), W. Ldg. Burgau.
Waldberg, D. Ldg. Göggingen.
Waldeck, W. Ldg. Kempten.
Waldegg (Ober-), E. Ldg. Grönenbach.
Waldegg (Unter-), E. Ldg. Grönenbach.
Walding, W. Ldg. Neuburg.
Waldkirch, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Waldmühle (Obere), E. Landg. Ottobeuern.
Waldmühle (Untere), E. Landg. Ottobeuern.
Waldstetten, Mkt. Ldg. Günzburg.
Waldsteig, E. Ldg. Grönenbach.
Waldstetten, W. Ldg. Wemding.
Waldung (Kempter-), großer Wld. im Ldg. Kempten.
Walkenberg, W. Ldg. Grönenbach.
Walkerts, W. Ldg. Kempten.
Walkertshofen, Pfrrd. Landg. Krumbach.
Wallbachhof, W. Ldg. Donauwörth.
Wallenhausen, D. Ldg. Roggenburg.
Wallershofen, W. Ldg. Neuburg.
Wallerstein, Mkt. Hrrschg.-Sitz gl. Namens.
Wallfahrtskirche mit Priester- u. Wirthshaus, E. Ldg. Wemding.
Walten, W. Ldg. Sonthofen.
Waltenberg, W. Ldg. Kempten.
Walkenberg, D. Ldg. Roggenburg.
Waltenhausen, Pfrrd. Landg. Krumbach.
Waltenhofen, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Waltersberg, W. Ldg. Lindau.
Waltershofen, D. Ldg. Wertingen.

Walthauserhof, E. Ldg. Roggenburg.
Waltrams, D. Ldg. Weiler.
Waltris, W. Ldg. Kempten.
Walzlings, D. Ldg. Grönenbach.
Wangen, W. Ldg. Sonthofen.
Wank, D. Ldg. Füßen.
Wannes, E. Ldg. Grönenbach.
Warching, D. Ldg. Monheim.
Warenegg, E. Ldg. Kempten.
Warnhofen, D. Hrrschg. Bissingen.
Warlins (Ober=), W. Hrrschg. Ottobeuern.
Warlins (Unter=), W. Landg. Ottobeuern.
Warmhalden, E. Ldg. Weiler.
Warmisried, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Wasenmeisterei auf der Haid, E. Hrrschg. Bissingen.
Wasenmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Wasserberg, D. Ldg. Krumbach.
Wasserburg, D. Ldg. Günzburg.
Wasserburg, Schl. und Pfarrort Ldg. Lindau.
Wasserbühl, E. Ldg. Grönenbach.
Wassergat, E. Ldg. Grönenbach.
Wasserschwenden, W. Landg. Kempten.
Wattenweiler, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Wechingen (Ober und Unter=), Pfrrd. Hrrschg. Oettingen.
Weben oder Webams, W. Ldg. Obergünzburg.
Weg, W. Ldg. Füßen.
Weg (am), W. Ldg. Kempten.
Weege, W. Ldg. Immenstadt.
Weghof, E. Ldg. Oberdorf.
Wegscheid, E. Ldg. Neuburg.
Wegscheidel, W. Ldg. Kempten.
Wehringen, Pfrrd. Ldg. Schwabmünchen.
Weiblatshofen, W. Ldg. Oberdorf.
Weiberg 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Weichberg, E. Ldg. Oberdorf.
Weichering, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Weicht mit Weinhausen, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Weicht, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Weidach, W. Ldg. Kempten.
Weiden, D. Ldg. Neuburg.
Weiermühle, E. Ldg. Mindelheim.
Weihalden, W. Ldg. Grönenbach.
Weiher, D. Ldg. Sonthofen.
Weiherhof, E. Ldg. Göggingen.
Weihermühle, E. Landg. Obergünzburg.
Weihers, W. Ldg Grönenbach.
Weihers, D. Ldg. Weiler.
Weilbach, D. Ldg. Mindelheim.
Weilerle, E. Ldg. Weiler.
Weiler, W. Ldg. Burgau.
Weiler (Glöttweiler), D. Ldg. Dillingen.
Weiler vor der Burg, oder Kleinweiler, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Weiler, D. Ldg. Illertissen.
Weiler, D. Ldg. Immenstadt.
Weiler bei Bidingen, W. Ldg. Oberdorf.
Weiler, W. Hrrschg. Babenhausen.
Weiler, Mkt. Ldg.=Sitz.
Weilerauhausen, W. Hrrschg. Wallerstein.
Weilerhof, E. Ldg. Zusmarshausen.

Weilheim, W. Ldg. Höchstädt.
Weilheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Weilheimerbach, W. Ldg. Wemding.
Weinberg, E. Ldg. Neuburg.
Weinhards, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Weinhausen, D. Ldg. Kaufbeuern.
Weinried, D. Hrrschg. Babenhausen.
Weissen, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Weissen, W. Ldg. Weiler.
Weissensberg, Pfrrd. Ldg. Lindau.
Weissensee, Pfrrd. Ldg. Füßen.
Weissingen, D. Ldg. Dillingen.
Weissigen, W. Ldg. Günzburg.
Weißach, D. Ldg. Immenstadt.
Weißbach, W. Ldg. Füßen.
Weißebachmühle, E. Ldg. Immenstadt.
Weißen, W. Ldg. Grönenbach.
Weißen, W. Ldg. Oberdorf.
Weißen, W. Ldg. Obergünzburg.
Weißenhof, E. Ldg. Türkheim.
Weißenhorn, St. Ldg. Roggenburg. Sitz des Hrrschg. Weißenhorn.
Weißer, E. Ldg. Oberdorf.
Weite, W. Ldg. Obergünzburg.
Weitenau, D. Ldg. Grönenbach.
Weitnan, Mkt. Ldg. Weiler.
Welden, W. Ldg. Buchloe.
Welden, Mkt. Ldg. Zusmarshausen.
Weltishof, E. Ldg. Zusmarshausen.
Wemding, St. Ldg.-Sitz.

Wendelins, E. Ldg. Grönenbach.
Wendelins, W. Ldg. Kempten.
Wennenmühl, E. Hrrschg. Harburg.
Wenenden, E. Ldg. Roggenburg.
Wengen, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Wengen bei Riedis, W. Ldg. Sonthofen.
Wengen bei Schwarzenberg, W. Ldg. Sonthofen.
Wengen, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Wengen (Ober-), W. Landg. Kempten.
Wengen (Unter-), W. Landg. Kempten.
Wengenhausen, W. Hrrschaftg. Wallerstein.
Wenglingen, W. Ldg. Obergünzburg.
Wenk, E. Ldg. Kempten.
Weno, E. Ldg. Grönenbach.
Wertach, Pfrrd. Ldg. Sonthofen.
Wertach, Fl. in einigen Ldg.
Wertachmühle, E. Ldg. Sonthofen.
Werthenstein (Werdenstein), Schl. und W. Ldg. Immenstadt.
Wertingen, St. Ldg.-Sitz.
Wesbach, W. Ldg. Ottobeuern.
Westendorf, Pfrrd. Ldg. Kaufbeuern.
Westendorf, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Westenried, D. Ldg. Kempten.
Westerhart, W. Hrrschg. Burheim.
Westerheim (Ober-), D. Ldg. Ottobeuern.
Westerheim (Unter-), Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.

Westerhof, E. Ldg. Füßen.
Westerhofen, D. Ldg. Immenstadt.
Westernach, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Westerried, W. Ldg. Obergünzburg.
Westerried, E. Ldg. Ottobeuern.
Westererringen, W. Ldg. Schwabmünchen.
Westheim, D. Ldg. Göggingen.
Wettenhausen, Pfrrd. Ldg. Burgau.
Wetzlenberg, W. Ldg. Grönenbach.
Wezlers, W. Ldg. Oberdorf.
Wetzlins, E. Ldg. Immenstadt.
Wetzlins, E. Ldg. Kempten.
Wetzlo, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Wiblinger, vormals Belzinger-Hof, E. Ldg. Günzburg.
Widemen, W. Ldg. Füßen.
Wideregg, W. Ldg. Mindelheim.
Widum, W. Ldg. Kempten.
Wiedemannsdorf, D. Ldg. Immenstadt.
Wiedergeltingen, Pfrrd. Landg. Türkheim.
Wiedergeltingermühle, E. Ldg. Türkheim.
Wiederhofen, D. Ldg. Weiler.
Wielands, W. Ldg. Obergünzburg.
Wielandshöfe, E. Ldg. Monheim.
Wieleberg, W. Ldg. Immenstadt.
Wielen, W. Ldg. Kaufbeuern.
Wieneden, D. Ldg. Ottobeuern.
Wies, E. Ldg. Grönenbach.
Wies, E. Ldg. Kempten.
Wies bei Stötten, W. Ldg. Oberdorf.
Wies bei Wald, W. Ldg. Oberdorf.
Wieshof, W. Ldg. Füßen.
Wiesleuthen W. Ldg. Füßen.
Wieslings, E. Ldg. Grönenbach.
Wiesmühle, E. Ldg. Buchloe.
Wiesen, W. Ldg. Sonthofen.
Wiesenbach (Ober-), Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Wiesenbach (Unter-), D. Ldg. Roggenburg.
Wiesenthal, W. Ldg. Grönenbach.
Wiesenmühle, E. Ldg. Wertingen.
Wieseris, W. Ldg. Kempten.
Wieß, E. Ldg. Grönenbach.
Wieß, W. Ldg. Ottobeuern.
Wießfleck, E. Ldg. Lindau.
Wießmühle, E. Ldg. Mindelheim.
Widdum, E. Ldg. Oberdorf.
Widumen, W. Ldg. Kempten.
Wiggensbach, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Wigglis, W. Ldg. Weiler.
Wigelis, E. Ldg. Grönenbach.
Wigratz, W. Ldg. Weiler.
Wildbad, E. Ldg. Buchloe.
Wildbad, (Bad) Ldg. Wemding.
Wildberg, D. Ldg. Lindau.
Wildberg, D. Ldg. Oberdorf.
Wildenau, E. Ldg. Lauingen.
Wildenberg, E. Ldg. Füßen.
Wildpoldsried, Pfrrd. Ldg. Kempten.
Wilhams (Wilhalms), D. Ldg. Weiler.
Willis, W. Ldg. Immenstadt.

Willishausen, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Willmatshofen, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Willofs, D. Ldg. Obergünzburg.
Wimberg, W. Ldg. Oberdorf.
Windten (Winden), D. Ldg. Neuburg.
Windenberg, W. Ldg. Ottobeuern.
Windhausen, W. Ldg. Dillingen.
Winckel, W. Ldg. Immenstadt.
Winkel, E. Ldg. Oberdorf.
Winkel bei Moosbach, W. Ldg. Sonthofen.
Winkel bei Sonthofen, D. Ldg. Sonthofen.
Winkels, W. Ldg. Grönenbach.
Winklers, W. Ldg. Kempten.
Winneberg, W. Ldg. Grönenbach.
Winneten, D. Hrrschg. Mönchsroth.
Winnings, W. Ldg. Kempten.
Winterbach, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Winterrieden, Pfrrd. Ldg. Illertissen.
Winters, E. Ldg. Grönenbach.
Winzer, Pfrrd. Ldg. Mindelheim.
Wipfel, W. Ldg. Mindelheim.
Wirhum, W. Ldg. Weiler.
Wirlings, D. Ldg. Kempten.
Wirthshalden, W. Ldg. Grönenbach.
Wittenbach, D. Hrrschg. Mönchsroth.
Wittesheim, Pfrrd. Ldg. Monheim.
Wittislingen, Pfrrd. Ldg. Dillingen.
Witzenberg, D. Ldg. Grönenbach.
Witzighausen, D. Hrrschg. Weißenhorn.
Witzigmänn, D. Ldg. Lindau.
Wörth, E. Ldg. Füßen.
Wörth, E. Ldg. Kempten.
Wöllenberg (Wellenburg), Schl. u. W. Ldg. Göggingen.
Wörleschwang, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Wörnitz, Fl. in einigen Ldg.
Wörnitzostheim, Pfrrd. Hrrschg. Harburg.
Wörnitzstein, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Wörishofen, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Wohldang, W. Ldg. Kempten.
Wohlmuths, W. Ldg. Grönenbach.
Wohlmuths, W. Ldg. Kempten.
Wohnbrechts, Pfrrd. Ldg. Lindau.
Wollbach, Pfrrd. Ldg. Zusmarshausen.
Wolfarths, W. Ldg. Sonthofen.
Wolfartsberg, W. Ldg. Obergünzburg.
Wolfen, 2 Höfe, Ldg. Kempten.
Wolfen, W. Ldg. Kempten.
Wolferts, E. Ldg. Ottobeuern.
Wolfartschwenden, Pfrrd. Ldg. Ottobeuern.
Wolfertshofen, D. Ldg. Weiler.
Wolferstadt, Pfrrd. Ldg. Wemding.
Wolfgang (St.), D. Ldg. Neuburg.

Wolfgangsberg, E. Ldg. Lindau.
Wolfholz, W. Ldg. Obergünzburg.
Wolfis, D. Ldg. Sonthofen.
Wolfs, W. Ldg. Obergünzburg.
Wolfsberg, E. Ldg. Zusmarshausen.
Wolfsbihl, W. Ldg. Weiler.
Wolfsried, W. Ldg. Immenstadt.
Wolfsmühle, E. Hrrschg. Oettingen.
Wolfszahn, E. bei Augsburg.
Wolkenberg, W. Ldg. Kempten.
Wollishausen, D. Ldg. Zusmarshausen.
Wollmetshofen, D. Ldg. Zusmarshausen.
Wollperstetten, D. Ldg. Höchstädt.
Wolpertsau, E. Ldg. Neuburg.
Wornhofen, D. Hrrschg. Bissingen.
Woringen, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Wortelstetten, D. Ldg. Wertingen.
Wullenstetten, Pfrrd. Hrrschg. Weißenhorn.
Würmedege, E. Ldg. Oberdorf.
Wuhr, 2 E. Ldg. Kempten.
Wurms, W. Ldg. Grönenbach.

Z.

Zadels, W. Ldg. Obergünzburg.
Zaisensweiler, D. Ldg. Lindau.
Zaiertshofen, Pfrrd. Ldg. Roggenburg.
Zaisertshofen, Pfrrd. Ldg. Türkheim.
Zeil, E. Ldg. Füßen.
Zeisenried, W. Ldg. Wertingen.
Zell, Pfrrd. Ldg. Füßen.
Zell, Pfrrd. Ldg. Grönenbach.
Zell, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Zellen, W. Ldg. Kempten.
Zellers, W. Ldg. Immenstadt.
Zellers, W. Ldg. Weiler.
Zeuse, Fl. in einigen Ldg.
Ziegelberg, D. Ldg. Grönenbach.
Ziegelei bei Munzingen, E. Hrrschg. Wallerstein.
Ziegelhaus, W. Ldg. Lindau.
Ziegelhof, E. Ldg. Wemding.
Ziegelhütte, E. Ldg. Immenstadt.
Ziegelhütten, E. Ldg. Neuburg.
Ziegelmühle, E. Hrrschg. Oettingen.
Ziegelstadel, E. Ldg. Grönenbach.
Ziegelstadel bei Höchstädt, E. Ldg. Höchstädt.
Ziegelstadel bei Lutzingen, E. Ldg. Höchstädt.
Ziegelstadel (Obere-), E. Ldg. Kaufbeuern.
Ziegelstadel (Untere-), E. Ldg. Kaufbeuern.
Ziegelstadel bei Ettringen, E. Ldg. Türkheim.
Ziegelstadel bei Türkheim, E. Ldg. Türkheim.
Ziegelstadel bei Wald, E. Ldg. Türkheim.
Ziegelstadel bei Zaisertshofen, E. Ldg. Türkheim.
Ziegelstadel bei Sibnach, E. Ldg. Türkheim.
Ziegelstadel, E. Ldg. Wemding.
Ziegler, E. Ldg. Oberdorf.

Ziemetshausen, Mkt. Ldg. Krumbach.
Ziertheim, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Zipfwang, E. Ldg. Kempten.
Zirgesheim, Pfrrd. Ldg. Donauwörth.
Zirndorf, W. Hrrschg. Oettingen.
Zistlerhof, E. Ldg. Kempten.
Ziswingen, D. Hrrschg. Harburg.
Zizelsheim, E. Ldg. Neuburg.
Zöschingen, Pfrrd. Ldg. Lauingen.
Zöschingsweiler, E. Ldg. Dillingen.
Zoll bei Eisenbrechtshofen, E. Ldg. Wertingen.
Zoll bei Binswang, E. Ldg. Wertingen.
Zollbrück (Obere), W. Ldg. Immenstadt.
Zoll-Brück, W. Ldg. Immenstadt.
Zollhaus (Unter-) D. Ldg. Sonthofen.
Zollhaus, W. Ldg. Kempten.
Zoltingen, D. Ldg. Nördlingen.
Zubenhausen, W. Hrrschg. Weißenhorn.
Zuchering, Pfrrd. Ldg. Neuburg.
Zürs, auch Zirchs, E. Ldg. Grönenbach.
Zum Bach, E. Ldg. Füßen.
Zum Bach bei Zell, W. Ldg. Füßen.
Zum Bichel, W. Ldg. Füßen.
Zum Hof, E. Ldg. Füßen.
Zum Oberprost, E. Ldg. Füßen.
Zum Unterprost, E. Ldg. Füßen.
Zum Wiedmar, E. Ldg. Füßen.
Zusam, Fl. in einigen Ldg.
Zusamaltheim, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Zusameck, E. Ldg. Zusmarshausen.
Zusamzell, Pfrrd. Ldg. Wertingen.
Zusmarshausen, Mkt. Ldg.-Sitz.
Zusum (Zusam), W. Ldg. Donauwörth.
Zwerchstraß (Zwergstraße), D. Ldg. Wemding.
Zwerg, Fl. in einigen Ldg.
Zwieselberg, W. Ldg. Füßen.
Zwiesele, W. Ldg. Weiler.
Zwirckenberg, D. Ldg. Weiler.

Bemerkung.

Da der II. Band vor dem I. aus dem Grunde gedruckt worden ist, weil Letzterer bis zu dessen Beendigung einer möglichen Aenderung unterlag und im II. Bande Seite 181 der Autor bei der Uebersicht der merkwürdigsten Ereignisse und Erfindungen ꝛc. anzugeben unlieb übersehen worden ist, was hierdurch nachgetragen wird, daß diese Uebersicht nach Calvisius Zeit-Rechnung gegeben wurde.

Berichtigungen.

Seite 47 Zeile 5 v. oben ist nach Die — der nicht zu lesen.
— 96 — 18 v. unt. ist nach „Mindelau" auch noch „Nassenbeuern" zu lesen.
— 96 — 4 v. unt. lies „Leutersschach" statt „Lentersbach."
— 119 ist im rechten Spalt nach Zeile 11 von oben auch noch „Berg" Pfrrd. Ldg. Ottobeuern zu lesen.
— 124 Zeile 18 v. oben im rechten Spalt lies Pfrrd. statt D.
— 158 — 1 v. oben im rechten Spalt lies „W." statt „Pfrrd."
— 160 — 6 v. unt. lies „Reinhardshofen" statt „Reichartshofen."
— 176 — 17 von unt. im rechten Spalt lies „Volkartshofen" statt „Volkratshofen."

Inhalts - Anzeige.

	Seite
Genealogie des Königlichen Hauses.	1
Königl. bayer. Orden und Medaillen.	5
Statistische Uebersicht des Königreichs Bayern.	7
Die General-Post-Direktion, Oberpost- und Immediat-Postämter.	17
Besondere Hof- und Rentämter.	17
Die Herrschaftsgerichte.	18
Die neueste Armee-Eintheilung.	20
Die selbstständigen Stadt- und Festungs-Kommandantschaften.	22
Die Kommandantschafts-Bezirke der vier Armee-Divisionen.	23
Die Garnisonsorte der gesammten Armee.	26
Die Uniformirung der Armee von der Generalität abwärts einschlüssig der Militär-Beamten.	30
Die Uniformirung und Bewaffnung der Landwehr des Königr. ꝛc.	47
Die Begräbnisse der Linien-Offiziere ꝛc.	52
Die militärischen Begräbnisse der Landwehr.	56
Der bayerische Kriegskalender vom Jahre 712 bis 1815.	57
Uebersicht der Turniere von 936 bis 1487.	79
Die Königliche obere Kreis-Stellen.	81
Die untere Kreis-Behörden.	82
Die kgl. Landgerichte.	83
Die Herrschaftsgerichte.	85
Die kgl. Rentämter.	86
Die kgl. Forstämter, Revierförstereien ꝛc.	86

Seite

Die kgl. Aufschlags-Untereinnehmereien. 87

Die Patrimonialgerichte, I. und II. Klasse. 89

Die kgl. centralisirten Behörden. 93

Kirche.

Katholische mit Angabe der Stadt- und Archidiakonate, Landkapitel, Pfarreien, Curatien und Benefizien, dann in welchen Polizei-Bezirken diese gelegen. 95

Summarische Uebersicht des Bisthums. 102

Stifte und Klöster. 102

Säkular- und Regularpriester. 102

Restaurirte Frauenklöster. 103

Protestantische: Der Consistorialbezirk, die Dekanate, Stadt- und Landpfarreien. 103

Die summarische Uebersicht des Consistorial-Bezirkes. . . 104

Jüdischer Kultus. Das Distrikts-Rabbinat, die Rabbinate mit ihren Gemeinden. 105

Die summarische Uebersicht dieses Kultus. . . . 105

Wissenschaft und Künste. 105

Anstalten für den Unterricht. 105

Technische Lehranstalten. 106

Unmittelbare Lokal-Schul-Kommissionen und Distrikts-Schul-Inspektionen. 106

Landwirthschafts-Distrikte und deren Vorstände. . . . 107

Militär-Behörden. 108

Die Landwehr. 108

Die Gendarmerie. 109

Augsburg mit allen sich daselbst befindlichen Stellen und Behörden ꝛc. 111

Das alphabetisch geordnete Verzeichniß der Städte, Marktflecken, Pfarrdörfer, Dörfer, Weiler, Einöden, Schlösser, Flüsse ꝛc., nebst Angabe der Gerichts-Bezirke, in welchen sie liegen. . 113

Bayerische StaatsBibliothek

Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Bautz, Johann B.

Topographisches Handbuch des Regierungs-Bezirkes von Schwaben und Neuburg mit Angabe aller in diesem befindlichen, Civil-, Geistlichen- und Militär-Behörden ...
Bd.: 1

Augsburg (1845)

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- K-K 340
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11255049-7